

# sygonix®

Ⓓ Bedienungsanleitung

## **Digitales Heim-Videoüberwachungsset**

Best.-Nr. 1594378

Seite 2 - 50

ⒼⒷ Operating Instructions

## **Digital Home Video Surveillance Set**

Item No. 1594378

Page 51 - 97

Ⓕ Mode d'emploi

## **Kit de vidéo-surveillance domestique numérique**

N° de commande 1594378

Page 98 - 147

ⒼⓁ Gebruiksaanwijzing

## **Digitaal videobewakingsset voor thuis**

Bestelnr. 1594378

Pagina 148 - 197



	<b>Seite</b>
1. Einführung .....	5
2. Symbol-Erklärung .....	5
3. Bestimmungsgemäße Verwendung.....	6
4. Lieferumfang.....	7
5. Merkmale und Funktionen .....	8
a) Monitor/DVR.....	8
b) Funkkamera.....	8
6. Sicherheitshinweise .....	9
a) Allgemein .....	9
b) Steckernetzteile .....	10
c) Monitor/DVR.....	10
d) Funkkamera.....	11
e) IR-Fernbedienung.....	11
7. Batteriehinweise .....	11
8. Bedienelemente.....	12
a) Monitor/DVR.....	12
b) Funkkamera.....	13
c) IR-Fernbedienung.....	13
9. Inbetriebnahme.....	14
a) Monitor/DVR.....	14
b) Funkkamera.....	15
c) Batterie in die IR-Fernbedienung einlegen, Batteriewechsel.....	16
10. Grundfunktionen .....	16
a) Ein-/Ausschalten.....	16
b) Steuerung über IR-Fernbedienung.....	17
c) Bedienung per Touchscreen.....	17
d) Symbole im Display.....	18
e) Aufzeichnung manuell starten/beenden .....	18
f) Vorhandene Aufzeichnungen abspielen .....	19
g) Vorhandene Aufzeichnungen löschen .....	20
11. Hauptmenü .....	21

	<b>Seite</b>
12. Untermenü „System“ .....	22
a) Funktion „Network“ .....	22
b) Funktion „Date / Time“ .....	23
c) Funktion „Language“ .....	23
d) Funktion „Aufnahme-Modus“ .....	23
e) Funktion „SD/USB formatieren“ .....	24
f) Funktion „Storage for Recording“ .....	24
g) Funktion „Display Items“ .....	25
h) Funktion „System Information“ .....	25
i) Funktion „System Upgrade“ .....	25
j) Funktion „Scan Mode Period“ .....	26
k) Funktion „Mute“ .....	26
l) Funktion „Load Default“ .....	26
m) Funktion „Brightness“ .....	26
n) Funktion „Volume“ .....	27
o) Funktion „Alarm Volume“ .....	27
p) Funktion „Power Saving Mode“ .....	28
q) Funktion „About“ .....	28
13. Untermenü „Record“ .....	29
a) Funktion „Scheduled Recording“ .....	29
b) Funktion „Motion Detection“ .....	30
14. Untermenü „Playback“ .....	31
a) Vorhandene Aufzeichnungen abspielen .....	31
b) Vorhandene Aufzeichnungen löschen .....	32
15. Untermenü „Camera“ .....	33
a) Funktion „Pairing“ .....	33
b) Funktion „Activation“ .....	34
c) Funktion „Image Setting“ .....	34
d) Funktion „Latency vs Quality“ .....	35
e) Funktion „Brightness“ .....	35
16. Untermenü „Alarm“ .....	36
a) Funktion „Motion Detection“ .....	36
b) Funktion „PIR Detection“ .....	36

	<b>Seite</b>
17. Betrieb mit Android .....	37
a) Monitor/DVR mit dem Netzwerk verbinden .....	37
b) App herunterladen und einrichten .....	37
c) Push-Benachrichtigung .....	38
d) Foto am Smartphone aufnehmen .....	38
e) Aufzeichnungen vom Monitor/DVR abspielen .....	39
18. Betrieb mit iOS.....	39
a) Monitor/DVR mit dem Netzwerk verbinden .....	39
b) App herunterladen und einrichten .....	40
c) Push-Benachrichtigung .....	41
d) Foto am Smartphone aufnehmen .....	41
e) Aufzeichnungen vom Monitor/DVR abspielen .....	42
19. Beseitigung von Störungen.....	42
20. Reichweite .....	47
21. Pflege und Reinigung .....	47
22. Entsorgung .....	48
a) Produkt .....	48
b) Batterien/Akkus .....	48
23. Konformitätserklärung (DOC) .....	48
24. Technische Daten .....	49
a) Monitor/DVR.....	49
b) Funkkamera.....	49
c) Steckernetzteil für Monitor/DVR .....	50
d) Steckernetzteil für Funkkamera.....	50
e) IR-Fernbedienung.....	50

# 1. Einführung

---

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Dieses Produkt entspricht den gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!



Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben. Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Deutschland: [www.conrad.de/kontakt](http://www.conrad.de/kontakt)

Österreich: [www.conrad.at](http://www.conrad.at)  
[www.business.conrad.at](http://www.business.conrad.at)

Schweiz: [www.conrad.ch](http://www.conrad.ch)  
[www.biz-conrad.ch](http://www.biz-conrad.ch)

## 2. Symbol-Erklärung

---



Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für Ihre Gesundheit besteht, z.B. durch einen elektrischen Schlag.



Das Symbol mit dem Ausrufezeichen im Dreieck weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.



Das Pfeil-Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.

### 3. Bestimmungsgemäße Verwendung

---

Das Produkt dient zur Überwachung und Sicherung von uneinsehbaren bzw. kritischen Bereichen (z.B. Eingangsbereiche, Hofeinfahrten, Tiefgaragen).

Das Videosignal der mitgelieferten Kamera wird per Funk drahtlos zum Monitor/DVR übertragen. Die Aufzeichnung des Videosignals ist auf eine SD-/SDHC-/SDXC-Speicherkarte (nicht im Lieferumfang, getrennt bestellbar, max. 128GByte) oder auf einen USB-Datenträger (USB-Stick oder USB-Festplatte, max. 3 TB) möglich.

Die Stromversorgung von Monitor/DVR und Funkkamera erfolgt über zwei mitgelieferte Steckernetzteile.

Insgesamt können bis zu vier Funkkameras an dem Monitor/DVR angemeldet werden (eine Funkkamera ist im Lieferumfang enthalten, weitere Funkkameras sind als Zubehör bestellbar).

→ Eine Aufstellung mit allen Merkmalen und Eigenschaften des Produkts finden Sie in Kapitel 5.

Beachten Sie, dass Sie sich strafbar machen, wenn Sie fremde Personen ohne deren Wissen und Einverständnis mit einer Kamera beobachten und Videoaufzeichnungen vornehmen. Halten Sie die Gesetze, Vorschriften und Bestimmungen des Landes ein, in dem Sie das Produkt einsetzen.

Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen dürfen Sie das Produkt nicht umbauen und/oder verändern. Falls Sie das Produkt für andere Zwecke verwenden, als zuvor beschrieben, kann das Produkt beschädigt werden. Außerdem kann eine unsachgemäße Verwendung Gefahren wie z.B. Kurzschluss, Brand, Stromschlag, etc. hervorrufen. Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung genau durch und bewahren Sie diese auf. Reichen Sie das Produkt nur zusammen mit der Bedienungsanleitung an dritte Personen weiter.

Das Produkt entspricht den gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen. Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

HDMI ist eine eingetragene Marke der HDMI Licensing L.L.C.

## 4. Lieferumfang

---

- Monitor/DVR
- Funkkamera mit Halterung
- Netzwerkkabel
- Montagematerial für die Funkkamera (3x Schrauben, 3x Dübel, 1x Hartschaum-Scheibe, 1x Sechskantschlüssel, 1x Bohrschablone)
- Montagematerial für den Monitor/DVR (2x Schrauben, 2x Dübel)
- Antenne für Monitor/DVR
- Antenne für Funkkamera
- Steckernetzteil für Monitor/DVR
- Steckernetzteil für Funkkamera
- IR-Fernbedienung (incl. 1x Batterie CR2025)
- Bedienungsanleitung



### Aktuelle Bedienungsanleitungen

Laden Sie aktuelle Bedienungsanleitungen über den Link [www.conrad.com/downloads](http://www.conrad.com/downloads) herunter oder scannen Sie den abgebildeten QR-Code. Befolgen Sie die Anweisungen auf der Webseite.

# 5. Merkmale und Funktionen

---

## a) Monitor/DVR

- Farb-TFT-Monitor mit integriertem Touchscreen
- Stromversorgung über mitgeliefertes Steckernetzteil
- Bis zu vier Funkkameras anmeldbar (eine ist im Lieferumfang, bis zu 3 weitere können als Zubehör bestellt werden); Quadview möglich
- Bedienung über Touchscreen oder IR-Fernbedienung
- Aufzeichnung des AV-Signals der Funkkamera(s) auf SD-/SDHC-/SDXC-Speicherkarte (max. 128 GByte) oder USB-Datenträger (USB-Stick oder USB-Festplatte, max. 3 TB), jeweils nicht im Lieferumfang, getrennt bestellbar
- Wandmontage oder Tischaufstellung möglich
- HDMI-Ausgang (z.B. für Darstellung des Bildes auf einem Fernseher/Monitor)
- RJ45-Netzwerk-Anschluss
- Übertragung der Kamerabilder an Geräte mit Android oder iOS (z.B. Smartphones)
- Betrieb in trockenen, geschlossenen Innenräumen

## b) Funkkamera

- Stromversorgung über mitgeliefertes Steckernetzteil
- Integrierte IR-LEDs; diese schalten sich bei Dunkelheit automatisch zu (das Licht der IR-LEDs ist für das menschliche Auge nicht sichtbar)
- Eingebautes Mikrofon
- Drahtlose Übertragung des AV-Signals per Funk zum Monitor/DVR
- Wand- oder Deckenmontage möglich
- Betrieb der Funkkamera im Innen- oder Außenbereich (das Steckernetzteil muss jedoch in einem trockenen, geschlossenen Innenbereich betrieben werden)



# 6. Sicherheitshinweise



Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung aufmerksam durch und beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise. Falls Sie die Sicherheitshinweise und die Angaben zur sachgemäßen Handhabung in dieser Bedienungsanleitung nicht befolgen, übernehmen wir für dadurch resultierende Personen-/Sachschäden keine Haftung. Außerdem erlischt in solchen Fällen die Gewährleistung/Garantie.

## a) Allgemein

- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Gerätes nicht gestattet. Zerlegen Sie es nicht.
- Das Produkt ist kein Spielzeug, es gehört nicht in Kinderhände. Montieren und betreiben Sie das Produkt so, dass es von Kindern nicht erreicht werden kann.
- Verwenden Sie dieses Produkt nicht in Krankenhäusern oder medizinischen Einrichtungen. Die Funksignale können u.U. zu Funktionsstörungen von lebenserhaltenden Systemen führen. Gleiches gilt möglicherweise in anderen Bereichen.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um, durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.
- Wenn Sie Beschädigungen am Produkt feststellen, so betreiben Sie es nicht mehr, sondern bringen Sie es in eine Fachwerkstatt oder entsorgen Sie es umweltgerecht.

Es ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn:

- das Produkt sichtbare Beschädigungen aufweist
  - das Produkt nicht mehr arbeitet
  - das Produkt längere Zeit unter ungünstigen Verhältnissen gelagert wurde
  - schwere Transportbeanspruchungen aufgetreten sind
- Wenn das Produkt von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird (z.B. bei Transport), kann Kondenswasser entstehen.

Lassen Sie deshalb das Produkt zuerst auf Zimmertemperatur kommen, bevor Sie es mit der Stromversorgung verbinden. Dies kann u.U. mehrere Stunden dauern.

Bei Feuchtigkeit auf einem Steckernetzteil besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!

- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen, dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaft für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten.
- In Schulen, Ausbildungseinrichtungen, Hobby- und Selbsthilfefwerkstätten ist das Betreiben des Produkts durch geschultes Personal verantwortlich zu überwachen.
- Sollten sich Fragen ergeben, die nicht im Laufe der Bedienungsanleitung abgeklärt werden, so setzen Sie sich bitte mit unserer technischen Auskunft oder einem anderen Fachmann in Verbindung.



## b) Steckernetzteile

- Vertauschen Sie bei der Inbetriebnahme des Produkts die beiden mitgelieferten Steckernetzteile nicht. Das Steckernetzteil mit einem Ausgangsstrom von 2 A ist für den Monitor/DVR vorgesehen, das zweite Steckernetzteil mit einem Ausgangsstrom von 1 A für die Funkkamera.
- Der Aufbau der beiden mitgelieferten Steckernetzteile entspricht der Schutzklasse II.
- Schließen Sie die Steckernetzteile nur an ordnungsgemäße Netzsteckdosen des öffentlichen Versorgungsnetzes an.
- Die Netzsteckdosen für die beiden Steckernetzteile müssen sich in der Nähe von Monitor/DVR bzw. Funkkamera befinden und leicht zugänglich sein.
- Die Steckernetzteile sind nur für den Betrieb in trockenen, geschlossenen Innenräumen geeignet, sie dürfen niemals feucht oder nass werden. Es besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!
- Ziehen Sie das Steckernetzteil niemals am Kabel aus der Netzsteckdose.
- Schützen Sie die Kabel der Steckernetzteile vor scharfen Kanten, treten Sie nicht darauf.
- Wenn ein Steckernetzteil Beschädigungen aufweist, so fassen Sie es nicht an, es besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!

Schalten Sie zuerst die Netzspannung für die Netzsteckdose allpolig ab, an der das Steckernetzteil angeschlossen ist (z.B. zugehörigen Sicherungsautomat abschalten bzw. Sicherung herausdrehen, anschließend den zugehörigen FI-Schutzschalter abschalten).

Ziehen Sie erst danach das Steckernetzteil aus der Netzsteckdose und bringen Sie das Produkt in eine Fachwerkstatt.

- Verwenden Sie nur die mitgelieferten Steckernetzteile zum Betrieb von Monitor/DVR und Funkkamera. Bei einem Defekt eines Steckernetzteils ist dieses gegen ein baugleiches stabilisiertes Steckernetzteil mit gleichen technischen Daten (Spannung/Strom) auszutauschen.

## c) Monitor/DVR

- Der Monitor/DVR ist nur für trockene, geschlossene Innenräume geeignet. Setzen Sie diesen keiner direkten Sonneneinstrahlung, Hitze, Kälte, Feuchtigkeit oder Nässe aus, andernfalls wird er beschädigt. Stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gefäße in der Nähe auf.
- Wird der Standfuß des Monitors/DVRs verwendet, so achten Sie darauf, den Monitor/DVR nur auf einer ebenen, waagrechten, stabilen Oberfläche zu platzieren, so dass er nicht umkippen oder herunterfallen kann. Schützen Sie wertvolle Möbeloberflächen mit einer geeigneten Unterlage vor Druckstellen oder Kratzspuren.

Wenn Sie den Monitor/DVR über die Befestigungsöffnungen an einer Wand montieren wollen, so achten Sie darauf, dass die Schrauben/Haken/Nägeln fest fixiert sind, so dass der Monitor/DVR nicht herunterfallen kann.

- Drücken Sie nicht auf die Oberfläche des Displays, dabei kommt es nicht nur zu Kratzspuren, sondern das Display könnte brechen und dadurch dauerhaft beschädigt werden. Verlust von Gewährleistung/ Garantie!



## d) Funkkamera

- Die Funkkamera ist für den Betrieb im Innen- und Außenbereich geeignet (IP66). Sie darf jedoch niemals in oder unter Wasser betrieben werden, dadurch wird sie zerstört.
- Die Funkkamera darf keinen extremen Temperaturen, intensiver Vibration oder schwerer mechanischer Beanspruchung ausgesetzt werden.
- Der Verbindungsstecker für den Stromanschluss ist nicht geschützt gegen Feuchtigkeit/Nässe. Er muss deshalb an einem trockenen Ort platziert werden (z.B. in einem geeigneten Anschlussgehäuse o.ä.).  
Das Steckernetzteil für die Funkkamera ist nur für den Betrieb in einem trockenen, geschlossenen Innenraum geeignet, es darf niemals feucht oder nass werden. Es besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!
- Stellen Sie sicher, dass das Anschlusskabel nicht gequetscht, geknickt oder durch scharfe Kanten beschädigt wird.
- Der Betrieb der Funkkamera ersetzt nicht die persönliche Aufsicht von Kindern oder Menschen, die besonderer Hilfe bedürfen, sondern dient lediglich der Unterstützung dieser Aufsicht.
- Montieren Sie die Funkkamera so, dass sie nicht direkt in Richtung heller Lichtquellen (z.B. Sonne bzw. Scheinwerfer) gerichtet ist. Dies führt nicht nur zu einem übersteuerten und unbrauchbaren Bild, sondern kann bei Dauereinwirkung auch zur Beschädigung des Bildsensors führen.

## e) IR-Fernbedienung

- Die IR-Fernbedienung darf nicht feucht oder nass werden.
- Betreiben Sie die IR-Fernbedienung nur mit einer Batterie vom Typ CR2025.

# 7. Batteriehinweise

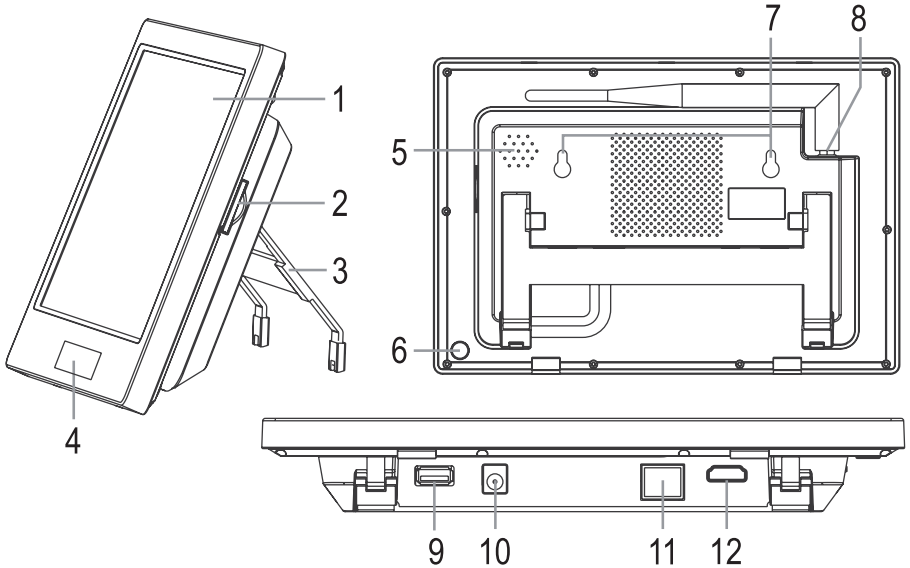
---




- Batterien gehören nicht in Kinderhände.
- Lassen Sie Batterien nicht offen herumliegen, es besteht die Gefahr, dass diese von Kindern oder Haustieren verschluckt werden. Suchen Sie im Falle eines Verschluckens sofort einen Arzt auf.
- Ausgelaufene oder beschädigte Batterien können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen, benutzen Sie deshalb in diesem Fall geeignete Schutzhandschuhe.
- Aus Batterien auslaufende Flüssigkeiten sind chemisch sehr aggressiv. Gegenstände oder Oberflächen, die damit in Berührung kommen, können teils massiv beschädigt werden. Bewahren Sie Batterien deshalb an einer geeigneten Stelle auf.
- Batterien dürfen nicht kurzgeschlossen, zerlegt oder ins Feuer geworfen werden. Es besteht Explosionsgefahr!
- Herkömmliche nicht wiederaufladbare Batterien dürfen nicht aufgeladen werden, Explosionsgefahr!
- Achten Sie beim Einlegen der Batterie in die IR-Fernbedienung auf die richtige Polung (Plus/+ und Minus/- beachten).

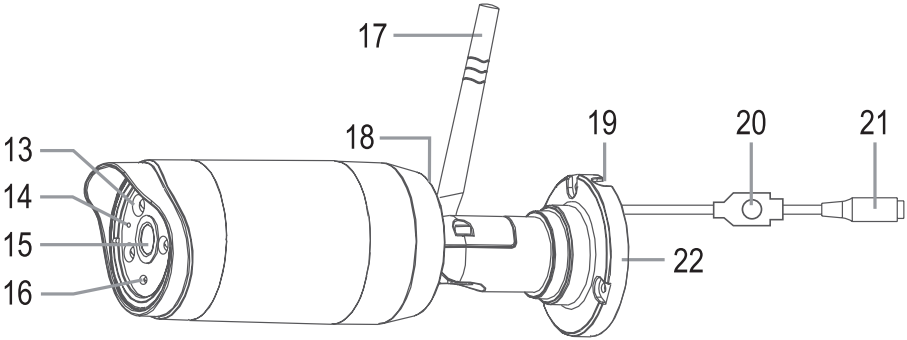
# 8. Bedienelemente

## a) Monitor/DVR















- 1 Touchscreen (LC-Display mit Touchfunktion)
- 2 Einschub für Speicherkarte (SD, SDHC, SDXC)
- 3 Ausklappbarer Standfuß
- 4 Power-LED, Empfangs-LED und IR-Empfänger
- 5 Lautsprecher
- 6 Taste „“ zum Ein-/Ausschalten
- 7 Öffnungen für Wandmontage
- 8 Antennenbuchse mit angeschraubter Antenne (Antenne liegt separat bei)
- 9 USB-Buchse für externen USB-Datenträger (USB-Stick oder USB-Festplatte)
- 10 Niedervoltbuchse für Spannungs-/Stromversorgung über externes Steckernetzteil (12 V/DC, 2 A)
- 11 RJ45-Buchse für Netzwerkanschluss
- 12 HDMI-Buchse zum Anschluss an externen Monitor

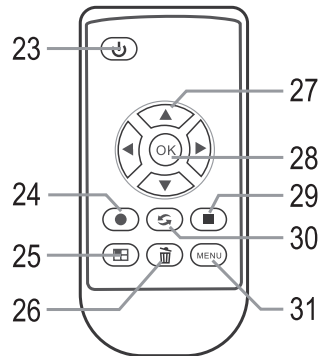
## b) Funkkamera



- 13 IR-LEDs (3x High-Power-LED-Array)
- 14 Funktions-LED
- 15 Objektiv
- 16 Helligkeitssensor (zur Aktivierung der IR-LEDs bei Nacht)
- 17 Antenne (liegt separat bei, wird an einer Buchse an der Rückseite angeschraubt)
- 18 Mikrofon (auf der Rückseite)
- 19 Öffnung für Anschlusskabel
- 20 Pairing-Taste (zum Anmelden der Funkkamera an den Monitor/DVR)
- 21 Niedervoltbuchse für Spannungs-/Stromversorgung über externes Steckernetzteil (12 V/DC, 1 A)
- 22 Wandhalterung

## c) IR-Fernbedienung

- 23 Taste „“: Ein-/Ausschalten
- 24 Taste „“: Aufzeichnung starten bzw. beenden
- 25 Taste „“: Ansicht umschalten (einzelne Kamera oder Quadview)
- 26 Taste „“: Aufzeichnung löschen
- 27 Tasten „“, „“, „“, „“: Auswahl von Menüs/Funktionen, Veränderung von Einstellungen/Werten
- 28 Taste „“: Auswahl bestätigen
- 29 Taste „“: Wiedergabe starten, pausieren bzw. beenden
- 30 Taste „“: Automatischer Wechsel der Kamerabilder
- 31 Taste „“: Menü aufrufen/verlassen



# 9. Inbetriebnahme

## a) Monitor/DVR

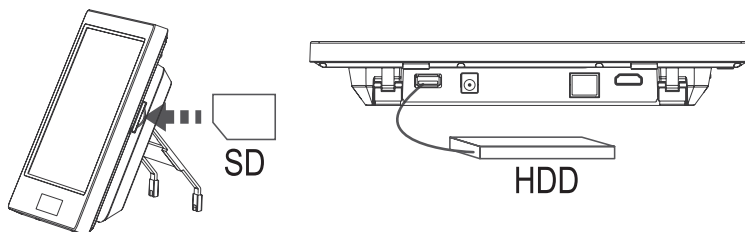
- Wenn sich auf dem Touchscreen des Displays eine Schutzfolie befindet, so ziehen Sie diese jetzt ab.
- Der Monitor/DVR kann über die beiden Öffnungen (7) an einer Wand aufgehängt werden. Je nach Untergrund sind geeignete Schrauben und ggf. Dübel erforderlich.



Achten Sie beim Bohren bzw. Festschrauben darauf, dass keine Kabel oder Leitungen beschädigt werden.

Alternativ können Sie den Standfuß (2) auf der Rückseite herausklappen und den Monitor/DVR auf einer geeigneten Oberfläche aufstellen. Schützen Sie in diesem Fall wertvolle Möbeloberflächen mit einer geeigneten Unterlage vor Druckstellen, Verfärbungen oder Kratzspuren.

- Befestigen Sie auf der Oberseite des Monitors/DVRs die zugehörige Antenne (die längere der beiden mitgelieferten Antennen). Die Antenne lässt sich später kippen und ausrichten, um den Empfang zu verbessern.
- Der Die HDMI-Buchse (12) kann über ein geeignetes Kabel mit einem entsprechenden HDMI-Eingang eines Monitors oder Fernsehers verbunden werden. Auf diese Weise lässt sich das Kamerabild auf einem großen Bildschirm darstellen.
- Zum Speichern der Videoaufzeichnungen steht ein SD-Kartenschacht (2) und eine USB-Buchse (9) zur Verfügung.



Im SD-Kartenschacht kann eine geeignete SD-/SDHC-/SDXC-Speicherkarte eingesteckt werden (nicht im Lieferumfang, separat bestellbar, max. 128GByte). Setzen Sie diese in korrekter Orientierung in den entsprechenden Einschub (2) ein. An der USB-Buchse (9) kann ein USB-Stick oder auch eine USB-Festplatte angeschlossen werden (jeweils nicht im Lieferumfang, separat bestellbar). Sie

→ Der verwendete Datenträger sollte leer sein (bzw. es muss noch genug Speicher frei sein). Als Dateiformat ist nur FAT/FAT32 zulässig (kein NTFS); es ist deshalb empfehlenswert, den Datenträger mit der entsprechenden Funktion neu zu formatieren, bevor Aufnahmen gespeichert werden. Beim Formatieren gehen aber alle vorhandenen Daten verloren.

Bei Verwendung einer SD-Speicherkarte ist es wichtig, dass diese mindestens dem Typ „Class 4“ (oder höher) entspricht. Speicherkarten dieses Typs erlauben eine Schreibgeschwindigkeit von mindestens 4 MByte/s und sind für eine einwandfreie Funktion bei der Aufzeichnung der Überwachungsvideos unbedingt erforderlich. Achten Sie darauf, dass der Schreibschutz der Speicherkarte deaktiviert ist.



Ein Wechsel des Datenträgers im laufenden Betrieb des Monitors/DVRs ist nicht möglich. Es darf weder eine Aufzeichnung noch eine Wiedergabe laufen. Wird dies nicht beachtet, so kann das Dateisystem des Datenträgers beschädigt werden, wodurch vorhandene Aufzeichnungen verloren gehen.

- Damit Sie später z.B. von einem iOS- oder Android-Gerät auf die Aufzeichnungen zugreifen können, ist die RJ45-Buchse (11) am Monitor/DVR über ein 1:1-verbundenes Netzwerkkabel mit Ihrem Router zu verbinden.

- Im Lieferumfang sind zwei Steckernetzteile. Verwenden Sie für den Monitor/DVR das Steckernetzteil, das einen Ausgangsstrom von 2 A liefern kann. Verbinden Sie den Niedervolt-Rundstecker des Steckernetzteils mit der entsprechenden Buchse (10) des Monitors/DVRs.
- Stecken Sie das Steckernetzteil in eine ordnungsgemäße Netzsteckdose des öffentlichen Versorgungsnetzes. Die Power-LED (4) leuchtet unterhalb des Touchscreens auf.

## b) Funkkamera

- Schrauben Sie die zweite (kürzere) Antenne an der entsprechenden Buchse auf der Rückseite der Funkkamera fest. Die Antenne lässt sich später in verschiedenen Winkeln ausrichten, um den Empfang zu verbessern.
- Befestigen Sie die Halterung je nach Untergrund mit geeigneten Schrauben und ggf. Dübeln.



Achten Sie beim Bohren bzw. Festschrauben darauf, dass keine Kabel oder Leitungen beschädigt werden.



Vor einer festen Montage sollten Sie zunächst überprüfen, ob die Funkübertragung zwischen Funkkamera und Monitor/DVR einwandfrei ist.

Zahlreiche Umgebungsbedingungen haben negativen Einfluss auf die erzielbare Reichweite und die Qualität des Funkempfangs. Beachten Sie dazu das entsprechende Kapitel 20 weiter hinten in dieser Bedienungsanleitung.

Wählen Sie den Montageort so, dass dieser vor Manipulationsversuchen an der Funkkamera geschützt ist. Die Funkkamera sollte deshalb in einer Mindesthöhe von 2,5 m montiert werden.

Wir empfehlen Ihnen, beim Einsatz im Außenbereich einen vor Niederschlag/Spritzwasser geschützten Ort zu wählen (z.B. unter einem Dachvorsprung), da eine Tropfenbildung bzw. Spritzwasser auf der Frontscheibe der Funkkamera zu einem verzerrten und unbrauchbaren Bild führt.

- Richten Sie das Objektiv der Funkkamera auf den gewünschten Überwachungsbereich aus. Eine genaue Anpassung kann später erfolgen, wenn das Bild der Funkkamera auf dem Monitor/DVR sichtbar ist.
- Verlegen Sie das Kabel zum Steckernetzteil z.B. in einem geeigneten Kabelkanal o.ä. Der Verbindungsstecker für den Stromanschluss ist nicht geschützt gegen Feuchtigkeit/Nässe. Er muss deshalb an einem trockenen Ort platziert werden (z.B. in einem geeigneten Anschlussgehäuse o.ä.).



Die Bedientaste (20) im Kabel der Funkkamera dient zur Anmeldung der Funkkamera an den Monitor/DVR („Pairing“). Achten Sie darauf, dass diese Taste nicht ungewollt betätigt wird.

Soll das Anschlusskabel durch eine Mauer hindurch geführt werden, so schützen Sie den Stecker dabei z.B. mit einer kleinen Kunststoffüte o.ä. vor Staub und Schmutz.



Das Steckernetzteil für die Funkkamera ist nur für den Betrieb in einem trockenen, geschlossenen Innenraum geeignet, es darf niemals feucht oder nass werden. Es besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!

- Verbinden Sie den Rundstecker des Steckernetzteils mit der entsprechenden Buchse (21) am Kabel der Funkkamera.
- Stecken Sie das Steckernetzteil in eine ordnungsgemäße Netzsteckdose des öffentlichen Versorgungsnetzes. Die Funktions-LED (14) auf der Vorderseite der Funkkamera leuchtet rot. Wenn der Monitor/DVR die Funkkamera gefunden hat und eine Bild-/Ton-Übertragung zwischen Funkkamera und Monitor/DVR stattfindet, wechselt die LED auf „grün“. Außerdem leuchtet am Monitor/DVR rechts neben der Power-LED eine weitere LED auf.

## c) Batterie in die IR-Fernbedienung einlegen, Batteriewechsel

- Die IR-Fernbedienung benötigt eine Batterie vom Typ „CR2025“.



→ Möglicherweise ist die Batterie bereits in der IR-Fernbedienung eingelegt. Sollte sich ein kleiner Kunststoffstreifen im Batteriefach befinden, so ziehen Sie diesen heraus (er dient zum Schutz gegen vorzeitige Entladung der Batterie). Die IR-Fernbedienung ist daraufhin betriebsbereit.



- Um eine Batterie einlegen zu können, ist der kleine Sperrclip am Batteriefach z.B. mit einem flachen Schraubendreher zu entriegeln, worauf sich der Batteriehalter herausziehen lässt.
- Achten Sie beim Einlegen der Batterie auf die richtige Polarität (Plus/+ und Minus/- beachten). Der Pluspol der Batterie ist mit dem Symbol „+“ gekennzeichnet und muss zum Boden der IR-Fernbedienung hin zeigen.
- Stecken Sie den Batteriehalter wieder in die IR-Fernbedienung zurück, achten Sie dabei auf die richtige Orientierung, wenden Sie keine Gewalt an!
- Entsorgen Sie die leere, verbrauchte Batterie umweltgerecht, siehe Kapitel „Entsorgung“.
- Ein Batteriewechsel ist erforderlich, wenn die Reichweite der IR-Fernbedienung abnimmt oder der Monitor/DVR nicht mehr auf die IR-Fernbedienung reagiert.

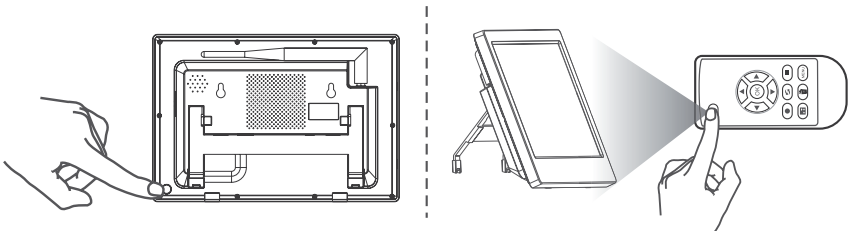
# 10. Grundfunktionen

---

## a) Ein-/Ausschalten

Zum Einschalten halten Sie die Taste „“ (6) auf der Rückseite des Monitors/DVRs für etwa 2 Sekunden gedrückt; oder drücken Sie kurz die Taste „“ (23) auf der IR-Fernbedienung.

Zum Ausschalten halten Sie die Taste „“ (6) auf der Rückseite des Monitors/DVRs für etwa 5 Sekunden gedrückt; oder drücken Sie kurz die Taste „“ (23) auf der IR-Fernbedienung.



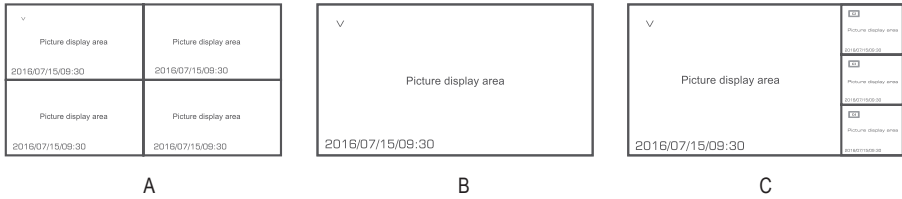
Nach dem Einschalten erscheint das Bild der per Funk mit dem Monitor/DVR verbundenen Kameras.

→ Die im Lieferumfang des Sets enthaltene Funkkamera sollte bereits vom Hersteller am Monitor/DVR angemeldet worden sein (als Kamera #1). Wenn Sie jedoch weitere Funkkameras als Zubehör erworben haben, so müssen Sie diese zunächst anmelden.





## b) Steuerung über IR-Fernbedienung

Drücken Sie mehrfach kurz die Taste „“ (25), um zwischen den verschiedenen Darstellungen zu wechseln:




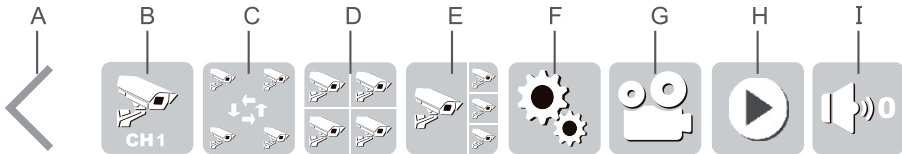
- A Vier kleine Kamerabilder
- B Ein großes Kamerabild
- C Ein großes & drei kleine Kamerabilder

Mit den Tasten „“ bzw. „“ (27) lässt sich bei der Darstellung „B“ das Bild einer der vier Funkkameras wählen; bei Darstellung „C“ kann über diese Tasten ausgewählt werden, welches Bild groß dargestellt wird.

Mit der Taste „“ (30) lässt sich der automatische Bildwechsel starten/beenden.



















## c) Bedienung per Touchscreen

Ausgehend vom Echtzeit-/Normalmodus (das aktuelle Bild der am Monitor/DVR angemeldeten Funkkamera wird angezeigt) berühren Sie das Pfeilsymbol „“ unten links im Display des Monitors/DVRs. Daraufhin wird das OSD-Menü eingeblendet.



- A OSD-Menü verlassen
- B Zeigt ein einzelnes Vollbild der vier Funkkameras (Symbol mehrfach berühren, um zur jeweils nächsten Funkkamera umzuschalten)
- C Automatischer Wechsel des Kamerabilds aller vier Funkkameras (ein Kamerabild wird jeweils groß dargestellt, die anderen drei verkleinert rechts daneben)
- D Alle vier Kamerabilder werden gleichzeitig angezeigt (in gleicher Größe)
- E Ein Kamerabild wird jeweils groß dargestellt, die anderen drei verkleinert rechts daneben (um ein Kamerabild auszuwählen, das groß dargestellt werden soll, berühren Sie einfach das entsprechende Kamerabild am Touchscreen)
- F Aufruf des Hauptmenüs
- G Videoaufzeichnung der ausgewählten Funkkamera starten/beenden (Funkkamera durch Berühren des entsprechenden Bereichs im Touchscreen auswählen, Symbol „V“ erscheint)
- H Wiedergabemenü aufrufen
- I Lautstärke einstellen (0 = Lautsprecher deaktiviert, 5 = volle Lautstärke)

## d) Symbole im Display

Symbol	Funktion
	USB-Datenträger (USB-Stick oder USB-Festplatte) angeschlossen und funktionsbereit
	SD-Speicherkarte eingesetzt und funktionsbereit
	Fehler beim Zugriff auf USB-Datenträger oder SD-Speicherkarte
	USB-Datenträger oder SD-Speicherkarte voll
	USB-Datenträger oder SD-Speicherkarte schreibgeschützt
	UPnP ist nicht gestartet oder Router-Firewall blockiert
	Netzwerk-Fehler
	Anzeige der Nutzeranzahl, die per Netzwerk verbunden sind
	Netzwerk-Funktion ok
<b>V</b>	Anzeige, welche Funkkamera gerade aktiv ist (z.B. für Start einer Aufzeichnung)
	Aufnahme läuft
	Signalstärke (Funksignal der Kamera)
   	Nummer der Funkkamera
	Mute-Funktion für Mikrofon der Funkkamera aktiv
	1080P-Videosignal der Funkkamera
	720P-Videosignal der Funkkamera

## e) Aufzeichnung manuell starten/beenden

Wenn die Kamerabilder im Display angezeigt werden (Echtzeit-/Normalmodus), können Sie mit den Tasten „◀“ bzw. „▶“ (27) auf der IR-Fernbedienung das Kamerabild auswählen, das aufgezeichnet werden soll (gekennzeichnet mit dem Symbol „V“).

Starten bzw. beenden Sie die Aufzeichnung mit der Taste „●“ (24). Während eine Aufnahme läuft, wird im jeweiligen Kamerabild das Symbol „●“ angezeigt.

Sie können die Aufzeichnung auch über den Touchscreen starten/beenden. Aktivieren Sie das OSD-Menü über das Pfeilsymbol „>“ und berühren Sie auf dem Touchscreen das Aufnahme-Symbol „●“, siehe Kapitel 10. c), Position „G“.

## f) Vorhandene Aufzeichnungen abspielen

Wenn die Kamerabilder im Display angezeigt werden (Echtzeit-/Normalmodus), so berühren Sie das Pfeilsymbol „>“ unten links im Display des Monitors/DVRs, so dass das OSD-Menü eingeblendet wird. Wählen Sie dann das Wiedergabe-Symbol „▶“ an, siehe Kapitel 10. c), Position „H“. Alternativ können Sie mit der Taste „■“ (29) auf der IR-Fernbedienung die Wiedergabefunktion aufrufen.

→ Wenn gleichzeitig eine SD-Speicherkarte und ein USB-Datenträger an dem Monitor/DVR angeschlossen ist, erscheint oben rechts im Display ein Symbol für den aktuellen Datenträger („SD Card“ bzw. „USB“). Schalten Sie zwischen den beiden Datenträger-Typen um, indem Sie das Symbol kurz berühren.

Über das Symbol „◀“ auf dem Touchscreen oder über die Taste „MENU“ (31) der IR-Fernbedienung können Sie die jeweilige Auswahl abbrechen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren.

Über den Touchscreen (oder den Tasten „▲“ bzw. „▼“ auf der IR-Fernbedienung) kann das gewünschte Verzeichnis ausgewählt werden; diese sind nach Datum sortiert. Wenn Sie die IR-Fernbedienung nutzen, so bestätigen Sie die Auswahl jeweils mit der Taste „OK“ (28).

Anschließend lässt sich auf die gleiche Art die Kamera (C1...C4 = Kamera #1...#4) auswählen, deren Aufzeichnungen Sie ansehen wollen (sofern eine Aufzeichnung der jeweiligen Funkkamera vorhanden ist).

Zuletzt ist die Aufzeichnung auszuwählen, die abgespielt werden soll. Diese sind nach Uhrzeit sortiert, außerdem wird die Dateigröße angezeigt. Neue Aufzeichnungen, die noch nicht von Ihnen angesehen wurden, sind mit einem Texthinweis markiert.

Berühren Sie auf dem Touchscreen die ausgewählte und farblich markierte Aufzeichnung ein zweites Mal, so startet die Wiedergabe (bei Verwendung der IR-Fernbedienung einfach wie oben beschrieben die Taste „OK“ (28) drücken).

### Steuerfunktionen über den Touchscreen:

Über das Pfeilsymbol „>“ unten links im Display können Sie die Steuerfunktionen einblenden.

- A Steuerfunktionen ausblenden
- B Wiedergabe beenden; zurück zur Auswahl einer Aufzeichnung
- C Wiedergabe starten (bzw. bei bereits laufender Wiedergabe pausieren)
- D Schneller Rücklauf
- E Schneller Vorlauf
- F Bildmodus umschalten (Vollbild bzw. großes Kamerabild + 3 kleine Kamerabilder)



### Steuerfunktionen über IR-Fernbedienung:

- Schneller Rücklauf/Vorlauf: Taste „◀“ bzw. „▶“
- Wiedergabe pausieren/fortsetzen: Taste „OK“ (28)
- Lautstärke erhöhen/verringern: Taste „▲“ bzw. „▼“
- Wiedergabe beenden: Taste „■“ (29) oder „MENU“ (31)
- Bildmodus umschalten: Taste „☐“ (25)

## g) Vorhandene Aufzeichnungen löschen

Rufen Sie zunächst die Wiedergabefunktion auf. Wenn die Kamerabilder im Display angezeigt werden (Echtzeit-/Normalmodus), so berühren Sie das Pfeilsymbol „>“ unten links im Display des Monitors/DVRs, so dass das OSD-Menü eingeblendet wird. Wählen Sie dann das Wiedergabe-Symbol „▶“ an, (siehe Kapitel 10. c), Position „H“. Alternativ drücken Sie die Taste „◻“ (29) auf der IR-Fernbedienung.

→ Wenn gleichzeitig eine SD-Speicherkarte und ein USB-Datenträger an dem Monitor/DVR angeschlossen ist, erscheint oben rechts im Display ein Symbol für den aktuellen Datenträger („SD Card“ bzw. „USB“). Schalten Sie zwischen den beiden Datenträger-Typen um, indem Sie das Symbol kurz berühren.

Über das Symbol „▶“ auf dem Touchscreen oder über die Taste „MENU“ (31) der IR-Fernbedienung können Sie die jeweilige Auswahl abbrechen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren.

Über den Touchscreen (oder den Tasten „▲“ bzw. „▼“ auf der IR-Fernbedienung) kann das gewünschte Verzeichnis ausgewählt werden; diese sind nach Datum sortiert. Wenn Sie die IR-Fernbedienung nutzen, so bestätigen Sie die Auswahl jeweils mit der Taste „OK“ (28).

Anschließend lässt sich auf die gleiche Art die Kamera (C1...C4) auswählen (sofern eine Aufzeichnung der jeweiligen Funkkamera vorhanden ist).

Zuletzt ist die Aufzeichnung auszuwählen, die gelöscht werden soll. Diese sind nach Uhrzeit sortiert, außerdem wird die Dateigröße angezeigt. Neue Aufzeichnungen, die noch nicht von Ihnen angesehen wurden, sind mit einem Texthinweis markiert.

Um die ausgewählte Aufzeichnung (farbig markiert) zu löschen, berühren Sie auf dem Touchscreen das Symbol „Delete“ oder drücken Sie auf der IR-Fernbedienung die Taste „☒“ (26).


→ Beachten Sie, dass der Löschvorgang nicht bestätigt werden muss.

Sollten Sie ein ganzes Verzeichnis löschen wollen, so müssen Sie zuerst alle einzelnen Aufzeichnungen innerhalb des Verzeichnisses löschen. Erst danach kann auch das Verzeichnis selbst gelöscht werden.

# 11. Hauptmenü

Im Hauptmenü können Sie alle weiteren Funktionen des Monitors/DVRs vornehmen. Sie können die Menüsprache einstellen, zusätzlich gekaufte Funkkameras anmelden, Timer für die automatische Aufzeichnung programmieren usw. Die einzelnen Funktionen werden in den nachfolgenden Abschnitten erklärt.


Um das Hauptmenü aufzurufen, gehen Sie wie folgt vor:



Wenn die Kamerabilder im Display angezeigt werden (Echtzeit-/Normalmodus), so berühren Sie das Pfeilsymbol „>“ unten links im Display des Monitors/DVRs, so dass das OSD-Menü eingeblendet wird. Wählen Sie dann das Symbol „☰“ an, siehe Kapitel 10. c), Position „F“. Alternativ drücken Sie die Taste „“ (31) der IR-Fernbedienung.

Anschließend erscheint das Hauptmenü (Sprache ist einstellbar):



- A Funktionen für System (Einstellen von Menüsprache, Datum, Uhrzeit, Netzwerk usw.)
- B Funktionen für Aufnahme
- C Funktionen für Wiedergabe
- D Funktionen für Funkkamera (z.B. neue Funkkamera anmelden, Funkkamera aktivieren/deaktivieren)
- E Funktionen für Alarm
- F Hauptmenü verlassen, zurück zur Anzeige der Kamerabilder (Echtzeit-/Normalmodus)

Die Bedienung des Hauptmenüs erfolgt entweder über den Touchscreen oder über die Pfeiltasten „▲“, „▼“, „◀“ und „▶“ (27) sowie die Taste „“ (28) der IR-Fernbedienung.

Über das Symbol „“ (F) auf dem Touchscreen oder über die Taste „“ (31) der IR-Fernbedienung können Sie die jeweilige Auswahl abbrechen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren.

➔ Wenn für einige Zeit keine Bedienung im Hauptmenü und den jeweiligen Funktionen erfolgt, wird die Anzeige des Hauptmenüs automatisch beendet und es erscheint wieder das aktuelle Kamerabild (Echtzeit-/Normalmodus).

## 12. Untermenü „System“

—> Wie man das Hauptmenü und das entsprechende Untermenü auswählt, ist in Kapitel 11 beschrieben.

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

„Network“	Einstellungen für den Anschluss an ein Netzwerk vornehmen (z.B. feste oder dynamische IP-Adresse) bzw. Informationen über das Netzwerk ansehen
„Date / Time“	Datum und Uhrzeit einstellen
„Language“	Sprache für das Hauptmenü auswählen
„Record Mode“	Auswahl, ob vorhandene ältere Aufnahmen bei vollem Speicher (SD-Speicherkarte oder USB-Datenträger) überschrieben werden dürfen oder nicht
„Format SD / USB“	SD-Speicherkarte oder USB-Datenträger formatieren
„Storage for Recording“	Auswahl, welcher Speichertyp (SD-Speicherkarte oder USB-Datenträger) für das Speichern der Aufzeichnungen verwendet werden soll
„Display Items“	Anzeige zusätzlicher Symbole für Signalstärke, SD-/USB-Status, Kurzbezeichnung/Kanalnummer der Funkkamera (C1...C4), Netzwerkstatus
„System Information“	Anzeige der System-Informationen (Firmware-Version usw.)
„System Upgrade“	Installation einer neuen Firmware für Monitor/DVR bzw. Funkkameras
„Scan Mode Period“	Einstellung der Zeitdauer, wie lange das Bild einer Funkkameras angezeigt wird, bis der Wechsel zur nächsten Funkkamera erfolgt
„Mute“	Stummschaltung des Lautsprechers im Monitor/DVR ein/aus
„Load Default“	Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen
„Brightness“	Einstellung der Bildschirm-Helligkeit
„Volume“	Einstellung der Lautstärke
„Alarm Volume“	Einstellung der Lautstärke für den Alarmton
„Power Saving Mode“	Stromspar-Modi einstellen
„About“	Informationen über die verwendete Software anzeigen (z.B. GPL)

### a) Funktion „Network“

Verbinden Sie die RJ45-Buchse des Monitors/DVRs über ein 1:1-verbundenes Netzwerkkabel mit einem freien Anschluss auf Ihrem Router oder einem Netzwerkschwitch. Verwenden Sie entweder das mitgelieferte Netzwerkkabel oder ein baugleiches anderes Netzwerkkabel.



—> Verbinden Sie den Monitor/DVR möglichst direkt mit einem Router. Befinden sich mehrere Netzwerkschwitches zwischen Monitor/DVR und Router, kann es zu Störungen kommen.

Im Monitor/DVR ist die Verwendung von DHCP voreingestellt. Sofern sich in Ihrem Netzwerk ein DHCP-Server befindet (in fast jedem Router integriert) und dieser eingeschaltet ist, erhält jedes Gerät im Netzwerk seine IP-Adresse automatisch. Falls Sie fest eingestellte IP-Adressen verwenden, müssen Sie auch dem Monitor/DVR eine eigene (einmalige) IP-Adresse zuweisen.






Die Bedienung erfolgt entweder über den Touchscreen oder über die Pfeiltasten „▲“, „▼“, „◀“ und „▶“ (27) sowie die Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung.

→ In Kapitel 17 finden Sie weitere Informationen in Verbindung mit einem Android-Gerät; in Kapitel 18 finden Sie Informationen zu iOS.


Nehmen Sie die Einstellungen entsprechend vor (das einstellbare Passwort dient später für die Verbindung mit der App).

→ Über das Symbol „“ auf dem Touchscreen oder über die Taste „“ (31) der IR-Fernbedienung können Sie die Einstellung/Auswahl abbrechen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren.

## b) Funktion „Date / Time“




Die Bedienung erfolgt entweder über den Touchscreen oder über die Pfeiltasten „“, „“, „“ und „“ (27) sowie die Taste „“ (28) der IR-Fernbedienung.



Speichern Sie die Einstellungen mit der Schaltfläche „“ des Touchscreens oder der Taste „“ (28) der IR-Fernbedienung.

→ Über die Taste „“ (31) der IR-Fernbedienung können Sie die jeweilige Einstellung/Auswahl abbrechen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren.

## c) Funktion „Language“

Wählen Sie in dieser Funktion die gewünschte Sprache für das Hauptmenü aus. Nach dem Aufruf der Funktion erscheinen die verfügbaren Sprachen.

Verwenden Sie zur Auswahl der Sprache den Touchscreen oder die Pfeiltasten „“ bzw. „“ und die Taste „“ (28) der IR-Fernbedienung.

Über die Schaltfläche „“ des Touchscreens, dem nochmaligen Berühren der farbig markierten Sprache oder der Taste „“ (28) der IR-Fernbedienung wird die ausgewählte Sprache übernommen.


## d) Funktion „Aufnahme-Modus“

Hier lässt sich einstellen, was passiert, wenn die verwendete SD-Speicherkarte bzw. der USB-Datenträger voll ist.

Zwei verschiedene Betriebsarten stehen zur Auswahl:

- „Normal“: Wenn die SD-Speicherkarte oder der USB-Datenträger voll ist, wird die Aufzeichnung beendet. Weitere Aufzeichnungen sind nicht mehr möglich.
- „Overwrite“: Wenn die SD-Speicherkarte oder der USB-Datenträger voll ist, werden die jeweils ältesten Aufzeichnungen automatisch überschrieben.

Wählen Sie die gewünschte Betriebsart über den Touchscreen oder über die Pfeiltasten der IR-Fernbedienung aus. Speichern Sie die Einstellung mit der Schaltfläche „“ des Touchscreens oder der Taste „“ (28) der IR-Fernbedienung.

→ Über die Taste „“ (31) der IR-Fernbedienung können Sie die Einstellung/Auswahl abbrechen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren.

## e) Funktion „SD/USB formatieren“

SD-Speicherkarten und USB-Sticks sind in der Regel mit dem Dateisystem FAT/FAT32 formatiert und können direkt im Monitor/DVR eingesetzt werden.

Herkömmliche Festplatten dagegen sind entweder leer/unformatiert oder sie wurden auf einem Computer partitioniert/formatiert (und bei Windows-PCs normalerweise im Dateisystem NTFS). In beiden Fällen würden sich solche Festplatten nicht am Monitor/DVR betreiben lassen.

Aus diesem Grund bietet der Monitor/DVR die Möglichkeit, den angeschlossenen Datenträger im Dateisystem FAT32 zu formatieren.



### Achtung!

Beim Formatieren gehen alle Daten auf dem jeweiligen Datenträger verloren!

- Nach dem Aufruf der Funktion wählen Sie mit dem Touchscreen (oder den Pfeiltasten „▲“ bzw. „▼“ und der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung) den gewünschten Speichertyp aus, den Sie formatieren wollen.
- Nach der Auswahl über den Touchscreen oder dem Drücken der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung erscheint eine Sicherheitsabfrage.
- Wählen Sie mit dem Touchscreen (oder den Pfeiltasten „▲“ bzw. „▼“ und der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung) aus, ob der Formatiervorgang durchgeführt werden soll oder nicht.

➔ Wurde das Formatieren des Datenträgers bestätigt, so startet der Formatiervorgang. Abhängig von der Größe des Datenträgers kann dies einige Zeit dauern.

Bei USB-Datenträgern, die eine Kapazität von mehr als 2 TB haben, werden diese in mehrere einzelne Partitionen mit je max. 2 TB unterteilt.

Über die Schaltfläche „↩“ auf dem Touchscreen oder über die Taste „MENU“ (31) der IR-Fernbedienung können Sie die Einstellung/Auswahl abbrechen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren.

## f) Funktion „Storage for Recording“

Hier lässt sich einstellen, welcher Datenträger zum Speichern der Überwachungsvideos benutzt wird. Der Monitor/DVR verfügt sowohl über einen Einschub für eine SD-Speicherkarte als auch über einen USB-Anschluss für einen USB-Stick oder eine USB-Festplatte.

Nach dem Aufruf der Funktion wird eine Liste der möglichen Datenträger sowie deren Größe, Belegung sowie deren freier Speicher angezeigt, außerdem die mögliche Aufzeichnungsdauer (näherungsweise).

Wählen Sie mit dem Touchscreen (oder den Pfeiltasten „▲“ bzw. „▼“ und der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung) den gewünschten Datenträger aus, den Sie verwenden wollen.

➔ Bei USB-Datenträgern, die eine Kapazität von mehr als 2 TB haben, werden diese vor dem Formatieren in mehrere einzelne Partitionen mit je max. 2 TB unterteilt.

Die einzelnen Partitionen können separat für die Aufzeichnung verwendet werden.

Über die Schaltfläche „OK“ auf dem Touchscreen oder über die Taste „MENU“ (31) der IR-Fernbedienung gelangen Sie zur vorherigen Anzeige zurück.



## g) Funktion „Display Items“











Im Display des Monitors/DVRs können diverse Informationen eingeblendet werden, z.B. die Signalstärke, SD-/USB-Status, Kurzbezeichnung der Funkkamera (C1...C4) oder der Netzwerkstatus.


Da diese kleinen Grafiken eventuell wichtige Details im Bild verdecken, lassen sie sich separat ein- und ausschalten. Auf diese Art können Sie selbst festlegen, ob Sie die Informationen sehen wollen oder nicht.

Wählen Sie mit dem Touchscreen (oder den Pfeiltasten „▲“ bzw. „▼“ und der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung) die Symbole aus, die angezeigt werden sollen. Bei aktivierter Symbol-Anzeige erscheint „✔“ hinter der jeweiligen Zeile.

→ Bei Verwendung des Touchscreens berühren Sie das entsprechende Feld mehrfach, um die Anzeige ein- oder auszuschalten.


Folgende Anzeigen/Symbole stehen zur Verfügung:

- „RSSI“ Signalstärke der Funkkamera (  )
- „SD/USB status“ Anzeige des Datenträgertyps, der verwendet wird (   )
- „Camera“ Kurzbezeichnung/Kanalnummer der Funkkamera (     )
- „Network“ Netzwerkstatus (    )

→ Über die Schaltfläche „“ auf dem Touchscreen oder über die Taste „MENU“ (31) der IR-Fernbedienung können Sie die Einstellung/Auswahl abrechnen/beenden und zur vorherigen Anzeige zurückkehren, ohne eine Veränderung durchzuführen.

## h) Funktion „System Information“

Nach dem Aufruf der Funktion zeigt der Monitor/DVR die Firmware-Version und andere Informationen an.


→ Über die Schaltfläche „“ des Touchscreens, der Taste „OK“ (28) oder „MENU“ (31) der IR-Fernbedienung gelangen Sie zur vorherigen Anzeige zurück.

## i) Funktion „System Upgrade“



Über diese Funktion lässt sich ein Update der Firmware des Monitors/DVRs und auch der Funkkameras durchführen.

→ Hierzu ist es erforderlich, dass der Monitor/DVR mit dem Internet verbunden ist. .

Nach dem Aufruf der Funktion sucht der Monitor/DVR nach einer neuen Firmware beim Hersteller. Sollte eine neue Version verfügbar sein, wird diese heruntergeladen und installiert.



→ Über die Schaltfläche „“ auf dem Touchscreen oder über die Taste „MENU“ (31) der IR-Fernbedienung gelangen Sie zur vorherigen Anzeige zurück.

## j) Funktion „Scan Mode Period“

Über das Symbol „“ im OSD-Menü (siehe Kapitel 10. c), Position „C“) oder die Taste „“ (30) der IR-Fernbedienung wird der automatische Wechsel zwischen den Funkkameras gestartet und auch wieder beendet. Die Zeit, wie lange das jeweilige Kamerabild angezeigt wird, bis das nächste Kamerabild erscheint, lässt sich hier in dieser Funktion einstellen.

Nach dem Aufruf der Funktion wird eine Liste der möglichen Zeitintervalle angezeigt (5, 10, 15, 20, 30 Sekunden).



Wählen Sie mit dem Touchscreen (oder den Pfeiltasten „“ bzw. „“ und der Taste „“ (28) der IR-Fernbedienung) das gewünschte Zeitintervall aus.

—> Über die Schaltfläche „“ auf dem Touchscreen oder über die Taste „“ (31) der IR-Fernbedienung gelangen Sie zur vorherigen Anzeige zurück, ohne eine Veränderung durchzuführen.

## k) Funktion „Mute“

Mit dieser Funktion können Sie den Lautsprecher im Monitor/DVR stummschalten. Audiosignale, die die Funkkameras zum Monitor/DVR übertragen, werden zwar aufgezeichnet, jedoch nicht über den Lautsprecher des Monitors/DVRs wiedergegeben.


Nach dem Aufruf der Funktion können Sie die Stummschaltung über den Touchscreen (oder den Pfeiltasten „“ bzw. „“ und der Taste „“ (28) der IR-Fernbedienung) aktivieren oder deaktivieren.

—> Über die Schaltfläche „“ auf dem Touchscreen oder über die Taste „“ (31) der IR-Fernbedienung gelangen Sie zur vorherigen Anzeige zurück, ohne eine Veränderung durchzuführen.

## l) Funktion „Load Default“

Hiermit können Sie alle Einstellungen im Monitor/DVR auf die Grundeinstellungen ab Werk zurücksetzen.

Wählen Sie mit dem Touchscreen (oder den Pfeiltasten „“ bzw. „“ und der Taste „“ (28) der IR-Fernbedienung) aus, ob die Grundeinstellungen wieder hergestellt werden sollen oder nicht.


—> Über die Taste „“ (31) der IR-Fernbedienung können Sie die Einstellung/Auswahl abbrechen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren.

## m) Funktion „Brightness“

Um die Hintergrundbeleuchtung des LC-Displays den Umgebungsbedingungen anzupassen, lässt sich die Helligkeit in mehreren Stufen einstellen.

Stellen Sie mit dem Touchscreen (oder den Pfeiltasten „“, „“, „“ und „“ der IR-Fernbedienung) die gewünschte Helligkeit ein.

Speichern Sie die Einstellung mit der Schaltfläche „“ des Touchscreens oder der Taste „“ (28) der IR-Fernbedienung.

—> Über die Taste „“ (31) der IR-Fernbedienung können Sie die Einstellung abbrechen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren.

## n) Funktion „Volume“

Die verwendete Funkkamera verfügt über ein Mikrofon (auf der Rückseite, siehe Kapitel 8. b), Position 18). Umgebungsgeräusche werden zum Monitor/DVR übertragen, der sie über einen eingebauten Lautsprecher wiedergibt.

Stellen Sie mit dem Touchscreen (oder den Pfeiltasten „▲“, „▼“, „◀“ und „▶“ der IR-Fernbedienung) die gewünschte Lautstärke ein.

Speichern Sie die Einstellung mit der Schaltfläche „OK“ des Touchscreens oder der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung.

→ Über die Taste „MENU“ (31) der IR-Fernbedienung können Sie die Einstellung abrechnen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren.

## o) Funktion „Alarm Volume“

Diese Einstellung gilt für die Lautstärke des Alarmtons, wenn der Bewegungsalarm eingeschaltet ist und eine Bewegung im Erfassungsbereich auftritt.

→ Diese Einstellung ist unabhängig von der Einstellung der Lautstärke in Kapitel 12. n).

Wenn die Stummschaltung (siehe Kapitel 12. k) aktiviert ist, wird auch der Alarmton stummgeschaltet.

Stellen Sie mit dem Touchscreen (oder den Pfeiltasten „▲“, „▼“, „◀“ und „▶“ der IR-Fernbedienung) die gewünschte Alarm-Lautstärke ein. Zur Kontrolle der Lautstärke wird der Alarmton über den Lautsprecher des Monitors/DVRs abgespielt.

Speichern Sie die Einstellung mit der Schaltfläche „OK“ des Touchscreens oder der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung.

→ Über die Taste „MENU“ (31) der IR-Fernbedienung können Sie die Einstellung abrechnen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren.

## p) Funktion „Power Saving Mode“

Hier können Sie eine Zeit einstellen, nach der sich das LC-Display abschaltet, um Strom zu sparen. Weiterhin kann ein-/ausgeschaltet werden, ob sich das LC-Display selbst einschaltet, wenn über die Funkkamera eine Bewegung im Erfassungsbereich erkannt wird.

→ Es wird nur das LC-Display abgeschaltet; eine Überwachung bzw. Aufzeichnung wird davon nicht beeinflusst.

Nach dem Aufruf der Funktion werden zwei Einstellmöglichkeiten angezeigt, die Sie über den Touchscreen (oder den Pfeiltasten „▲“ bzw. „▼“ und der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung) auswählen können:

- „Time Interval“

Stellen Sie hier mit dem Touchscreen (oder den Pfeiltasten „▲“ bzw. „▼“ der IR-Fernbedienung) eine Zeit ein, nach der sich das LC-Display selbst ausschaltet. Diese Funktion ist auch abschaltbar, dann bleibt das LC-Display dauerhaft aktiviert.

Speichern Sie die Einstellung mit der Schaltfläche „OK“ des Touchscreens oder der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung.

- „Wake up on Motion“

Wählen Sie mit dem Touchscreen (oder den Pfeiltasten „▲“ bzw. „▼“ der IR-Fernbedienung) aus, ob das Display automatisch aktiviert wird, wenn die Funkkamera eine Bewegung im Erfassungsbereich erkennt.

Speichern Sie die Einstellung mit der Schaltfläche „OK“ des Touchscreens oder der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung.

→ Über die Taste „MENU“ (31) der IR-Fernbedienung können Sie die Einstellung abbrechen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren.

## q) Funktion „About“

Nach dem Aufruf der Funktion werden die Informationen über die in der Firmware verwendete Software angezeigt (GPL-Lizenz).

Mit den Pfeiltasten „▲“ oder „▼“ auf dem Touchscreen oder der IR-Fernbedienung können Sie den sichtbaren Textausschnitt nach oben oder unten verschieben.

→ Über die Schaltfläche „OK“ des Touchscreens, der Taste „OK“ (28) oder „MENU“ (31) der IR-Fernbedienung gelangen Sie zur vorherigen Anzeige zurück.

## 13. Untermenü „Record“

—> Wie man das Hauptmenü und das entsprechende Untermenü auswählt, ist in Kapitel 11 beschrieben.

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

„Scheduled Recording“	Automatische Aufzeichnung des Kamerabilds zu bestimmten Uhrzeiten
„Motion Detection“	Aufzeichnung des Kamerabilds, wenn eine Bewegung im Überwachungsbereich festgestellt wird (Erkennung erfolgt aufgrund der Veränderung des Bildinhalts)
„PIR Recording“	Wenn diese Funktion im Monitor/DVR angezeigt wird, so kann diese nicht verwendet werden, da die mitgelieferte Funkkamera keinen PIR-Sensor hat; die Funktion ist für eine andere Produkt-Version vorgesehen.

### a) Funktion „Scheduled Recording“

Der Monitor/DVR kann zu bestimmten Zeiten das Kamerabild automatisch aufzeichnen, etwa am Wochenende in der Nacht von 00:00 bis 06:00 Uhr oder tagsüber von 08:00 bis 16:00 Uhr.

—> Es lassen sich mehrere Zeitpläne für die zeitgesteuerte Aufnahme programmieren. Achten Sie jedoch darauf, dass sich die Zeiten nicht überschneiden.

#### Zeitplan anlegen/ändern

- Nach dem ersten Aufruf der Funktion kann ein neuer Zeitplan angelegt werden. Sind bereits Zeitpläne für die zeitgesteuerte Aufnahme angelegt worden, so erscheinen diese in einer Liste darunter.
- Mit dem Touchscreen (oder mit den Pfeiltasten „▲“ bzw. „▼“ und der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung) lässt sich der gewünschte Zeitplan auswählen (oder ein neuer Zeitplan anlegen).
- Nachdem der Zeitplan angezeigt wird, können Sie über den Touchscreen (oder den Pfeiltasten „▲“, „▼“, „◀“ und „▶“ sowie der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung) folgende Einstellungen vornehmen:
  - Auswahl, ob das Signal einer einzelnen Kamera (1, 2, 3 oder 4) oder von allen Kameras aufgezeichnet wird
  - Aufzeichnungszeitraum einstellen (Datum eines der folgenden Tage, nur an Werktagen, nur an Wochenenden, nur an einem bestimmten Tag oder an jedem Tag)
  - Uhrzeit für Start der Aufzeichnung
  - Uhrzeit für Ende der Aufzeichnung
- Speichern Sie die Einstellung mit der Schaltfläche „OK“ des Touchscreens oder der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung.

—> Über die Taste „MENU“ (31) der IR-Fernbedienung können Sie die Einstellung abbrechen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren.

#### Zeitplan löschen

- Wählen Sie einen der von Ihnen angelegten Zeitpläne über den Touchscreen (oder den Pfeiltasten „▲“ bzw. „▼“ der IR-Fernbedienung aus; dieser wird farbig markiert).
- Um die Aufzeichnung zu löschen, berühren Sie auf dem Touchscreen das Symbol „Delete“ oder drücken Sie auf der IR-Fernbedienung die Taste „Delete“ (26).

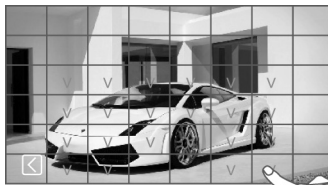
## b) Funktion „Motion Detection“

Der Monitor/DVR zeichnet das Kamerabild nur dann auf, wenn eine Bewegung im Erfassungsbereich erkannt wird. Die Empfindlichkeit der Bewegungserkennung ist in 3 Stufen einstellbar.

- > Die Bewegungserkennung basiert auf der Veränderung des Bildinhalts und nicht wie bei einem PIR-Sensor üblich auf einer Wärmeveränderung im Erfassungsbereich.
- Nach dem Aufruf der Funktion wird die aktuelle Einstellung der Empfindlichkeit für alle Funkkameras angezeigt; außerdem können Sie sehen, ob die Bewegungserkennung ein- oder ausgeschaltet ist.
  - Wählen Sie die gewünschte Funkkamera über den Touchscreen aus (oder über die Pfeiltasten „▲“ bzw. „▼“ und der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung).
  - Mit dem Touchscreen (oder den Pfeiltasten „▲“, „▼“, „◀“ und „▶“ sowie der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung) lassen sich folgende Einstellungen vornehmen:
    - 3stufige Einstellung der Empfindlichkeit für die Bewegungserkennung (je höher die Empfindlichkeit eingestellt wird, umso kleinere Veränderungen im Kamerabild genügen, um die Aufzeichnung zu starten)
    - Ein-/Ausschalten der Bewegungserkennung (bei eingeschalteter Bewegungserkennung zeichnet der Monitor/DVR das Kamerabild auf, wenn Veränderungen im Kamerabild festgestellt werden, z.B. wenn eine Person in den Erfassungsbereich gelangt)
    - Einstellung der Zeitdauer, für die die Aufzeichnung weiterläuft, wenn keine Bewegung im Erfassungsbereich mehr festgestellt wird
    - Auswahl des Bildbereichs der Kamera, der für die Bewegungserkennung verwendet wird

- > Einen Bildbereich können Sie nur dann auswählen, wenn am entsprechenden Kanal eine Funkkamera angemeldet ist.

Nachdem Sie die Einstellmöglichkeit für den Bildbereich ausgewählt und die Einstellung über den Touchscreen (oder der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung) gestartet haben, erscheint das Videobild der Kamera, welches in 8 x 6 Bereiche aufgeteilt ist, siehe Bild rechts.



Über den Touchscreen (oder den Pfeiltasten „◀“, „▶“, „▲“ bzw. „▼“ sowie der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung) können Sie den Bereich markieren, der für die Bewegungserkennung verwendet wird.

Ist der Bereich eingeschaltet (Bewegungserkennung aktiv), so erscheint ein „V“ im LC-Display.

Speichern Sie die Einstellung mit der Schaltfläche „[K]“ des Touchscreens oder der Taste „MENU“ (31) der IR-Fernbedienung.

- > Über die Schaltfläche „[↶]“ auf dem Touchscreen oder über die Taste „MENU“ (31) der IR-Fernbedienung gelangen Sie zur vorherigen Anzeige zurück.

### Beachten Sie:

- Der Monitor/DVR zeichnet in dieser Betriebsart das Kamerabild nur dann auf, wenn die Bewegungserkennung eingeschaltet ist (siehe oben).
- Bei zu hoher Empfindlichkeitseinstellung kann es zu Fehlaufzeichnungen kommen, da bereits kleine Veränderungen (z.B. sich bewegendes Laub eines Baums) zu einer Aktivierung führen. Versuchen Sie in diesem Fall, bestimmte Bildbereiche für die Bewegungserkennung auszublenden, siehe oben.



# 14. Untermenü „Playback“





## a) Vorhandene Aufzeichnungen abspielen

→ Wie man das Hauptmenü und das entsprechende Untermenü auswählt, ist in Kapitel 11 beschrieben.


- Nach dem Aufruf des Untermenüs erscheinen die nach Datum sortierten Verzeichnisse der aufgezeichneten Überwachungsvideos.

→ Wenn gleichzeitig eine SD-Speicherkarte und ein USB-Datenträger an dem Monitor/DVR angeschlossen ist, erscheint oben rechts im Display ein Symbol für den aktuellen Datenträger („SD Card“ bzw. „USB“). Schalten Sie zwischen den beiden Datenträger-Typen um, indem Sie das Symbol kurz berühren.

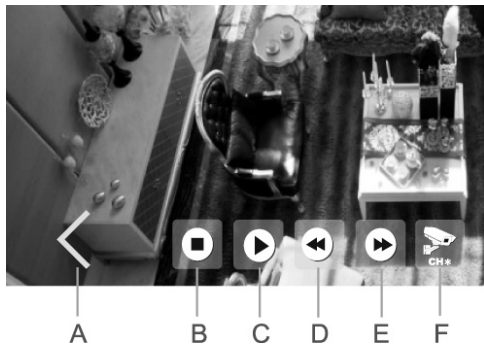
Über das Symbol „“ auf dem Touchscreen oder über die Taste „“ (31) der IR-Fernbedienung können Sie die jeweilige Auswahl abbrechen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren.

- Über den Touchscreen (oder den Tasten „“ bzw. „“ auf der IR-Fernbedienung) kann das gewünschte Verzeichnis ausgewählt werden; diese sind nach Datum sortiert. Wenn Sie die IR-Fernbedienung nutzen, so bestätigen Sie die Auswahl jeweils mit der Taste „“ (28).
- Anschließend lässt sich auf die gleiche Art die Kamera (C1...C4 = Kamera #1...#4) auswählen, deren Aufzeichnungen Sie ansehen wollen (sofern eine Aufzeichnung der jeweiligen Funkkamera vorhanden ist).
- Zuletzt ist die Aufzeichnung auszuwählen, die abgespielt werden soll. Diese sind nach Uhrzeit sortiert, außerdem wird die Dateigröße angezeigt. Neue Aufzeichnungen, die noch nicht von Ihnen angesehen wurden, sind mit einem Texthinweis markiert.
- Berühren Sie auf dem Touchscreen die ausgewählte und farblich markierte Aufzeichnung ein zweites Mal, so startet die Wiedergabe (bei Verwendung der IR-Fernbedienung einfach wie oben beschrieben die Taste „“ (28) drücken).









### Steuerfunktionen über den Touchscreen:

Über das Pfeilsymbol „“ unten links im Display können Sie die Steuerfunktionen einblenden, siehe Bild rechts:

- A Steuerfunktionen ausblenden
- B Wiedergabe beenden; zurück zur Auswahl einer Aufzeichnung
- C Wiedergabe starten (bzw. bei bereits laufender Wiedergabe pausieren)
- D Schneller Rücklauf
- E Schneller Vorlauf
- F Bildmodus umschalten (Vollbild bzw. großes Kamerabild + 3 kleine Kamerabilder)



### Steuerfunktionen über IR-Fernbedienung:



- Schneller Rücklauf/Vorlauf: Taste „“ bzw. „“
- Wiedergabe pausieren/fortsetzen: Taste „“ (28)
- Lautstärke erhöhen/verringern: Taste „“ bzw. „“
- Wiedergabe beenden: Taste „“ (29) oder „“ (31)
- Bildmodus umschalten: Taste „“ (25)






## b) Vorhandene Aufzeichnungen löschen

—> Wie man das Hauptmenü und das entsprechende Untermenü auswählt, ist in Kapitel 11 beschrieben.

- Nach dem Aufruf des Untermenüs erscheinen die nach Datum sortierten Verzeichnisse der aufgezeichneten Überwachungsvideos.

—> Wenn gleichzeitig eine SD-Speicherkarte und ein USB-Datenträger an dem Monitor/DVR angeschlossen ist, erscheint oben rechts im Display ein Symbol für den aktuellen Datenträger („SD Card“ bzw. „USB“). Schalten Sie zwischen den beiden Datenträger-Typen um, indem Sie das Symbol kurz berühren.

Über das Symbol „“ auf dem Touchscreen oder über die Taste „“ (31) der IR-Fernbedienung können Sie die jeweilige Auswahl abbrechen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren.

- Über den Touchscreen (oder den Tasten „“ bzw. „“ auf der IR-Fernbedienung) kann das gewünschte Verzeichnis ausgewählt werden; diese sind nach Datum sortiert. Wenn Sie die IR-Fernbedienung nutzen, so bestätigen Sie die Auswahl jeweils mit der Taste „“ (28).
- Anschließend lässt sich auf die gleiche Art die Kamera (C1...C4) auswählen (sofern eine Aufzeichnung der jeweiligen Funkkamera vorhanden ist).
- Zuletzt ist die Aufzeichnung auszuwählen, die gelöscht werden soll. Diese sind nach Uhrzeit sortiert, außerdem wird die Dateigröße angezeigt. Neue Aufzeichnungen, die noch nicht von Ihnen angesehen wurden, sind mit einem Texthinweis markiert.
- Um die ausgewählte Aufzeichnung (farbig markiert) zu löschen, berühren Sie auf dem Touchscreen das Symbol „“ oder drücken Sie auf der IR-Fernbedienung die Taste „“ (26).

—> Beachten Sie, dass der Löschvorgang nicht bestätigt werden muss.

Sollten Sie ein ganzes Verzeichnis löschen wollen, so müssen Sie zuerst alle einzelnen Aufzeichnungen innerhalb des Verzeichnisses löschen. Erst danach kann auch das Verzeichnis selbst gelöscht werden.



# 15. Untermenü „Camera“

—> Wie man das Hauptmenü und das entsprechende Untermenü auswählt, ist in Kapitel 11 beschrieben.

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

„Pairing“	Anmelden einer Funkkamera an den Monitor/DVR
„Activation“	Ein-/Ausschalten von Funkkameras/Kanälen (z.B. bei nicht benutzten Kanälen)
„Image Setting“	Auflösung und Bildqualität einstellen
„Latency vs Quality“	Verhältnis von Bildverzögerung/Latenz zur Bildqualität einstellen
„Brightness“	Bildhelligkeit jeder Funkkamera separat einstellen

## a) Funktion „Pairing“

Mittels dem sog. „Pairing“-Vorgang wird die Funkkamera am Monitor/DVR angemeldet. Dies bedeutet, dass die Funkkamera ihr Kamerabild nur an einen einzelnen Monitor/DVR schickt; andere Geräte haben keinen Zugriff auf das Kamerabild.

Die mitgelieferte Funkkamera ist normalerweise bereits ab Werk am Monitor/DVR angemeldet (als Kamera #1), so dass der Pairing-Vorgang hier nicht mehr erforderlich ist.

Wenn Sie jedoch zusätzliche Funkkameras separat erwerben (insgesamt kann der Monitor/DVR mit vier Funkkameras betrieben werden), so müssen diese am Monitor/DVR angemeldet werden.

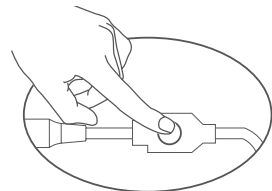
—> Jede Funkkamera kann aus Sicherheitsgründen nur an einem Monitor/DVR angemeldet werden. Es ist also nicht möglich, das Signal einer Funkkamera auf zwei oder mehr Monitoren/DVRs wiederzugeben.

An jedem Kanal des Monitors/DVRs lässt sich nur eine Funkkamera anmelden. Ist bereits eine Funkkamera an einem Kanal angemeldet, überschreibt eine neue Anmeldung einer anderen Funkkamera die vorhandene.

Da aus Sicherheitsgründen für den Anmeldevorgang nur 35 Sekunden zur Verfügung stehen, sollten sich Monitor/DVR und Funkkamera möglichst in direkter Nähe zueinander befinden (Mindestabstand 1 m). Alternativ ist der Anmeldevorgang mit Hilfe einer zweiten Person durchzuführen.

### Gehen Sie für den Anlernvorgang wie folgt vor:

- Verbinden Sie zunächst die Funkkamera mit der Spannungs-/Stromversorgung, falls noch nicht geschehen. Montieren Sie vorher deren Antenne.
- Nach dem Aufruf der Funktion im Monitor/DVR wählen Sie mit dem Touchscreen (oder den Pfeiltasten „▲“ bzw. „▼“ der IR-Fernbedienung) einen der vier Kamera-Speicherplätze aus, der noch nicht belegt ist.
- Starten Sie den Pairing-Vorgang mit der Schaltfläche „OK“ des Touchscreens oder der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung.
- Innerhalb der nächsten 35 Sekunden müssen Sie die Pairing-Taste (20) im Kabel der Funkkamera für die Dauer von 2 Sekunden drücken, siehe Bild rechts.
- Nach Ablauf der 35 Sekunden erscheint eine Bestätigungsmeldung im LC-Display des Monitors/DVRs, ob der Pairing-Vorgang erfolgreich war oder nicht.



- Über die Schaltfläche „OK“ des Touchscreens oder die Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung gelangen Sie wieder zurück zur Auswahl der Kamera-Speicherplätze. Sie können nun eine weitere Funkkamera anmelden.
- Über die Schaltfläche „↩“ auf dem Touchscreen oder über die Taste „MENU“ (31) der IR-Fernbedienung wird der Anmeldevorgang beendet. Daraufhin führt der Monitor/DVR einen Neustart durch und ist nach einigen Sekunden betriebsbereit.

➔ Der Monitor/DVR sollte nun das Kamerabild aller angemeldeten Funkkameras anzeigen.

Wenn der Pairing-Vorgang nicht erfolgreich abgeschlossen wird, so kontrollieren Sie, ob die Funkkamera mit der Spannungs-/Stromversorgung verbunden ist.

Verringern Sie den Abstand zwischen Funkkamera und Monitor/DVR, falls die Funkkamera zu weit weg ist. Starten Sie den Pairing-Vorgang anschließend erneut.

## b) Funktion „Activation“

Nicht vorhandene bzw. nicht benutzte Funkkameras (bzw. Kanäle) lassen sich ausschalten.

- Nach dem Aufruf der Funktion im Monitor/DVR wählen Sie mit dem Touchscreen (oder den Pfeiltasten „▲“ bzw. „▼“ der IR-Fernbedienung) eine der vier Funkkameras aus.
- Mit dem Touchscreen (oder den Pfeiltasten „◀“ bzw. „▶“ der IR-Fernbedienung) lässt sich die ausgewählte Funkkamera ein- oder ausschalten.
- Über die Schaltfläche „OK“ des Touchscreens oder die Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung wird die Einstellung gespeichert und Sie gelangen wieder ins vorherige Menü zurück.

➔ Über die Taste „MENU“ (31) der IR-Fernbedienung können Sie die Einstellung abbrechen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren.

## c) Funktion „Image Setting“

Hier können Sie die Auflösung und Bildqualität einstellen, die der Monitor/DVR bei der Videoaufzeichnung des Kamerabildes benutzt. Die Einstellung kann für jede der vier Funkkameras (Kanäle) separat vorgenommen werden.

➔ Je höher die Auflösung bzw. Qualität, umso mehr Speicher benötigt die Videoaufzeichnung.

- Nach dem Aufruf der Funktion im Monitor/DVR wählen Sie mit dem Touchscreen (oder den Pfeiltasten „▲“ bzw. „▼“ sowie der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung) eine der vier Funkkameras aus.
- Wechseln Sie mit dem Touchscreen (oder den Pfeiltasten „◀“ bzw. „▶“ der IR-Fernbedienung) zwischen der Einstellung der Auflösung und der Videokompression/Videoqualität.
- Mit dem Touchscreen (oder den Pfeiltasten „▲“ bzw. „▼“ sowie der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung) lässt sich die jeweilige Einstellung auswählen. Ein Häkchen zeigt die momentane Einstellung an.
- Über die Schaltfläche „OK“ des Touchscreens oder die Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung wird die Einstellung gespeichert und Sie gelangen wieder ins vorherige Menü zurück.

➔ Über die Taste „MENU“ (31) der IR-Fernbedienung können Sie die Einstellung abbrechen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren.

## d) Funktion „Latency vs Quality“

Hier können Sie die das Verhältnis von Bildverzögerung/Latenz zur Bildqualität (abhängig von der Kompressionsrate) einstellen.

- Je höher die Bildqualität, umso höher auch die Bildverzögerung/Latenz.
- Nach dem Aufruf der Funktion im Monitor/DVR wählen Sie mit dem Touchscreen (oder den Pfeiltasten „▲“ bzw. „▼“ sowie der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung) eine der drei Einstellmöglichkeiten aus.
- Über die Schaltfläche „OK“ des Touchscreens oder die Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung wird die Einstellung gespeichert und Sie gelangen wieder ins vorherige Menü zurück.
- Über die Taste „MENU“ (31) der IR-Fernbedienung können Sie die Einstellung abbrechen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren.

## e) Funktion „Brightness“

Hier können Sie die Bildhelligkeit für jede Funkkamera separat einstellen.

- Nach dem Aufruf der Funktion im Monitor/DVR wählen Sie mit dem Touchscreen (oder den Pfeiltasten „▲“ bzw. „▼“ sowie der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung) eine der vier Funkkameras aus.
- Auf LC-Display des Monitors/DVRs wird jetzt das Bild der ausgewählten Funkkamera dargestellt.
- Wählen Sie mit dem Touchscreen (oder den Pfeiltasten „◀“ bzw. „▶“ der IR-Fernbedienung) die gewünschte Bildhelligkeit aus.
- Über das Symbol „◀“ auf dem Touchscreen (oder der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung) wird die Einstellung gespeichert und Sie gelangen wieder ins vorherige Menü zurück.
- Über die Taste „MENU“ (31) der IR-Fernbedienung können Sie die Einstellung abbrechen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren.

## 16. Untermenü „Alarm“

---

—> Wie man das Hauptmenü und das entsprechende Untermenü auswählt, ist in Kapitel 11 beschrieben.

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

„Motion Detection“	Bewegungserkennung ein-/ausschalten (Alarm-Tonsignal ausgeben, wenn eine Veränderung im Kamerabild erkannt wird)
„PIR Detection“	Wenn diese Funktion im Monitor/DVR angezeigt wird, so kann diese nicht verwendet werden, da die mitgelieferte Funkkamera keinen PIR-Sensor hat; die Funktion ist für eine andere Produkt-Version vorgesehen.

### a) Funktion „Motion Detection“

Wenn Sie den Alarm einschalten, so gibt der Monitor/DVR ein Tonsignal aus, wenn eine Veränderung im Kamerabild erkannt wurde.

—> Die Lautstärke des Alarm-Tonsignals ist einstellbar, siehe Kapitel 12. o).

- Rufen Sie die Funktion über den Touchscreen (oder den Pfeiltasten „▲“ bzw. „▼“ sowie der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung) auf.
- Schalten Sie das Alarm-Tonsignal über den Touchscreen (oder den Pfeiltasten „▲“ bzw. „▼“ sowie der Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung) ein oder aus.
- Über die Schaltfläche „OK“ des Touchscreens oder die Taste „OK“ (28) der IR-Fernbedienung wird die Einstellung gespeichert und Sie gelangen wieder ins vorherige Menü zurück.

—> Über die Taste „MENU“ (31) der IR-Fernbedienung können Sie die Einstellung abrechen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren.

### b) Funktion „PIR Detection“

Diese Funktion (sofern sie angezeigt wird) kann nicht verwendet werden, da bei dieser Produkt-Version die Funkkamera nicht über einen PIR-Sensor verfügt.

# 17. Betrieb mit Android

---

## a) Monitor/DVR mit dem Netzwerk verbinden

- Schalten Sie den Monitor/DVR aus und verbinden Sie ihn über ein 1:1-verbundenes Netzwerkkabel mit Ihrem Netzwerk (z.B. Router oder Switch).
- Schalten Sie den Monitor/DVR ein.
- Rufen Sie das Netzwerk-Einstellmenü auf, siehe Kapitel 12. a).
- Konfigurieren Sie die Einstellungen für Ihr Netzwerk. Im Regelfall sind keine Einstellungen erforderlich, da der Monitor/DVR die IP-Adresse automatisch erhält (DHCP ist voreingestellt), sofern in Ihrem Netzwerk ein DHCP-Server vorhanden ist (normalerweise in jedem Router integriert).

Haben Sie jedoch den DHCP-Server in Ihrem Netzwerk abgeschaltet und für jedes Gerät manuell IP-Adressen vergeben, so müssen Sie auch dem Monitor/DVR eine eigene IP-Adresse zuweisen.

Im Eingabefeld für das Passwort können Sie ein beliebiges Passwort vergeben, das für die Verbindung mit der App erforderlich ist.

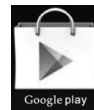
- Rufen Sie jetzt in der untersten Zeile im Netzwerk-Einstellmenü die Netzwerk-Informationen auf. Hier sollte nun die IP-Adresse des Monitors/DVRs angezeigt werden, außerdem ein QR-Code.

→ Ist dies nicht der Fall, so speichern Sie die Einstellungen und verlassen Sie das Einstellmenü. Schalten Sie den Monitor/DVR aus. Warten Sie einige Sekunden und schalten Sie den Monitor/DVR wieder ein.

## b) App herunterladen und einrichten

- Laden Sie sich die benötigte kostenlose App „GoCamPro“ aus dem Google Play-Store herunter und installieren Sie sie auf Ihrem Smartphone.

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Bedienungsanleitung war mindestens Android 4.2 erforderlich, was den Betrieb der App auch auf älteren Smartphones zulässt. Dies kann sich natürlich bei neueren Versionen der App ändern.



GoCamPro

- Nach dem Start der App können Sie in der App eine neue Verbindung erstellen, indem Sie entweder den QR-Code in den Netzwerk-Informationen des Monitors/DVRs scannen oder einfach die links neben dem QR-Code angezeigte Geräte-ID eingeben (die 20stellige Zahlenkombination, ohne Leerzeichen eingeben).
- Im Passwort-Eingabefeld ist das Passwort einzugeben, das Sie im Monitor/DVR im Netzwerk-Einstellmenü verwendet haben.
- Je nach Anzahl der vorhandenen Kameras klicken Sie noch die entsprechenden Kanäle CH1, CH2, CH3 und CH4 an. Diese können später in der App angezeigt werden (ist auch nachträglich änderbar).
- Vergeben Sie in der oberen Zeile noch einen beliebigen Namen für die Verbindung.
- Nachdem Sie die Verbindung hinzugefügt haben, erscheint eine Geräteliste im Display. Wenn Sie nur einen einzigen Monitor/DVR hinzugefügt haben, ist dort nur ein Gerät sichtbar.

→ Wenn Sie mehrere baugleiche Monitore/DVRs besitzen (bzw. Geräte, die mit der gleichen App arbeiten), können Sie das gewünschte Gerät auswählen, dessen Kamerabilder angezeigt werden sollen.

- Nach der Auswahl des Geräts erscheint ein leerer Bildschirm mit dem Symbol „▶“. Klicken Sie dieses an, so sollte jetzt das Videobild der ersten Kamera angezeigt werden.

→ Wenn sich der Monitor/DVR in einem Menü befindet, ist keine Bildübertragung möglich. Verlassen Sie auf dem Monitor/DVR das Menü, so dass ein bzw. mehrere Kamerabilder angezeigt werden.

Wird das Videobild auf dem Smartphone dargestellt und Sie rufen am Monitor/DVR ein Menü auf, so bricht die Videoübertragung ab und auf dem Smartphone erscheint eine Fehlermeldung.

Abhängig von der Art und Geschwindigkeit der Verbindung (WLAN bzw. GSM) sind für das Videobild mehrere Bilder pro Sekunde möglich (Geschwindigkeitsanzeige jeweils unterhalb der Kanalnummer CH1, CH2, CH3 bzw. CH4).



### **Wichtig!**

Beachten Sie, dass die Videoübertragung große Datenmengen anfallen. Abhängig von Ihrem Mobilfunkvertrag können ggf. hohe Kosten anfallen!

## **c) Push-Benachrichtigung**

Bei Bewegungserkennung (Veränderung des Bildinhalts, siehe Kapitel 13. b) kann eine Nachricht auf Ihr Smartphone geschickt werden.

### **Gehen Sie wie folgt vor:**

- Aktivieren Sie am Monitor/DVR zunächst die automatische Aufnahme bei Bewegungserkennung (Kapitel 13. b). Führen Sie ggf. einen kurzen Funktionstest durch.
- Schalten Sie anschließend in den Netzwerk-Einstellungen (Kapitel 12. a) die Push-Benachrichtigung ein. Dort können Sie das Intervall für die Benachrichtigungen auswählen (2, 5, 10, 20, 30 Minuten). Je kürzer das Intervall, umso häufiger werden Benachrichtigungen an das Smartphone verschickt. Außerdem können Sie in den Netzwerk-Einstellungen den Zeitraum eingeben, wann die Push-Benachrichtigungen verschickt werden sollen. Auf diese Weise können Sie z.B. verhindern, dass tagsüber unnötige Nachrichten auf das Smartphone geschickt werden.
- Verlassen Sie das OSD-Menü des Monitors/DVRs.

→ Wenn sich der Monitor/DVR in einem Menü befindet, ist keine Bildübertragung möglich. Verlassen Sie auf dem Monitor/DVR das OSD-Menü, so dass ein bzw. mehrere Kamerabilder angezeigt werden (Auswahl siehe Kapitel 10. b) bzw. c).

- Starten Sie die App auf dem Smartphone. Wählen Sie das entsprechende Gerät in der Geräteliste aus (wenn Sie nicht mehrere Monitore/DVRs angemeldet haben, ist dort nur ein Gerät zu finden). Starten Sie dann die Wiedergabe über das Symbol „▶“ der App (siehe auch Kapitel 17. b).
- Drücken Sie die Menü-Taste an Ihrem Smartphone, so erscheint das Menü der App. Hier können Sie die Einstellungen für die Push-Benachrichtigung vornehmen.

Geben Sie einen Namen ein, der später in der Geräteliste am Monitor/DVR erscheinen soll. Setzen Sie das Häkchen, dass das Smartphone am Gerät (damit ist der Monitor/DVR gemeint) registriert wird. Bestätigen Sie dann die Einstellungen. So haben Sie einen Überblick, welches Gerät mit Push-Nachrichten versorgt wird.

In der Geräteliste am Monitor/DVR lassen sich die angemeldeten Geräte auch wieder löschen. Sie können alternativ in der App das Häkchen für die Registrierung entfernen, um die Push-Benachrichtigungen zu deaktivieren.

## **d) Foto am Smartphone aufnehmen**

Auf dem Smartphone kann während einer laufenden Videoübertragung ein Foto aufgenommen werden. Berühren Sie dazu einfach das Fotoapparat-Symbol am Rand des Videobilds.

## e) Aufzeichnungen vom Monitor/DVR abspielen

Sie können vom Smartphone direkt auf die vorhandenen Aufzeichnungen des Monitors/DVRs zugreifen, die sich auf dem aktiven Datenträger (SD-Speicherkarte oder USB-Datenträger) befinden.

—> Wenn gerade eine Aufnahme läuft, kann nicht gleichzeitig eine Wiedergabe gestartet werden.

- Starten Sie die App auf dem Smartphone. Wählen Sie das entsprechende Gerät in der Geräteliste aus (wenn Sie nicht mehrere Monitore/DVRs angemeldet haben, ist dort nur ein Gerät zu finden). Starten Sie dann die Wiedergabe über das Symbol „▶“ der App (siehe auch Kapitel 17. b).
- Drücken Sie die Menü-Taste an Ihrem Smartphone, so erscheint das Menü der App. Wählen Sie hier die Wiedergabe-Funktion aus. Anschließend können Sie z.B. den gewünschten Kanal auswählen, dessen Aufzeichnungen Sie ansehen wollen.
- Nach der Bestätigung am Smartphone erscheint eine Liste mit den nach Datum sortierten Aufzeichnungen. Wählen Sie das gewünschte Datum durch Anklicken aus.
- Nach der Bestätigung am Smartphone erscheint eine Liste mit den nach Uhrzeit sortierten Aufzeichnungen. Wählen Sie die gewünschte Uhrzeit durch Anklicken aus.
- Die Aufzeichnung wird nun abgespielt. Es ist sowohl eine Pause-Funktion als auch ein Vor- und Zurückspulen möglich.

# 18. Betrieb mit iOS

---

## a) Monitor/DVR mit dem Netzwerk verbinden

- Schalten Sie den Monitor/DVR aus und verbinden Sie ihn über ein 1:1-verbundenes Netzwerkkabel mit Ihrem Netzwerk (z.B. Router oder Switch).
- Schalten Sie den Monitor/DVR ein.
- Rufen Sie das Netzwerk-Einstellmenü auf, siehe Kapitel 12. a).
- Konfigurieren Sie die Einstellungen für Ihr Netzwerk. Im Regelfall sind keine Einstellungen erforderlich, da der Monitor/DVR die IP-Adresse automatisch erhält (DHCP ist voreingestellt), sofern in Ihrem Netzwerk ein DHCP-Server vorhanden ist (normalerweise in jedem Router integriert).

Haben Sie jedoch den DHCP-Server in Ihrem Netzwerk abgeschaltet und für jedes Gerät manuell IP-Adressen vergeben, so müssen Sie auch dem Monitor/DVR eine eigene IP-Adresse zuweisen.

Im Eingabefeld für das Passwort können Sie ein beliebiges Passwort vergeben, das für die Verbindung mit der App erforderlich ist.

- Rufen Sie jetzt in der untersten Zeile im Netzwerk-Einstellmenü die Netzwerk-Informationen auf. Hier sollte nun die IP-Adresse des Monitors/DVRs angezeigt werden, außerdem ein QR-Code.

—> Ist dies nicht der Fall, so speichern Sie die Einstellungen und verlassen Sie das Einstellmenü. Schalten Sie den Monitor/DVR aus. Warten Sie einige Sekunden und schalten Sie den Monitor/DVR wieder ein.

## b) App herunterladen und einrichten

- Laden Sie sich die benötigte kostenlose App „GoCamPro“ aus dem Apple Store herunter und installieren Sie sie auf Ihrem Smartphone.

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Bedienungsanleitung war mindestens iOS 9.0 erforderlich. Dies kann sich natürlich bei neueren Versionen der App ändern.



- Nach dem Start der App können Sie in der App ein neues Gerät hinzufügen, indem Sie entweder den QR-Code in den Netzwerk-Informationen des Monitors/DVRs scannen oder einfach die links neben dem QR-Code angezeigte Geräte-ID eingeben (die 20stellige Zahlenkombination, ohne Leerzeichen eingeben).

→ Wenn Sie mehrere baugleiche Monitore/DVRs besitzen (bzw. Geräte, die mit der gleichen App arbeiten), können Sie diese in der gleichen Weise anmelden.

- Im Kennwort-Eingabefeld der App ist das Passwort einzugeben, das Sie im Monitor/DVR im Netzwerk-Einstellmenü verwendet haben; Sie können die Kennwort-Funktion auch ausschalten.
- Geben Sie für das Gerät unbedingt einen (beliebigen) Titel/Namen ein, sonst kann die Anmeldung nicht abgeschlossen werden.
- Je nach Anzahl der vorhandenen Kameras können Sie die entsprechenden Kanäle CH1, CH2, CH3 und CH4 ein- oder ausschalten.
- Speichern Sie alle Eingaben.
- Nachdem Sie die Verbindung hinzugefügt haben, erscheint eine Geräteliste im Display. Wenn Sie nur einen einzigen Monitor/DVR hinzugefügt haben, ist dort nur ein Gerät sichtbar. Wählen Sie dieses aus.
- Nach der Auswahl des Geräts erscheint ein leerer Bildschirm; klicken Sie auf das Symbol „▶“, so sollte jetzt das Videobild der verfügbaren Kameras angezeigt werden.

→ Wenn sich der Monitor/DVR in einem Menü befindet, ist keine Bildübertragung möglich. Verlassen Sie auf dem Monitor/DVR das OSD-Menü, so dass ein bzw. mehrere Kamerabilder angezeigt werden .

Wird das Videobild auf dem Smartphone dargestellt und Sie rufen am Monitor/DVR das OSD-Menü auf, so bricht die Videoübertragung ab und auf dem Smartphone erscheint eine Fehlermeldung.



### **Wichtig!**

Beachten Sie, dass die Videoübertragung große Datenmengen anfallen. Abhängig von Ihrem Mobilfunkvertrag können ggf. hohe Kosten anfallen!



## c) Push-Benachrichtigung

Bei Bewegungserkennung (Veränderung des Bildinhalts, siehe Kapitel 13. b) kann eine Nachricht auf Ihr Smartphone geschickt werden.

**Gehen Sie wie folgt vor:**

- Aktivieren Sie am Monitor/DVR zunächst die automatische Aufnahme bei Bewegungserkennung (Kapitel 13. b). Führen Sie ggf. einen kurzen Funktionstest durch.
- Schalten Sie anschließend in den Netzwerk-Einstellungen (Kapitel 12. a) die Push-Benachrichtigung ein.  
Dort können Sie das Intervall für die Benachrichtigungen auswählen (2, 5, 10, 20, 30 Minuten). Je kürzer das Intervall, umso häufiger werden Benachrichtigungen an das Smartphone verschickt.  
Außerdem können Sie in den Netzwerk-Einstellungen den Zeitraum eingeben, wann die Push-Benachrichtigungen verschickt werden sollen. Auf diese Weise können Sie z.B. verhindern, dass tagsüber unnötige Nachrichten auf das Smartphone geschickt werden.
- Verlassen Sie das OSD-Menü des Monitors/DVRs.

→ Wenn sich der Monitor/DVR in einem Menü befindet, ist keine Bildübertragung möglich. Verlassen Sie auf dem Monitor/DVR das OSD-Menü, so dass ein bzw. mehrere Kamerabilder angezeigt werden (Auswahl siehe Kapitel 10. b) bzw. c).

- Starten Sie die App auf dem Smartphone. Wählen Sie das entsprechende Gerät in der Geräteliste aus (wenn Sie nicht mehrere Monitore/DVRs angemeldet haben, ist dort nur ein Gerät zu finden). Starten Sie dann die Wiedergabe über das Symbol „▶“ der App (siehe auch Kapitel 18. b).
- Wenn Sie jetzt eines der Kamerabilder anklicken, erscheint die Menüleiste der App. Klicken Sie auf die Schaltfläche für die Push-Benachrichtigung.
- Im jetzt erscheinenden Menü geben Sie einen Namen ein, der später in der Geräteliste am Monitor/DVR erscheinen soll. Aktivieren Sie den Schalter für die Registrierung am Gerät (damit ist der Monitor/DVR gemeint), damit das Smartphone im Monitor/DVR registriert wird. So haben Sie einen Überblick, welches Gerät mit Push-Nachrichten versorgt wird. Speichern Sie dann die Einstellungen.

In der Geräteliste am Monitor/DVR lassen sich die angemeldeten Geräte auch wieder löschen. Sie können auch in der App den Schalter für die Registrierung in die „Ausgeschaltet“-Stellung bringen, um die Push-Benachrichtigungen zu deaktivieren.

## d) Foto am Smartphone aufnehmen

Auf dem Smartphone kann während einer laufenden Videoübertragung ein Foto aufgenommen werden. Berühren Sie dazu einfach das Foto-Symbol am Rand des Videobilds.

## e) Aufzeichnungen vom Monitor/DVR abspielen

Sie können vom Smartphone direkt auf die vorhandenen Aufzeichnungen des Monitors/DVRs zugreifen, die sich auf dem aktiven Datenträger (SD-Speicherkarte oder USB-Datenträger) befinden.

—> Wenn gerade eine Aufnahme läuft, kann nicht gleichzeitig eine Wiedergabe gestartet werden.

- Starten Sie die App auf dem Smartphone. Wählen Sie das entsprechende Gerät in der Geräteliste aus (wenn Sie nicht mehrere Monitore/DVRs angemeldet haben, ist dort nur ein Gerät zu finden). Starten Sie dann die Wiedergabe über das Symbol „▶“ der App (siehe auch Kapitel 18. b).
- Wenn Sie jetzt eines der Kamerabilder anklicken, erscheint die Menüleiste der App. Klicken Sie auf die kleine Schaltfläche mit dem Ordner-Symbol.
- Wählen Sie den Datenträger (SD-Speicherkarte oder USB-Datenträger) und anschließend den gewünschten Kanal aus, dessen Aufzeichnungen Sie ansehen wollen.
- Nach der Bestätigung am Smartphone erscheint eine Liste mit den nach Datum sortierten Aufzeichnungen. Wählen Sie das gewünschte Datum durch Anklicken aus.
- Nach der Bestätigung am Smartphone erscheint eine Liste mit den nach Uhrzeit sortierten Aufzeichnungen. Wählen Sie die gewünschte Uhrzeit durch Anklicken aus.
- Die Aufzeichnung wird nun abgespielt. Über die Menüleiste (erscheint ggf. erst, wenn Sie das Kamerabild anklicken) ist sowohl eine Pause-Funktion als auch ein Vor- und Zurückschalten möglich.

## 19. Beseitigung von Störungen

---

Mit dem digitalen Heim-Videoüberwachungsset haben Sie ein Produkt erworben, welches nach dem Stand der Technik gebaut wurde und betriebsicher ist. Dennoch kann es zu Problemen und Störungen kommen. Beachten Sie deshalb folgende Informationen, wie Sie mögliche Störungen beheben können.

### Bild der Funkkamera wird nicht angezeigt

- Jede Funkkamera (bis zu 4 sind möglich) muss am Monitor/DVR angemeldet werden. Dieser Vorgang wird auch als „Pairing“ bezeichnet. Beachten Sie das Kapitel 15. a).
- Die einzelne beim Set beiliegende Funkkamera wurde normalerweise bereits vom Hersteller angemeldet (Funkkamera/Kanal #1). Sollte trotzdem kein Bild erscheinen, führen Sie die Anmeldung einfach nochmals durch.
- Prüfen Sie, ob der Kanal für die Funkkamera ausgeschaltet wurde, siehe Kapitel 15. b). Ist dies der Fall, so schalten Sie den Kanal wieder ein.
- Testen Sie die Funktion, indem Sie Monitor/DVR und Funkkamera in einem Abstand von 1 - 2 m betreiben. Führen Sie ggf. die Anmeldung („Pairing“) erneut durch, siehe oben.
- Wählen Sie die richtige Funkkamera/Kanal aus.
- Prüfen Sie, ob die Funkkamera über das zugehörige Steckernetzteil mit Strom versorgt wird.
- Prüfen Sie, ob die Antenne der Funkkamera korrekt festgeschraubt ist; verändern Sie die Antennenposition.
- Beachten Sie das Kapitel 19.

## **Geringe Reichweite**

- Richten Sie die Antennen von Monitor/DVR und Funkkamera anders aus.
- Zielen Sie nicht mit den beiden Antennen aufeinander, dies verringert die Reichweite sehr stark.
- Für eine optimale Reichweite sollten die Antennen von Monitor/DVR und Funkkamera parallel zueinander ausgerichtet sein.
- Kontrollieren Sie, ob die Antenne der Funkkamera und des Monitors/DVRs festgeschraubt ist. Vertauschen Sie die Antenne von Monitor/DVR und Funkkamera nicht (die Antenne des Monitors/DVRs ist größer als die der Funkkamera).
- Beachten Sie das Kapitel 20.

## **Aufzeichnung ist nur Schwarz/Weiß**

- Prinzipbedingt erfolgt die Aufzeichnung in der Nacht bei aktivierten IR-LEDs immer in Schwarz/Weiß und nicht farbig.

## **Kein Bild im LC-Display**

- Schalten Sie den Monitor/DVR ein.
- Das LC-Display hat sich selbst ausgeschaltet, um Strom zu sparen.

## **Bewegungserkennung funktioniert nicht richtig**

- Die Bewegungserkennung basiert auf der Erkennung von Veränderungen im Kamerabild (siehe Kapitel 13. b).

Vorteile: Unabhängig von der Umgebungstemperatur

Unabhängig von der Temperatur des sich bewegenden Objekts

Nachteile: Fehlauslösungen z.B. durch sich bewegende Vegetation (bei zu hoher Empfindlichkeitseinstellung) oder durch schnelle Helligkeitsveränderungen (z.B. Sonne/Wolken)

Diese Art der Bewegungserkennung unterscheidet sich grundlegend von derjenigen mit PIR-Sensoren, die auf eine Wärmeveränderung im Erfassungsbereich reagieren.

- Verwenden Sie eine andere Empfindlichkeitseinstellung.
- Richten Sie die Funkkamera anders aus.
- Die Geschwindigkeit der Objekte, die den Überwachungsbereich durchqueren, ist zu schnell.
- Schränken Sie den Überwachungsbereich ein, (siehe Kapitel 13. b), so dass z.B. Bildbereiche mit Bäumen, Straßen o.ä. nicht mehr auf Bewegungen überwacht werden.

### **SD-Speicherkarte wird nicht erkannt**

- Der Monitor/DVR kann nur mit Speicherkarten bis 128GByte betrieben werden.
- Der Monitor/DVR kann nur mit dem Dateiformat FAT oder FAT32 umgehen, jedoch nicht z.B. mit NTFS.
- Formatieren Sie die Speicherkarte mit der entsprechenden Funktion des Monitors/DVRs, (siehe Kapitel 12. e); hierbei gehen alle Daten auf der Speicherkarte verloren. Abhängig von der Größe der Speicherkarte kann der Formatiervorgang einige Zeit dauern.
- Wählen Sie zum Speichern den richtigen Datenträger aus (entweder SD-Speicherkarte oder USB-Datenträger, siehe Kapitel 12. f).
- Entnehmen Sie die Speicherkarte und setzen Sie sie erneut ein.
- Verwenden Sie eine andere Speicherkarte.
- Schalten Sie den Monitor/DVR aus und anschließend wieder ein.

### **USB-Datenträger wird nicht erkannt**

- Der Monitor/DVR kann nur mit USB-Datenträgern bis zu einer Kapazität von 3TB betrieben werden.
- Der Monitor/DVR kann nur mit dem Dateiformat FAT oder FAT32 umgehen, jedoch nicht z.B. mit NTFS.
- Formatieren Sie den USB-Datenträger mit der entsprechenden Funktion des Monitors/DVRs, (siehe Kapitel 12. e); hierbei gehen alle Daten auf dem USB-Datenträger verloren. Abhängig von der Größe des USB-Datenträgers kann der Formatiervorgang einige Zeit dauern.
- Wählen Sie zum Speichern den richtigen Datenträger aus (entweder SD-Speicherkarte oder USB-Datenträger, siehe Kapitel 12. f).
- Schalten Sie den Monitor/DVR aus und anschließend wieder ein.
- Wenn eine USB-Festplatte angeschlossen wird, so kontrollieren Sie, ob diese eingeschaltet ist.
- Verwenden Sie testweise eine USB-Festplatte mit eigenem Netzteil. Manche 6,35 cm-/2,5"-USB-Festplatten (die ohne Netzteil arbeiten) benötigen zuviel Strom (vor allem beim Starten).

### **Schlechte Bildqualität der Aufzeichnung**

Stellen Sie eine höhere Bildqualität bzw. Auflösung ein, (siehe Kapitel 15. c).

## **Aufzeichnungen können nicht gespeichert werden**

- Ist der Datenträger voll? Legen Sie eine neue, leere SD-Speicherkarte ein bzw. schließen Sie einen neuen, leeren USB-Datenträger an.
- Aktivieren Sie ggf. das automatische Überschreiben der Speicherkarte bzw. des USB-Datenträgers, siehe Kapitel 12. d). Hier werden die ältesten Aufzeichnungen mit der jeweils aktuellen Aufnahme überschrieben und gehen verloren.

Ist das Überschreiben deaktiviert, können keine weiteren Aufnahmen gespeichert werden, wenn der Datenträger voll ist.

- Schalten Sie den Schreibschutz der SD-Speicherkarte (bzw. des USB-Datenträgers) aus.
- Wenn bei der verwendeten SD-Speicherkarte der Schiebeschalter für den Schreibschutz sehr leichtgängig ist, kann es vorkommen, dass sich der Schiebeschalter beim Einstecken der Speicherkarte in den Monitor/DVR bewegt und der Schreibschutz ungewollt aktiviert wird.
- Formatieren Sie die SD-Speicherkarte bzw. den USB-Datenträger mit der entsprechenden Funktion des Monitors/DVRs, siehe Kapitel 12. e). Hierbei gehen alle Daten auf der SD-Speicherkarte bzw. auf dem USB-Datenträger verloren. Abhängig von der Größe des Datenträgers kann der Formatiervorgang einige Zeit dauern.
- Der Monitor/DVR kann nur mit dem Dateiformat FAT oder FAT32 umgehen, jedoch nicht z.B. mit NTFS.
- Wenn Probleme beim Speichern auf eine SD-Speicherkarte auftreten, so achten Sie darauf, dass diese mindestens der „Class 4“ oder höher entspricht. Dies stellt sicher, dass die Geschwindigkeit der SD-Speicherkarte ausreicht, um die kontinuierliche Aufzeichnung der Videodaten sicherzustellen.

## **Kein Audiosignal von der Funkkamera**

- Überprüfen Sie, ob Sie den Lautsprecher des Monitors/DVRs stummgeschaltet haben, siehe Kapitel 12. k).
- Stellen Sie die Lautstärke höher ein, siehe Kapitel 12. n) oder 10. c).

## **Pfeifgeräusche/Rückkopplungsgeräusche aus dem Lautsprecher des Monitors/DVRs**

- Die Funkkamera befindet sich zu nahe am Monitor/DVR. Der über das Mikrofon in der Funkkamera aufgenommene Ton wird leicht zeitverzögert wieder über den Lautsprecher des Monitors/DVRs ausgegeben. Dies führt zu einer Rückkopplung, wodurch sich ein immer lauter werdendes Pfeifen einstellt.
- Wollen Sie die Geräte z.B. teilweise nebeneinander ausprobieren, so stellen Sie am Monitor/DVR eine geringere Lautstärke ein oder schalten Sie den Lautsprecher stumm. Sie könnten auch die Mikrofon-Öffnung an der Rückseite der Funkkamera mit einem Streifen Isolierband abdecken.

## **Aufzeichnung kann nicht abgespielt werden**

- Während die Aufzeichnung des Videosignals einer oder mehrerer Funkkameras läuft, ist die Wiedergabe einer Aufzeichnung nicht möglich. Dies gilt ebenso, wenn eine vorhandene Aufzeichnung über die Android- oder iOS-App abgespielt werden soll.

### **Netzwerk funktioniert nicht**

- Kontrollieren Sie die Verbindung zwischen Monitor/DVR und Ihrem Router/Netzwerkswitch.
- Bevor Sie den Monitor/DVR einschalten, muss die Netzwerkverbindung zum Router/Netzwerkswitch hergestellt sein.
- Verbinden Sie den Monitor/DVR testweise direkt mit dem Router und nicht mit einem Netzwerkswitch.
- Verwenden Sie immer ein 1:1-verbundenes, voll beschaltetes Netzkabel.
- Abhängig von Ihrem Netzwerk ist in den Netzwerk-Einstellungen entweder DHCP zu wählen oder eine feste IP-Adresse einzustellen.

Wenn in Ihrem Netzwerk ein DHCP-Server vorhanden ist (normalerweise in fast jedem Router integriert), so stellen Sie auch am Monitor/DVR die DHCP-Funktion ein. Der Monitor/DVR erhält dann die benötigte IP-Adresse von Ihrem DHCP-Server automatisch.

Sollten Sie feste IP-Adressen verwenden, so vergeben Sie für den Monitor/DVR eine noch unbenutzte IP-Adresse aus dem gleichen Adressbereich.

- Wenn Sie die Netzwerk-Einstellungen verändert haben, schalten Sie den Monitor/DVR aus und nach einigen Sekunden wieder ein.
- Eine Firewall verhindert die Funktion des Monitors/DVRs.

### **IR-Fernbedienung funktioniert nicht**

- Tauschen Sie die Batterie in der IR-Fernbedienung gegen eine neue aus. Achten Sie auf die richtige Polarität beim Einlegen der Batterie.
- Richten Sie die Vorderseite der IR-Fernbedienung auf den Empfänger im Monitor/DVR (das schwarze Feld unterhalb des LC-Displays).

### **Aufzeichnungen können am Computer nicht abgespielt werden**

- Verwenden Sie eine andere Software zum Abspielen der Videos.

## 20. Reichweite

---

Die Reichweite der Übertragung der Funksignale zwischen Funkkamera und Monitor/DVR beträgt unter optimalen Bedingungen bis zu 300 m.

→ Bei dieser Reichweiten-Angabe handelt es sich jedoch um die sog. „Freifeld-Reichweite“. Diese ideale Anordnung (z.B. Monitor/DVR und Funkkamera auf einer glatten, ebenen Wiese ohne Bäume, Häuser usw.) ist jedoch in der Praxis nicht möglich.

Normalerweise wird der Monitor/DVR im Haus aufgestellt und die Funkkamera z.B. an einem Carport oder in einem Treppenhaus montiert.

Aufgrund der unterschiedlichen Einflüsse auf die Funkübertragung kann leider keine bestimmte Reichweite garantiert werden.

Normalerweise ist jedoch der Betrieb in einem Einfamilienhaus ohne Probleme möglich.

Wenn der Monitor/DVR kein Signal von der Funkkamera erhält, so verringern Sie die Entfernung zwischen Monitor/DVR und Funkkamera bzw. richten Sie die Antennen anders aus.

Optimal ist es, wenn die Antennen parallel zueinander stehen. Eine starke Verringerung der Reichweite ergibt sich, wenn die Spitzen der Antennen aufeinander zielen.

Die Reichweite kann teils beträchtlich verringert werden durch:

- Wände, Stahlbetondecken
- Beschichtete/metallbedampfte Isolierglasscheiben, Aluminiumfenster o.ä.
- Bäume, Sträucher, Erde, Felsen
- Nähe zu metallischen & leitenden Gegenständen (z.B. Heizkörper, Stahltüren)
- Nähe zum menschlichen Körper
- Breitbandstörungen, z.B. in Wohngebieten (Router, WLAN-Geräte, Mobiltelefone, Funkkopfhörer usw.)
- Nähe zu elektrischen Motoren, Trafos, Netzteilen, Monitoren
- Nähe zu Steckdosen, Netzkabeln
- Nähe zu schlecht abgeschirmten oder offen betriebenen Computern oder anderen elektrischen Geräten

## 21. Pflege und Reinigung

---



Verwenden Sie auf keinen Fall aggressive Reinigungsmittel, Reinigungsalkohol oder andere chemische Lösungen, da dadurch das Gehäuse angegriffen oder gar die Funktion beeinträchtigt werden kann.

- Trennen Sie das Produkt vor jeder Reinigung von der Stromversorgung.
- Verwenden Sie ein trockenes, faserfreies Tuch zur Reinigung des Produkts.
- Richten Sie niemals den Wasserstrahl eines Gartenschlauchs oder Hochdruckreinigers auf die Funkkamera.

## 22. Entsorgung

---

### a) Produkt



Elektronische Geräte sind Wertstoffe und gehören nicht in den Hausmüll. Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.



Entnehmen Sie eine evtl. in der IR-Fernbedienung eingelegte Batterie und entsorgen Sie diese getrennt vom Produkt.

### b) Batterien/Akkus

Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien/Akkus verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt.



Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet, das auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweist. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd = Cadmium, Hg = Quecksilber, Pb = Blei (die Bezeichnung steht auf den Batterien/Akkus z.B. unter dem links abgebildeten Mülltonnen-Symbol).

Ihre verbrauchten Batterien/Akkus können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde, unseren Filialen oder überall dort abgeben, wo Batterien/Akkus verkauft werden.

Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

## 23. Konformitätserklärung (DOC)

---

Hiermit erklärt Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau, dass dieses Produkt der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

→ Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:  
[www.conrad.com/downloads](http://www.conrad.com/downloads)

Wählen Sie eine Sprache durch Anklicken eines Flaggensymbols aus und geben Sie die Bestellnummer des Produkts in das Suchfeld ein; anschließend können Sie die EU-Konformitätserklärung im PDF-Format herunterladen.



## 24. Technische Daten

---

### a) Monitor/DVR

Betriebsspannung.....	12 V/DC
Anzahl Funkkameras.....	max. 4 (eine ist im Lieferumfang, bis zu drei weitere können als Zubehör bestellt werden)
Display-Diagonale .....	254 mm (10")
Displayauflösung .....	1024 x 600 Pixel
Touchscreen-Funktion .....	ja
Verwendbare Speicherkarte .....	SD/SDHC/SDXC, max. 128GByte (nicht im Lieferumfang, getrennt bestellbar)
Verwendbarer USB-Datenträger.....	USB-Stick oder USB-Festplatte (auch 6,35 cm/2,5"), bis 3 TB
Dateiformat .....	FAT/FAT32
Aufzeichnungsformat.....	AVI
Videokompression .....	H.264
Auflösung der Aufzeichnung.....	1920 x 1080 oder 1280 x 720 Pixel, bis zu 30 Bilder/s
Aufzeichnungsdauer.....	Abhängig vom Bildinhalt/Kompression/Auflösung/Speicherkarte
AV-Ausgang .....	ja (HDMI)
Umgebungsbedingungen .....	Temperatur 0 °C bis +40 °C, Luftfeuchte 15% bis 85% relativ, nicht kondensierend
Montage-/Betriebsort.....	Nur in trockenen, geschlossenen Innenräumen
Abmessungen (B x H x T) .....	255 x 137 x 37 mm (ohne Antenne, ohne Standfuß)
Gewicht.....	806 g (incl. Antenne)

### b) Funkkamera

Betriebsspannung.....	12 V/DC
Sendefrequenz .....	2,4GHz
Sendeleistung.....	14dBm @16QAM EVM 5%, 18dBm @ QPSK EVM 8%
Reichweite .....	bis 300 m (im Freifeld, siehe Kapitel 20)
Bildsensor.....	CMOS, 9,4 mm (1/2,7"), 2 Megapixel
Auflösung effektiv .....	1920 x 1080 Pixel (horizontal x vertikal)
Lichtempfindlichkeit .....	0 Lux (IR ein)
Brennweite.....	500 mm
Blickwinkel horizontal .....	90°
Blickwinkel vertikal.....	50 °
IR-LEDs.....	3 (IR-Array mit High-Power-IR-LEDs)

IR-Wellenlänge ..... 850 nm  
IR-Reichweite ..... bis 20 m  
IP-Schutzgrad ..... IP66  
Montage-/Betriebsort ..... Innen-/Außenbereich  
Umgebungsbedingungen ..... Temperatur -20 °C bis +50 °C  
Abmessungen (L x B x H) ..... 222 x 66 x 66 mm (ohne Halterung/Antenne)  
Gewicht ..... 498 g (incl. Halterung/Antenne)

### **c) Steckernetzteil für Monitor/DVR**

Betriebsspannung ..... 100 - 240 V/AC, 50 Hz  
Ausgang ..... 12 V/DC, 2 A

### **d) Steckernetzteil für Funkkamera**

Betriebsspannung ..... 100 - 240 V/AC, 50 Hz  
Ausgang ..... 12 V/DC, 1 A

### **e) IR-Fernbedienung**

Betriebsspannung ..... 3 V/DC (1x Batterie Typ CR2025)

# Table of contents



	Page
1. Introduction .....	54
2. Explanation of symbols .....	54
3. Intended use .....	55
4. Package contents .....	56
5. Features and functions .....	57
a) Monitor/DVR .....	57
b) Wireless camera .....	57
6. Safety information .....	58
a) General information .....	58
b) Mains adapters .....	59
c) Monitor/DVR .....	59
d) Wireless camera .....	60
e) IR remote control .....	60
7. Battery safety information .....	60
8. Product overview .....	61
a) Monitor/DVR .....	61
b) Wireless camera .....	62
c) IR remote control .....	62
9. Setup .....	63
a) Monitor/DVR .....	63
b) Wireless camera .....	64
c) Inserting batteries into the IR remote control / replacing the batteries .....	65
10. Basic functions .....	65
a) Switching on/off .....	65
b) Using the IR remote control .....	66
c) Touchscreen operation .....	66
d) Display symbols .....	67
e) Manually starting/stopping a recording .....	67
f) Playing video recordings .....	68
g) Deleting recordings .....	69
11. Main menu .....	70

	<b>Page</b>
12. "System" submenu.....	71
a) "Network" function .....	71
b) "Date/time" function .....	72
c) "Language" function.....	72
d) "Recording mode" function .....	72
e) "SD/USB formatting" function .....	73
f) "Storage for Recording" function .....	73
g) "Display Items" function.....	74
h) "System Information" function.....	74
i) "System Upgrade" function.....	74
j) "Scan Mode Period" function .....	75
k) "Mute" function.....	75
l) "Load Default" function .....	75
m) "Brightness" function.....	75
n) "Volume" function.....	76
o) "Alarm Volume" function .....	76
p) "Power Saving Mode" function .....	77
q) "About" function .....	77
13. "Record" submenu.....	78
a) "Scheduled Recording" function .....	78
b) "Motion Detection" function.....	79
14. "Playback" menu.....	80
a) Playing video recordings .....	80
b) Deleting recordings.....	81
15. "Camera" submenu.....	82
a) "Pairing" function .....	82
b) "Activation" function.....	83
c) "Image Setting" function .....	83
d) "Latency vs quality" function.....	84
e) "Brightness" function.....	84
16. "Alarm" submenu .....	85

	<b>Page</b>
a) "Motion Detection" function.....	85
b) "PIR detection" function.....	85
17. Operation with Android .....	86
a) Connecting the monitor/DVR to the network .....	86
b) Downloading and installing the app.....	86
c) Push notifications .....	87
d) Capturing a screenshot on your smartphone .....	87
e) Playing recordings from the monitor/DVR.....	88
18. Operation with iOS.....	88
a) Connecting the monitor/DVR to the network .....	88
b) Downloading and installing the app.....	89
c) Push notifications .....	90
d) Capturing a screenshot on your smartphone .....	90
e) Playing recordings from the monitor/DVR.....	91
19. Troubleshooting.....	91
20. Range .....	96
21. Care and cleaning.....	96
22. Disposal .....	97
a) Product .....	97
b) Batteries .....	97
23. Declaration of Conformity (DOC).....	97
24. Technical data.....	98
a) Monitor/DVR.....	98
b) Wireless camera.....	98
c) Mains adapter for monitor/DVR.....	99
d) Mains adapter for wireless camera.....	99
e) IR remote control.....	99

# 1. Introduction

---

Dear customer,

Thank you for purchasing this product.

This product complies with statutory national and European regulations.

To ensure that the product remains in this state and to guarantee safe operation, always follow the instructions in this manual.



These operating instructions are part of this product. They contain important information on setting up and using the product. Bear this in mind when giving the product to a third party, and keep these operating instructions in a safe place for future reference.

If there are any technical questions, please contact:

International: [www.conrad.com/contact](http://www.conrad.com/contact)

United Kingdom: [www.conrad-electronic.co.uk/contact](http://www.conrad-electronic.co.uk/contact)

## 2. Explanation of symbols

---



The symbol with the lightning in a triangle indicates that there is a risk to your health, e.g. due to an electric shock.



The symbol with an exclamation mark in a triangle is used to highlight important information in these operating instructions. Always read this information carefully.



The arrow symbol indicates special information and advice on how to use the product.

### 3. Intended use

---

This camera is designed to monitor and protect secluded or secure areas (e.g. entrance areas, driveways and underground car parks).

The video signal is transmitted wirelessly to a monitor/DVR. Video can be recorded to an SD/SDHC/SDXC memory card (not included, available separately, maximum capacity 128 GB) or a USB storage device (USB stick or USB hard drive, max. 3 TB).

The product comes with two mains adapters to power the monitor/DVR and wireless camera.

Up to four wireless cameras can be connected to the monitor/DVR (one wireless camera is included, additional cameras can be purchased as accessories).

————→ Refer to section 5 for a list of all product features and characteristics.

Please note that it is a criminal offence to use the camera to observe strangers and make video recordings without their knowledge and consent. Ensure that you observe local laws, rules and regulations.

For safety and approval purposes, you must not rebuild and/or modify this product. Using the product for purposes other than those described above may damage the product. In addition, improper use can cause hazards such as a short circuit, fire or electric shock. Read the instructions carefully and store them in a safe place. Only make this product available to third parties together with its operating instructions.

This product complies with statutory national and European regulations. All company and product names are trademarks of their respective owners. All rights reserved.

HDMI is a registered trademark of HDMI Licensing L.L.C.

## 4. Package contents

---

- Monitor/DVR
- Wireless camera with mount
- Network cable
- Installation materials for the wireless camera (3x screws, 3x dowels, 1x foam washer, 1x hex key, 1x drilling template)
- Mounting materials for the monitor/DVR (2x screws, 2x dowels)
- Monitor/DVR antenna
- Wireless camera antenna
- Mains adapter for monitor/DVR
- Mains adapter for wireless camera
- IR remote control (incl. 1x CR2025 battery)
- Operating instructions

### Up-to-date operating instructions

Download the latest operating instructions via the link [www.conrad.com/downloads](http://www.conrad.com/downloads) or scan the QR code. Follow the instructions on the website.





# 5. Features and functions

---

## a) Monitor/DVR

- Colour TFT monitor with integrated touchscreen
- Powered by a mains adapter (included with the product)
- Connects to up to four wireless cameras (one camera is included with the product, up to three additional cameras can be purchased as accessories); quadview display
- Can be controlled via the touchscreen or IR remote control
- AV signal from the wireless camera(s) can be recorded to an SD/SDHC/SDXC card (max. 128 GB) or USB storage device (USB stick or USB hard drive, max. 3 TB) (not included, available separately)
- Designed for wall mounting or tabletop use
- HDMI output (e.g. for transferring the image to a TV/monitor)
- RJ45 network connection
- Transmits camera images to Android or iOS devices (e.g. smartphones)
- Designed for use in dry, indoor areas

## b) Wireless camera

- Powered by a mains adapter (included with the product)
- Integrated IR LEDs that switch on automatically in darkness (the light emitted by the IR LEDs is invisible to the naked eye)
- Built-in microphone
- Transmits AV signals wirelessly to a monitor/DVR
- For wall or ceiling mounting
- Wireless camera is suitable for indoor and outdoor use (the mains adapter must be used in dry, enclosed indoor areas)

## 6. Safety information

---



Read the operating instructions and safety information carefully. If you do not follow the safety instructions and information on proper handling in this manual, we will assume no liability for any resulting personal injury or damage to property. Such cases will invalidate the warranty/guarantee.

### a) General information

- The unauthorized conversion and/or modification of the device is not permitted for safety and approval reasons. Do not disassemble the product.
- The product is not a toy. Install and use the product in an area that is out of the reach of children.
- Do not use this product in hospitals or medical institutions. The wireless signals may interfere with life-support equipment. The same may also apply to other areas.
- Handle the product with care. Impacts or falls (even from a low height) may damage the product.
- If there are any signs of damage, discontinue use and take the product to a specialist repair centre, or dispose of it in an environmentally friendly manner.

Safe operation can no longer be assumed if:

- There are signs of damage.
  - The appliance ceases to function
  - The device was stored for a long period of time in unfavourable conditions
  - The product was mishandled during transport
- Condensation may form when the product is brought from a cold room into a warm one (e.g. during transportation).
- For this reason, allow the product reach room temperature before connecting it to the power supply. This may take several hours.
- Moisture on the mains adapter may cause a fatal electric shock!
- Do not leave packaging material unattended, as it may become a dangerous toy for children.
  - Always comply with the accident prevention regulations for electrical equipment when using the product in industrial facilities.
  - In schools, educational facilities, hobby and DIY workshops, the product must be operated under the supervision of qualified personnel.
  - If you have any questions that are not answered in these operating instructions, contact us or an experienced technician.



## b) Mains adapters

- Ensure that you use the correct mains adapter when setting up the product. The mains adapter with a 2 A output is designed for the monitor/DVR, and the second mains adapter with a 1 A output should be used to power the wireless camera.
- Both mains adapters are manufactured according to Protection Class II.
- The mains adapters must be connected to a standard mains socket that is connected to the public grid.
- The mains sockets must be located near to the monitor/DVR and wireless camera and be easily accessible.
- The mains adapters are only intended for use in dry, enclosed areas. They must not get damp or wet, as this may cause a fatal electric shock!
- Do not unplug the mains adapter by pulling on the cable.
- Protect the mains adapter cables from sharp edges and do not step on them.
- Do not touch the mains adapter if there are any signs of damage, as this may cause a fatal electric shock!

Fully disconnect the mains voltage for the socket to which the mains adapter is connected (e.g. turn off the corresponding circuit breaker or unscrew the fuse, and then turn off the residual current circuit breaker).

Unplug the adapter from the mains socket and take the product to a specialist repair centre.

- Always power the monitor/DVR and wireless camera using the mains adapters provided. If one of mains adapters is faulty, it must be replaced by an identical, stabilised mains adapter with the same technical specifications (voltage/current).

## c) Monitor/DVR

- The monitor/DVR is only suitable for use in dry, enclosed indoor areas. Do not expose it to direct sunlight, heat, cold, humidity or moisture, as this may damage the interior components. Do not place any containers filled with liquid next to the monitor/DVR.
- When using the monitor/DVR stand, ensure that the monitor/DVR is placed on a stable, level surface to prevent it from falling over. Use a suitable pad or cloth to protect valuable furniture against marks and scratches.

If you wish to mount the monitor/DVR to a wall via the screw holes, ensure that the screws/hooks/nails are securely in place to prevent the monitor from falling off the wall.

- Do not apply pressure to the surface of the display, as this may result in scratch marks or damage/crack the display and void the guarantee/warranty!



#### d) Wireless camera



- The camera is suitable for use in indoor and outdoor areas (IP66). However, it must never be used in or under water, as this may destroy the interior components.
- The wireless camera must not be exposed to extreme temperatures, direct sunlight, strong vibrations or heavy mechanical loads.
- The power-in connector is not protected against moisture/liquids and must be placed in a dry location (e.g. in a suitable connector housing).

The mains adapter for the wireless camera is only intended for use in dry, enclosed areas. It must not get damp or wet, as this may cause a fatal electric shock!
- Ensure that the connection cable does not get pinched, kinked or damaged by sharp edges.
- The wireless camera is not designed to replace personal supervision of children or adults who require special assistance. It must only be used as a supervision aid.
- Mount the camera in a location where it does not point towards bright sources of light (e.g. sunlight or spotlights). This will lead to an overexposed image and may damage the image sensor in the event of constant exposure.

#### e) IR remote control

- The IR remote control must not get damp or wet.
- The IR remote control must be powered by a CR2025 battery.

## 7. Battery safety information

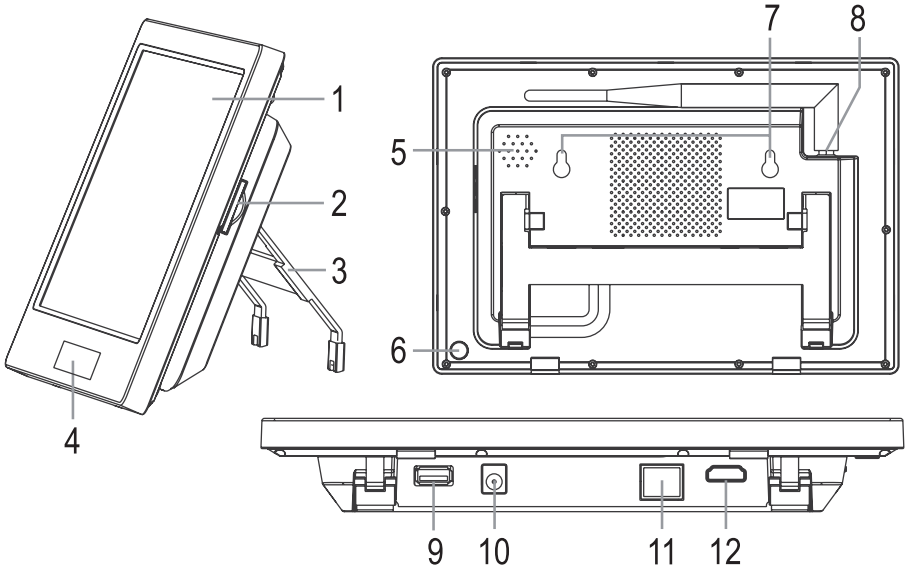
---



- Keep batteries out of the reach of children.
- Do not leave batteries lying around, as they constitute a choking hazard for children and pets. If swallowed, consult a doctor immediately.
- When handling leaking or damaged batteries, always use suitable protective gloves to avoid burning your skin.
- Liquids that leak from batteries are very chemically aggressive and may cause serious damage to objects or surfaces that come into contact with them. Always store batteries in a suitable location.
- Batteries must never be short-circuited, dismantled or thrown into fire, as this may cause a fire or explosion!
- Never attempt to recharge non-rechargeable batteries, as this may cause an explosion.
- Always ensure that the battery in the IR remote control is inserted in the correct polarity (observe the plus/+ and minus/- symbols).

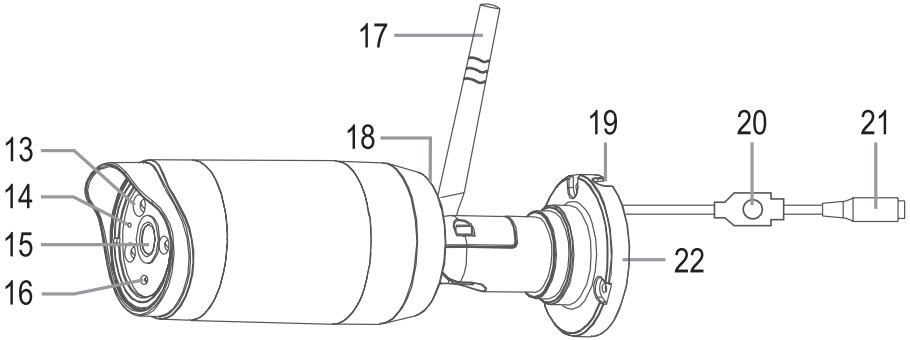
# 8. Product overview

## a) Monitor/DVR



- 1 Touchscreen (LC display with touch function)
- 2 Memory card slot (for SD, SDHC and SDXC memory cards)
- 3 Fold-out stand
- 4 Power LED, receiver LED and IR receiver
- 5 Speaker
- 6 “⏻” button (on/off switch)
- 7 Screw holes for wall mounting
- 8 Antenna socket with screw-on antenna (antenna is included separately)
- 9 USB port for external USB storage device (USB stick or USB hard drive)
- 10 Low-voltage power-in socket for the external power adapter (12 V/DC, 2 A)
- 11 RJ45 port for network connection
- 12 HDMI socket for connection to an external monitor

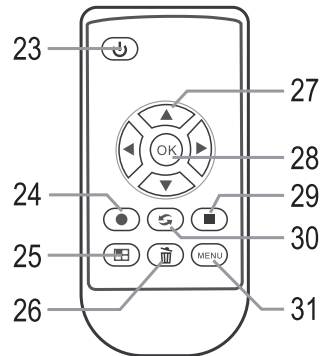
## b) Wireless camera



- 13 IR LEDs (3x high-power LED array)
- 14 LED indicator
- 15 Lens
- 16 Brightness sensor (for activating the IR LEDs at night)
- 17 Antenna (provided separately, screws onto a socket on the rear side)
- 18 Microphone (on the rear side)
- 19 Opening for connection cable
- 20 Pairing button (to connect the camera to the monitor/DVR)
- 21 Low-voltage power-in socket for the external power adapter (12 V/DC, 1 A)
- 22 Wall bracket

## c) IR remote control

- 23 "⏻" button: Switch the device on/off
- 24 "●" button: Start or stop recording
- 25 "📺" button: Change the display (single camera or quadview)
- 26 "🗑️" button: Delete the recording
- 27 "▲", "▼", "◀" and "▶" buttons: Select menus/functions, change settings/values
- 28 "OK" button: Confirm selection
- 29 "■" button: Start, pause or stop playback
- 30 "🔄" button: Automatically change the camera images
- 31 "MENU" button: Select/exit a menu



# 9. Setup

---

## a) Monitor/DVR

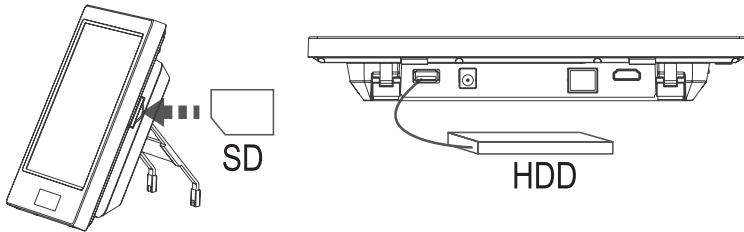
- Remove the protective film from the touchscreen (if applicable).
- The monitor/DVR can be secured to a wall via the two screw holes (7). Use screws and, depending on the surface, dowels to secure the monitor/DVR in place.



Ensure that you do not damage cables or wires when drilling holes or tightening screws.

Alternatively, you can fold out the stand on the back of the monitor/DVR and stand it on a suitable surface. Protect valuable furniture with a suitable pad or cloth to prevent scratches, pressure marks and discolouration.

- Secure the longer antenna to the top of the monitor/DVR. After it has been attached, the antenna can be tilted and adjusted to improve reception.
- The HDMI socket (12) can be connected to an HDMI port on a monitor or TV using a suitable cable. This allows you to view the camera image on a large screen.
- The monitor/DVR features an SD card slot (2) and a USB port (9) for saving video recordings.



The SD card supports SD/SDHC/SDXC memory cards (not included, available separately, max. 128 GB). Insert the card into the slot (2) in the correct orientation. The USB port is designed to connect a USB stick or a USB hard drive (not included, available separately).

→ The storage device should be empty (or there should enough storage space available). The monitor/DVR only supports the FAT/FAT32 file system (NTFS is not supported). You are therefore recommended to format the storage device before saving a recording. Formatting the storage device will delete all stored data.

SD cards must be Class 4 or above. Class 4 memory cards allow write speeds of at least 4 MByte/s, which is required for video recordings. Ensure that write protection is disabled.



Do not change the storage device when the monitor/DVR is recording or playing video, as this may damage the file system on the storage device and result in the loss of data.

- If you wish to access recordings on an iOS or Android device, connect the RJ45 socket (11) on the monitor/DVR to your router using a 1:1 network cable
- The product comes with two mains adapters. Use the mains adapter with a 2 A output to power the monitor/DVR. Connect the power-in plug on the mains adapter to the corresponding socket (10) on the monitor/DVR.
- Plug the power adapter into a standard mains socket connected to the public grid. The power LED (4) beneath the touchscreen will turn on.

## b) Wireless camera

- Screw the second (shorter) antenna to the corresponding socket on the back of the camera. The antenna can be pointed at different angles to improve reception.
- Secure the wall mount in place with suitable screws, and if necessary, dowels (depending on the mounting surface).



Ensure that you do not damage cables or wires when drilling holes or tightening screws.



Before fixing the mount in place, check that the transmission between the camera and the monitor/DVR is functioning correctly.

Environmental factors can reduce the range and the quality of the signal. See section 20 for details.

Install the camera at least 2.5 m above the ground where it will not be susceptible to tampering.

When installing the camera outdoors, we recommend placing it in a location that is protected against rain/spray water (e.g. under eaves), as water droplets/spray water on the front of the camera may lead to a distorted image.

- Adjust the lens so that it points at the desired surveillance area. You can fine tune the position of the lens later when you view the image on the monitor/DVR.
- Place the power adapter cable in a suitable cable duct (or similar device). The power-in connector is not protected against moisture/liquids and must be placed in a dry location (e.g. in a suitable connector housing).



The control button (20) on the camera cable is used to pair the camera with the monitor/DVR. Take care not to press this button by accident.

If you want to pass the connection cable through a wall, protect the plug from dust and dirt (e.g. using a small plastic bag).



The mains adapter for the wireless camera is only intended for use in dry, enclosed areas. It must not get damp or wet, as this may cause a fatal electric shock!

- Connect the power-in plug on the power adapter to the power-in socket (21) on the camera cable.
- Plug the power adapter into a standard mains socket connected to the public grid. The function LED (14) on the front of the camera will turn red. When the monitor/DVR has detected the wireless camera and starts to receive image/sound data from the camera, the LED will turn green. An additional LED indicator will also turn on to the right of the power LED on the monitor/DVR.



### c) Inserting batteries into the IR remote control / replacing the batteries

- The IR remote control requires a CR2025 battery.

→ The battery may already be inserted into the remote control. If there is a small plastic strip in the battery compartment, pull it out (the plastic strip prevents the battery from discharging). The IR remote control is now ready for use.

- Before inserting a battery, unlock the small clip on the battery compartment (e.g. with a flat-head screwdriver), and then remove the battery holder.
- Ensure that the battery is inserted in the correct polarity (observe the plus/+ and minus/- symbols). The positive pole is marked with the "+" symbol and must be inserted face down into the remote control.
- Insert the battery holder back into the remote control. Ensure that it is inserted in the correct orientation; do not attempt to force it into place!
- Dispose of the old, empty battery in an environmentally-friendly manner (see "Disposal").
- Replace the battery if the range of the remote control drops, or if the monitor/DVR does not respond to the remote control.

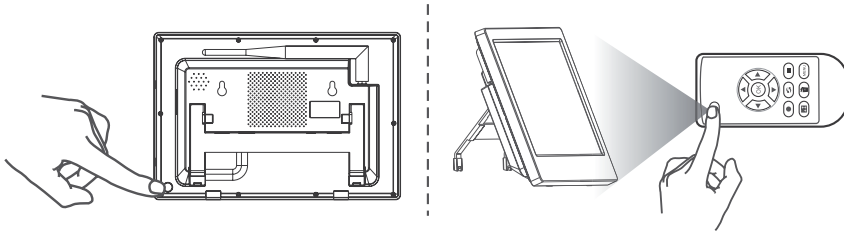
## 10. Basic functions

---

### a) Switching on/off

To switch the device on, press and hold the "⏻" button (6) on the back of the monitor/DVR for approximately 2 seconds, or press the "⏻" button (23) on the IR remote control.

To switch the device off, press and hold the "⏻" button (6) on the back of the monitor/DVR for approximately 5 seconds, or press the "⏻" button (23) on the IR remote control.

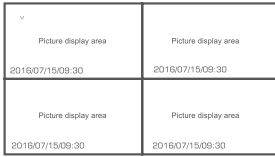


After you switch on the monitor/DVR, it will display the image from the connected camera.

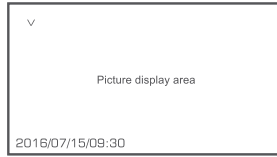
→ The enclosed wireless camera should connect automatically to the monitor/DVR (as camera #1). If you have purchased additional wireless cameras as accessories, you will need to manually connect them to the monitor/DVR.

## b) Using the IR remote control

Press the "" button (25) to switch between the different displays:



A





B



C

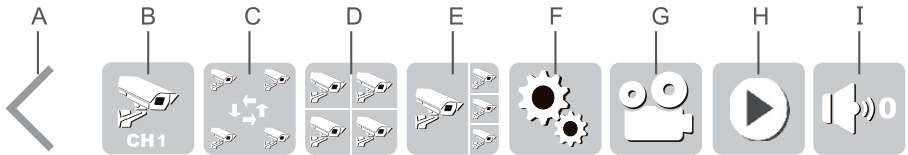
- A Four small camera images
- B One large camera image
- C One large and three small camera images

Use the "" or "" buttons (27) to select one of the four camera images ("B"). In display mode "C", you can use these buttons to select which image to enlarge.

Use the "" button (30) to enable/disable automatic image switch mode.
















## c) Touchscreen operation

In real time/normal mode (the current camera image is displayed on the monitor/DVR), press the arrow symbol "" in the lower-left corner of the display to access the OSD menu.



- A Exit the OSD menu
- B Display one of the camera images in full-screen (touch the symbol to switch to the next camera)
- C Automatically switch between the four camera images (one camera image is enlarged and the other three are displayed as thumbnails on the right-hand side)
- D Display all four camera images (in the same size)
- E Enlarge one camera image; the other three images are displayed as thumbnails on the right-hand side (touch a camera image to enlarge it)
- F Access the main menu
- G Start/stop video recording from the selected camera (to select a camera, touch the corresponding image on the display, "V" will be displayed)
- H Access the playback menu
- I Adjust the volume (0 = speaker disabled, 5 = full volume)

## d) Display symbols

Symbol	Function
	USB storage device (USB stick or USB hard drive) is connected and ready for use
	SD card is inserted and ready for use
	Error accessing the USB storage device or SD card
	USB storage device or SD card is full
	USB storage device or SD card is write-protected
	UPnP is not enabled or the router firewall is blocked
	Network error
	Display the number of users that are connected to the network
	Network is functioning properly
<b>V</b>	Displays which camera is active (for starting a recording)
	Recording video
	Signal strength (wireless signal from the camera)
	Number of the wireless camera
	Microphone on the active camera is muted
	Camera is transmitting a 1080 p video signal
	Camera is transmitting a 720 p video signal

## e) Manually starting/stopping a recording

When the camera images are shown on the display (real-time/normal mode), use the “◀” and “▶” buttons (27) on the IR remote control to select the image you wish to record (indicated by the “V” symbol).

Press the “●” button (24) to start or stop a recording. The “●” symbol will be displayed on the corresponding camera image when video is recording.

You can also use the touchscreen to start/stop a video recording. Touch the “>” symbol to access the OSD menu, and then touch the recording symbol (“●”, see “G” in section 10c).

## f) Playing video recordings

When the camera images are shown on the display (real-time/normal mode), touch the arrow symbol ("➤") in the lower-left corner of the monitor/DVR display to access the OSD menu, and then touch the playback symbol ("▶", see section "H" in section 10c). Alternatively, press the "⏮" button (29) on the IR remote control.

➔ If both an SD card and a USB storage device are connected to the monitor/DVR, the active storage device is indicated by a symbol in the upper-right corner of the display ("SD Card" or "USB"). Touch the symbol to switch between the storage devices.

Touch the "⏮" symbol on the touchscreen, or press the "MENU" button (31) on the IR remote control to cancel the current selection and go back to the previous display.

Use the touchscreen (or the "▲" and "▼" buttons on the IR remote control) to select the desired folder. The folders are organised by date. When using the remote control, press the "OK" button (28) to confirm your selection.

You can then select the camera (C1...C4 = camera #1...#4) whose recording you wish to view (provided that a recording is available).

Finally, select the desired recording file. The files are organised chronologically, and the file size is displayed. The menu also indicates new recordings that have not been played.

Touch the selected recording again to start playback (alternatively, press the "OK" button (28) as described above).

### Touchscreen controls:

Touch the arrow symbol ("➤") in the lower-left corner of the display to display the touchscreen controls.

- A Hide touchscreen controls
- B Stop playback; return to the recording selection menu
- C Start playback (or pause a recording)
- D Rewind
- E Fast forward
- F Change image mode (fullscreen/large camera image + 3 small camera images)



### IR remote control buttons:

- Rewind/fast forward: "◀" and "▶" buttons
- Pause/resume: "OK" button (28)
- Increase/decrease volume: "▲" or "▼" button
- Stop playback: "⏮" (29) or "MENU" (31) button
- Switch image mode: "⏮" button (25)

## g) Deleting recordings

When the camera images are shown on the display (real-time/normal mode), touch the arrow symbol (“>”) in the lower-left corner of the monitor/DVR display to access the OSD menu, and then touch the playback symbol (“▶”), see section “H” in section 10c). Alternatively, press the “◻” button (29) on the IR remote control.

→ If both an SD card and a USB storage device are connected to the monitor/DVR, the active storage device is indicated by a symbol in the upper-right corner of the display (“SD Card” or “USB”). Touch the symbol to switch between the storage devices.

Touch the “↶” on the touchscreen, or press the “(MENU)” button (31) on the IR remote control to cancel the current selection and go back to the previous display.

Use the touchscreen (or the “▲” and “▼” buttons on the IR remote control) to select the desired folder. The folders are organised by date. When using the remote control, press the “(OK)” (28) to confirm your selection.

You can then select the camera (C1...C4 ) whose recording you wish to delete (provided that a recording is available).

Finally, select the desired recording file. The files are organised chronologically, and the file size is displayed. The menu also indicates new recordings that have not been played.

To delete the selected recording (marked in colour), touch the symbol or press the “(🗑️)” button (26) on the IR remote control.


→ You do not need to confirm the file that you wish to delete.

To delete an entire folder, you will need to delete all of the files in the folder before the folder can be deleted.

# 11. Main menu

The main menu gives you access to all of the other monitor/DVR features. You can set the menu language, connect additional cameras, program the automatic recording timer, and more. A description of the individual functions is provided in the following sections.

Follow the steps below to access the main menu:


When the camera images are shown on the display (real-time/normal mode), touch the arrow symbol (“>”) in the lower-left corner of the monitor/DVR display to access the OSD menu, and then touch the “” symbol (see position “F” in section 10c). Alternatively, press the “MENU” button (31) on the IR remote control.

The main menu will be displayed (you can choose the language)



- A System functions (configure the menu language, date, time, network etc.)
- B Recording functions
- C Playback functions
- D Wireless camera functions (e.g. connect new wireless camera, enable/disable wireless camera)
- E Alarm functions
- F Exit the main menu and return to the camera display (real-time/normal mode)

Use the touchscreen or the arrow buttons (“▲”, “▼”, “◀” and “▶” (27)) and the “OK” button (28) on the IR remote control to navigate the main menu.

Touch the “” symbol (F) on the touchscreen, or press the “MENU” button (31) on the IR remote control to cancel the current selection and go back to the previous display.

→ If no option is selected for a certain period, the monitor/DVR will exit the main menu and display the camera image in real time.

## 12. “System” submenu

---

→ See section 11 for instructions on how to access the main menu and the corresponding submenu.

The following functions are available:

“Network”	Configure the network connection settings (e.g. static or dynamic IP address) and view network information
“Date / Time”	Set the date and time
“Language”	Select the language for the main menu
“Record Mode”	Choose whether to overwrite existing recordings when the storage device (SD card or USB stick) is full
“Format SD/USB”	Format the SD card or USB storage device
“Storage for recording”	Select which storage device (SD card or USB storage device) to use for video recordings
“Display Items”	Display additional symbols for signal strength, SD/USB status, short description/channel number of the wireless camera (C1...C4), network status
“System Information”	Display system information (e.g. firmware version)
“System Upgrade”	Install new firmware for the monitor/DVR or wireless cameras
“Scan Mode Period”	Configure how long each camera image is displayed for.
“Mute”	Mute/unmute the monitor/DVR speaker
“Load Default”	Restore factory settings
“Brightness”	Set the screen brightness
“Volume”	Adjust the volume
“Alarm Volume”	Set the alarm volume
“Power Saving Mode”	Configure power saving modes
“About”	View software (e.g. GPL)

### a) “Network” function

Use a 1:1 network cable to connect the RJ45 socket on the monitor/DVR to your router or a network switch. Use the enclosed network cable or another cable with the same specifications.



→ If possible, connect the monitor/DVR directly to the router. Multiple network switches between the monitor/DVR and router can cause interference.

By default, the monitor/DVR is configured to use DHCP. If there is a DHCP server on your network (most routers feature a built-in DHCP server) and this is enabled, each device will automatically obtain an IP address. If you wish to use static IP addresses, you will need to assign an IP address to the monitor/DVR.






You can configure the settings using the touchscreen or the arrow buttons “▲”, “▼”, “◀” and “▶” 27 and the “OK” button (28) on the IR remote control.



→ Refer to section 17 for more information on using the product with an Android device, or section 18 for iOS devices.


Configure the settings accordingly (the password is used to connect to the app).

→ Touch the “” symbol on the touchscreen, or press the “” button (31) on the IR remote control to cancel the current setting/selection and go back to the previous display.

## b) “Date/time” function




You can configure the settings using the touchscreen or the arrow buttons (“”, “”, “” and “”, 27) and the “” button (28) on the IR remote control.



To save the settings, touch the “” symbol on the touchscreen, or press the “” button (28) on the IR remote control.

→ Press the “” button (31) on the IR remote control to cancel the current setting/selection and go back to the previous display.

## c) “Language” function

Use this function to select the language for the main menu. The available languages will appear on the display.

Use the touchscreen or the arrow buttons (“” or “”) and the “” button (28) on the IR remote control to select the desired language.



To apply the settings, touch the “” symbol or the selected language, or press the “” button (28) on the IR remote control.


## d) “Recording mode” function

Use this function to configure the settings for when the SD card/USB storage device is full.

There are two different settings:

- “Normal”: The recording is automatically stopped when the SD card/USB storage device is full. You will not be able to make additional recordings.
- “Overwrite”: The oldest recordings are automatically overwritten when the SD card/USB storage device is full.

Use the touchscreen or the arrow buttons on the IR remote control to select the desired setting. To save the settings, touch the “” symbol on the touchscreen, or press the “” button (28) on the IR remote control.

→ Press the “” button (31) on the IR remote control to cancel the setting/selection and go back to the previous display.



## e) “SD/USB formatting” function

SD memory cards and USB sticks are usually formatted with the FAT/FAT32 file format and can be inserted directly into the monitor/DVR.

Conventional hard disks are usually empty/unformatted or partitioned/formatted by a computer (Windows computers usually use the NTFS file system). These hard disks cannot be used with the monitor/DVR.

You can use the monitor/DVR to format connected storage devices using the FAT32 file system.



### Warning!

Formatting the storage device will delete all stored data!

- Use the touchscreen (or the arrow buttons (“▲” and “▼”) and the “OK” button (28) on the IR remote control) to select the storage device that you want to format.
- After you have selected the storage device using the touchscreen or the “OK” button (28) on the IR remote control, a warning message will be displayed.
- Use the touchscreen (or the arrow buttons (“▲” and “▼”) and the “OK” button (28) on the IR remote control) to confirm whether you wish to format the storage device.



The formatting process will start when you select confirm. Depending on the size of the storage device, this may take some time to complete.

USB storage devices with a capacity of more than 2 TB will be separated into individual partitions of no more than 2 TB.

Touch the “↶” symbol on the touchscreen, or press the “MENU” button (31) on the IR remote control to cancel the current setting/selection and go back to the previous display.

## f) “Storage for Recording” function

Use this function to select which storage device to use to store video recordings. The monitor/DVR has an SD card slot and a USB port for a USB stick or a USB hard drive.

When you select this function, a list of possible storage devices will be displayed together with their size, allocation, free storage space and approximate recording time.

Use the touchscreen (or the arrow buttons (“▲” and “▼”) and the “OK” button (28) on the IR remote control) to select the desired storage device.



USB storage devices with a capacity of more than 2 TB will be separated into individual partitions of no more than 2 TB before they are formatted.

The individual partitions can be used separately for recording video.

Touch the “OK” symbol on the touchscreen, or press the “MENU” button (31) on the IR remote control to go back to the previous display.

## g) “Display Items” function











The monitor/DVR displays a range of information such as the signal strength, SD/USB status, camera number (C1...C4) and the network status.


These small graphics may conceal important information, therefore they can be enabled/disabled as required.

Use the touchscreen (or the arrow buttons (“▲” and “▼”) and the “OK” button (28) on the IR remote control) to select the symbols you wish to display. “☑” will be displayed next to the corresponding symbol when the symbol is enabled.

→ When using the touchscreen, touch the corresponding symbol to enable/disable it.

The following displays/symbols are available:

- “RSSI” Wireless camera signal strength (  )
- “SD/USB status” Indicates the selected storage device (   )
- “Camera” Short description/channel number of the wireless camera (     )
- “Network” Network status (    )

→ Touch the “” symbol on the touchscreen, or press the “MENU” button (31) on the IR remote control to cancel/end the current setting/selection and go back to the previous display without applying any changes.

## h) “System Information” function

When you access this function, the monitor/DVR displays the firmware version and other system information.


→ Touch the “OK” symbol on the touchscreen, or press the “OK” (28) or “MENU” button (31) on the IR remote control to go back to the previous display.

## i) “System Upgrade” function



This function updates the firmware for the monitor/DVR and wireless camera.

→ This requires the monitor/DVR to be connected to the Internet.


After you select this function, the monitor/DVR will search for a new firmware version and automatically download/install the update if a new version is available.



→ Touch the “” symbol on the touchscreen, or press the “MENU” button (31) on the IR remote control to go back to the previous display.

## j) “Scan Mode Period” function

You can use the  symbol in the OSD menu (see section 10. c), position “C” or the  button (30) on the IR remote control to enable/disable scan mode. This function allows you to configure how long each camera image is displayed for.


When you access this function, a list of the possible time intervals is displayed (5, 10, 15, 20, 30 seconds).



Use the touchscreen (or the arrow buttons (“▲” and “▼”) and the  button (28) on the IR remote control) to select the desired duration.

→ Touch the  symbol on the touchscreen, or press the  button (31) on the IR remote control to go back to the previous display without applying any changes.

## k) “Mute” function

This function mutes the monitor/DVR speaker. Audio signals transmitted from the camera to the monitor/DVR will be recorded as usual, but will not be played through the speaker.


Use the touchscreen (or the arrow buttons (“▲” and “▼”) and the  button (28) on the IR remote control) to enable/disable the mute function.

→ Touch the  symbol on the touchscreen, or press the  button (31) on the IR remote control to go back to the previous display without applying any changes.

## l) “Load Default” function

This function restores all monitor/DVR settings to the factory defaults.



Use the touchscreen (or the arrow buttons (“▲” and “▼”) and the  button (28) on the IR remote control) to confirm whether you wish to restore factory settings.


→ Press the  button (31) on the IR remote control to cancel the setting/selection and go back to the previous display.

## m) “Brightness” function

The brightness of the LCD backlight can be adjusted to suit the surroundings.

Use the touchscreen (or the “▲”, “▼”, “◀” and “▶” buttons on the IR remote control) to select the desired brightness level.

To save the settings, touch the  symbol on the touchscreen, or press the  button (28) on the IR remote control.

→ Press the  button (31) on the IR remote control to cancel the setting and go back to the previous display.

## n) “Volume” function

The wireless camera features a microphone (on the back of the camera, see position 18) in section 8b). Ambient sound is transmitted to the monitor/DVR, which plays the sound through a built-in speaker.

Use the touchscreen (or the “▲”, “▼”, “◀” and “▶” buttons on the IR remote control) to select the desired volume.

To save the settings, touch the “OK” symbol on the touchscreen, or press the “OK” button (28) on the IR remote control.

→ Press the “MENU” button (31) on the IR remote control to cancel the setting and go back to the previous display.

## o) “Alarm Volume” function

Use this option to adjust the alarm volume. The alarm goes off when movement is detected within range of the camera (provided that the alarm is enabled).

→ This setting does not affect the volume setting described in section 12. n).

When the mute function is enabled (see section 12. k), the alarm will also be muted.

Use the touchscreen (or the “▲”, “▼”, “◀” and “▶” buttons on the IR remote control) to select the desired alarm volume. The alarm tone will be played through the monitor/DVR speaker so that you can test the volume.

To save the settings, touch the “OK” symbol on the touchscreen, or press the “OK” button (28) on the IR remote control.

→ Press the “MENU” button (31) on the IR remote control to cancel the setting and go back to the previous display.

## p) “Power Saving Mode” function

Use this option to configure the LCD sleep time. You can also set the LCD to turn on when movement is detected within range of the camera.

→ Power saving mode only affects the LCD. Camera monitoring/recordings are not affected.

Two options are displayed when you select this function. Use the touchscreen (or the arrow buttons (“▲” and “▼”) and the “OK” button (28) on the IR remote control) to choose one of the following options:

- “Time Interval”

Use the touchscreen (or the arrow buttons (“▲” and “▼”) on the IR remote control) to select the LCD sleep time. If you disable this function, the LCD will stay on.

To save the settings, touch the “OK” symbol on the touchscreen, or press the “OK” button (28) on the IR remote control.

- “Wake up on motion”

Use the touchscreen (or the arrow buttons (“▲” and “▼”) on the IR remote control) to select whether the display is automatically switched on when the camera detects movement.

To save the settings, touch the “OK” symbol on the touchscreen, or press the “OK” button (28) on the IR remote control.

→ Press the “MENU” button (31) on the IR remote control to cancel the setting and go back to the previous display.

## q) “About” function

This option displays information about the software used in the firmware (GPL license).

Use the arrow symbols/buttons (“▲” or “▼”) on the touchscreen or IR remote control to scroll up or down.

→ Touch the “OK” symbol on the touchscreen, or press the “OK” (28) or “MENU” button (31) on the IR remote control to go back to the previous display.

## 13. “Record” submenu

---

→ See section 11 for instructions on how to access the main menu and the corresponding submenu.

The following functions are available:

“Scheduled Recording”	Automatically record at certain times
“Motion Detection”	Start a recording when movement is detected (the camera detects movement by detecting changes in the image content)
“PIR Recording”	This feature is not supported, as the wireless camera does not have a PIR sensor; this feature is designed for another product version.

### a) “Scheduled Recording” function

The monitor/DVR can be set to automatically record video at certain times of the day, e.g. at night from 00:00 to 06:00 or during the day from 08:00 to 16:00.

→ You can program several recording times, but the times must not overlap.

#### Programming/changing a recording schedule

- When you select this option for the first time, you will be prompted to program a new schedule. If you have previously programmed other schedules, these will be listed on the display.
- Use the touchscreen (or the arrow buttons (“▲” and “▼”) and the “OK” button (28) on the IR remote control) to select the desired schedule (or create a new schedule).
- When the schedule is displayed, use the touchscreen (or the arrow buttons (“▲”, “▼”, “◀” and “▶”) and the “OK” button (28) on the IR remote control to configure the following settings:
  - Choose whether to record a single camera (1, 2, 3 or 4) or all cameras
  - Set the recording time (a fixed date, workdays only, weekends only, only on a particular day of the week, or every day)
  - Recording start time
  - Recording end time
- To save the settings, touch the “OK” symbol on the touchscreen, or press the “OK” button (28) on the IR remote control.

→ Press the “MENU” button (31) on the IR remote control to cancel the setting and go back to the previous display.

#### Deleting a schedule

- Use the touchscreen (or the arrow buttons (“▲” or “▼”) on the IR remote control) to select the schedule that you want to delete.
- To delete the selected schedule, touch the “Delete” symbol or press the “Delete” button (26) on the IR remote control.

## b) "Motion Detection" function

When this function is enabled, the monitor/DVR only starts a recording when movement is detected. There are three sensitivity settings for motion detection.

- ➔ Unlike a PIR sensor that detects movement by monitoring changes in temperature, the camera detects movement by detecting changes in the image content.
- When you select this option, the display will show the sensitivity settings for each wireless camera. It also indicates whether motion detection is enabled.
- Use the touchscreen or the arrow buttons ("▲" or "▼") and the "OK" button (28) on the IR remote control to select the desired wireless camera.
- Use the touchscreen (or the arrow buttons ("▲", "▼", "◀" and "▶" and the "OK" button (28) on the IR remote control to configure the following settings:
  - Sensitivity settings for motion detection (3 different settings, a higher sensitivity means that less movement is required to trigger a video recording)
  - Enable/disable motion detection (when enabled, the monitor/DVR will display the camera image when the image content changes, e.g. when someone walks in front of the camera)
  - Configure the length of a recording when movement is detected
  - Select the area of the image used for motion detection

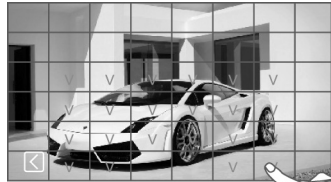
➔ You can only select an area of the image when a wireless camera is connected to the corresponding channel.

After selecting this option, use the touchscreen (or the "OK" button (28) on the IR remote control to display the camera image (in 8 x 6 sections, see right-hand image).

Use the touchscreen (or the arrow keys ("◀", "▶", "▲" or "▼") and the "OK" button (28) on the IR remote control) to select the area used for motion detection.

"V" will appear on the LC display when motion detection is enabled.

To save the settings, touch the "☐" symbol on the touchscreen, or press the "MENU" button (31) on the IR remote control.



➔ Touch the "⏪" symbol on the touchscreen, or press the "MENU" button (31) on the IR remote control to go back to the previous display.

### Important:

- In this mode, the monitor/DVR will only record video when motion detection is enabled (see above).
- Do not set the sensitivity too high, as very small movements (e.g. foliage on a tree) may trigger a video recording. Try to exclude these parts of the image from the detection range (see above).

# 14. "Playback" menu

## a) Playing video recordings

→ See section 11 for instructions on how to access the main menu and the corresponding submenu.

- When you select this submenu, the LCD will display the video recording folders in chronological order.

→ If both an SD card and a USB storage device are connected to the monitor/DVR, the active storage device is indicated by a symbol in the upper-right corner of the display ("SD Card" or "USB"). Touch the symbol to switch between the storage devices.

Touch the "⏪" symbol on the touchscreen, or press the "MENU" button (31) on the IR remote control to cancel the current selection and go back to the previous display.

- Use the touchscreen (or the "▲" and "▼" buttons on the IR remote control) to select the desired folder. The folders are organised by date. When using the remote control, press the "OK" (28) to confirm your selection.
- You can then select the camera (C1...C4 = camera #1...#4) whose recording you wish to view (provided that a recording is available).
- Finally, select the desired recording file. The files are organised chronologically, and the file size is displayed. The menu also indicates new recordings that have not been played.
- Touch the selected recording again to start playback (alternatively, press the "OK" button (28) as described above).

### Touchscreen controls:

Touch the arrow symbol (">") in the lower-left corner of the display to display the touchscreen controls (see right-hand image):

- A Hide touchscreen controls
- B Stop playback; return to the recording selection menu
- C Start playback (or pause a recording)
- D Rewind
- E Fast forward
- F Change image mode (fullscreen/large camera image + 3 small camera images)



### IR remote control buttons:

- Rewind/fast forward: "◀" and "▶" buttons
- Pause/resume: "OK" button (28)
- Increase/decrease volume: "▲" or "▼"
- Stop playback: "■" (29) or "MENU" (31) button
- Change the image mode: "⏏" button (25)










## b) Deleting recordings

→ See section 11 for instructions on how to access the main menu and the corresponding submenu.

- When you select this submenu, the LCD will display the video recording folders in chronological order.

→ If both an SD card and a USB storage device are connected to the monitor/DVR, the active storage device is indicated by a symbol in the upper-right corner of the display ("SD Card" or "USB"). Touch the symbol to switch between the storage devices.

Touch the "" symbol on the touchscreen, or press the "" button (31) on the IR remote control to cancel the current selection and go back to the previous display.

- Use the touchscreen (or the "" and "" buttons on the IR remote control) to select the desired folder. The folders are organised by date. When using the remote control, press the "" (28) to confirm your selection.
- You can then select the camera (C1...C4) whose recording you wish to delete (provided that a recording is available).
- Finally, select the desired recording file. The files are organised chronologically, and the file size is displayed. The menu also indicates new recordings that have not been played.
- To delete the selected recording (marked in colour), touch the "" symbol or press the "" button (26) on the IR remote control.

→ You do not need to confirm the file that you wish to delete.

To delete an entire folder, you will need to delete all of the files in the folder before the folder can be deleted.

# 15. “Camera” submenu

→ See section 11 for instructions on how to access the main menu and the corresponding submenu.

The following functions are available:

“Pairing”	Connect a wireless camera to the monitor/DVR
“Activation”	Enable/disable wireless cameras/channels (e.g. unused channels)
“Image Setting”	Resolution and image quality settings
“Latency vs Quality”	Configure the relationship between image lag/latency and image quality
“Brightness”	Set the image brightness of each wireless camera

## a) “Pairing” function

Use this function to pair the wireless camera with the monitor/DVR. This ensures that the wireless camera only transmits the camera image to one monitor/DVR – other devices have no access to the camera image.

By default, the wireless camera should automatically connect to the monitor/DVR (as camera #1), therefore it should not be necessary to pair them manually.

However, if you purchase additional wireless cameras (the monitor/DVR can connect to up to 4 wireless cameras), these must be connected to the monitor/DVR.

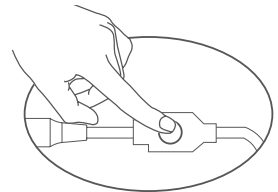
→ For security reasons, each camera can only be connected to one monitor/DVR. It is therefore not possible to send the signal from one camera to two or more monitors/DVRs.

Only one camera can be connected to each monitor/DVR channel. If a wireless camera is already connected to a channel, it will be automatically disconnected when you connect a new camera.

For security reasons, the devices must be paired within 35 seconds, therefore ensure that the monitor/DVR and camera are in close proximity (at least 1 m apart). Alternatively, you can ask someone to help you pair the devices.

**To pair the monitor/DVR with the camera, proceed as follows:**

- Attach the antenna to the camera, and then connect the camera to the power supply (if you have not already done so).
- After selecting this option on the monitor/DVR, use the touchscreen (or the “▲” and “▼” arrow buttons on the IR remote control) to select one of the four camera channels (the selected channel must be available).
- To start the pairing process, touch the “OK” symbol on the touchscreen, or press the “OK” button (28) on the IR remote control.
- Within the next 35 seconds, press and hold the pairing button (20) on the wireless camera cable for 2 seconds (see right-hand image).
- After the 35 seconds has elapsed, a message will be displayed on the monitor/DVR indicating whether the pairing process was successful.



- Touch the “OK” icon on the touchscreen, or press the “OK” button (28) on the IR remote control to go back to the camera selection menu. From here, you can connect another camera.
- To end the pairing process, touch the “↩” symbol on the touchscreen, or press the “MENU” button (31) on the IR remote control. The monitor/DVR will restart and will be ready for use after a few seconds.

→ The monitor/DVR should now display all of the connected cameras.

If pairing was unsuccessful, check whether the wireless camera is connected to the power supply.

If the wireless camera is too far away, reduce the distance between the camera and the monitor/DVR, and then restart the pairing process.

## b) “Activation” function

Use this function to disable unavailable/unused wireless cameras or channels.

- After selecting this option on the monitor/DVR, use the touchscreen (or the “▲” and “▼” arrow buttons on the IR remote control) to select one of the four cameras.
- Use the touchscreen (or the “◀” and “▶” arrow buttons on the IR remote control) to enable/disable the selected camera.
- Touch the “OK” icon on the touchscreen, or press the “OK” (28) on the IR remote control to save the settings and go back to the previous menu.

→ Press the “MENU” button (31) on the IR remote control to cancel the setting and go back to the previous display.

## c) “Image Setting” function

Use this option to set the resolution and image quality for video recordings. The settings can be configured individually for each wireless camera/channel.

→ Selecting a higher resolution/image quality increases the file size of the video recording.

- After selecting this option on the monitor/DVR, use the touchscreen (or the “▲” and “▼” arrow buttons and the “OK” button (28) on the IR remote control) to select one of the four cameras.
- Use the touchscreen (or the “◀” and “▶” arrow buttons on the IR remote control) to switch between the resolution and video compression/video quality settings.
- Use the touchscreen (or the arrow buttons (“▲” and “▼”) and the “OK” button (28) on the IR remote control to configure the corresponding setting. A check mark indicates the current setting.
- Touch the “OK” icon on the touchscreen, or press the “OK” (28) on the IR remote control to save the settings and go back to the previous menu.

→ Press the “MENU” button (31) on the IR remote control to cancel the setting and go back to the previous display.

## d) “Latency vs quality” function

Use this option to change the relationship between image lag/latency and image quality (depends on the compression rate).

- Selecting a higher image quality increases the image lag/delay.
- After selecting this option on the monitor/DVR, use the touchscreen (or the “▲” and “▼” arrow buttons and the “OK” button (28) on the IR remote control) to select one of the three options.
- Touch the “OK” icon on the touchscreen, or press the “OK” (28) on the IR remote control to save the settings and go back to the previous menu.
- Press the “MENU” button (31) on the IR remote control to cancel the setting and go back to the previous display.

## e) “Brightness” function

Use this option to set the brightness of each camera.

- After selecting this option on the monitor/DVR, use the touchscreen (or the “▲” and “▼” arrow buttons and the “OK” button (28) on the IR remote control) to select one of the four cameras.
- The selected camera will be displayed on the monitor/DVR.
- Use the touchscreen (or the arrow buttons (“◀” and “▶”) on the IR remote control) to select the desired brightness.
- Touch the “<” symbol on the touchscreen, or press the “OK” (28) on the IR remote control to save the settings and go back to the previous menu.
- Press the “MENU” button (31) on the IR remote control to cancel the setting and go back to the previous display.

## 16. “Alarm” submenu

---

→ See section 11 for instructions on how to access the main menu and the corresponding submenu.

The following functions are available:

“Motion Detection”	Enable/disable motion detection (an alarm tone will be played when the image content changes).
“PIR detection”	This feature is not supported, as the wireless camera does not have a PIR sensor; this feature is designed for another product version.

### a) “Motion Detection” function

When the alarm is enabled, the monitor/DVR sets off an alarm when it detects a change in the image content.

→ The alarm volume can be adjusted (see section 12. o).

- To access this option, use the touchscreen or the arrow buttons (“▲” or “▼”) and the “OK” button (28) on the IR remote control.
- Use the touchscreen or the arrow buttons (“▲” or “▼”) and the “OK” button (28) on the IR remote control to enable/disable the alarm.
- Touch the “OK” icon on the touchscreen, or press the “OK” (28) on the IR remote control to save the settings and go back to the previous menu.

→ Press the “MEND” button (31) on the IR remote control to cancel the setting and go back to the previous display.

### b) “PIR detection” function

This function (if displayed) is not supported by this product version, as the wireless camera does not feature a PIR sensor.

# 17. Operation with Android

---

## a) Connecting the monitor/DVR to the network

- Switch the monitor/DVR off and connect it to your network device (e.g. router or switch) using a 1:1 network cable.
- Switch on the monitor/DVR.
- Open the network settings menu (see section 12. a).
- Configure the settings for your network. In general, no settings are required, because the monitor/DVR obtains the IP address automatically (DHCP is preset) provided that your network features a DHCP server (this is the case for most routers).

If you have disabled the DHCP server on your network and manually assigned an IP address to each device, you will also need to assign an IP address to the monitor/DVR.

In the password entry field, set a password for connecting to the app.

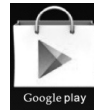
- Open the network information on the bottom line of the network settings menu. This should display the IP address of the monitor/DVR as well as a QR code.

→ If this is not the case, save the settings and exit the settings menu. Switch off the monitor/DVR, wait for a few seconds, and then switch the monitor/DVR back on.

## b) Downloading and installing the app

- Download the free “GoCamPro” app from the Google Play Store and install it on your smartphone.

When this manual was published, Android 4.2 or higher was required to run this app. Newer versions of the app may require a more recent system version.



GoCamPro

- After launching the app, you can add a new device by scanning the QR code in the network information displayed on the monitor/DVR or by entering the device ID to the left of the QR code (enter the 20-digit combination without spaces).
  - In the password field, enter the password that you used in the monitor/DVR network settings menu.
  - Select the corresponding channels (CH1, CH2, CH3, CH4) depending on the number of available cameras. These can be displayed (and changed) in the app.
  - Enter a name for the connection in the top line.
  - A list of devices will be displayed when you have added the connection. If you only add one monitor/DVR, only one device will be displayed.
- If you have other monitors/DVRs (or devices that work with the same app), you can select the device whose camera you wish to display.
- After you select the device, a blank screen will be displayed with the “▶” symbol. Touch this symbol to display the video from the first camera.

→ The camera image will not be shown if the monitor/DVR is displaying a menu. To display the camera image(s), exit the menu on the monitor/DVR.

Video transmission will stop when you access a menu on the monitor/DVR and an error message will be displayed on your smartphone.

Depending on the type and speed of the connection (Wi-Fi or GSM), the camera can transmit several images per second (the speed is displayed beneath the channel number (CH1, CH2, CH3, CH4)).



**Important!**

Video transmission consumes a large amount of data and may result in high mobile data charges.

## c) Push notifications

You can send push notifications to your smartphone when movement is detected (when the image content changes, see section 13. b).

**Follow the steps below:**

- Enable automatic recording on the monitor/DVR (see section 13. b). If necessary, complete a test to check that the automatic recording feature is working correctly.
- Go to the network settings (section 12. a) and enable push notifications.

Select the interval for push notifications (2, 5, 10, 20 or 30 minutes). The shorter the interval, the more often notifications will be sent to your smartphone.

You can also enter the period during which push notifications can be sent. This prevents unnecessary notifications from being sent to your smartphone throughout the day.

- Exit the OSD menu on the monitor/DVR.

→ Images will not be transferred when the monitor/DVR is displaying a menu. To display the camera image(s), exit the OSD menu on the monitor/DVR (see sections 10. b and 10. c).

- Launch the app on your smartphone. Select the corresponding device from the list (if you have only connected one monitor/DVR, only one device will be displayed). Touch the “▶” symbol in the app to start playback.
- Touch the menu button on your smartphone to display the app menu. From here, you can configure the settings for push notifications.

Enter a name for the device. This name will be displayed in the device list on the monitor/DVR. Select the checkbox to connect the smartphone to the monitor/DVR, and then confirm the settings. You can then see which device will receive push notifications.

To disable push notifications, delete the desired device from the list on the monitor/DVR, or deselect the registration checkbox.

## d) Capturing a screenshot on your smartphone

To capture a screenshot of the camera action, touch the camera symbol at the edge of the video display.

## e) Playing recordings from the monitor/DVR

You can access recordings on the monitor/DVR storage device (SD card or USB storage device) directly from your smartphone.

→ Playback is not possible during video recordings.

- Launch the app on your smartphone. Select the corresponding device from the list (if you have only connected one monitor/DVR, only one device will be displayed). Touch the "▶" symbol in the app to start playback.
- Touch the menu button on your smartphone to display the app menu, and then select the playback option. Select the channel whose recordings you wish to view.
- After you confirm the channel, a list of recordings will be displayed in chronological order. Select the desired date.
- A list of recordings will be displayed in chronological order. Select the desired time.
- The recording will be played. You can pause, rewind and fast forward the recording as desired.

## 18. Operation with iOS

---

### a) Connecting the monitor/DVR to the network

- Switch the monitor/DVR off and connect it to your network device (e.g. router or switch) using a 1:1 network cable.
- Switch on the monitor/DVR.
- Open the network settings menu (see section 12a).

- Configure the settings for your network. In general, no settings are required, because the monitor/DVR obtains the IP address automatically (DHCP is preset) provided that your network features a DHCP server (this is the case for most routers).

If you have disabled the DHCP server on your network and manually assigned an IP address to each device, you will also need to assign an IP address to the monitor/DVR.

In the password entry field, set a password for connecting to the app.

- Open the network information on the bottom line of the network settings menu. This should display the IP address of the monitor/DVR as well as a QR code.

→ If this is not the case, save the settings and exit the settings menu. Switch off the monitor/DVR, wait for a few seconds, and then switch the monitor/DVR back on.



## b) Downloading and installing the app

- Download the free "GoCamPro" app from the Apple Store and install it on your smartphone.

When this manual was published, iOS 9.0 or higher was required to run this app. Newer versions of the app may require a more recent system version.



- After launching the app, you can add a new device by scanning the QR code in the network information displayed on the monitor/DVR or entering the device ID to the left of the QR code (enter the 20-digit combination without spaces).

→ If you have other monitors/DVRs (or devices that work with the same app), you can connect these in the same way.

- In the password entry field, enter the password that you used for the monitor/DVR. You can also disable the password function if desired.
- Enter a name for the device, otherwise it will not connect to the monitor/DVR.
- Depending on the number of cameras, you can disable/enable channels CH1, CH2, CH3 and CH4.
- Save the settings.
- A list of devices will be displayed when you have added the connection. If you only add one monitor/DVR, only one device will be displayed. Select this device from the list.
- After you select the device, a blank screen will be displayed. Select the "▶" symbol to display the video from the camera.

→ The camera image will not be shown if the monitor/DVR is displaying a menu. To display the camera image(s), exit the OSD menu on the monitor/DVR.

When you access the OSD menu on the monitor/DVR, video transmission will stop and an error message will be displayed on your smartphone.



### **Important!**

Video transmission consumes a large amount of data and may result in high mobile data charges.

## c) Push notifications

You can send push notifications to your smartphone when movement is detected (when the image content changes, see section 13b).

### Follow the steps below:

- Enable automatic recording on the monitor/DVR (see section 13b). If necessary, complete a test to check that the automatic recording feature is working correctly.
- Go to the network settings (section 12a) and enable push notifications.

Select the interval for push notifications (2, 5, 10, 20 or 30 minutes). The shorter the interval, the more often notifications will be sent to your smartphone.

You can also enter the period during which push notifications can be sent. This prevents unnecessary notifications from being sent to your smartphone throughout the day.

- Exit the OSD menu on the monitor/DVR.

→ Images will not be transferred when the monitor/DVR is displaying a menu. To display the camera image(s), exit the OSD menu on the monitor/DVR (see sections 10b and 10c).

- Launch the app on your smartphone. Select the corresponding device from the list (if you have only connected one monitor/DVR, only one device will be displayed). Touch the "▶" symbol in the app to start playback.
- Select one of the camera images to display the app menu, and then touch the push notifications icon.
- Enter a name for the device. This name will be displayed in the device list on the monitor/DVR. Turn on the registration switch to connect the smartphone to the monitor/DVR. You can then see which device will receive push notifications. Save the settings.

To disable push notifications, delete the desired device from the list on the monitor/DVR, or turn off the registration switch.

## d) Capturing a screenshot on your smartphone

To capture a screenshot of the camera action, touch the photo symbol at the edge of the video display.

## e) Playing recordings from the monitor/DVR

You can access recordings on the monitor/DVR storage device (SD card or USB storage device) directly from your smartphone.

→ Playback is not possible during video recordings.

- Launch the app on your smartphone. Select the corresponding device from the list (if you have only connected one monitor/DVR, only one device will be displayed). Touch the “▶” symbol in the app to start playback.
- Select one of the camera images to display the app menu, and then touch the small folder icon.
- Select the storage device (SD card or USB storage device), and then select the desired channel.
- After you confirm the channel, a list of recordings will be displayed in chronological order. Select the desired date.
- A list of recordings will be displayed in chronological order. Select the desired time.
- The recording will be played. The menu (displayed when you touch the camera image) features a pause, rewind and fast-forward option.

## 19. Troubleshooting

---

This digital home video surveillance set was designed using the latest technology. However, faults and malfunctions may still occur. The following section provides instructions on how to troubleshoot possible faults.

### Wireless camera image is not displayed

- Each wireless camera (you can connect up to four cameras) must be paired with the monitor/DVR. See section 15a) for details.
- By default, the enclosed camera should automatically connect to the monitor/DVR (channel #1). If no image is displayed, pair the devices manually.
- Check whether the wireless camera channel was disabled (see section 15b). If so, enable the channel and try again.
- Check whether the connection is working by placing the monitor/DVR and camera 1–2 m apart. If necessary, pair the devices manually (see above).
- Select the correct wireless camera/channel.
- Check that the wireless camera is supplied with power via the mains adapter.
- Check that the wireless camera antenna is securely in place. If necessary, change the position of the antenna.
- Refer to section 19.

### **The range is too short**

- Point the monitor/DVR and wireless camera antenna in a different direction.
- Never point the antenna at each other, as this significantly reduces the range.
- For optimal results, the monitor/DVR and wireless camera antenna should be parallel to each other.
- Check that the wireless camera and monitor/DVR antenna are securely in place. Do not swap the antenna (the monitor/DVR antenna is larger than the wireless camera antenna).
- Refer to section 20.

### **The recording is black and white.**

- At night-time, the IR LEDs turn on and recordings are made in black and white.

### **There is no image on the LCD display.**

- Switch on the monitor/DVR.
- The LCD display switched itself off to save power.

### **Motion detection does not function properly**

- Motion detection works by detecting changes in the image content (see section 13b).

Advantages:      Motion is always detected, regardless of the ambient temperature  
                         Not affected by the temperature of the moving object

Disadvantages:   May be triggered accidentally (e.g. by moving vegetation when the sensitivity setting is too high)  
                         or by quick changes in brightness (e.g. sun/clouds)

This type of motion detection is different from devices that use a PIR sensor. PIR sensors react to a change in temperature.

- Use a different sensitivity setting.
- Place the wireless camera in a different position.
- The objects in the detection range are moving too fast.
- Decrease the size of the surveillance range (see section 13b) to ensure that areas with trees, streets and other moving objects are not monitored.

### **The SD card is not recognized**

- The monitor/DVR supports SD cards with a capacity of up to 128 GB.
- The monitor/DVR only supports the FAT and FAT32 file format (NTFS is not supported).
- Format the memory card using the corresponding option on the monitor/DVR (see section 12e). Formatting the card will delete all stored data. Depending on the size of the memory card, formatting may take a while to complete.
- Select the correct storage medium for saving recordings (either an SD card or USB storage device, see section 12f).
- Remove the memory card, and then insert it back into the monitor/DVR.
- Use a different memory card.
- Switch off the monitor/DVR, and then switch it back on.

### **The USB storage device is not recognized**

- The monitor/DVR supports USB storage devices with a capacity of up to 3 TB.
- The monitor/DVR only supports the FAT and FAT32 file format (NTFS is not supported).
- Format the USB storage device using the corresponding option on the monitor/DVR (see section 12e). Formatting the storage device will delete all stored data. Depending on the size of the storage device, formatting may take a while to complete.
- Select the correct storage medium for saving recordings (either an SD card or USB storage device, see section 12f).
- Switch off the monitor/DVR, and then switch it back on.
- If you have connected a USB hard drive, check that the hard drive is switched on.
- Try using a USB hard drive with its own power adapter. Some 6.35 cm/2.5" USB hard disks (that work without a power adapter) require too much power (particularly during startup).

### **Image quality of recordings is poor**

Set a higher image quality or resolution (see section 15c).

### **Recordings can't be saved**

- Is the storage medium full? If so, insert a new, empty SD card/USB storage device.
- Enable the automatic overwrite feature (see 12d). If the disk is full, the oldest recording will be automatically overwritten and deleted when you make a new recording.

When the overwrite feature is disabled, recordings will not be saved if the disk is full.

- Disable write protection on the SD card/USB storage device.
- If the write protection switch on the SD card is loose, write protection may be accidentally enabled when you insert the SD card into the monitor/DVR.
- Format the SD card or USB storage device using the corresponding option on the monitor/DVR (see section 12e). Formatting the SD card/storage device will delete all stored data. Depending on the size of the SD card/storage device, formatting may take a while to complete.
- The monitor/DVR only supports the FAT and FAT32 file format (NTFS is not supported).
- If recordings are not saved to the SD card properly, check that the SD card is Class 4 or higher. This ensures that the read/write speeds are high enough to save video recording data.

### **There is no audio signal from the wireless camera**

- Check whether the monitor/DVR speaker is muted (see section 12k).
- Adjust the volume (see section 12n or 10c).

### **Whistling sound/feedback from the monitor/DVR speaker**

- The wireless camera is too close to the monitor/DVR. The sound recorded by the microphone in the wireless camera is played again through the monitor/DVR speaker after a short delay, which causes feedback/whistling sounds.
- If you wish to place the devices next to each other (e.g. for test purposes), decrease the volume on the monitor/DVR, or mute the speaker. Alternatively, use a piece of insulating tape to cover the microphone on the back of the wireless camera.

### **Recordings cannot be played back**

- Playback is not possible when a video signal is being recorded. This is also the case when you attempt to play a recording via the Android or iOS app.

### **The network does not work**

- Check the connection between the monitor/DVR and your router/network switch.
- Before switching on the monitor/DVR, establish a network connection to the router/network switch.
- Connect the monitor/DVR directly to the router (not a network switch) for test purposes.
- Use a 1:1 fully-wired network cable to establish the connection.
- Depending on your network, select DHCP or assign a static IP address in the network settings.

If there is a DHCP server on your network (most routers feature a built-in DHCP server), enable the DHCP function on the monitor/DVR. The monitor/DVR will then automatically obtain an IP address from your DHCP server.

If your network uses static IP addresses, assign a new IP address to your monitor/DVR in the same address range.

- If you have changed the network settings, switch off the monitor/DVR. Wait a few seconds, and then switch it back on.
- A firewall is blocking the monitor/DVR.

### **The IR remote control does not work**

- Replace the battery in the IR remote control. Ensure that the battery is inserted in the correct polarity.
- Point the front of the IR remote control at the receiver in the monitor/DVR (the black area beneath the LCD display).

### **Recordings cannot be played on the computer**

- Use a different piece of software to play the recording.

## 20. Range

---

The wireless camera has a range of up to 300 m in optimal conditions.

→ This range can only be achieved when there are no obstacles. In reality, however, this is not possible (the monitor/DVR would have to be placed on a flat, level surface without trees or buildings in the vicinity).

In most scenarios, the monitor/DVR is placed indoors, and the wireless camera is mounted to a carport, staircase, or other area that requires surveillance.

Different objects have a different impact on the range, therefore no specific range can be guaranteed.

However, the range should be sufficient for use in a detached house.

If the monitor/DVR does not obtain a signal from the wireless camera, move the monitor/DVR and wireless camera closer together or point the antenna in a different direction.

For optimal results, the antenna should be parallel. Pointing the antenna at each other significantly reduces the range.

The range can be considerably reduced by:

- Walls and reinforced concrete ceilings
- Coated/double-glazed windows, aluminium windows etc.
- Trees, bushes, soil and rocks
- Proximity to metal and conducting objects (e.g. radiators and steel doors)
- Proximity to people
- Broadband interference, e.g. in residential areas (routers, Wi-Fi devices, mobile phones, wireless headphones etc.)
- Proximity to electric motors, transformers, power-supply units and monitors
- Proximity to mains sockets and network cables
- Proximity to poorly shielded or uncovered computers or other electrical appliances

## 21. Care and cleaning

---



Never use aggressive detergents, rubbing alcohol or other chemical solutions, as these could damage the casing or stop the product from functioning properly.

- Always disconnect the product from the power supply before cleaning it.
- Use a dry, lint-free cloth to clean the product.
- Never point a garden hose or a high-pressure cleaner at the wireless camera.



## 22. Disposal

---

### a) Product



Electronic devices are recyclable waste and must not be placed in household waste. Always dispose of the product according to the relevant statutory regulations.



If a battery is inserted in the IR remote control, remove it and dispose of it separately from the product.

### b) Batteries

You are required by law to return all used batteries (Battery Directive). They must not be placed in household waste.



Batteries containing harmful chemicals are labelled with this symbol to indicate that disposal in household waste is forbidden. The abbreviations for heavy metals in batteries are: Cd = Cadmium, Hg = Mercury, Pb = Lead (indicated on the battery, e.g. below the trash icon on the left).

Used batteries can be returned to local collection points, our stores or battery retailers.

You thus fulfil your statutory obligations and contribute to the protection of the environment.

## 23. Declaration of Conformity (DOC)

---

Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau, hereby declares that this product conforms to the 2014/53/EU directive.



Click on the following link to read the full text of the EU declaration of conformity:  
[www.conrad.com/downloads](http://www.conrad.com/downloads)

Select a language by clicking on the corresponding flag symbol, and then enter the product order number in the search box. The EU Declaration of Conformity is available for download in PDF format.

## 24. Technical data

---

### a) Monitor/DVR

Operating voltage .....	12 V/DC
Number of wireless cameras .....	Max. 4 (one camera is included with the product, up to three additional cameras can be purchased as accessories)
Display diagonal .....	254 mm (10")
Display resolution .....	1024 x 600 pixels
Touchscreen .....	Yes
Compatible memory cards .....	SD/SDHC/SDXC, max. 128 GB (not included, available separately)
Compatible USB storage devices .....	USB stick or USB hard drive (including 6.35 cm/2.5" hard drives), max. 3 TB
File format .....	FAT/FAT32
Recording format .....	AVI
Video compression .....	H.264
Recording resolution .....	1920 x 1080 or 1280 x 720 pixels, up to 30 frames/sec
Recording length .....	Depends on the image content/compression/resolution/memory card
AV output .....	Yes (HDMI)
Ambient conditions .....	Temperature 0 °C to +40 °C, relative humidity 15 % to 85 %, non-condensing
Mounting/operating location .....	Dry, enclosed indoor spaces
Dimensions (W x H x D) .....	255 x 137 x 37 mm (without antenna and stand)
Weight .....	806 g (with antenna)

### b) Wireless camera

Operating voltage .....	12 V/DC
Transmission frequency .....	2.4GHz
Transmission power .....	14 dBm @16 QAM EVM 5 %, 18 dBm @ QPSK EVM 8 %
Range .....	Up to 300 m (with no obstructions, see section 20)
Image sensor .....	CMOS, 9.4 mm (1/2,7"), 2 megapixels
Effective resolution .....	1920 x 1080 pixels (horizontal x vertical)
Light sensitivity .....	0 Lux (IR on)
Focal length .....	500 mm
Horizontal angle of vision .....	90°
Vertical angle of vision .....	50°
IR LEDs .....	3 (IR array with high-power IR LEDs)

IR wavelength.....850 nm  
IR range.....Up to 20 m  
IP protection class .....IP66  
Mounting/operating location .....Indoors/outdoors  
Operating conditions.....Temperature -20 °C to +50 °C  
Dimensions (L x W x H).....222 x 66 x 66 mm (without mount/antenna)  
Weight .....498 g (including mount/antenna)

**c) Mains adapter for monitor/DVR**

Operating voltage .....100–240 V/AC, 50 Hz  
Output.....12 V/DC, 2 A

**d) Mains adapter for wireless camera**

Operating voltage .....100–240 V/AC, 50 Hz  
Output.....12 V/DC, 1 A

**e) IR remote control**

Operating voltage .....3 V/DC (1x CR2025 battery)

	<b>Page</b>
1. Introduction .....	103
2. Explication des symboles .....	103
3. Utilisation prévue .....	104
4. Contenu .....	105
5. Caractéristiques et fonctions .....	106
a) Moniteur/DVR .....	106
b) Caméra sans fil .....	106
6. Consignes de sécurité .....	107
a) Généralités .....	107
b) Blocs d'alimentation .....	108
c) Moniteur/DVR .....	108
d) Caméra sans fil .....	109
e) Télécommande IR .....	109
7. Informations sur les piles .....	109
8. Description .....	110
a) Moniteur/DVR .....	110
b) Caméra sans fil .....	111
c) Télécommande IR .....	111
9. Mise en service .....	112
a) Moniteur/DVR .....	112
b) Caméra sans fil .....	113
c) Insérer ou remplacer la pile dans la télécommande à infrarouge .....	114
10. Fonctions de base .....	114
a) Marche/arrêt .....	114
b) Contrôle par la télécommande IR .....	115
c) Commande par écran tactile .....	115
d) Symboles à l'écran .....	116
e) Démarrage/arrêt manuel de l'enregistrement .....	116
f) Lecture des enregistrements existants .....	117
g) Suppression des enregistrements existants .....	118
11. Menu principal .....	119

	<b>Page</b>
12. Sous-menu « Système » .....	120
a) Fonction « Réseau » .....	120
b) Fonction Date / Heure .....	121
c) Fonction Langue .....	121
d) Fonction Mode Enregistrement .....	121
e) Fonction « Format SD/USB » .....	122
f) Fonction Stockage pour Enregistrement .....	122
g) Fonction « Afficher Eléments » .....	123
h) Fonction « Information Système » .....	123
i) Fonction « Mise à Niveau Système » .....	123
j) Fonction « Période Mode Balayage » .....	124
k) Fonction « Muet » .....	124
l) Fonction « Valeurs d'usine » .....	124
m) Fonction « Luminosité » .....	124
n) Fonction « Volume » .....	125
o) Fonction « Volume d'alerte » .....	125
p) Fonction « Mode économie d'énergie » .....	126
q) Fonction « À propos du » .....	126
13. Sous-menu « Enregistrer » .....	127
a) Fonction « Enregistrement Programmé » .....	127
b) Fonction « Détection Mouvement » .....	128
14. Sous-menu « Lecture » .....	129
a) Lecture des enregistrements existants .....	129
b) Suppression des enregistrements existants .....	130
15. Sous-menu « Caméra » .....	131
a) Fonction « Jumelage » .....	131
b) Fonction « Activation » .....	132
c) Fonction « Réglage d'image » .....	132
d) Fonction « Latence vs Qualité » .....	133
e) Fonction « Luminosité » .....	133
16. Sous-menu « Alarme » .....	134
a) Fonction « Détection Mouvement » .....	134
b) Fonction « Détection PIR » .....	134

	<b>Page</b>
17. Utilisation avec Android .....	135
a) Connexion du moniteur/DVR au réseau .....	135
b) Téléchargement et installation de l'application .....	135
c) Notification Push.....	136
d) Prise de photo sur le Smartphone .....	136
e) Lecture des enregistrements du moniteur/DVR .....	137
18. Utilisation avec iOS.....	137
a) Connexion du moniteur/DVR au réseau .....	137
b) Téléchargement et installation de l'application .....	138
c) Notification Push.....	139
d) Prise de photo sur le Smartphone .....	139
e) Lecture des enregistrements du moniteur/DVR .....	140
19. Dépannage .....	140
20. Portée .....	145
21. Entretien et nettoyage.....	145
22. Élimination .....	146
a) Produit .....	146
b) Piles/batteries .....	146
23. Déclaration de conformité (DOC) .....	146
24. Données techniques .....	147
a) Moniteur/DVR .....	147
b) Caméra sans fil.....	147
c) Bloc d'alimentation enfichable pour le moniteur/DVR .....	148
d) Bloc d'alimentation enfichable pour la caméra sans fil .....	148
e) Télécommande IR .....	148

# 1. Introduction

---

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions de l'achat du présent produit.

Le produit est conforme aux exigences des normes européennes et nationales en vigueur.

Afin de maintenir l'appareil en bon état et d'en assurer un fonctionnement sans danger, l'utilisateur doit impérativement respecter le présent mode d'emploi !



Le présent mode d'emploi fait partie intégrante du produit. Il contient des consignes importantes pour la mise en service et la manipulation du produit. Prêtez-y attention, même si le produit sera transmis à une tierce personne. Conservez le présent mode d'emploi afin de pouvoir le consulter à tout moment !

Pour toute question technique, veuillez vous adresser à :

France (email) : [technique@conrad-france.fr](mailto:technique@conrad-france.fr)

Suisse : [www.conrad.ch](http://www.conrad.ch)  
[www.biz-conrad.ch](http://www.biz-conrad.ch)

## 2. Explication des symboles

---



Le symbole d'éclair dans un triangle indique un risque pour votre santé, par ex. suite à un choc électrique.



Le symbole du point d'exclamation dans un triangle a pour but d'attirer votre attention sur des consignes importantes du mode d'emploi qui doivent impérativement être respectées.



Le symbole de la flèche précède les conseils et remarques spécifiques à l'utilisation.

### 3. Utilisation prévue

---

Le produit sert à la surveillance et à la sécurisation des zones isolées ou critiques (p. ex. entrées, portes cochères, garages souterrains).

Le signal vidéo de la caméra fournie est transmis sans fil au moniteur/magnétoscope numérique (DVR). Le signal vidéo peut être enregistré sur une carte mémoire SD/SDHC/SDXC (non fournie, vendue séparément, max. 128 GB) ou sur un périphérique de stockage de masse USB (clé USB ou disque dur USB, max. 3 TB).

Le moniteur/DVR et la caméra sans fil sont alimentés respectivement par 2 blocs d'alimentation fournis.

Vous pouvez enregistrer jusqu'à 4 caméras sans fil sur le moniteur/DVR (une caméra est fournie, les autres peuvent être commandées séparément comme accessoires).

—> Vous trouverez un relevé avec toutes les caractéristiques et propriétés du produit au chapitre 5.

Veuillez noter que vous vous rendez passible de poursuites si vous observez et filmez avec une caméra des tierces personnes sans qu'elles ne le sachent et sans leur consentement. Respectez les lois, réglementations et dispositions du pays dans lequel vous utilisez l'appareil.

Pour des raisons de sécurité et d'homologation, toute transformation et/ou modification du produit est interdite. Si vous utilisez le produit à d'autres fins que celles décrites précédemment, vous risquez de l'endommager. Par ailleurs, une utilisation incorrecte peut être source de dangers tels que court-circuit, incendie, électrocution. Lisez attentivement le mode d'emploi et conservez-le. Ne donnez le produit à un tiers qu'accompagné de son mode d'emploi.

Le produit est conforme aux exigences des directives européennes et nationales en vigueur. Tous les noms d'entreprises et appellations de produits contenus dans ce mode d'emploi sont des marques déposées de leurs propriétaires respectifs. Tous droits réservés.

HDMI est une marque déposée de HDMI Licensing L.L.C.



## 4. Contenu

---

- Moniteur/DVR
- Caméra sans fil avec support
- Câble réseau
- Matériel de montage pour la caméra sans fil (3x vis, 3x chevilles, 1x disque en mousse dure, 1x clé à six pans, 1x gabarit de perçage)
- Matériel de fixation pour le moniteur/DVR (2x vis, 2x chevilles)
- Antenne pour moniteur/DVR
- Antenne pour caméra sans fil
- Bloc d'alimentation enfichable pour le moniteur/DVR
- Bloc d'alimentation enfichable pour la caméra sans fil
- Télécommande IR (avec 1x pile CR2025)
- Mode d'emploi

### Modes d'emploi actuels

Téléchargez les modes d'emplois actuels sur le lien [www.conrad.com/downloads](http://www.conrad.com/downloads) ou bien scannez le code QR représenté. Suivez les indications du site internet.



## 5. Caractéristiques et fonctions

---

### a) Moniteur/DVR

- Moniteur couleur TFT avec écran tactile intégré
- Alimentation électrique par un bloc d'alimentation fourni
- Jusqu'à 4 caméras sans fil enregistrables (une fournie, jusqu'à trois autres peuvent être commandées comme accessoires) ; QuadView disponible
- Manipulation par écran tactile ou télécommande IR
- Enregistrement du signal AV de la/des caméra(s) sans fil sur une carte mémoire SD/SDHC/SDXC (max. 128 GB) ou sur un périphérique de stockage de masse USB (clé USB ou disque dur USB, max. 3 TB), non fournis, vendus séparément
- Montage mural ou installation sur une table
- Sortie HDMI (par exemple pour afficher l'image sur un téléviseur ou un moniteur)
- Raccord réseau RJ45
- Transmission des images des caméras sur les périphériques Android ou iOS (ex : Smartphones)
- Utilisation en intérieur dans un lieu sec et fermé

### b) Caméra sans fil

- Alimentation électrique par un bloc d'alimentation fourni
- LED IR intégrées ; celles-ci s'allument automatiquement dans l'obscurité (la lumière des LED infrarouges est invisible à l'œil humain).
- Microphone intégré
- Transmission du signal AV sans fil par ondes radio vers le moniteur/magnétoscope numérique (DVR)
- Montage possible au mur ou au plafond
- Caméra sans fil utilisable en intérieur ou en extérieur (mais le bloc d'alimentation doit impérativement rester dans un espace intérieur fermé et sec)

## 6. Consignes de sécurité



Lisez attentivement le mode d'emploi dans son intégralité, en étant particulièrement attentif aux consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommage corporel ou matériel résultant du non respect des consignes de sécurité et des instructions d'utilisation du présent mode d'emploi. En outre, la garantie est annulée dans de tels cas.

### a) Généralités

- Pour des raisons de sécurité et d'homologation, toute transformation ou modification arbitraire du produit sont interdites. Ne le démontez pas !
- Ce produit n'est pas un jouet ; gardez-le hors de portée des enfants. Placez le produit de sorte à le mettre hors de la portée des enfants.
- Ce produit ne doit pas être utilisé dans un hôpital ou dans un établissement médical. Les signaux radio pourraient causer des dysfonctionnements de systèmes de maintien des fonctions vitales. Cette indication est aussi valable dans d'autres domaines.
- Maniez le produit avec précaution. À la suite de chocs, de coups ou de chutes, même de faible hauteur, l'appareil peut être endommagé.
- Si vous constatez que le produit est endommagé, arrêtez de l'utiliser ; apportez-le à un atelier spécialisé ou éliminez-le d'une manière respectueuse de l'environnement.

Il faut partir du principe qu'une utilisation sans danger n'est plus possible si :

- vous constatez visuellement qu'il y a des dommages apparents ;
  - le produit ne fonctionne plus ;
  - le produit a été stocké dans des conditions défavorables sur une longue période, ou
  - vous constatez que le projecteur a été endommagé au cours du transport.
- Si le produit est transporté d'un endroit froid vers une pièce chaude (par exemple durant le transport), de la condensation peut se former.

Attendez que le produit ait atteint la température ambiante avant de le brancher. Selon les cas, cela peut prendre plusieurs heures.

En présence d'humidité sur un bloc d'alimentation, vous courez un risque d'électrocution mortelle !

- Ne laissez pas les matériaux d'emballage traîner sans surveillance car ceux-ci peuvent devenir un jouet dangereux pour les enfants.
- Dans des sites industriels, il convient d'observer les consignes de prévention d'accidents relatives aux installations électriques et aux matériels prescrites par les syndicats professionnels.
- Dans les écoles, centres de formation, ateliers de loisirs et de réinsertion, l'utilisation du produit doit être surveillée par du personnel formé et responsable.
- Si vous avez des questions après la lecture de ce mode d'emploi, veuillez contacter notre service technique ou un autre spécialiste.



## b) Blocs d'alimentation

- Faites attention à ne pas intervertir les 2 blocs d'alimentation lors de la mise en service du produit. Le bloc d'alimentation avec un courant de sortie de 2 A est destiné au moniteur/DVR, et le deuxième, d'un courant de sortie de 1 A, à la caméra sans fil.
- La construction des deux blocs d'alimentation fournis correspond à la classe de protection II.
- Branchez uniquement les blocs d'alimentation sur des prises de courant conformes du réseau d'alimentation public.
- Les prises de courant sur lesquelles sont branchés les 2 blocs d'alimentation doivent se trouver à proximité respectivement de la caméra sans fil et du moniteur/DVR et être facilement accessibles.
- Les blocs d'alimentation ont exclusivement été conçus pour une utilisation en intérieur dans les locaux fermés et secs. Ils ne doivent pas prendre l'humidité ou être mouillés. Il y aurait alors danger de mort par électrocution !
- Pour débrancher le bloc d'alimentation enfichable, ne tirez jamais sur le câble branché directement sur la prise réseau.
- Protégez les câbles des blocs d'alimentation contre les arêtes vives, ne marchez pas dessus.
- Si un bloc d'alimentation présente des dommages, ne le touchez pas - danger de mort par électrocution !  
D'abord, coupez la tension d'alimentation de la prise de courant sur laquelle il est branché (déconnectez le coupe-circuit automatique ou retirez le fusible, puis coupez le disjoncteur différentiel correspondant).  
Puis, après seulement, débranchez l'appareil et amenez-le chez un réparateur.
- N'essayez pas de faire fonctionner le moniteur/DVR et la caméra sans fil avec d'autres blocs d'alimentation que ceux fournis. Si un bloc d'alimentation est défectueux, il doit être remplacé par un bloc d'alimentation stabilisé avec les mêmes caractéristiques techniques (tension/courant).

## c) Moniteur/DVR

- Le moniteur/DVR ne doit être utilisé qu'à l'intérieur de locaux fermés et secs. Ne l'exposez pas aux rayons directs du soleil, à la chaleur, au froid, à l'humidité et à l'eau au risque de l'endommager. N'installez pas de récipients remplis de liquide à proximité.
- Si vous comptez vous servir de la béquille du moniteur/DVR, veillez à installer celui-ci impérativement sur une surface plane, horizontale et stable, afin qu'il ne risque pas de tomber ou de se renverser. Protégez les surfaces des meubles fragiles des rayures et des points de pression à l'aide d'un support approprié.  
Si vous comptez installer le moniteur/DVR sur un mur avec les ouvertures de fixation prévues à cet effet, veillez à fixer solidement les vis/crochets/clous afin que le moniteur/DVR ne risque pas de tomber.
- N'appuyez pas sur la surface de l'écran ; vous risqueriez de le rayer, voire même de le casser et de le rendre ainsi inutilisable. Il y aurait alors perte de la garantie ou de la garantie légale !



## d) Caméra sans fil

- La caméra sans fil est conçue pour l'utilisation à l'intérieur et à l'extérieur (IP66). Ne l'utilisez jamais dans ou sous l'eau. Elle serait irréversiblement endommagée.
- N'exposez pas la caméra sans fil à des températures extrêmes, à de fortes vibrations, à une humidité élevée ou à de fortes contraintes mécaniques.
- La prise mâle du bloc d'alimentation n'est pas protégée contre l'eau et l'humidité en général. C'est la raison pour laquelle elle doit être placée dans un endroit sec (par exemple dans un boîtier de raccordement adéquat ou similaire).

Le bloc d'alimentation de la caméra sans fil n'est prévu que pour l'utilisation dans des locaux intérieurs fermés et secs ; il ne doit jamais prendre l'humidité ni être mouillé. Il y aurait alors danger de mort par électrocution !

- Assurez-vous que le câble de raccordement ne soit pas endommagé par des pincements, pliage et arêtes vives.
- L'utilisation de la caméra sans fil ne remplace pas la surveillance en personne d'enfants ou de personnes qui ont besoin d'aide ; la caméra fait uniquement office d'outil de surveillance d'appoint.
- Installez la caméra sans fil de façon à ce qu'elle ne soit pas dirigée directement vers des sources lumineuses fortes (par ex. le soleil ou des projecteurs). Cela conduit non seulement à l'enregistrement d'images surexposées et inutilisables mais une surexposition constante peut également endommager le capteur photographique.

## e) Télécommande IR

- La télécommande IR ne doit ni prendre l'humidité ni être mouillée.
- La télécommande IR ne peut fonctionner qu'avec une pile de type CR2025.

# 7. Informations sur les piles

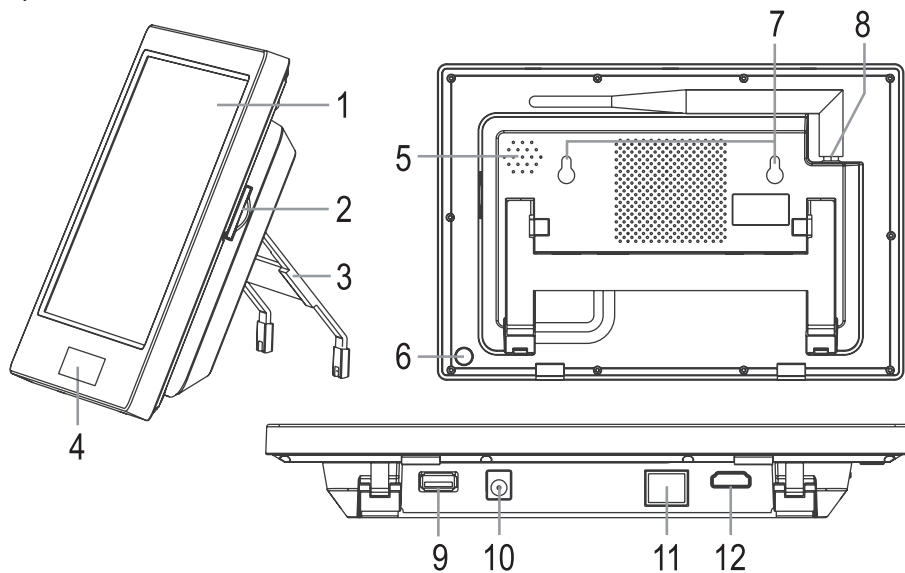
---




- Les piles sont à tenir hors de portée des enfants.
- Ne laissez pas les piles traîner ; il existe un danger qu'elles soient avalées par des enfants ou des animaux domestiques. Consultez immédiatement un médecin dans le cas d'ingestion.
- Des piles endommagées ou ayant des fuites peuvent causer des brûlures lorsqu'elles entrent en contact avec la peau ; par conséquent, utilisez des gants de protection appropriés lors de la manipulation.
- Les liquides fuyant des piles sont chimiquement très agressifs. Les objets ou surfaces qui entrent en contact avec ceux-ci peuvent être partiellement ou complètement endommagés. C'est pourquoi les piles sont à conserver dans un endroit choisi en conséquence.
- Les piles ne doivent jamais être court-circuitées, démantelées ou jetées dans un feu. Risque d'explosion !
- Les piles standards non rechargeables ne doivent pas être rechargées ; il existe un risque d'explosion !
- Lors de l'insertion de la pile dans la télécommande IR, respectez bien la polarité (attention : plus/+ et moins/-).

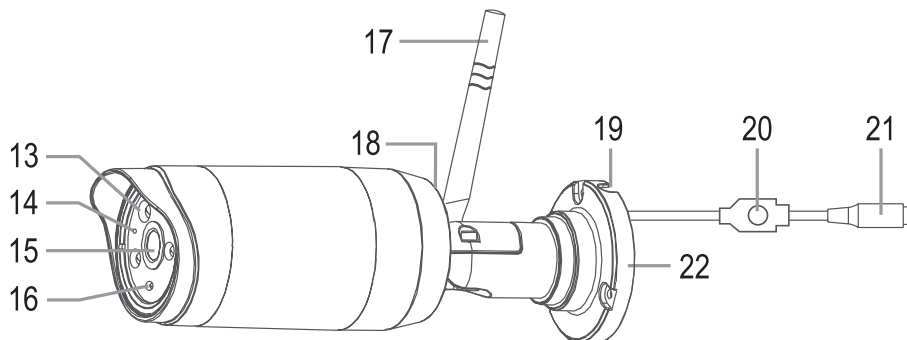
## 8. Description

### a) Moniteur/DVR



- 1 Écran tactile (écran LCD avec fonction tactile)
- 2 Port d'insertion de carte mémoire (SD, SDHC, SDXC)
- 3 Béquille repliable
- 4 LED d'alimentation, LED de réception et récepteur IR
- 5 Haut-parleur
- 6 Bouton marche/arrêt «  »
- 7 Orifices pour montage mural
- 8 Douille d'antenne avec antenne vissée (antenne fournie séparément)
- 9 Port USB pour périphérique de stockage de masse USB externe (clé USB ou disque dur USB)
- 10 Prise basse tension d'alimentation en tension/courant via bloc d'alimentation externe (12 V/CC, 2 A)
- 11 Port RJ45 pour raccordement au réseau
- 12 Prise HDMI pour connexion à un moniteur externe

## b) Caméra sans fil



13 LED IR (3x LED-Array haute puissance)

14 LED de fonctionnement

15 Lentille

16 Capteur de luminosité (pour l'activation des LED IR pendant la nuit)

17 Antenne (fournie séparément, se visse dans une douille située derrière)

18 Micro (au dos de l'appareil)

19 Ouverture pour le câble de raccordement

20 Touche de jumelage (pour l'enregistrement de la caméra sans fil sur le moniteur/DVR)

21 Prise basse tension d'alimentation en tension/courant via bloc d'alimentation externe (12 V/CC, 1 A)

22 Fixation murale

## c) Télécommande IR


23 Touche «  » : Marche/arrêt

24 Touche «  » : Démarrer ou arrêter l'enregistrement

25 Touche «  » : Changer de vue (caméra seule ou QuadView)


26 Touche «  » : Supprimer un enregistrement

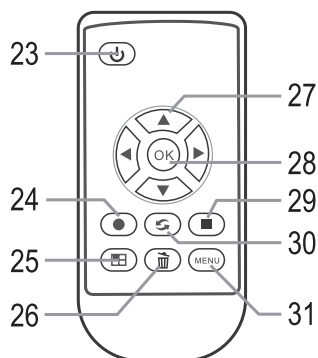
27 Touches «  », «  », «  », «  » : Sélection de menus/fonctions, changement de réglages/valeurs

28 Touche «  » : Valider la sélection

29 Touche «  » : Lancer la lecture, la mettre en pause ou l'arrêter

30 Touche «  » : Changement automatique d'image de caméra

31 Touche «  » : Ouvrir/quitter un menu



## 9. Mise en service

### a) Moniteur/DVR

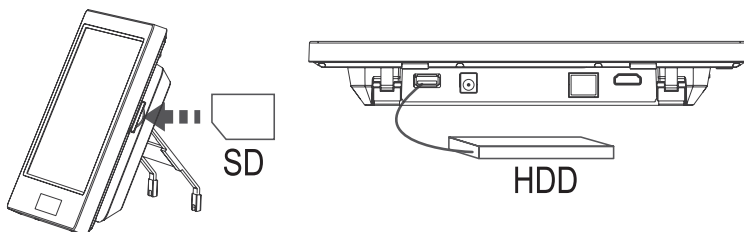
- S'il existe un film protecteur sur l'écran tactile, retirez-le dès maintenant.
- Les 2 ouvertures (7) situées derrière le moniteur/DVR permettent de l'accrocher à un mur. En fonction du type de surface, des vis appropriées et, le cas échéant, des chevilles, doivent être utilisées.



Lors du perçage et/ou du vissage, faites attention à ne pas abîmer des câbles ou des conduites.

Vous pouvez également installer le moniteur/DVR sur une surface adéquate en déployant la béquille (2) située derrière. Dans ce cas, protégez les surfaces des meubles fragiles des rayures, des décolorations et des points de pression à l'aide d'un support approprié.

- Fixez l'antenne qui convient (la plus longue des deux fournies) sur le moniteur/DVR. L'antenne pourra être réorientée et inclinée ultérieurement pour améliorer la réception.
- La prise HDMI (12) permet la connexion à l'entrée HDMI d'un moniteur ou d'un téléviseur via un câble adéquat. Vous pouvez ainsi visualiser l'image de la caméra sur un grand écran.
- Un port de carte SD (2) et un port USB (9) permettent la sauvegarde des enregistrements vidéo.



Le port de carte SD permet de recevoir une carte mémoire SD/SVHC/SDXC compatible (non fournie, vendue séparément, max. 128 GB). Insérez-la dans l'entrée correspondante (2) en l'orientant dans le bon sens. Le port USB (9) permet de recevoir une clé USB ou un disque dur USB (non fournis, vendus séparément).



Le support mémoire utilisé doit être vide (ou posséder suffisamment d'espace vide). Le seul format de fichier autorisé est FAT/FAT32 (pas NTFS) ; nous vous conseillons donc de reformater le support mémoire avec la fonction correspondante avant de l'utiliser pour sauvegarder vos enregistrements. Veuillez noter que le formatage entraîne la perte de toutes les données existantes.

Si vous utilisez une carte mémoire SD, il est important que celle-ci corresponde au moins au type « Class 4 » (version ultérieure si possible). Les cartes mémoire de ce type permettent une vitesse d'écriture d'au moins 4 MB/s et sont donc indispensables au bon fonctionnement de l'enregistrement des vidéos de surveillance. Veillez à ce que la protection contre l'écriture de la carte mémoire soit désactivée.



Il est impossible de changer de support mémoire pendant que le moniteur/DVR est en marche. Il ne doit y avoir ni enregistrement ni lecture en cours. Il existe un risque d'endommagement du système de données du support et donc de perte d'enregistrements existants si cette consigne n'est pas respectée.

- Pour pouvoir accéder ultérieurement à vos enregistrements à partir d'un périphérique iOS ou Android, vous devez relier la prise RJ45 (11) du moniteur/DVR à votre routeur au moyen d'un câble réseau 1:1.



- Le produit est fourni avec 2 blocs d'alimentation. Le bloc d'alimentation avec un courant de sortie de 2 A est destiné au moniteur/DVR. Reliez la fiche ronde basse tension du bloc d'alimentation au connecteur femelle (10) du moniteur/DVR.
- Branchez le bloc d'alimentation sur une prise de courant appropriée du réseau d'alimentation public. La LED d'alimentation (4) située sous l'écran tactile s'allume.

## b) Caméra sans fil

- Vissez la deuxième antenne (courte) dans la douille correspondante située à l'arrière de la caméra sans fil. L'antenne pourra être orientée ultérieurement selon différents angles pour améliorer la réception.
- Fixez le support avec des vis et des chevilles si nécessaire, en fonction de la nature de la surface de montage.



Lors du perçage et/ou du vissage, faites attention à ne pas abîmer des câbles ou des conduites.



Avant de monter définitivement la caméra, vous devez d'abord vérifier si la transmission radio entre la caméra sans fil et le moniteur/DVR est correcte.

De nombreuses conditions environnementales affectent négativement la portée réalisable et la qualité de la réception radio. Pour ce faire, veuillez vous reporter au chapitre 20 du mode d'emploi ci-après.

Choisissez l'emplacement d'installation de sorte que la caméra sans fil soit protégée contre toute tentative de manipulation. La caméra sans fil doit donc être montée à une hauteur minimale de 2,5 m.

Pour l'installation de l'appareil en extérieur, nous vous recommandons de choisir un endroit protégé contre les précipitations (par ex. sous un préau), car la présence d'éclaboussures ou de gouttes sur le hublot de la caméra déformerait l'image et la rendrait inutilisable.

- Dirigez l'objectif de la caméra sans fil vers la zone de surveillance souhaitée. Un réglage précis peut être effectué ultérieurement lorsque l'image de la caméra sans fil est visible sur le moniteur/DVR.
- Faites passer le câble du bloc d'alimentation dans une goulotte à câbles adéquate ou similaire. La prise mâle du bloc d'alimentation n'est pas protégée contre l'eau et l'humidité en général. C'est la raison pour laquelle elle doit être placée dans un endroit sec (par exemple dans un boîtier de raccordement adéquat ou similaire).



La touche (20) du câble de la caméra sans fil sert à l'enregistrement de la caméra sur le moniteur/DVR (« jumelage »). Veillez à ce que cette touche ne soit jamais actionnée par mégarde.

Si le câble de connexion doit être passé à travers un mur, protégez alors le connecteur de la poussière et de la saleté avec un petit sac en plastique p. ex.



Le bloc d'alimentation de la caméra sans fil n'est prévu que pour l'utilisation dans des locaux intérieurs fermés et secs ; il ne doit jamais prendre l'humidité ni être mouillé. Il y aurait alors danger de mort par électrocution !

- Reliez le connecteur rond du bloc d'alimentation à la prise correspondante (21) du câble de la caméra sans fil.
- Branchez le bloc d'alimentation sur une prise de courant appropriée du réseau d'alimentation public. La LED de fonctionnement (14) située à l'avant de la caméra sans fil s'allume en rouge. Une fois la caméra sans fil détectée par le moniteur/DVR et la transmission AV établie entre les deux, la LED passe au vert. Une autre LED s'allume à côté de la LED d'alimentation à droite du moniteur/DVR.

## c) Insérer ou remplacer la pile dans la télécommande à infrarouge

- La télécommande IR fonctionne avec une pile de type « CR2025 ».

→ Il est possible qu'une pile soit déjà insérée dans la télécommande IR. Si vous trouvez une petite bande en plastique dans le compartiment à piles, retirez-la ; elle sert à protéger la pile d'une décharge prématurée. La télécommande IR est maintenant prête à l'emploi.

- Pour pouvoir installer une pile, dévissez la petite pince de serrage dans le compartiment à piles avec par exemple un tournevis plat, ce qui permet ensuite de sortir le porte-pile.
- Lors de l'insertion de la pile, respectez bien la polarité (attention : plus/+ et moins/-). Le pôle positif de la pile est indiqué par le symbole « + » et doit pointer vers le fond de la télécommande infrarouge.
- Remettez le porte-pile dans la télécommande infrarouge. Veillez à une bonne orientation et ne forcez pas !
- Éliminez la pile usagée d'une manière respectueuse de l'environnement, voir chapitre « Élimination ».
- Il est nécessaire de remplacer la pile lorsque la portée de la télécommande IR diminue, ou lorsque le moniteur/DVR ne réagit plus aux commandes de la télécommande IR.

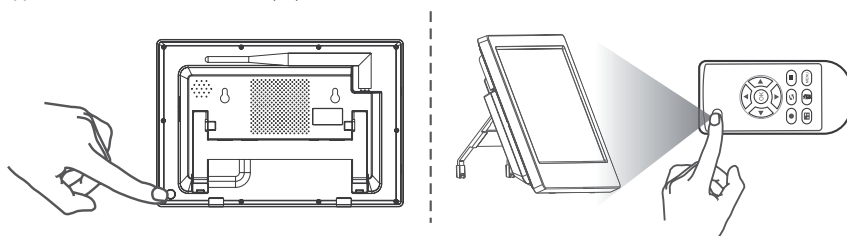
## 10. Fonctions de base

---

### a) Marche/arrêt

Pour allumer le moniteur/DVR, faites un appui long (environ 2 secondes) sur la touche «  » (6) située derrière, ou un appui court sur la touche «  » (23) de la télécommande IR.

Pour éteindre le moniteur/DVR, faites un appui long (environ 5 secondes) sur la touche «  » (6) située derrière, ou un appui court sur la touche «  » (23) de la télécommande IR.

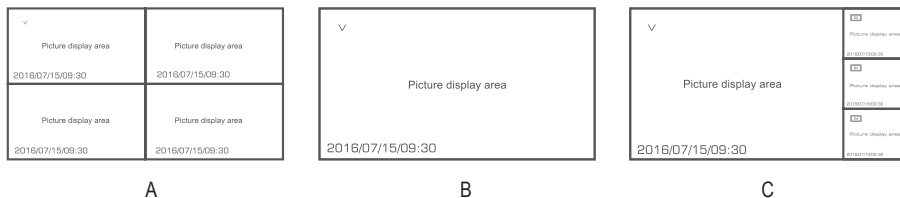


Une fois le moniteur/DVR allumé, il affiche l'image des caméras qui lui sont reliées sans fil.

→ La caméra sans fil fournie avec le produit est normalement déjà enregistrée sur le moniteur/DVR par le fabricant (en tant que caméra #1). Si vous avez fait l'acquisition d'autres caméras sans fil supplémentaires, vous devez d'abord les enregistrer.


## b) Contrôle par la télécommande IR

Utilisez la touche «  » (25) par appuis courts répétés pour passer d'un mode d'affichage à un autre :




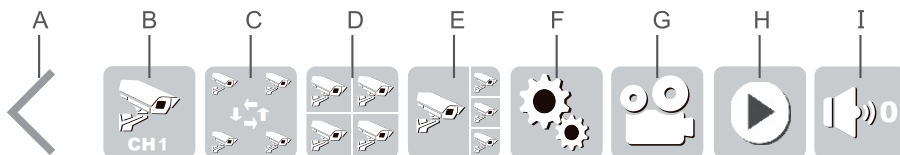
- A 4 petites images de caméras
- B Une image de caméra en grand écran
- C Une grande image et 3 petites images


Dans le mode d'affichage B, les touches «  » et «  » (27) permettent de sélectionner l'image d'une des 4 caméras sans fil ; dans le mode C, elles permettent de sélectionner la caméra à afficher en grand format.

La touche «  » (30) sert à démarrer et arrêter le changement automatique d'image.



















## c) Commande par écran tactile

À partir du mode normal/temps réel (affichage de l'image actuelle des caméras sans fil enregistrées sur le moniteur/DVR), appuyez sur la flèche «  » en bas à gauche de l'écran du moniteur/DVR. Le menu OSD s'affiche.



- A Quitter le menu OSD
- B Affichage en plein écran de l'une des 4 caméras sans fil (appuyez sur le symbole pour passer à la caméra suivante et ainsi de suite)
- C Affichage de l'image des 4 caméras sans fil en alternance (l'une des images s'affiche en grand et les 3 autres en petit format à droite)
- D Les images des 4 caméras s'affichent simultanément (au même format)
- E L'image d'une des caméras s'affiche en grand et les 3 autres en petit format à droite (pour sélectionner la caméra à afficher en grand, il vous suffit d'appuyer sur la caméra correspondante sur l'écran tactile)
- F Ouverture du menu principal
- G Démarrer/arrêter l'enregistrement vidéo de la caméra sans fil sélectionnée (sélectionnez la caméra en appuyant sur la zone correspondante de l'écran tactile, l'icône «  » apparaît)
- H Ouverture du menu de lecture
- I Réglage du volume (0 = haut-parleur désactivé, 5 = plein volume)

## d) Symboles à l'écran

Symbole	Fonction
	Périphérique de stockage de masse USB (clé USB ou disque dur USB) connecté et prêt à l'emploi
	Carte mémoire SD insérée et prête à l'emploi
	Erreur d'accès à la carte mémoire SD ou au périphérique de stockage USB
	Carte mémoire SD ou périphérique de stockage USB plein(e)
	Carte mémoire SD ou périphérique de stockage USB en lecture seule
	UPnP non démarré ou pare-feu du routeur bloqué
	Erreur réseau
	Affichage du nombre d'utilisateurs reliés en réseau
	Fonction réseau OK
<b>V</b>	Indique quelle caméra sans fil est actuellement activée (ex : avant le démarrage d'un enregistrement)
	Enregistrement en cours
	Intensité du signal (signal sans fil de la caméra)
   	Numéro de la caméra sans fil
	Son du micro de la caméra sans fil désactivé
	Signal vidéo 1080P de la caméra sans fil
	Signal vidéo 720P de la caméra sans fil

## e) Démarrage/arrêt manuel de l'enregistrement

Quand les images des caméras s'affichent à l'écran (mode normal/temps réel), utilisez les touches « ◀ » et « ▶ » (27) de la télécommande IR pour sélectionner l'image à enregistrer (indiquée par l'icône « V »).

Appuyez sur « ● » (24) pour démarrer ou arrêter l'enregistrement. Lorsqu'un enregistrement est en cours, l'icône « ● » s'affiche dans l'image de la caméra correspondante.

Vous pouvez également démarrer et arrêter un enregistrement avec les commandes de l'écran tactile. Activez le menu OSD en appuyant sur la flèche « > », puis appuyez sur l'icône « ● » de l'écran tactile, voir chapitre 10. c), position « G ».

## f) Lecture des enregistrements existants

Quand les images s'affichent à l'écran (mode normal/temps réel), appuyez sur la flèche « > » en bas à gauche de l'écran du moniteur/DVR ; le menu OSD s'affiche. Puis sélectionnez l'icône de lecture « ▶ », voir chapitre 10. c), position H. La touche « (MENU) » (29) de la télécommande IR vous donne également accès à la fonction de lecture.

→ Quand une carte mémoire SD et un périphérique de stockage USB sont connectés en même temps au moniteur/DVR, une icône indiquant le support actuellement sélectionné (« SD Card » ou « USB ») s'affiche en haut à droite de l'écran. Pour passer d'un des deux supports à l'autre, appuyez sur l'icône en question.

Pour annuler une sélection et revenir à l'écran précédent, appuyez sur l'icône « ◀ » de l'écran tactile ou sur la touche « (MENU) » (31) de la télécommande IR.

Pour sélectionner le répertoire souhaité, utilisez les commandes de l'écran tactile (ou les touches « ▲ » et « ▼ » de la télécommande IR) ; les répertoires sont classés par ordre chronologique. Si vous utilisez la télécommande, confirmez votre sélection en appuyant sur « (OK) » (28).

Selon le même principe, vous pouvez maintenant sélectionner la caméra (C1...C4 = caméra #1...#4) dont vous souhaitez visionner les enregistrements (sous réserve qu'il y ait au moins un enregistrement de la caméra en question).

Enfin, sélectionnez l'enregistrement à visionner. Les enregistrements sont classés par ordre chronologique, et la taille des fichiers est également indiquée. Un message accompagne les nouveaux enregistrements que vous n'avez pas encore visionnés.

Une fois l'enregistrement sélectionné et marqué en couleur, appuyez dessus une 2e fois pour lancer la lecture (si vous utilisez la télécommande IR, il vous suffit d'appuyer sur « (OK) » (28), voir ci-dessus).

### Fonctions de contrôle par l'écran tactile :

Appuyez sur la flèche « > » en bas à gauche de l'écran pour afficher les fonctions de contrôle.


- A Cacher les fonctions de contrôle
- B Arrêter la lecture et retourner à la sélection des enregistrements
- C Lancer la lecture ou la mettre en pause
- D Retour rapide
- E Avance rapide
- F Changer de mode d'image (plein écran/ grande image + 3 petites images)



### Fonctions de contrôle par télécommande IR :


- Retour/avance rapide : Touches « ◀ » et « ▶ »
- Mettre en pause/poursuivre la lecture : Touche « (OK) » (28)
- Monter/baisser le volume : Touches « ▲ » et « ▼ »
- Arrêter la lecture : Touche « (MENU) » (29) ou « (MENU) » (31)
- Changer de mode d'image : Touche « (MENU) » (25)

## g) Suppression des enregistrements existants

Affichez d'abord la fonction de lecture. Quand les images s'affichent à l'écran (mode normal/temps réel), appuyez sur la flèche « > » en bas à gauche de l'écran du moniteur/DVR ; le menu OSD s'affiche. Puis sélectionnez l'icône de lecture « ▶ », voir chapitre 10 c), position « H ». Vous pouvez également appuyer sur la touche «  » (29) de la télécommande IR.



→ Quand une carte mémoire SD et un périphérique de stockage USB sont connectés en même temps au moniteur/DVR, une icône indiquant le support actuellement sélectionné (« SD Card » ou « USB ») s'affiche en haut à droite de l'écran. Pour passer d'un des deux supports à l'autre, appuyez sur l'icône en question.

Pour annuler une sélection et revenir à l'écran précédent, appuyez sur l'icône «  » de l'écran tactile ou sur la touche «  » (31) de la télécommande IR.

Pour sélectionner le répertoire souhaité, utilisez les commandes de l'écran tactile (ou les touches « ▲ » et « ▼ » de la télécommande IR) ; les répertoires sont classés par ordre chronologique. Si vous utilisez la télécommande, confirmez votre sélection en appuyant sur «  » (28).

Selon le même principe, vous pouvez maintenant sélectionner la caméra (C1...C4) (sous réserve qu'il y ait au moins un enregistrement de la caméra en question).

Enfin, sélectionnez l'enregistrement à effacer. Les enregistrements sont classés par ordre chronologique, et la taille des fichiers est également indiquée. Un message accompagne les nouveaux enregistrements que vous n'avez pas encore visionnés.

Pour supprimer l'enregistrement sélectionné (marqué en couleur), appuyez sur l'icône «  » de l'écran tactile ou sur la touche «  » (26) de la télécommande IR.



→ Veuillez noter que la suppression s'effectue sans confirmation.

Si vous souhaitez supprimer un répertoire entier, vous devez d'abord effacer tous les enregistrements qu'il contient. Le répertoire à proprement parler ne peut être supprimé qu'après.

# 11. Menu principal

Le menu principal vous donne accès à toutes les autres fonctions du moniteur/DVR. Vous pouvez régler la langue du menu, enregistrer des caméras sans fil achetées séparément, programmer le minuteur pour un enregistrement automatique etc. Les différentes fonctions sont explicitées dans les sections suivantes.


Pour afficher le menu principal, procédez de la manière suivante :



Quand les images s'affichent à l'écran (mode normal/temps réel), appuyez sur la flèche « > » en bas à gauche de l'écran du moniteur/DVR ; le menu OSD s'affiche. Puis sélectionnez l'icône «  », voir chapitre 10 c), position « F ». Vous pouvez également appuyer sur la touche «  » (31) de la télécommande IR.

Le menu principal s'affiche (langue réglable) :



- A Fonctions système (réglage de la langue du menu, de la date, de l'heure, du réseau etc.)
- B Fonctions d'enregistrement
- C Fonctions de lecture
- D Fonctions de caméra sans fil (enregistrer une nouvelle caméra, activer/désactiver une caméra etc.)
- E Fonctions d'alarme
- F Quitter le menu principal et revenir à l'affichage des caméras (mode normal/temps réel)

Cette fonction du menu principal s'utilise soit au moyen des commandes de l'écran tactile, soit avec les flèches « ▲ », « ▼ », « ◀ » et « ▶ » (27) et la touche «  » (28) de la télécommande IR.

Pour annuler une sélection et revenir à l'écran précédent, appuyez sur l'icône «  » (F) de l'écran tactile ou sur la touche «  » (31) de la télécommande IR.

➔ En l'absence de manipulation de votre part dans le menu principal ou dans les différentes fonctions, l'appareil quitte automatiquement le menu principal et retourne à l'affichage actuel de l'image de la caméra (mode normal/temps réel) au bout de quelques instants.

## 12. Sous-menu « Système »

—> Pour la sélection du menu principal et du sous-menu correspondant, voir chapitre 11.

Les fonctions suivantes sont disponibles :

« Réseau »	Paramétrer la connexion à un réseau (ex : adresse IP fixe ou dynamique) ou affichage des informations sur le réseau
« Date / Heure »	Régler la date et l'heure
« Langue »	Sélectionner la langue du menu principal
« Mode Enregistrement »	Permettre ou non l'écrasement des enregistrements anciens lorsque la mémoire est pleine (carte mémoire SD ou périphérique de stockage USB)
« Format SD / USB »	Formater la carte mémoire SD ou le périphérique de stockage USB
« Stockage pour Enregistrement »	Sélectionner le type de support (carte mémoire SD ou périphérique de stockage USB) à utiliser pour la sauvegarde des enregistrements
« Afficher Eléments »	Affichage d'icônes supplémentaires : intensité du signal, statut SD/USB, nom abrégé/n° de canal de la caméra sans fil (C1...C4), statut réseau
« Information Système »	Affichage des informations système (version du micrologiciel etc.)
« Mise à Niveau Système »	Installation d'un nouveau micrologiciel pour le moniteur/DVR ou les caméras sans fil
« Période Mode Balayage »	Réglage de la durée d'affichage de l'image d'une des caméras sans fil avant le passage à l'image de la caméra suivante
« Muet »	Désactiver/réactiver le son du haut-parleur du moniteur/DVR
« Valeurs d'usine »	Rétablir les réglages d'usine
« Luminosité »	Réglage de la luminosité de l'image
« Volume »	Réglage du volume
« Volume d'alerte »	Réglage du volume de l'alarme
« Mode économie d'énergie »	Réglage des modes d'économie d'énergie
« À propos du »	Afficher les informations sur le logiciel utilisé (ex. : GPL)

### a) Fonction « Réseau »

Reliez la prise RJ45 du moniteur/DVR à un port libre de votre routeur ou commutateur réseau au moyen d'un câble réseau 1:1. Vous pouvez utiliser soit le câble réseau fourni, soit un autre câble réseau de fabrication identique.

—> Il est préférable que la connexion du moniteur/DVR au routeur soit la plus directe possible. Il y a un risque de perturbations si plusieurs commutateurs réseau se trouvent entre le moniteur/DVR et le routeur.



L'utilisation du DHCP est prédéfinie dans le moniteur/DVR. Si votre réseau comporte un serveur DHCP intégré (comme c'est le cas de presque tous les routeurs) et si celui-ci est en marche, chaque périphérique du réseau reçoit son adresse IP automatiquement. Si vous utilisez des adresses IP que vous avez définies vous-même, vous devrez également attribuer au moniteur/DVR sa propre adresse IP unique.

Cette fonction s'utilise soit au moyen des commandes de l'écran tactile, soit avec les flèches « ▲ », « ▼ », « ◀ » et « ▶ » (27) et la touche « OK » (28) de la télécommande IR.










—> Reportez-vous au chapitre 17 pour plus d'informations en lien avec les périphériques Android, et au chapitre 18 pour plus informations sur les iOS.


Procédez aux réglages nécessaires (le mot de passe à définir servira à établir la connexion à l'application par la suite).

—> Pour annuler une sélection ou un réglage et revenir à l'écran précédent, appuyez sur l'icône «  » de l'écran tactile ou sur la touche «  » (31) de la télécommande IR.

## b) Fonction Date / Heure




Cette fonction s'utilise soit au moyen des commandes de l'écran tactile, soit avec les flèches «  », «  », «  » et «  » (27) et la touche «  » (28) de la télécommande IR.



Sauvegardez les réglages avec la touche «  » de l'écran tactile ou «  » (28) de la télécommande.

—> Pour annuler une sélection ou un réglage et revenir à l'écran précédent, appuyez sur la touche «  » (31) de la télécommande IR.

## c) Fonction Langue

Cette fonction sert à sélectionner la langue souhaitée pour le menu principal. Une fois la fonction sélectionnée, les langues disponibles s'affichent.

Sélectionnez la langue en utilisant les commandes de l'écran tactile ou les flèches «  » et «  » et la touche «  » (28) de la télécommande IR.



Pour confirmer et appliquer le choix de la langue, vous pouvez appuyer soit sur la touche «  » de l'écran tactile, soit une 2e fois sur la langue en question marquée en couleur, soit sur la touche «  » (28) de la télécommande IR.


## d) Fonction Mode Enregistrement

Cette fonction sert à déterminer la marche à suivre lorsque le support mémoire utilisé (carte mémoire SD ou périphérique de stockage USB) est plein.

Vous avez 2 modes de fonctionnement au choix :

- Normal : L'enregistrement prend fin lorsque la carte mémoire SD ou le périphérique de stockage USB est plein(e). Il n'y a plus de place pour d'autres enregistrements.
- Remplacer : Lorsque la carte mémoire SD ou le périphérique de stockage USB est plein(e), les enregistrements les plus anciens sont automatiquement écrasés par ordre chronologique.

Choisissez le mode de fonctionnement qui vous convient avec les commandes de l'écran tactile ou avec les flèches de la télécommande IR. Sauvegardez le réglage avec la touche «  » de l'écran tactile ou «  » (28) de la télécommande.

—> Pour annuler une sélection ou un réglage et revenir à l'écran précédent, appuyez sur la touche «  » (31) de la télécommande IR.

## e) Fonction « Format SD/USB »

Les cartes mémoire SD et les clés USB sont en général formatées au système de fichiers FAT/FAT32 et peuvent être utilisées directement sur le moniteur/DVR.

En revanche, les disques durs traditionnels sont soit vides/non formatés, soit partitionnés/formatés sur un ordinateur (et en général au format de fichier NTFS dans le cas des PC Windows). Dans les 2 cas, ce type de disque dur ne peut pas fonctionner avec le moniteur/DVR.

C'est la raison pour laquelle le moniteur/DVR offre la possibilité de formater le support de données au système FAT32.



### Attention !

Pendant le formatage, toutes les données figurant sur le périphérique de stockage seront effacées !

- Une fois la fonction ouverte, sélectionnez le type de support mémoire à formater à l'aide des commandes de l'écran tactile (ou des flèches « ▲ » et « ▼ » et de la touche « OK » (28) de la télécommande IR).
- Une fois la sélection confirmée via l'écran tactile ou la touche « OK » (28) de la télécommande IR, une demande de confirmation s'affiche.
- Confirmez ou non l'exécution du formatage à l'aide des commandes de l'écran tactile (ou des flèches « ▲ » et « ▼ » et de la touche « OK » (28) de la télécommande IR).

→ Une fois confirmé le formatage du support mémoire, celui-ci commence automatiquement. Il peut durer un certain temps, selon la taille du support mémoire.

Les périphériques de stockage USB d'une capacité supérieure à 2 TB sont subdivisés en plusieurs partitions de chacune max. 2 TB.

Pour annuler une sélection ou un réglage et revenir à l'écran précédent, appuyez sur la touche « ↩ » de l'écran tactile ou « MENU » (31) de la télécommande IR.

## f) Fonction Stockage pour Enregistrement

Cette fonction permet de définir le support mémoire à utiliser pour la sauvegarde des vidéos de surveillance. Le moniteur/DVR possède un port de branchement de carte mémoire SD ainsi qu'un port USB destiné à accueillir une clé USB ou un disque dur USB.

Une fois la fonction sélectionnée, une liste des supports mémoire disponibles s'affiche avec leur taille, leur taux d'occupation et leur espace libre ainsi que la durée d'enregistrement possible (approximative).

Sélectionnez le type de support mémoire à utiliser à l'aide des commandes de l'écran tactile (ou des flèches « ▲ » et « ▼ » et de la touche « OK » (28) de la télécommande IR).

→ Les périphériques de stockage USB d'une capacité supérieure à 2 TB sont subdivisés en plusieurs partitions de chacune max. 2 TB avant le formatage.

Ces partitions peuvent être utilisées séparément pour les enregistrements.

Pour revenir à l'écran précédent, appuyez sur la touche « OK » de l'écran tactile ou sur la touche « MENU » (31) de la télécommande IR.

## g) Fonction « Afficher Éléments »










Vous pouvez afficher à l'écran du moniteur/DVR des informations variées comme l'intensité du signal, le statut SD/USB, l'appellation abrégée de la caméra sans fil (C1...C4) ainsi que le statut réseau.

Comme ces petits graphiques peuvent cacher d'éventuelles informations importantes, il est possible de les activer et de les désactiver séparément. Ainsi, vous pouvez déterminer au cas par cas si vous souhaitez les afficher ou non.

Sélectionnez les icônes à afficher à l'aide des commandes de l'écran tactile (ou des flèches « ▲ » et « ▼ » et de la touche « OK » (28) de la télécommande IR). Lorsque l'affichage d'une icône est activé, « ✓ » s'affiche derrière la ligne en question.

→ Si vous utilisez les commandes de l'écran tactile, appuyez sur le champ correspondant pour activer ou désactiver l'affichage.

Les affichages/symboles suivants sont disponibles :

- RSSI Intensité du signal de la caméra sans fil (  )
- Statut SD/USB Indique le type de support mémoire utilisé (   )
- Camera Numéro de canal/appellation abrégée de la caméra sans fil (     )
- Réseau Statut réseau (   )

→ Pour annuler/terminer une sélection ou un réglage et revenir à l'écran précédent sans effectuer de changements, appuyez sur la touche « ↵ » de l'écran tactile ou « MENU » (31) de la télécommande IR.

## h) Fonction « Information Système »

Cette fonction sert à afficher la version de micrologiciel et d'autres informations en lien avec le moniteur/DVR.

→ Pour revenir à l'écran précédent, appuyez sur la touche « » de l'écran tactile, ou sur la touche « OK » (28) ou « MENU » (31) de la télécommande IR.

## i) Fonction « Mise à Niveau Système »



Cette fonction sert à lancer une mise à niveau du micrologiciel du moniteur/DVR et des caméras sans fil.

→ Cela suppose que le moniteur/DVR soit connecté à Internet. .




Une fois la fonction sélectionnée, le moniteur/DVR recherche un nouveau micrologiciel auprès du fabricant. Si une nouvelle version est disponible, celle-ci est téléchargée et installée.



→ Pour revenir à l'écran précédent, appuyez sur la touche « ↵ » de l'écran tactile ou sur la touche « MENU » (31) de la télécommande IR.

## j) Fonction « Période Mode Balayage »

L'icône  du menu OSD (voir chapitre 10, c), position C) ou la touche «  » (30) de la télécommande IR permet de démarrer ou d'arrêter l'alternance automatique entre les caméras sans fil. La durée d'affichage de chaque caméra avant le passage à la suivante se règle également avec cette fonction.




Une fois la fonction sélectionnée, une liste des intervalles possibles s'affiche (5, 10, 15, 20, 30 secondes).



Sélectionnez l'intervalle de temps souhaité à l'aide des commandes de l'écran tactile (ou des flèches «  » et «  » et de la touche «  » (28) de la télécommande IR).

→ Pour revenir à l'écran précédent sans effectuer de changements, appuyez sur la touche «  » de l'écran tactile ou sur la touche «  » (31) de la télécommande IR.

## k) Fonction « Muet »




Cette fonction permet de couper le son du haut-parleur du moniteur/DVR. Les signaux audio transmis au moniteur/DVR par les caméras sans fil sont enregistrés mais ne sont pas rendus par le haut-parleur du moniteur/DVR.


Une fois la fonction sélectionnée, désactivez ou réactivez le son à l'aide des commandes de l'écran tactile (ou des flèches «  » et «  » et de la touche «  » (28) de la télécommande IR).

→ Pour revenir à l'écran précédent sans effectuer de changements, appuyez sur la touche «  » de l'écran tactile ou sur la touche «  » (31) de la télécommande IR.

## l) Fonction « Valeurs d'usine »





Cette fonction permet de réinitialiser tous les paramètres du moniteur/DVR en les ramenant aux valeurs d'usine.


Confirmez ou non la réinitialisation des réglages à l'aide des commandes de l'écran tactile (ou des flèches «  » et «  » et de la touche «  » (28) de la télécommande IR).


→ Pour annuler une sélection ou un réglage et revenir à l'écran précédent, appuyez sur la touche «  » (31) de la télécommande IR.

## m) Fonction « Luminosité »

Cette fonction permet de régler la luminosité du rétroéclairage de l'écran LCD par paliers afin de l'adapter aux conditions ambiantes.

Réglez la luminosité à l'aide des commandes de l'écran tactile (ou des flèches «  », «  », «  » et «  » de la télécommande IR).

Sauvegardez le réglage avec la touche «  » de l'écran tactile ou «  » (28) de la télécommande.

→ Pour annuler un réglage et revenir à l'écran précédent, appuyez sur la touche «  » (31) de la télécommande IR.

## n) Fonction « Volume »

La caméra sans fil utilisée est équipée d'un micro situé derrière (voir chapitre 8, b), position 18). Les bruits environnants sont transmis au moniteur/DVR qui les émet par un haut-parleur intégré.

Régalez le volume à l'aide des commandes de l'écran tactile (ou des flèches « ▲ », « ▼ », « ◀ » et « ▶ » de la télécommande IR).

Sauvegardez le réglage avec la touche « OK » de l'écran tactile ou « OK » (28) de la télécommande.

→ Pour annuler un réglage et revenir à l'écran précédent, appuyez sur la touche « MENU » (31) de la télécommande IR.

## o) Fonction « Volume d'alerte »

Cette fonction concerne le volume de l'alerte lorsque le détecteur de mouvement est activé et qu'un mouvement est détecté à la portée du détecteur.

→ Ce réglage est distinct du réglage du volume visé au chapitre 12. n).

Lorsque le son est coupé (voir chapitre 12. k), celui de la tonalité d'alerte est coupé également.

Régalez le volume de l'alerte à l'aide des commandes de l'écran tactile (ou des flèches « ▲ », « ▼ », « ◀ » et « ▶ » de la télécommande IR). La tonalité d'alerte est émise par le haut-parleur du moniteur/DVR afin de permettre le contrôle du volume.

Sauvegardez le réglage avec la touche « OK » de l'écran tactile ou « OK » (28) de la télécommande.

→ Pour annuler un réglage et revenir à l'écran précédent, appuyez sur la touche « MENU » (31) de la télécommande IR.

## p) Fonction « Mode économie d'énergie »

Vous pouvez régler ici une durée au-delà de laquelle l'écran LCD s'éteint pour économiser le courant. Vous pouvez également déterminer si l'écran s'allume automatiquement lorsque les caméras sans fil détectent un mouvement à leur portée.

→ Le fait que l'écran s'éteigne est sans incidence sur la surveillance ou l'enregistrement en cours.

Une fois la fonction affichée, sélectionnez l'une des deux options de réglage disponibles à l'aide des commandes de l'écran tactile (ou des flèches « ▲ » et « ▼ » et de la touche « OK » (28) de la télécommande IR).

- « Intervalle de temps »

Sélectionnez ici l'intervalle de temps au terme duquel l'écran LCD s'éteint tout seul à l'aide des commandes de l'écran tactile (ou des flèches « ▲ » et « ▼ » de la télécommande IR). Vous pouvez également désactiver cette fonction, auquel cas l'écran LCD reste activé en permanence.

Sauvegardez le réglage avec la touche « OK » de l'écran tactile ou « OK » (28) de la télécommande.

- « Se réveiller sur détection »

À l'aide des commandes de l'écran tactile (ou des flèches « ▲ » et « ▼ » de la télécommande IR), déterminez si l'écran doit s'activer automatiquement lorsque la caméra sans fil détecte un mouvement à sa portée.

Sauvegardez le réglage avec la touche « OK » de l'écran tactile ou « OK » (28) de la télécommande.

→ Pour annuler un réglage et revenir à l'écran précédent, appuyez sur la touche « MENU » (31) de la télécommande IR.

## q) Fonction « À propos du »

Cette fonction sert à afficher des informations sur le logiciel utilisé dans le micrologiciel (licence GPL).

Utilisez les flèches « ▲ » et « ▼ » de l'écran tactile ou de la télécommande IR pour faire défiler la portion de texte visible vers le haut ou vers le bas.

→ Pour revenir à l'écran précédent, appuyez sur la touche « OK » de l'écran tactile, ou sur la touche « OK » (28) ou « MENU » (31) de la télécommande IR.

## 13. Sous-menu « Enregistrer »

—> Pour la sélection du menu principal et du sous-menu correspondant, voir chapitre 11.

Les fonctions suivantes sont disponibles :

« Enregistrement Programmé »	Enregistrement automatique de l'image de la caméra à certaines heures.
« Détection Mouvement »	Enregistrement de l'image la caméra lorsqu'un mouvement est détecté dans la zone de surveillance (la détection est liée au changement du contenu de l'image).
« Enregistrement PIR »	Si cette fonction s'affiche sur le moniteur/DVR, elle n'est pas utilisable car la caméra sans fil fournie ne possède pas de capteur PIR ; la fonction est destinée à une autre version de produit.

### a) Fonction « Enregistrement Programmé »

Le moniteur/DVR peut enregistrer automatiquement l'image de la caméra à des heures déterminées, par exemple pendant le week-end de 00h00 à 06h00 ou de 08h00 à 16h00.


—> Vous pouvez programmer plusieurs plages horaires d'enregistrement automatique. Veillez à ce que les heures ne se recoupent pas.

#### Créer/modifier une plage horaire

- Lorsque vous utilisez cette fonction pour la première fois, vous devez créer une nouvelle plage horaire. S'il y a des plages horaires d'enregistrement automatique déjà créées, celles-ci s'affichent dans une liste en dessous.
- Sélectionnez la plage horaire recherchée (ou créez une nouvelle plage horaire) au moyen des commandes de l'écran tactile (ou avec les touches « ▲ » et « ▼ » et la touche « OK » (28) de la télécommande IR).
- Une fois la plage horaire affichée, vous pouvez effectuer les réglages suivants au moyen des commandes de l'écran tactile (ou avec les flèches « ▲ », « ▼ », « ◀ » et « ▶ » et la touche « OK » (28) de la télécommande IR) :
  - Enregistrer le signal d'une seule des caméras (1, 2, 3 ou 4) ou de toutes les caméras.
  - Période d'enregistrement (date de l'un des jours suivants, jours ouvrables seulement, week-end seulement, un jour déterminé seulement, ou tous les jours)
  - Heure de début de l'enregistrement
  - Heure de fin de l'enregistrement
- Sauvegardez le réglage avec la touche « OK » de l'écran tactile ou « OK » (28) de la télécommande.

—> Pour annuler un réglage et revenir à l'écran précédent, appuyez sur la touche « MENU » (31) de la télécommande IR.

#### Supprimer une plage horaire

- Sélectionnez l'une des plages horaires que vous avez créées au moyen des commandes de l'écran tactile (ou avec les flèches « ▲ » et « ▼ » de la télécommande IR) ; la plage sélectionnée est marquée en couleur.
- Pour supprimer l'enregistrement, appuyez sur l'icône « Delete » de l'écran tactile ou sur la touche «  » (26) de la télécommande IR.

## b) Fonction « Détection Mouvement »

Le moniteur/DVR n'enregistre l'image de la caméra que lorsqu'un mouvement est détecté dans la zone de surveillance. La sensibilité de la détection des mouvements est réglable en 3 niveaux.

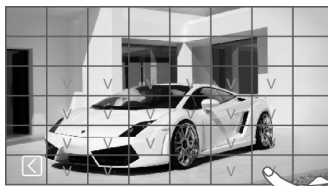
→ La détection de mouvement est liée au changement du contenu de l'image et non à un changement de température dans la zone de surveillance comme c'est le cas en général avec un capteur PIR.

- Une fois la fonction sélectionnée, le réglage actuel de la sensibilité des caméras sans fil s'affiche à l'écran ; vous pouvez voir également si la détection de mouvement est activée ou désactivée.
- Sélectionnez la caméra recherchée en utilisant les commandes de l'écran tactile (ou les flèches « ▲ » et « ▼ » et la touche « OK » (28) de la télécommande IR).
- Vous pouvez maintenant effectuer les réglages suivants au moyen des commandes de l'écran tactile (ou avec les flèches « ▲ », « ▼ », « ◀ » et « ▶ » et la touche « OK » (28) de la télécommande IR) :
  - Réglage en 3 niveaux de la sensibilité de la détection de mouvement (plus la sensibilité est élevée, plus le moindre changement de l'image la caméra est susceptible de déclencher un enregistrement)
  - Activation/désactivation de la détection de mouvement (quand elle est activée, le moniteur/DVR enregistre l'image de la caméra lorsqu'un changement intervient dans l'image celle-ci, par exemple quand une personne entre dans le champ de la caméra)
  - Réglage de la durée de l'enregistrement à partir du moment où plus aucun mouvement n'est détecté dans le champ de la caméra)
  - Sélection de la zone de l'image de la caméra utilisée pour la détection de mouvement

→ Vous ne pouvez sélectionner une zone d'image que si une caméra sans fil est enregistrée sur le canal correspondant.

Une fois sélectionnée l'option de réglage de la zone d'image et le réglage confirmé avec l'écran tactile (ou avec la touche « OK » (28) de la télécommande IR), l'image vidéo de la caméra s'affiche divisée en 8 x 6 zones, voir exemple ci-contre.

Marquez la zone utilisée pour la détection de mouvements au moyen des commandes de l'écran tactile (ou avec les flèches « ◀ », « ▶ », « ▲ » et « ▼ » et la touche « OK » (28) de la télécommande IR).



Chaque zone sélectionnée (détection de mouvement activée) est marquée d'un « V » à l'écran.

Sauvegardez le réglage avec la touche « ↵ » de l'écran tactile ou « (MENU) » (31) de la télécommande.

→ Pour revenir à l'écran précédent, appuyez sur la touche « ⏪ » de l'écran tactile ou sur la touche « (MENU) » (31) de la télécommande IR.

### Attention :

- Dans ce mode de fonctionnement, le moniteur/DVR n'enregistre l'image de la caméra que si la détection de mouvement est activée (voir plus haut).
- Si le réglage de sensibilité est trop élevé, des enregistrements non pertinents risquent de se produire car le moindre changement du contenu de l'image (ex : mouvement d'une feuille d'arbre) est susceptible d'activer le système. C'est la raison pour laquelle il est préférable de désactiver la détection de mouvement sur certaines zones de l'image, voir plus haut.



## 14. Sous-menu « Lecture »





### a) Lecture des enregistrements existants

→ Pour la sélection du menu principal et du sous-menu correspondant, voir chapitre 11.


- Une fois le sous-menu ouvert, les répertoires des vidéos de surveillance enregistrées s'affichent classés par ordre chronologique.

→ Quand une carte mémoire SD et un périphérique de stockage USB sont connectés en même temps au moniteur/DVR, une icône indiquant le support actuellement sélectionné (« SD Card » ou « USB ») s'affiche en haut à droite de l'écran. Pour passer d'un des deux supports à l'autre, appuyez sur l'icône en question.

Pour annuler une sélection et revenir à l'écran précédent, appuyez sur l'icône «  » de l'écran tactile ou sur la touche «  » (31) de la télécommande IR.

- Pour sélectionner le répertoire souhaité, utilisez les commandes de l'écran tactile (ou les touches «  » et «  » de la télécommande IR) ; les répertoires sont classés par date. Si vous utilisez la télécommande, confirmez votre sélection en appuyant sur «  » (28).
- Selon le même principe, vous pouvez maintenant sélectionner la caméra (C1...C4 = caméra #1...#4) dont vous souhaitez visionner les enregistrements (sous réserve qu'il y ait au moins un enregistrement de la caméra en question).
- Enfin, sélectionnez l'enregistrement à visionner. Les enregistrements sont classés par ordre chronologique, et la taille des fichiers est également indiquée. Un message accompagne les nouveaux enregistrements que vous n'avez pas encore visionnés.
- Une fois l'enregistrement sélectionné et marqué en couleur, appuyez dessus une 2e fois pour lancer la lecture (si vous utilisez la télécommande IR, il vous suffit d'appuyer sur «  » (28), voir ci-dessus).









#### Fonctions de contrôle par l'écran tactile :

Appuyez sur la flèche «  » en bas à gauche de l'écran pour afficher les fonctions de contrôle, voir image ci-contre :

- A Cacher les fonctions de contrôle
- B Arrêter la lecture et retourner à la sélection des enregistrements
- C Lancer la lecture ou la mettre en pause
- D Retour rapide
- E Avance rapide
- F Changer de mode d'image (plein écran/ grande image + 3 petites images)



#### Fonctions de contrôle par télécommande IR :



- Retour/avance rapide : Touches «  » et «  »
- Mettre en pause/poursuivre la lecture : Touche «  » (28)
- Monter/baisser le volume : Touches «  » et «  »
- Arrêter la lecture : Touche «  » (29) ou «  » (31)
- Changer de mode d'image : Touche «  » (25)






## b) Suppression des enregistrements existants

→ Pour la sélection du menu principal et du sous-menu correspondant, voir chapitre 11.

- Une fois le sous-menu ouvert, les répertoires des vidéos de surveillance enregistrées s'affichent classés par ordre chronologique.

→ Quand une carte mémoire SD et un périphérique de stockage USB sont connectés en même temps au moniteur/DVR, une icône indiquant le support actuellement sélectionné (« SD Card » ou « USB ») s'affiche en haut à droite de l'écran. Pour passer d'un des deux supports à l'autre, appuyez sur l'icône en question.

Pour annuler une sélection et revenir à l'écran précédent, appuyez sur l'icône «  » de l'écran tactile ou sur la touche «  » (31) de la télécommande IR.

- Pour sélectionner le répertoire souhaité, utilisez les commandes de l'écran tactile (ou les touches «  » et «  » de la télécommande IR) ; les répertoires sont classés par ordre chronologique. Si vous utilisez la télécommande, confirmez votre sélection en appuyant sur «  » (28).
- Selon le même principe, vous pouvez maintenant sélectionner la caméra (C1...C4) (sous réserve qu'il y ait au moins un enregistrement de la caméra en question).
- Enfin, sélectionnez l'enregistrement à effacer. Les enregistrements sont classés par ordre chronologique, et la taille des fichiers est également indiquée. Un message accompagne les nouveaux enregistrements que vous n'avez pas encore visionnés.
- Pour supprimer l'enregistrement sélectionné (marqué en couleur), appuyez sur l'icône «  » de l'écran tactile ou sur la touche «  » (26) de la télécommande IR.

→ Veuillez noter que la suppression s'effectue sans confirmation.

Si vous souhaitez supprimer un répertoire entier, vous devez d'abord effacer tous les enregistrements qu'il contient. Le répertoire à proprement parler ne peut être supprimé qu'après.

## 15. Sous-menu « Caméra »

→ Pour la sélection du menu principal et du sous-menu correspondant, voir chapitre 11.

Les fonctions suivantes sont disponibles :

« Jumelage »	Enregistrement d'une caméra sans fil sur le moniteur/DVR
« Activation »	Activation/désactivation de caméra sans fil/canaux (ex : quand des canaux sont inutilisés)
« Réglage d'image »	Régler la résolution et la qualité de l'image
« Latence vs Qualité »	Régler la proportionnalité de la latence par rapport à la qualité d'image
« Luminosité »	Régler séparément la luminosité de chaque caméra sans fil

### a) Fonction « Jumelage »

La procédure dite de « jumelage » permet d'enregistrer une caméra sans fil sur le moniteur/DVR. Cela signifie que la caméra en question ne transmettra ses images qu'à un seul moniteur/DVR, et qu'aucun autre appareil n'aura accès à ses images.

La caméra sans fil fournie est normalement déjà enregistrée sur le moniteur/DVR à l'usine (en tant que caméra #1), et vous n'avez donc pas besoin de la jumeler.

En revanche, si vous avez fait l'acquisition de caméras sans fil supplémentaires, vous devez enregistrer celles-ci sur le moniteur/DVR. Le nombre total de caméras pouvant fonctionner avec ce moniteur/DVR est de 4.

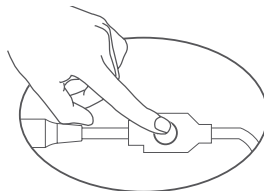
→ Pour des raisons de sécurité, chaque caméra sans fil ne peut être enregistrée que sur un seul moniteur/DVR. Il n'est donc pas possible d'afficher le signal d'une caméra sans fil sur 2 moniteurs/DVR ou plus.

Chacun des canaux du moniteur/DVR permet d'enregistrer une seule caméra sans fil. S'il y a déjà une caméra enregistrée sur un canal, celle-ci sera supprimée si vous enregistrez une autre caméra sur le même canal.

Pour des raisons de sécurité, la durée du jumelage est limitée à 35 secondes ; c'est la raison pour laquelle la caméra sans fil et le moniteur/DVR doivent être situés le plus près possible l'un de l'autre (distance minimale : 1 m). Le cas échéant, faites vous aider d'une autre personne pour la procédure de jumelage.

**Pour le jumelage, procédez comme suit :**

- Reliez d'abord la caméra sans fil à sa source d'alimentation en tension/courant si elle ne l'est pas déjà. Vous aurez pris soin de monter son antenne au préalable.
- Une fois la fonction affichée sur le moniteur/DVR, sélectionnez l'un des 4 emplacements de mémoire non occupé au moyen des commandes de l'écran tactile (ou avec les flèches « ▲ » et « ▼ » de la télécommande IR).
- Lancez le jumelage avec la touche « **OK** » de l'écran tactile ou « **OK** » (28) de la télécommande.
- Dans les 35 secondes qui suivent, appuyez sur la touche de jumelage (20) du câble de la caméra sans fil et gardez-la enfoncée pendant 2 secondes, voir image ci-contre.
- Une fois les 35 secondes écoulées, un message à l'écran du moniteur/DVR indique si le jumelage a réussi ou non.



- Appuyez sur la touche « **OK** » de l'écran tactile ou « **OK** » (28) de la télécommande IR pour revenir à l'écran de sélection des emplacements de mémoire. Vous pouvez maintenant enregistrer une autre caméra sans fil.
- Pour terminer la procédure de jumelage, appuyez sur la touche « **↩** » de l'écran tactile ou sur la touche « **MENU** » (31) de la télécommande IR. Le moniteur/DVR redémarre et est prêt à l'emploi quelques secondes plus tard.

→ Le moniteur/DVR devrait maintenant afficher l'image de toutes les caméras sans fil enregistrées.

Si le jumelage n'a pas réussi, vérifiez que la caméra sans fil est bien reliée à sa source de tension/alimentation.

Il est possible que la caméra et le moniteur/DVR soient trop éloignés l'un de l'autre, auquel cas rapprochez-les. Puis répétez la procédure de jumelage.

## b) Fonction « Activation »

Il est possible de désactiver les caméras/canaux non occupés ou non utilisés.

- Une fois la fonction affichée sur le moniteur/DVR, sélectionnez l'une des 4 caméras au moyen des commandes de l'écran tactile (ou avec les flèches « **▲** » et « **▼** » de la télécommande IR).
- Vous pouvez maintenant activer ou désactiver la caméra sélectionnée avec les commandes de l'écran tactile (ou les flèches « **◀** » et « **▶** » de la télécommande).
- Appuyez sur la touche « **OK** » de l'écran tactile ou « **OK** » (28) de la télécommande IR pour sauvegarder le réglage et retourner au menu précédent.

→ Pour annuler un réglage et revenir à l'écran précédent, appuyez sur la touche « **MENU** » (31) de la télécommande IR.

## c) Fonction « Réglage d'image »

Cette fonction permet de régler la résolution et la qualité d'image appliquées par le moniteur/DVR lors de l'enregistrement vidéo de l'image de la caméra. Chacun des 4 canaux de caméra peut avoir ses propres réglages distincts.

→ Plus la résolution et la qualité d'image sont élevées, plus l'enregistrement vidéo consomme d'espace mémoire.

- Une fois la fonction affichée sur le moniteur/DVR, sélectionnez l'une des 4 caméras au moyen des commandes de l'écran tactile (ou avec les flèches « **▲** » et « **▼** » et la touche « **OK** » (28) de la télécommande IR).
- Utilisez les commandes de l'écran tactile (ou les flèches « **◀** » et « **▶** » de la télécommande) pour passer du réglage de la résolution à celui de la compression/qualité vidéo et vice versa.
- Vous pouvez maintenant sélectionner le réglage recherché au moyen des commandes de l'écran tactile (ou avec les flèches « **▲** » et « **▼** », et la touche « **OK** » (28) de la télécommande IR) : Le réglage actuellement sélectionné est indiqué par une coche.
- Appuyez sur la touche « **OK** » de l'écran tactile ou « **OK** » (28) de la télécommande IR pour sauvegarder le réglage et retourner au menu précédent.

→ Pour annuler un réglage et revenir à l'écran précédent, appuyez sur la touche « **MENU** » (31) de la télécommande IR.

## d) Fonction « Latence vs Qualité »

Cette fonction sert à régler la proportionnalité de la latence par rapport à la qualité d'image (en fonction du taux de compression).

→ Plus la qualité d'image est élevée, plus la latence l'est également.

- Une fois la fonction affichée sur le moniteur/DVR, sélectionnez l'une des 3 options de réglage au moyen des commandes de l'écran tactile (ou avec les flèches « ▲ » et « ▼ » et la touche « OK » (28) de la télécommande IR).
- Appuyez sur la touche « OK » de l'écran tactile ou « OK » (28) de la télécommande IR pour sauvegarder le réglage et retourner au menu précédent.

→ Pour annuler un réglage et revenir à l'écran précédent, appuyez sur la touche « MENU » (31) de la télécommande IR.

## e) Fonction « Luminosité »

Vous pouvez régler ici la luminosité de l'image de chacune des caméras sans fil.

- Une fois la fonction affichée sur le moniteur/DVR, sélectionnez l'une des 4 caméras au moyen des commandes de l'écran tactile (ou avec les flèches « ▲ » et « ▼ » et la touche « OK » (28) de la télécommande IR).
- L'écran LCD du moniteur/DVR affiche maintenant l'image de la caméra sélectionnée.
- Sélectionnez la luminosité souhaitée à l'aide des commandes de l'écran tactile (ou des flèches « ◀ » et « ▶ » de la télécommande IR).
- Appuyez sur l'icône « < » de l'écran tactile (ou sur la touche « OK » (28) de la télécommande IR) pour sauvegarder le réglage et retourner au menu précédent.

→ Pour annuler un réglage et revenir à l'écran précédent, appuyez sur la touche « MENU » (31) de la télécommande IR.

## 16. Sous-menu « Alarme »

---

→ Pour la sélection du menu principal et du sous-menu correspondant, voir chapitre 11.

Les fonctions suivantes sont disponibles :

« Détection Mouvement »	Activer/désactiver la détection de mouvement (un signal d'alarme est émis lorsqu'un changement est détecté dans l'image de la caméra)
« Détection PIR »	Si cette fonction s'affiche sur le moniteur/DVR, elle n'est pas utilisable car la caméra sans fil fournie ne possède pas de capteur PIR ; la fonction est destinée à une autre version de produit.

### a) Fonction « Détection Mouvement »

Si l'alarme est activée, le moniteur/DVR émet un signal sonore lorsqu'un changement de l'image de la caméra est détecté.

→ Le volume du signal d'alarme est réglable, voir chapitre 12. o).

- Sélectionnez la fonction avec les commandes de l'écran tactile (ou les flèches « ▲ » et « ▼ » et la touche « OK » (28) de la télécommande IR).
- Activez ou désactivez le signal d'alarme avec les commandes de l'écran tactile (ou les flèches « ▲ » et « ▼ » et la touche « OK » (28) de la télécommande IR).
- Appuyez sur la touche « OK » de l'écran tactile ou « OK » (28) de la télécommande IR pour sauvegarder le réglage et retourner au menu précédent.

→ Pour annuler un réglage et revenir à l'écran précédent, appuyez sur la touche « MENU » (31) de la télécommande IR.

### b) Fonction « Détection PIR »

Cette fonction (si elle s'affiche) n'est pas utilisable, car la caméra sans fil n'est pas équipée d'un capteur PIR dans cette version de produit.

# 17. Utilisation avec Android

---

## a) Connexion du moniteur/DVR au réseau

- Éteignez le moniteur/DVR et reliez-le à votre réseau (ex : routeur ou commutateur) au moyen d'un câble réseau traditionnel connecté en 1:1.
- Allumez le moniteur/DVR.
- Ouvrez le menu des réglages réseau, voir chapitre 12. a).
- Configurez les réglages de votre réseau. En principe, vous n'avez aucun réglage à faire, car le moniteur/DVR reçoit l'adresse IP automatiquement (DHCP prédéfini) à partir du moment où votre réseau comporte un serveur DHCP (normalement intégré dans tous les routeurs).

Néanmoins, si vous avez désactivé le serveur DHCP de votre réseau et attribué des adresses IP manuellement à chacun des périphériques, vous devrez également assigner au moniteur/DVR sa propre adresse IP.

Définissez un mot de passe de votre choix dans le champ de saisie prévu à cet effet ; celui-ci sera nécessaire pour établir la connexion à l'application.

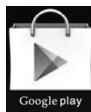
- Affichez maintenant les informations réseau dans la ligne du bas du menu des réglages réseau. Vous devriez maintenant voir s'afficher l'adresse IP du moniteur/DVR ainsi qu'un code QR.

→ Si ce n'est pas le cas, sauvegardez les réglages et quittez le menu. Éteignez le moniteur/DVR. Attendez quelques secondes, puis rallumez le moniteur/DVR.

## b) Téléchargement et installation de l'application

- Téléchargez gratuitement l'application requise « GoCamPro » à partir de la boutique Google Play, et installez-la sur votre Smartphone.

Au moment de la rédaction du présent mode d'emploi, la version minimale requise était Android 4.2, et l'application est donc également utilisable sur des Smartphones plus anciens. Cela peut bien sûr changer avec les versions plus récentes de l'application.



GoCamPro

- Une fois l'application lancée, vous pouvez l'utiliser pour créer une nouvelle connexion soit en scannant le code QR dans les informations réseau du moniteur/DVR, soit en saisissant simplement l'identifiant d'appareil indiqué à gauche du code QR (tapez la combinaison à 20 chiffres sans espace).
- Dans le champ de saisie du mot de passe, tapez le mot de passe que vous avez utilisé dans le menu des réglages réseau du moniteur/DVR.
- Selon le nombre des caméras disponibles, cliquez sur les canaux correspondants CH1, CH2, CH3 et CH4. Ceux-ci pourront plus tard s'afficher dans l'application (et seront modifiables ultérieurement).
- Dans la ligne du haut, attribuez un nom de votre choix à la connexion.
- Une fois la connexion ajoutée, une liste des périphériques s'affiche à l'écran. Si vous n'avez ajouté qu'un moniteur/DVR, lui seul s'affiche dans la liste.

→ Si vous possédez plusieurs moniteurs/DVR de fabrication identique (ou d'appareils fonctionnant avec l'application), vous pouvez sélectionner l'appareil dont vous souhaitez voir afficher les images.

- Une fois l'appareil sélectionné, un écran vide apparaît avec l'icône « ► ». Cliquez dessus ; l'image vidéo de la première caméra devrait maintenant s'afficher.

→ Si le moniteur/DVR est actuellement dans l'un des menus, toute transmission d'image est impossible. Quittez le menu affiché sur le moniteur/DVR afin de permettre l'affichage d'une ou plusieurs images de caméras.

Si vous ouvrez un menu sur le moniteur/DVR alors que l'image vidéo est en train d'être lue sur le Smartphone, la transmission vidéo est coupée et le Smartphone affiche un message d'erreur.

Selon le type et la vitesse de la connexion (WLAN ou GSM), la vidéo peut comporter plusieurs images par seconde (la vitesse est indiquée en dessous du numéro de canal CH1, CH2, CH3 ou CH4).



### Important !

Veillez noter que la transmission vidéo consomme de grandes quantités de données. Selon votre contrat de téléphonie mobile, les coûts peuvent donc être élevés !

## c) Notification Push

Vous avez la possibilité de recevoir une notification sur votre Smartphone lorsqu'un mouvement est détecté (changement du contenu de l'image, voir chapitre 13. b).

### Procédez comme suit :

- Commencez par activer la fonction d'enregistrement automatique en cas de détection de mouvement (chapitre 13, b) sur le moniteur/DVR. Effectuez un rapide test de fonctionnement le cas échéant.
- Puis allez dans les réglages réseau (chapitre 12. a) et activez la notification Push.

Vous pouvez sélectionner un intervalle de répétition pour les notifications (2, 5, 10, 20, 30 minutes). Plus l'intervalle est court, plus votre Smartphone recevra souvent des notifications.

Par ailleurs, vous pouvez définir dans les réglages réseau une plage horaire pendant laquelle les modifications Push peuvent être envoyées. Cela peut vous éviter par exemple de recevoir des notifications inutiles sur votre Smartphone pendant la journée.

- Quittez le menu OSD du moniteur/DVR.

→ Si le moniteur/DVR est actuellement dans l'un des menus, toute transmission d'image est impossible. Quittez le menu OSD affiché sur le moniteur/DVR afin de permettre l'affichage d'une ou plusieurs images de caméras (pour la sélection, voir chapitre 10. b) ou c).

- Lancez l'application sur le Smartphone. Sélectionnez le périphérique recherché dans la liste des périphériques (si vous avez enregistré un seul moniteur/DVR, lui seul s'affiche dans la liste). Puis lancez la lecture en appuyant sur l'icône « ► » de l'application (voir également chapitre 17. b).
- Appuyez sur la touche Menu de votre Smartphone pour afficher le menu de l'application. Vous pouvez maintenant procéder aux réglages de la notification Push.

Tapez un nom qui apparaîtra plus tard dans la liste des appareils sur le moniteur/DVR. Cochez la case indiquant que le Smartphone sera enregistré sur l'appareil (en l'occurrence le moniteur/DVR). Puis confirmez les réglages. Vous pouvez maintenant visualiser quel périphérique reçoit des notifications Push.

Les périphériques enregistrés dans la liste des périphériques sur le moniteur/DVR peuvent également être supprimés. Sinon, vous pouvez également désactiver les notifications Push en enlevant la coche d'enregistrement dans l'application.

## d) Prise de photo sur le Smartphone

Vous avez la possibilité de prendre une photo sur le Smartphone alors qu'une transmission vidéo est en cours. Il vous suffit d'appuyer sur l'icône d'appareil-photo située au bord de l'image vidéo.



## e) Lecture des enregistrements du moniteur/DVR

Le Smartphone vous donne directement accès aux enregistrements du moniteur/DVR qui se trouvent sur le support mémoire activé (carte mémoire SD ou périphérique de stockage USB).

- Si un enregistrement est actuellement en cours, il n'est pas possible de lancer une lecture même temps.
- Lancez l'application sur le Smartphone. Sélectionnez le périphérique recherché dans la liste des périphériques (si vous avez enregistré un seul moniteur/DVR, lui seul s'affiche dans la liste). Puis lancez la lecture en appuyant sur l'icône « ► » de l'application (voir également chapitre 17. b).
  - Appuyez sur la touche Menu de votre Smartphone pour afficher le menu de l'application. Sélectionnez maintenant la fonction de lecture. Ensuite, vous pouvez sélectionner par exemple le canal dont vous souhaitez visionner les enregistrements.
  - Après la confirmation sur le Smartphone, une liste des enregistrements triés par date s'affiche. Sélectionnez la date que vous recherchez en cliquant dessus.
  - Après la confirmation sur le Smartphone, une liste des enregistrements triés par heure s'affiche. Sélectionnez l'heure que vous recherchez en cliquant dessus.
  - La lecture de l'enregistrement commence. Vous avez la possibilité de la mettre en pause, de la rembobiner ou de faire une avance rapide.

## 18. Utilisation avec iOS

---

### a) Connexion du moniteur/DVR au réseau

- Éteignez le moniteur/DVR et reliez-le à votre réseau (ex : routeur ou commutateur) au moyen d'un câble réseau traditionnel connecté en 1:1.
- Allumez le moniteur/DVR.
- Ouvrez le menu des réglages réseau, voir chapitre 12. a).
- Configurez les réglages de votre réseau. En principe, vous n'avez aucun réglage à faire, car le moniteur/DVR reçoit l'adresse IP automatiquement (DHCP prédéfini) à partir du moment où votre réseau comporte un serveur DHCP (normalement intégré dans tous les routeurs).

Néanmoins, si vous avez désactivé le serveur DHCP de votre réseau et attribué des adresses IP manuellement à chacun des périphériques, vous devrez également assigner au moniteur/DVR sa propre adresse IP.

Définissez un mot de passe de votre choix dans le champ de saisie prévu à cet effet ; celui-ci sera nécessaire pour établir la connexion à l'application.

- Affichez maintenant les informations réseau dans la ligne du bas du menu des réglages réseau. Vous devriez maintenant voir s'afficher l'adresse IP du moniteur/DVR ainsi qu'un code QR.

→ Si ce n'est pas le cas, sauvegardez les réglages et quittez le menu. Éteignez le moniteur/DVR. Attendez quelques secondes, puis rallumez le moniteur/DVR.

## b) Téléchargement et installation de l'application

- Téléchargez gratuitement l'application requise « GoCamPro » à partir de la boutique Apple Store, et installez-la sur votre Smartphone.



Au moment de la rédaction du présent mode d'emploi, la version minimale requise était iOS 9.0. Cela peut bien sûr changer avec les versions plus récentes de l'application.

- Une fois l'application lancée, vous pouvez ajouter un nouvel appareil dans l'application soit en scannant le code QR dans les informations réseau du moniteur/DVR, soit en saisissant simplement l'identifiant d'appareil indiqué à gauche du code QR (tapez la combinaison à 20 chiffres sans espace).

→ Si vous possédez plusieurs moniteurs/DVR de fabrication identique (ou d'appareils fonctionnant avec l'application), vous pouvez les enregistrer selon le même principe.

- Dans le champ de saisie du mot de passe, tapez le mot de passe que vous avez utilisé dans le menu des réglages réseau du moniteur/DVR ; vous pouvez également désactiver la fonction de mot de passe.
- Donnez impérativement un nom/titre (de votre choix) à l'appareil, faute de quoi l'enregistrement ne pourra être validé.
- Selon le nombre des caméras disponibles, vous pouvez activer ou désactiver les canaux correspondants CH1, CH2, CH3 et CH4.
- Enregistrez toutes les saisies.
- Une fois la connexion ajoutée, une liste des périphériques s'affiche à l'écran. Si vous n'avez ajouté qu'un moniteur/DVR, lui seul s'affiche dans la liste. Sélectionnez-le.
- Une fois l'appareil sélectionné, un écran vide apparaît ; cliquez sur l'icône « ► » ; l'image vidéo de la première caméra devrait maintenant s'afficher.

→ Si le moniteur/DVR est actuellement dans l'un des menus, toute transmission d'image est impossible. Quittez le menu OSD affiché sur le moniteur/DVR afin de permettre l'affichage d'une ou plusieurs images de caméras.

Si vous ouvrez le menu OSD sur le moniteur/DVR alors que l'image vidéo est en train d'être lue sur le Smartphone, la transmission vidéo est coupée et le Smartphone affiche un message d'erreur.



### Important !

Veuillez noter que la transmission vidéo consomme de grandes quantités de données. Selon votre contrat de téléphonie mobile, les coûts peuvent donc être élevés !

## c) Notification Push

Vous avez la possibilité de recevoir une notification sur votre Smartphone lorsqu'un mouvement est détecté (changement du contenu de l'image, voir chapitre 13. b).

**Procédez comme suit :**

- Commencez par activer la fonction d'enregistrement automatique en cas de détection de mouvement (chapitre 13, b) sur le moniteur/DVR. Effectuez un rapide test de fonctionnement le cas échéant.

- Puis allez dans les réglages réseau (chapitre 12. a) et activez la notification Push.

Vous pouvez sélectionner un intervalle de répétition pour les notifications (2, 5, 10, 20, 30 minutes). Plus l'intervalle est court, plus votre Smartphone recevra souvent des notifications.

Par ailleurs, vous pouvez définir dans les réglages réseau une plage horaire pendant laquelle les modifications Push peuvent être envoyées. Cela peut vous éviter par exemple de recevoir des notifications inutiles sur votre Smartphone pendant la journée.

- Quittez le menu OSD du moniteur/DVR.

→ Si le moniteur/DVR est actuellement dans l'un des menus, toute transmission d'image est impossible. Quittez le menu OSD affiché sur le moniteur/DVR afin de permettre l'affichage d'une ou plusieurs images de caméras (pour la sélection, voir chapitre 10. b) ou c).

- Lancez l'application sur le Smartphone. Sélectionnez le périphérique recherché dans la liste des périphériques (si vous avez enregistré un seul moniteur/DVR, lui seul s'affiche dans la liste). Puis lancez la lecture en appuyant sur l'icône « ► » de l'application (voir également chapitre 18. b).

- Quand vous cliquez sur l'image d'une des caméras, la barre de menus de l'application apparaît. Cliquez sur le bouton de la notification Push.

- Dans le menu qui s'affiche, tapez un nom qui apparaîtra plus tard dans la liste des appareils sur le moniteur/DVR. Activez le bouton d'enregistrement de l'appareil (en l'occurrence le moniteur/DVR) afin de valider l'enregistrement du Smartphone sur le moniteur/DVR. Vous pouvez maintenant visualiser quel périphérique reçoit des notifications Push. Puis enregistrez les réglages.

Les périphériques enregistrés dans la liste des périphériques sur le moniteur/DVR peuvent également être supprimés. Sinon, vous pouvez également désactiver les notifications Push en mettant le bouton d'enregistrement en position « off » dans l'application.

## d) Prise de photo sur le Smartphone

Vous avez la possibilité de prendre une photo sur le Smartphone alors qu'une transmission vidéo est en cours. Il vous suffit d'appuyer sur l'icône de photo située au bord de l'image vidéo.

## e) Lecture des enregistrements du moniteur/DVR

Le Smartphone vous donne directement accès aux enregistrements du moniteur/DVR qui se trouvent sur le support mémoire activé (carte mémoire SD ou périphérique de stockage USB).

- Si un enregistrement est actuellement en cours, il n'est pas possible de lancer une lecture même temps.
- Lancez l'application sur le Smartphone. Sélectionnez le périphérique recherché dans la liste des périphériques (si vous avez enregistré un seul moniteur/DVR, lui seul s'affiche dans la liste). Puis lancez la lecture en appuyant sur l'icône « ► » de l'application (voir également chapitre 18. b).
  - Quand vous cliquez sur l'image d'une des caméras, la barre de menus de l'application apparaît. Cliquez sur le petit bouton avec l'icône de dossier.
  - Sélectionnez le support de mémoire (carte mémoire SD ou périphérique de stockage de masse USB) puis le canal dont vous souhaitez visionner les enregistrements.
  - Après la confirmation sur le Smartphone, une liste des enregistrements triés par date s'affiche. Sélectionnez la date que vous recherchez en cliquant dessus.
  - Après la confirmation sur le Smartphone, une liste des enregistrements triés par heure s'affiche. Sélectionnez l'heure que vous recherchez en cliquant dessus.
  - La lecture de l'enregistrement commence. La barre de menu (qui, le cas échéant, peut n'apparaître que lorsque vous cliquez sur l'image de la caméra) comporte des fonctions de pause, de retour rapide et d'avance rapide.

## 19. Dépannage

---

Avec ce kit de vidéo-surveillance domestique numérique, vous avez acquis un produit à la pointe du développement technique et bénéficiant d'une grande sécurité de fonctionnement. Il est toutefois possible que des problèmes ou des pannes surviennent. Veuillez consulter les informations suivantes pour vous permettre de résoudre des dérangements qui pourraient survenir.

### L'image de la caméra sans fil ne s'affiche pas

- Toutes les caméras sans fil (4 maximum) doivent être enregistrées sur le moniteur/DVR. Cette opération s'appelle également « Jumelage ». Voir chapitre 15. a).
- La caméra sans fil fournie avec le produit a normalement déjà été enregistrée chez le fabricant (caméra/canal #1). Si néanmoins son image ne s'affiche pas, répétez la procédure d'enregistrement.
- Vérifiez si le canal de la caméra sans fil n'a pas été désactivé, voir chapitre 15. b). Si c'est le cas, réactivez le canal.
- Testez la fonction en faisant marcher le moniteur/DVR et la caméra sans fil à une distance d'1 à 2 m l'un de l'autre. Répétez la procédure d'enregistrement (« Jumelage ») si nécessaire, voir plus haut.
- Sélectionnez le canal/la caméra correct(e).
- Vérifiez que la caméra sans fil est bien alimentée via son bloc d'alimentation.
- Vérifiez si l'antenne de la caméra est vissée correctement, réorientez-la.
- Voir chapitre 19.

## Faible portée

- Réorientez les antennes de la caméra sans fil et du moniteur/DVR.
- N'orientez pas les deux antennes l'une vers l'autre, cela réduit considérablement la portée.
- La portée est optimale quand les antennes du moniteur/DVR et de la caméra sans fil sont parallèles l'une à l'autre.
- Vérifiez que les antennes de la caméra et du moniteur/DVR sont bien vissées. Assurez-vous que les antennes ne sont pas interverties (celle du moniteur/DVR est plus grande que de la caméra sans fil).
- Voir chapitre 20.

## L'enregistrement est en noir et blanc

- Du fait de la conception de l'appareil, l'enregistrement nocturne avec les LED IR activées s'effectue toujours en noir et blanc et pas en couleurs.

## Aucune image à l'écran LCD

- Allumez le moniteur/DVR.
- L'écran LCD s'est éteint tout seul pour économiser l'électricité.

## La détection de mouvement fonctionne mal

- La détection de mouvement est liée à la détection de changements de l'image de la caméra (voir chapitre 13. b).

Avantages :            Elle est indépendante de la température ambiante  
                             Elle est indépendante de la température de l'objet en mouvement

Inconvénients:        Risque de déclenchements non pertinents du fait par exemple des mouvements de la végétation (si le réglage de sensibilité est trop élevé) ou des changements trop rapides de luminosité (ex : nuages cachant le soleil).

Ce système de détection de mouvement est radicalement différent de celui avec les capteurs PIR, qui réagissent aux changements de température dans la zone de détection.

- Utilisez un autre réglage de sensibilité.
- Changez l'orientation de la caméra sans fil.
- La vitesse des objets traversant la zone de surveillance est trop rapide.
- Limitez la zone de détection (voir chapitre 13. b) de manière à ce que les zones de l'image avec des arbres, des chaussées etc. ne soient plus couvertes.

### **La carte mémoire SD n'est pas détectée**

- Le moniteur/DVR ne peut accueillir que des cartes mémoire de 128 GB maximum.
- Le moniteur/DVR ne prend en charge que les formats de fichiers FAT ou FAT32, pas par exemple NTFS.
- Formatez la carte mémoire en utilisant la fonction correspondante du moniteur/DVR, voir chapitre 12. e) ; veuillez noter que toutes les données de la carte seront perdues. Le formatage peut durer un certain temps selon la taille de la carte mémoire.
- Sélectionnez le support mémoire correct pour la sauvegarde (soit une carte mémoire SD, soit un périphérique de stockage USB, voir chapitre 12. f).
- Sortez la carte mémoire puis réinstallez-la.
- Utilisez une autre carte mémoire.
- Éteignez le moniteur/DVR puis rallumez-le.

### **Le périphérique de stockage USB n'est pas détecté**

- Le moniteur/DVR ne peut fonctionner qu'avec des périphériques de stockage USB d'une capacité maximale de 3 TB.
- Le moniteur/DVR ne prend en charge que les formats de fichiers FAT ou FAT32, pas par exemple NTFS.
- Formatez le périphérique de stockage USB en utilisant la fonction correspondante du moniteur/DVR, voir chapitre 12. e) ; veuillez noter que toutes les données du périphérique USB seront perdues. Le formatage peut durer un certain temps selon la taille du périphérique de stockage USB.
- Sélectionnez le support mémoire correct pour la sauvegarde (soit une carte mémoire SD, soit un périphérique de stockage USB, voir chapitre 12. f).
- Éteignez le moniteur/DVR puis rallumez-le.
- Si un disque dur USB est connecté, assurez-vous qu'il est allumé.
- En guise de test, utilisez un disque dur USB avec son propre bloc d'alimentation.. Certains disques durs USB de 2,5"/6,35 cm (fonctionnant sans bloc d'alimentation) consomment beaucoup de courant (notamment lors du démarrage).

### **Mauvaise qualité d'image de l'enregistrement**

Augmentez la résolution ou la qualité d'image, voir chapitre 15. c).

## Impossible de sauvegarder les enregistrements

- Le support mémoire est-il plein ? Insérez une nouvelle carte mémoire SD vide ou connectez un nouveau périphérique de stockage de masse USB vide.
- Le cas échéant, activez la fonction d'écrasement automatique sur la carte mémoire ou sur le périphérique de stockage USB, voir chapitre 12. d). Chaque nouvel enregistrement donnera lieu à l'écrasement des enregistrements les plus anciens par ordre chronologique.

Si la fonction d'écrasement est désactivée, les enregistrements ne sont plus possibles lorsque le support mémoire est plein.

- Si la carte mémoire SD ou le périphérique de stockage USB est en lecture seule, désactivez la protection.
- Si le bouton coulissant assurant la protection en écriture de la carte mémoire SD utilisée glisse très facilement, il est possible qu'il ait bougé lors de l'insertion de la carte mémoire dans le moniteur/DVR et que la protection en écriture se soit donc réactivée accidentellement.
- Formatez la carte mémoire SD ou le périphérique de stockage USB avec la fonction correspondante du moniteur/DVR, voir chapitre 12. e). Veuillez noter que toutes les données de la carte mémoire SD ou du périphérique USB seront perdues. Le formatage peut durer un certain temps selon la taille du support mémoire.
- Le moniteur/DVR ne prend en charge que les formats de fichiers FAT ou FAT32, pas par exemple NTFS.
- Si vous rencontrez des difficultés lors de la sauvegarde sur une carte mémoire SD, assurez-vous que celle-ci correspond au moins à la « Class 4 » ou version ultérieure. Ce point permet de garantir que la vitesse de la carte mémoire SD soit suffisante pour assurer l'enregistrement en continu des données vidéo.

## Pas de signal audio de la caméra sans fil

- Il est possible que le son du haut-parleur du moniteur/DVR soit coupé, voir chapitre 12. k).
- Montez le son du haut-parleur, voir chapitre 12. n) ou 10. c).

## Bruits de sifflement/feed-back du haut-parleur du moniteur/DVR

- La caméra sans fil est trop près du moniteur/DVR. Le son capté par le micro de la caméra sans fil est restitué avec un léger retard par le haut-parleur du moniteur/DVR. Cela produit un effet de feedback ou rétroaction acoustique, qui se traduit par un sifflement de plus en plus fort.
- En guise de test, vous pouvez par exemple mettre les appareils l'un à côté de l'autre et couper le son du haut-parleur ou régler le volume du moniteur/DVR à un niveau très bas. Vous pourriez également recouvrir le trou du micro derrière la caméra sans fil avec un morceau de ruban isolant.

## Impossible de lire l'enregistrement

- Si le signal vidéo d'une ou plusieurs caméras sans fil est actuellement en cours d'enregistrement, il est impossible de lire un autre enregistrement. Cela vaut également pour la lecture d'un enregistrement existant sur l'application Android ou iOS.

## **Réseau inopérant**

- Contrôlez la connexion entre le moniteur/DVR et votre routeur/commutateur réseau.
- La connexion réseau au routeur/commutateur réseau doit être établie avant la mise en marche du moniteur/DVR.
- En guise de test, connectez le moniteur/DVR directement au routeur au lieu d'un commutateur réseau.
- Utilisez toujours un câble réseau traditionnel entièrement connecté 1:1.
- Selon les réglages réseau, vous devez soit sélectionner DHCP soit définir une adresse IP fixe.

Si votre réseau comporte un serveur DHCP intégré (comme c'est le cas de presque tous les routeurs), activez également la fonction DHCP sur le moniteur/DVR. Le moniteur/DVR recevra alors automatiquement l'adresse IP requise à partir de votre serveur DHCP.

Si vous utilisez des adresses IP définies par vous, attribuez au moniteur/DVR une adresse IP encore inutilisée dans la même plage d'adresses.

- Si vous avez modifié les réglages réseau, éteignez le moniteur/DVR et rallumez-le quelques secondes plus tard.
- Un pare-feu empêche le moniteur/DVR de fonctionner.

## **La télécommande IR ne fonctionne pas**

- Remplacez la pile de la télécommande IR par une pile neuve. Veillez à ce que la pile soit insérée dans le sens de polarité correct.
- Visez le récepteur du moniteur/DVR (le champ noir en dessous de l'écran LCD) avec l'avant de la télécommande IR.

## **Impossible de lire les enregistrements sur mon ordinateur**

- Essayez de lire les vidéos avec un autre logiciel.



## 20. Portée

---

La portée de transmission des signaux radio entre la caméra sans fil et le moniteur/DVR s'étend, dans des conditions optimales, jusqu'à une distance de 300 m au maximum.

→ Il convient néanmoins de noter que ce chiffre correspond à une portée en champ libre, c'est-à-dire sans aucun obstacle. Cette configuration idéale (par ex. le moniteur/DVR et la caméra sans fil sur une pelouse plane, horizontale sans arbres, sans bâtiments, etc.) est impossible à réaliser dans la pratique.

Le moniteur/DVR est normalement placé dans une maison et la caméra sans fil s'installe par exemple dans un abri pour voiture ou dans une cage d'escalier.

Du fait des multiples facteurs pouvant influencer la transmission radio, il est malheureusement impossible de garantir une certaine portée.

Néanmoins, elle est suffisante pour la plupart des maisons individuelles conventionnelles.

Si le moniteur/DVR ne reçoit aucun signal de la caméra sans fil, rapprochez-les l'un de l'autre ou réorientez les antennes.

La réception est optimale quand les antennes sont parallèles l'une à l'autre. Si les pointes des antennes sont orientées l'une vers l'autre, la portée est considérablement réduite.

La portée peut parfois être réduite considérablement par certains obstacles, par exemple :

- Murs, plafonds en béton armé
- Vitrage isolant en verre pelliculé/métallisé, fenêtres en aluminium, etc.
- Arbres, buissons, terre, rochers
- Proximité d'objets métalliques et conducteurs (par ex. radiateurs, portes en acier)
- Proximité du corps humain
- Interférences à large bande, par ex. dans les zones résidentielles (routeur, appareil WLAN, téléphones portables, casques sans fil, etc.)
- Proximité de moteurs électriques, transformateurs, blocs d'alimentation, moniteurs
- Proximité de câbles d'alimentation ou de prises de courant
- Proximité d'appareils électriques mal protégés ou fonctionnant sans boîtier (ordinateurs etc.)

## 21. Entretien et nettoyage

---



N'utilisez en aucun cas des produits de nettoyage agressifs, à base d'alcool ou toute autre solution chimique, car ceux-ci pourraient endommager le boîtier et nuire au bon fonctionnement de l'appareil.

- Débranchez toujours le produit avant de le nettoyer.
- Pour nettoyer le produit, utilisez un chiffon sec et non pelucheux.
- Ne dirigez jamais le jet d'eau d'un tuyau d'arrosage ou d'un nettoyeur haute pression sur la caméra sans fil.

## 22. Élimination

---

### a) Produit



Les appareils électroniques sont des matériaux recyclables et ne doivent pas être éliminés avec les ordures ménagères. À la fin de sa durée de vie, mettez au rebut l'appareil conformément aux dispositions légales en vigueur.

Retirez l'éventuelle pile insérée dans la télécommande IR et éliminez-la séparément de l'appareil.

### b) Piles/batteries

Le consommateur final est légalement tenu de rapporter toutes les piles/batteries (ordonnance relative à l'élimination des piles/batteries usagées) ; il est interdit de les jeter dans les ordures ménagères.



Les piles et batteries contenant des substances polluantes sont marquées par le symbole indiqué ci-contre qui signale l'interdiction de les éliminer avec les ordures ordinaires. Les désignations pour le métal lourd prépondérant sont les suivantes : Cd = cadmium, Hg = mercure, Pb = plomb (la désignation se trouve sur les piles/batteries, par ex. sous le symbole de la poubelle illustré à gauche).

Vous pouvez rapporter gratuitement vos piles/batteries usagées aux centres de récupération de votre commune, à nos succursales ou à tous les points de vente de piles/batteries.

Vous serez ainsi en conformité avec vos obligations légales et contribuerez à la protection de l'environnement.

## 23. Déclaration de conformité (DOC)

---

Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau, déclare par la présente que ce produit est conforme à la directive 2014/53/UE.

→ Le texte intégral de la déclaration de conformité UE est disponible au lien suivant : [www.conrad.com/downloads](http://www.conrad.com/downloads)

Sélectionnez une langue en cliquant sur le drapeau correspondant puis saisissez le numéro de commande du produit dans le champ de recherche pour pouvoir télécharger la déclaration de conformité UE en format PDF.

## 24. Données techniques

---

### a) Moniteur/DVR

Tension de fonctionnement.....	12 V/CC
Nombre de caméras sans fil.....	max. 4 (une fournie, jusqu'à trois autres peuvent être commandées comme accessoires)
Diagonale de l'écran.....	254 mm (10")
Résolution de l'écran.....	1024 x 600 pixels
Fonction écran tactile.....	oui
Carte mémoire compatible.....	SD/SDHC/SDXC, max. 128 GB (non fournie, vendue séparément)
Périphérique de stockage de masse	
USB compatible.....	Clé USB ou disque dur USB (également 6,35 cm/2,5"), 3 TB max.
Format de fichier.....	FAT/FAT32
Format d'enregistrement.....	AVI
Compression vidéo.....	H.264
Résolution d'enregistrement.....	1920 x 1080 ou 1280 x 720 pixels, jusqu'à 30 trames/seconde
Durée d'enregistrement.....	Variable selon le contenu de l'image, la compression, la résolution et le type de carte mémoire
Sortie AV.....	oui (HDMI)
Conditions ambiantes.....	Température : de 0 °C à +40 °C ; humidité relative de l'air : 15 % à 85 % sans condensation
Emplacement de montage.....	uniquement à l'intérieur de locaux fermés et secs
Dimensions (l x h x p).....	255 x 137 x 37 mm (sans antenne, sans béquille)
Poids.....	806 g (avec antenne)

### b) Caméra sans fil

Tension de fonctionnement.....	12 V/CC
Fréquence de transmission.....	2,4 GHz
Puissance de transmission.....	14 dBm à 16 QAM EVM 5 %, 18 dBm à QPSK EVM 8 %
Portée.....	Jusqu'à 300 m (en champ libre, voir le chapitre 20)
Capteur photographique.....	CMOS, 9,4 mm (1/2,7"), 2 mégapixels
Résolution effective.....	1920 x 1080 pixels (horizontal x vertical)
Sensibilité à la lumière.....	0 lux (IR en marche)
Distance focale.....	500 mm
Angle de vue horizontal.....	90°
Angle de vue vertical.....	50 °

LED IR.....	3 (IR-Array avec LED IR haute puissance)
Longueur d'onde IR.....	.850 nm
Portée IR.....	Jusqu'à 20 m
Degré de protection IP.....	IP66
Lieu de montage/fonctionnement.....	à l'intérieur et à l'extérieur
Conditions ambiantes de fonctionnement.....	Température : de - 20°C à + 50°C
Dimensions (L x P x H).....	.222 x 66 x 66 mm (sans support/antenne)
Poids.....	.498 g (avec support/antenne)

### **c) Bloc d'alimentation enfichable pour le moniteur/DVR**

Tension de service.....	100 - 240 V/CA, 50 Hz
Sortie.....	12 V/CC, 2 A

### **d) Bloc d'alimentation enfichable pour la caméra sans fil**

Tension de service.....	100 - 240 V/CA, 50 Hz
Sortie.....	12 V/CC, 1 A

### **e) Télécommande IR**

Tension de service.....	3 V/CC (1x pile de type CR2025)
-------------------------	---------------------------------

	<b>Pagina</b>
1. Inleiding .....	152
2. Verklaring van de symbolen.....	152
3. Doelmatig gebruik.....	153
4. Omvang van de levering.....	154
5. Eigenschappen en functies.....	155
a) Monitor/DVR.....	155
b) Draadloze camera .....	155
6. Veiligheidsinstructies .....	156
a) Algemeen .....	156
b) Netvoedingadapters .....	157
c) Monitor/DVR.....	157
d) Draadloze camera .....	158
e) IR-afstandsbediening.....	158
7. Batterijtips .....	158
8. Bedieningselementen .....	159
a) Monitor/DVR.....	159
b) Draadloze camera .....	160
c) IR-afstandsbediening.....	160
9. Gebruik .....	161
a) Monitor/DVR.....	161
b) Draadloze camera .....	162
c) Batterijen in de IR-afstandsbediening plaatsen of vervangen .....	163
10. Basisfuncties.....	163
a) Aan-/uitschakelen.....	163
b) Bediening via de IR-afstandsbediening.....	164
c) Bediening via touchscreen .....	164
d) Symbolen op het display .....	165
e) Opname handmatig starten/stopzetten .....	165
f) Aanwezige opnames afspelen.....	166
g) Aanwezige opnames wissen .....	167
11. Hoofdmenu .....	168

	<b>Pagina</b>
12. Submenu "systeem" .....	169
a) Functie "Netwerk" .....	169
b) Functie "Datum/tijd" .....	170
c) Functie "Taal" .....	170
d) Functie "Opname modus" .....	170
e) Functie "SD/USB formatteren" .....	171
f) Functie "Opname opslag" .....	171
g) Functie "Scherm informatie" .....	172
h) Functie "Systeem informatie" .....	172
i) Functie "Systeem upgrade" .....	172
j) Functie "Tijdcyclus scannen" .....	173
k) Functie "Volume onderdrukken" .....	173
l) Functie "Fabrieksinstellingen terugzetten" .....	173
m) Functie "Helderheid" .....	173
n) Functie "Volume" .....	174
o) Functie "Alarm volume" .....	174
p) Functie "Energiebesparende modus" .....	175
q) Functie "Over" .....	175
13. Submenu "Opname" .....	176
a) Functie "Timeropname" .....	176
b) Functie "Bewegingsdetectie" .....	177
14. Submenu "Afspelen" .....	178
a) Aanwezige opnames afspelen .....	178
b) Aanwezige opnames wissen .....	179
15. Submenu "Camera" .....	180
a) Functie "Koppelen" .....	180
b) Functie "Activatie" .....	181
c) Functie "Afbeelding instelling" .....	181
d) Functie "Latency vs kwaliteit" .....	182
e) Functie "Helderheid" .....	182
16. Submenu "Alarm" .....	183
a) Functie "Bewegingsdetectie" .....	183
b) Functie "PIR detectie" .....	183

	<b>Pagina</b>
17. Gebruik met Android .....	184
a) Monitor/DVR met het netwerk verbinden.....	184
b) App downloaden en instellen.....	184
c) Pushberichten.....	185
d) Foto op de smartphone maken.....	185
e) Opnames van de monitor/DVR afspelen .....	186
18. Gebruik met iOS .....	186
a) Monitor/DVR met het netwerk verbinden.....	186
b) App downloaden en instellen.....	187
c) Pushberichten.....	188
d) Foto op de smartphone maken.....	188
e) Opnames van de monitor/DVR afspelen .....	189
19. Verhelpen van storingen .....	189
20. Bereik.....	194
21. Reiniging en onderhoud.....	194
22. Afvoer .....	195
a) Product .....	195
b) Batterijen/accu's .....	195
23. Conformiteitsverklaring (DOC).....	195
24. Technische gegevens .....	196
a) Monitor/DVR .....	196
b) Draadloze camera .....	196
c) Netvoedingadapter voor de monitor/DVR.....	197
d) Netvoedingadapter voor de draadloze camera .....	197
e) IR-afstandsbediening.....	197

# 1. Inleiding

---

Geachte klant,

Hartelijk dank voor de aankoop van dit product.

Het product voldoet aan alle wettelijke, nationale en Europese normen.

Om dit zo te houden en een veilig gebruik te garanderen, dient u als gebruiker deze gebruiksaanwijzing in acht te nemen!



Deze gebruiksaanwijzing behoort bij dit product. Er staan belangrijke aanwijzingen in over de ingebruikname en het gebruik. Houd hier rekening mee als u dit product doorgeeft aan derden. Bewaar deze gebruiksaanwijzing daarom voor later gebruik!

Bij technische vragen kunt u zich wenden tot onze helpdesk.

Voor meer informatie kunt u kijken op [www.conrad.nl](http://www.conrad.nl) of [www.conrad.be](http://www.conrad.be)

## 2. Verklaring van de symbolen

---



Het symbool met een bliksemschicht in een driehoek wordt gebruikt als er gevaar voor uw gezondheid bestaat bijv. door elektrische schokken.



Het symbool met het uitroepteken in een driehoek wijst op belangrijke tips in deze gebruiksaanwijzing die beslist opgevolgd moeten worden.



Het pijl-symbool ziet u waar bijzondere tips en aanwijzingen over de bediening worden gegeven.



### 3. Doelmatig gebruik

---

Het product is bestemd voor de bewaking en beveiliging van niet-zichtbare resp. kritische bereiken (bijv. entrees, opritten, bewaking van parkeergarages).

Het videosignaal van de meegeleverde camera wordt draadloos naar het monitor/DVR gestuurd. De opname van het videosignaal is mogelijk op een SD-/SDHC-/SDXC-geheugenkaart (niet meegeleverd, apart te bestellen, max. 128 GB) of op een USB opslagmedium (USB-stick of USB-harddisk, max. 3 TB).

De stroomvoorziening van de monitor/DVR en draadloze camera geschiedt via twee meegeleverde netvoedingadapters.

In totaal kunnen er maximaal vier draadloze camera's op de monitor/DVR worden aangemeld (een draadloze camera is meegeleverd, andere draadloze camera's kunnen als toebehoor besteld worden).

→ Een overzicht van alle productkenmerken en -eigenschappen vindt u in hoofdstuk 5.

Houd er rekening mee dat het strafbaar is mensen zonder hun medeweten en toestemming met een camera te observeren en op te nemen. Houd u aan de wetten, richtlijnen en bepalingen van het land, waarin het product wordt gebruikt.

In verband met veiligheid en normering zijn geen aanpassingen en/of wijzigingen aan dit product toegestaan. Indien het product voor andere doeleinden wordt gebruikt dan de hiervoor beschreven doeleinden, kan het product worden beschadigd. Bovendien kan bij verkeerd gebruik een gevaarlijke situatie ontstaan met als gevolg bijvoorbeeld kortsluiting, brand, elektrische schok, enz. Lees de gebruiksaanwijzing zorgvuldig door en bewaar deze goed. Geef het product alleen samen met de gebruiksaanwijzing door aan derden.

Het product voldoet aan alle wettelijke, nationale en Europese richtlijnen. Alle vermelde bedrijfs- en productnamen zijn handelsmerken van de respectievelijke eigenaren. Alle rechten voorbehouden.

HDMI is een geregistreerd merk van HDMI Licensing L.L.C.

## 4. Omvang van de levering

---

- Monitor/DVR
- Draadloze camera met houder
- Netwerkkabel
- Montagemateriaal voor de draadloze camera (3x schroeven, 3x pluggen, 1x hardschuim plaat, 1x binnenzeskant-sleutel, 1x boorsjabloon)
- Montagemateriaal voor de monitor/DVR (2x schroeven, 2x pluggen)
- Antenne voor monitor/DVR
- Antenne voor de draadloze camera
- Netvoedingadapter voor de monitor/DVR
- Netvoedingadapter voor de draadloze camera
- Infrarood afstandbediening (inclusief 1x batterij CR2025)
- Gebruiksaanwijzing

### Actuele gebruiksaanwijzingen

Download de actuele gebruiksaanwijzingen via de link [www.conrad.com/downloads](http://www.conrad.com/downloads) of scan ze met behulp van de afgebeelde QR-code. Volg de aanwijzingen op de website.



# 5. Eigenschappen en functies

---

## a) Monitor/DVR

- TFT-kleurenmonitor met geïntegreerd touchscreen
- Stroomvoorziening via een netvoedingadapter met stekker
- Maximaal vier draadloze camera's kunnen worden aangemeld (één is bij de levering inbegrepen, maximaal 3 andere kunnen als toebehoor besteld worden); Quadview mogelijk
- Bediening via touchscreen of IR-afstandsbediening
- Opname van het AV-signaal van de draadloze camera('s) op SD-/SDHC-/SDXC-geheugenkaart (max. 128 GB) of USB-opslagmedium (USB-stick of USB-harddisk, max. 3 TB), beide niet in de leveringsomvang, apart te bestellen
- Kan opgesteld worden of aan een wand gemonteerd worden
- HDMI-uitgang (bijv. voor weergave van het beeld op een televisie/monitor)
- RJ45-netwerkaansluiting
- Overdracht van de camerabeelden op apparaten met Android of iOS (bijv. smartphones)
- Gebruik in droge, gesloten ruimtes binnenshuis

## b) Draadloze camera

- Stroomvoorziening via een netvoedingadapter met stekker
- De IR-led's schakelen in het donker automatisch bij, het IR-licht is niet zichtbaar voor het menselijke oog)
- Geïntegreerde microfoon
- Draadloze overdracht van het AV-signaal naar de monitor/DVR
- Wand- of plafondmontage mogelijk
- Gebruik van de draadloze camera binnen- of buitenshuis (de netvoedingadapter moet echter in een droge, gesloten ruimte binnenshuis worden geplaatst)

## 6. Veiligheidsinstructies



Lees de gebruiksaanwijzing zorgvuldig door en let vooral op de veiligheidsinstructies. Indien u de veiligheidsinstructies en de aanwijzingen voor een juiste bediening in deze gebruiksaanwijzing niet opvolgt, kunnen wij niet aansprakelijk worden gesteld voor de daardoor ontstane schade aan personen of voorwerpen. Bovendien vervalt in dergelijke gevallen de aansprakelijkheid/garantie.

### a) Algemeen

- Om redenen van veiligheid en goedkeuring is het eigenmachtig ombouwen en/of wijzigen van het apparaat niet toegestaan. Haal het niet uit elkaar.
- Het product is geen speelgoed. Houd het buiten bereik van kinderen. Monteer en gebruik het product op een plaats buiten het bereik van kinderen.
- Gebruik het product niet in ziekenhuizen of medische instellingen. De radiosignalen kunnen functionele storingen van levensreddende systemen veroorzaken. Hetzelfde geldt eventueel ook op andere plaatsen.
- Ga voorzichtig om met het product. Schokken, stoten of zelfs vallen vanaf een geringe hoogte kunnen het product beschadigen.
- Als u beschadigingen constateert aan het product, gebruik het dan niet langer, maar breng het naar een servicewerkplaats of voer het milieuvriendelijk af.

Men dient ervan uit te gaan dat een veilig gebruik niet meer mogelijk is als:

- het product zichtbaar beschadigd is
  - het apparaat niet meer functioneert
  - het product voor langere tijd onder ongunstige omstandigheden bewaard is
  - het product tijdens het transport ruw werd behandeld
- Als het product van een koude in een warme ruimte wordt overgebracht (bijv. bij transport), kan condens ontstaan.

Laat het product daarom eerst op kamertemperatuur komen voordat u het aan de stroombron aansluit. Dit kan eventueel enkele uren duren.

Bij vocht op de netvoedingadapter bestaat levensgevaar door een elektrische schok!

- Laat het verpakkingsmateriaal niet rondslingeren, dit kan voor kinderen gevaarlijk speelgoed zijn.
- Neem in industriële omgevingen de Arbo-voorschriften met betrekking tot het voorkomen van ongevallen in acht.
- In scholen, opleidingscentra, hobbyruimtes en werkplaatsen dient door geschoold personeel voldoende toezicht te worden gehouden op de bediening van dit product.
- Mocht u vragen hebben die niet door deze gebruiksaanwijzing worden beantwoord, kunt u contact opnemen met onze technische helpdesk of een andere vakman.



## b) Netvoedingadapters

- Verwissel bij de ingebruikname van het product de beide meegeleverde netvoedingadapters niet. De netvoedingadapter met een uitgangsstroom van 2 A is bestemd voor de monitor/DVR, de tweede netvoedingadapter met een uitgangsstroom van 1 A voor de draadloze camera.
- De opbouw van de beide meegeleverde netvoedingadapters voldoet aan veiligheidsklasse II.
- Sluit de netvoedingadapters alleen aan op een reglementair stopcontact van het openbare stroomnet.
- De stopcontacten voor de beide netvoedingadapters moeten zich in de buurt van monitor/DVR resp. draadloze camera bevinden en gemakkelijk toegankelijk zijn.
- De beide netvoedingadapters zijn enkel geschikt voor gebruik in een droge en gesloten ruimte binnenshuis, ze mogen nooit vochtig of nat worden. Er bestaat levensgevaar door een elektrische schok!
- Trek de netvoedingadapter nooit aan de kabel uit het stopcontact.
- Bescherm de kabels van de netvoedingadapters tegen scherpe randen, ga er niet op staan.
- Raak een netvoedingadapter niet aan wanneer deze beschadigingen vertoont; levensgevaar door een elektrische schok!

Schakel eerst voor alle polen de netspanning van de contactdoos waarop de stekkervoeding is aangesloten uit (bijv. door de desbetreffende zekeringautomaat uit te schakelen of zekering eruit te draaien en dan de bijbehorende aardlekschakelaar uit te schakelen).

Trek pas daarna de netvoedingadapter uit het stopcontact en breng het product naar een servicecentrum.

- Gebruik alleen de meegeleverde netvoedingadapters voor het gebruik van monitor/DVR en draadloze camera. Bij een defecte netvoedingadapter moet deze worden vervangen door een gestabiliseerde netvoedingadapter van hetzelfde type en met dezelfde technische gegevens (spanning/stroom).

## c) Monitor/DVR

- De monitor/DVR is alleen geschikt voor droge, gesloten ruimtes binnenshuis. Stel hem niet bloot aan direct zonlicht, extreme hitte, kou, vochtigheid of nattigheid, anders raakt hij beschadigd. Plaats geen met vloeistof gevulde voorwerpen in de buurt.
- Als de standaard van de monitor/DVR wordt gebruikt dient u erop te letten dat de monitor/DVR enkel op een effen, horizontaal, stabiel oppervlak wordt geplaatst, zodat hij niet kan omvallen of naar beneden kan vallen. Bescherm gevoelige meubeloppervlakken met een geschikte onderlegger ter voorkoming van drukplekken of krassen.

Als u de monitor/DVR via de bevestigingsopeningen aan een wand wilt monteren, moet u erop letten dat de schroeven/haken/spijkers stevig gefixeerd zijn, zodat de monitor/DVR niet naar beneden kan vallen.

- Druk niet op het display-oppervlak. Hierdoor ontstaan niet alleen krassen, de display kan ook breken en hierdoor blijvend worden beschadigd. De waarborg/garantie komt te vervallen!



#### d) Draadloze camera



- De draadloze camera is geschikt voor gebruik binnens- en buitenshuis (IP66). Hij mag echter nooit in of onder water worden gebruikt; hierdoor raakt hij onherstelbaar beschadigd.
- Stel de draadloze camera niet bloot aan extreme temperaturen, sterke trillingen of sterke mechanische belastingen.
- De verbindingsstekker voor de stroomaansluiting is niet beschermd tegen vocht/natigheid. Daarom moet hij op een droge plek worden geplaatst (bijv. in een geschikte aansluitbehuizing o.i.d.).  
De netvoedingadapter is alleen geschikt voor gebruik in droge en gesloten binnenruimtes, hij mag absoluut niet vochtig of nat worden. Er bestaat levensgevaar door een elektrische schok!
- Zorg ervoor dat de aansluitkabel niet geplet, geknikt of door scherpe kanten beschadigd wordt.
- Het gebruik van de draadloze camera vervangt het persoonlijk toezicht op kinderen of mensen die speciale zorg vereisen niet, maar dient uitsluitend ter ondersteuning van dit toezicht.
- Monteer de draadloze camera zodanig dat deze niet direct in de richting van felle lichtbronnen (bijv. zon of schijnwerper) is gericht. Dit resulteert niet alleen in een overbelast en onbruikbaar beeld, maar kan bij langdurige inwerking ook tot beschadiging van de beeldsensor leiden.

#### e) IR-afstandsbediening

- De IR-afstandsbediening mag niet vochtig of nat worden.
- Gebruik de IR-afstandsbediening alleen met een batterij van het type CR2025.

## 7. Batterijtips

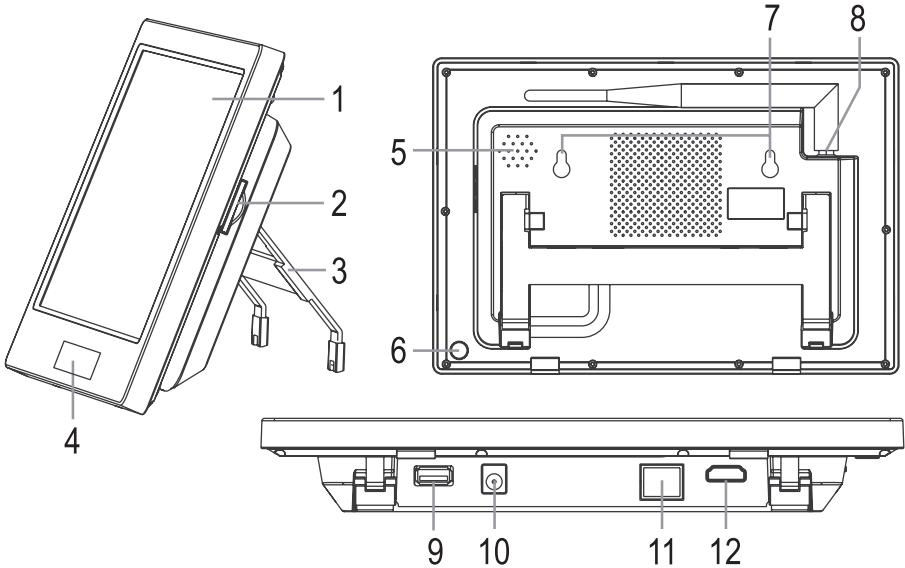
---



- Houd batterijen buiten het bereik van kinderen.
- Laat batterijen niet rondslingeren; er bestaat dan gevaar dat ze door kinderen of huisdieren worden ingeslikt. Raadpleeg onmiddellijk een arts als er een batterij is ingeslikt.
- Lekkende of beschadigde batterijen kunnen bij contact met de huid chemische brandwonden veroorzaken; gebruik daarom in een dergelijk geval geschikte veiligheidshandschoenen.
- Vloeistoffen die uit batterijen lekken, zijn chemisch uiterst agressief. Voorwerpen of oppervlakken die er mee in contact komen, kunnen ernstig beschadigd raken. Bewaar batterijen daarom op een daarvoor geschikte plek.
- Batterijen mogen nooit worden kortgesloten, uit elkaar gehaald of in het vuur worden geworpen. Er bestaat explosiegevaar!
- Conventionele niet-oplaadbare batterijen mogen niet opgeladen worden: explosiegevaar!
- Let er bij het plaatsen van de batterij in de IR-afstandsbediening op de juiste polariteit (plus/+ en min/-).

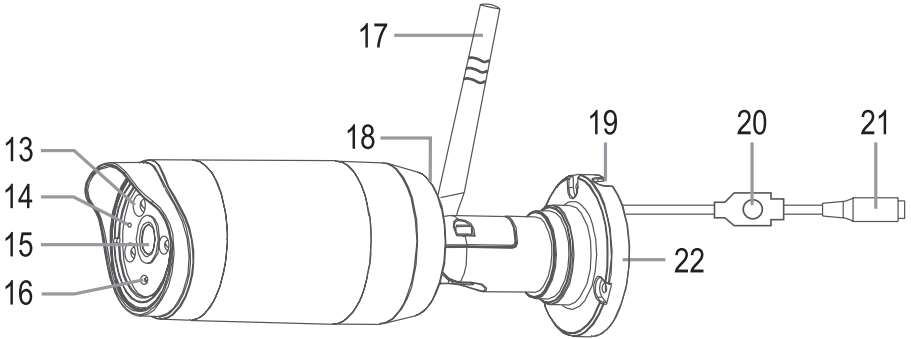
# 8. Bedieningselementen

## a) Monitor/DVR



- 1 Touchscreen (LC-display met touch-functie)
- 2 Slot voor geheugenkaart (SD, SDHC, SDXC)
- 3 Uitklapbare standaard
- 4 Power-led, ontvangst-led en IR-ontvanger
- 5 Luidspreker
- 6 Knop "⏻" voor het aan-/uitschakelen
- 7 Openingen voor wandmontage
- 8 Antenne-bus met vastgeschroefde antenne (antenne wordt apart meegeleverd)
- 9 USB-bus voor externe USB-opslagmedium (USB-stick of USB-harddisk)
- 10 Laagspanningsbus voor spannings-/stroomvoorziening via een externe netvoedingadapter (12 V/DC, 2 A)
- 11 RJ45-connector voor netwerkaansluiting
- 12 HDMI-bus voor het aansluiten op een externe monitor

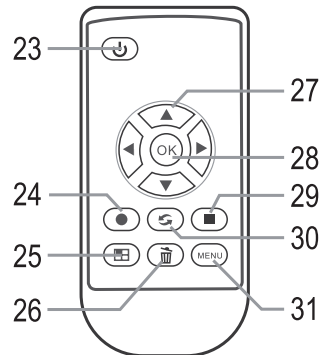
## b) Draadloze camera



- 13 IR-led's (3x high-power-led-array)
- 14 Functie-led
- 15 Lens
- 16 Helderheidssensor (voor het activeren van de IR-led's 's nachts)
- 17 Antenne (apart meegeleverd, wordt aan een bus aan de achterkant vastgeschroefd)
- 18 Microfoon (aan de achterzijde)
- 19 Opening voor de aansluitkabel
- 20 Pairing-knop (voor het aanmelden van de draadloze camera op de monitor/DVR)
- 21 Laagspanningsbus voor spannings-/stroomvoorziening via een externe netvoedingadapter (12 V/DC, 1 A)
- 22 Wandhouder

## c) IR-afstandsbediening

- 23 Knop "⏻": Aan-/uitschakelen
- 24 Knop "●": Opname starten resp. beëindigen
- 25 Knop "📺": Weergave omschakelen (afzonderlijke camera of quad view)
- 26 Knop "🗑️": Opname wissen
- 27 Knoppen "▲", "▼", "◀", "▶": Keuze van menu's/functies, verandering van instellingen/waarden
- 28 Knop "OK": Keuze bevestigen
- 29 Knop "■": Weergave starten, pauzeren of beëindigen
- 30 Knop "🔄": Automatische wissel van de camerabeelden
- 31 Knop "MENU": Menu oproepen/verlaten





# 9. Gebruik

## a) Monitor/DVR

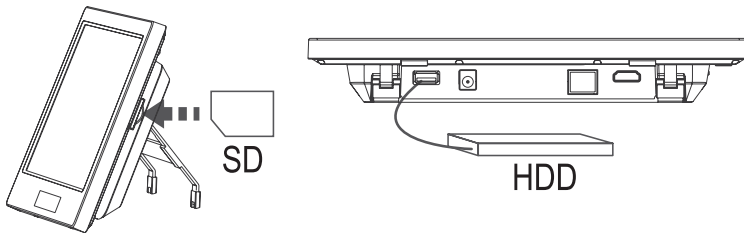
- Verwijder alle beschermfolie van het touchscreen van het display.
- De monitor/DVR kan via de beide openingen (7) aan een wand worden opgehangen. Gebruik de bij de ondergrond passende schroeven en evt. eventueel pluggen.



Zorg er tijdens het boren resp. het vastschroeven voor, geen kabels of leidingen te beschadigen.

Als alternatief kunt u de standaard (2) aan de achterkant uitklappen en de monitor/DVR op een geschikte ondergrond plaatsen. Bescherm in dit geval gevoelige meubelopervlakken met een geschikte onderlegger ter voorkoming van drukplekken, verkleuringen of krassen.

- Bevestig aan de bovenkant van de monitor/DVR de bijbehorende antenne (de langste van beide meegeleverde antennes). De antenne kan later worden gekanteld en uitgelijnd om de ontvangst te verbeteren.
- De HDMI-bus (12) kan via een geschikte kabel met een dienovereenkomstige HDMI-ingang van een monitor of televisie worden verbonden. Op deze manier kan het camerabeeld op een groot scherm worden weergegeven.
- Voor het opslaan van de video-opnames staan een SD-kaartensleuf (2) en een USB-bus (9) ter beschikking.



In de SD-kaartensleuf kan een geschikte SD-/SDHC-/SDXC-geheugenkaart worden ingeplugd (niet meegeleverd, apart te bestellen, max. 128GB). Plaats deze in de juiste richting in de betreffende sleuf (2). Op de USB-bus (9) kan een USB-stick of een USB-harddisk worden aangesloten (niet in de levering inbegrepen, apart te bestellen). U



Het gebruikte opslagmedium moet leeg zijn (resp. er moet nog genoeg geheugen vrij zijn). Als bestandsformaat is alleen FAT/FAT32 toegestaan (geen NTFS); het is daarom aanbevelenswaardig, het opslagmedium met de betreffende functie opnieuw te formatteren voordat opnames opgeslagen worden. Bij het formatteren gaan echter alle bestaande gegevens verloren.

Bij gebruik van een SD-geheugenkaart is het belangrijk dat deze minimaal overeenkomt met het type "class 4" (of hoger). Geheugenkaarten van dit type maken een schrijfsnelheid van minstens 4 MB/s mogelijk en zijn voor een correcte werking bij de registratie van bewakingsvideo's absoluut noodzakelijk. Let op dat de schrijfbeveiliging van de geheugenkaart is gedeactiveerd.



Het vervangen van het opslagmedium in het lopende gebruik van de monitor/DVR is niet mogelijk. Er mag geen opname noch een weergave lopen. Als dit niet wordt nageleefd, dan kan het bestandssysteem van het opslagmedium beschadigd raken, waardoor beschikbare opnames verloren raken.

- Zodat u later bijv. van een iOS- of Android-apparaat toegang heeft tot de opnames, moet de RJ45-bus (11) op de monitor/DVR via een 1:1-aangesloten netwerkkabel met uw router worden verbonden.

- Twee netvoedingadapters worden meegeleverd. Gebruik voor de monitor/DVR de netvoedingadapter, die een uitgangsstroom van 2 A kan leveren. Steek de laagvoltagestekker van de netvoedingadapter aan op de daarvoor bestemde bus (10) van de monitor/DVR.
- Steek de netvoedingadapter in een correct geïnstalleerde wandcontactdoos van het openbare stroomnet. De power-led (4) onder het touchscreen begint te branden.

## b) Draadloze camera

- Draai vervolgens de tweede (kortere) antenne vast in de daartoe bestemde bus aan de achterzijde van de draadloze camera. De antenne kan later in verschillende hoeken worden uitgelijnd om de ontvangst te verbeteren.
- Bevestig de houder afhankelijk van de ondergrond met geschikte schroeven en eventueel pluggen.



Zorg er tijdens het boren resp. het vastschroeven voor, geen kabels of leidingen te beschadigen.



Voor een permanente montage moet u vervolgens controleren of de radiografische overdracht tussen de draadloze camera en bijv. een monitor/DVR zonder problemen verloopt.

Tal van omgevingscondities hebben een negatieve invloed op het haalbare bereik en de kwaliteit van de radio-ontvangst. Raadpleeg hiervoor het dienovereenkomstige hoofdstuk 20 verderop in deze gebruiksaanwijzing.

Kies de montageplek zodanig dat deze tegen manipulatiepogingen aan de draadloze camera beschermd is. De draadloze camera moet daarom op een minimum hoogte van 2,5 m worden gemonteerd.

Wij raden aan om bij gebruik buitenshuis een plek te kiezen die bescherming biedt tegen neerslag/spatwater (bijv. onder een luifel). De vorming van druppels of spatwater op de lens van de camera leidt tot een vertekend en onbruikbaar beeld.

- Lijn het objectief van de draadloze camera uit in de richting van het gewenste te bewaken gebied. Een nauwkeurige aanpassing kan later plaatsvinden, als het beeld van de draadloze camera op de monitor/DVR zichtbaar is.
- Leg de kabel naar de netvoedingadapter bijv. in een passende kabelgoot o.i.d. De verbindingsstekker voor de stroomaansluiting is niet beschermd tegen vocht/nattigheid. Daarom moet hij op een droge plek worden geplaatst (bijv. in een geschikte aansluitbehuizing o.i.d.).



De bedieningsknop (20) in de kabel van de draadloze camera is bestemd voor het aanmelden van de draadloze camera op de monitor/DVR ("pairing"). Let erop dat deze knop niet per ongeluk wordt bediend.

Indien de aansluitkabel door een muur moet worden geleid, bescherm dan de stekker tegen stof en vuil, bijv. met een plastic zakje.



De netvoedingadapter is alleen geschikt voor gebruik in droge en gesloten ruimtes binnenshuis, hij mag absoluut niet vochtig of nat worden. Er bestaat levensgevaar door een elektrische schok!

- Verbind de ronde stekker van de netvoedingadapter met de desbetreffende bus (21) aan de kabel van de draadloze camera.
- Steek de netvoedingadapter in een correct geïnstalleerde wandcontactdoos van het openbare stroomnet. De functie-led (14) aan de voorkant van de draadloze camera brandt rood. Als de monitor/DVR de draadloze camera heeft gevonden en een beeld-/geluidsoverdracht tussen de draadloze camera en monitor/DVR plaatsvindt, wordt de led groen. Bovendien brandt op de monitor/DVR rechts naast de power-led nog een led.

## c) Batterijen in de IR-afstandsbediening plaatsen of vervangen

- De IR-afstandsbediening werkt op een batterij van het type "CR2025".

→ Het is mogelijk, dat de batterij als in de IR-afstandsbediening is geplaatst. Indien zich een kleine kunststof strip in het batterijvak bevindt, trek deze er dan uit, hij dient ter bescherming tegen voortijdige ontlading van de batterij. De IR-afstandsbediening is daarna klaar om gebruikt te worden.

- Om een batterij te kunnen plaatsen, dient de kleine vergrendelclip aan het batterijvak bijv. met een platte schroevendraaier worden ontgrendeld, waarna de batterijhouder eruit getrokken kan worden.
- Let er bij het plaatsen van de batterij op dat de polariteit juist is (letten op plus/+ en min/-). De pluspool van de batterij wordt aangeduid met het teken "+" en moet naar de onderkant van de IR-afstandsbediening wijzen.
- Plaats de batterijhouder weer terug in de IR-afstandsbediening, let daarbij op de juiste richting, gebruik in geen geval geweld!
- Verwijder de lege batterij op milieuvriendelijke wijze, zie het hoofdstuk "Verwijderen".
- Het vervangen van de batterij is noodzakelijk, als het bereik van de IR-afstandsbediening vermindert of de monitor/DVR niet meer op de IR-afstandsbediening reageert.

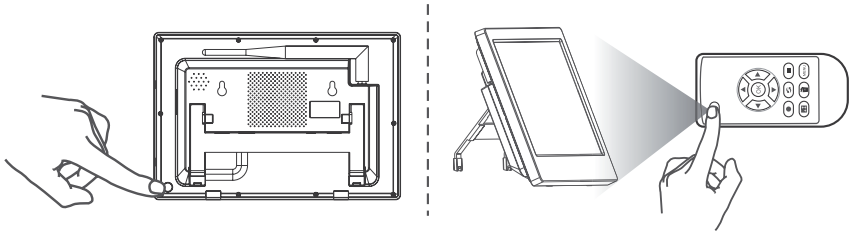
# 10. Basisfuncties

---

## a) Aan-/uitschakelen

Druk voor het inschakelen gedurende ongeveer 2 seconden op knop "⏻" (6) aan de achterkant van de monitor/DVR, of druk eventjes op de knop "⏻" (23) op de IR-afstandsbediening.


Druk voor het uitgeschakelen gedurende ongeveer 5 seconden op knop "⏻" (6) aan de achterkant van de monitor/DVR, of druk eventjes op de knop "⏻" (23) op de IR-afstandsbediening.

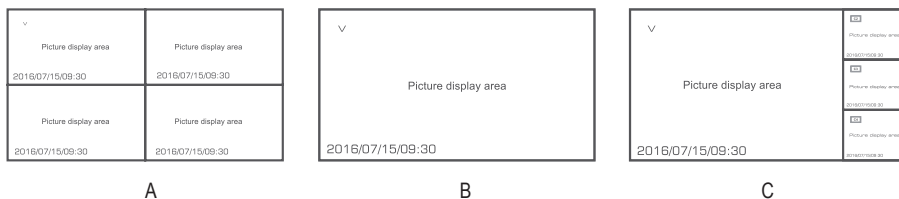


Na het inschakelen verschijnt het draadloos van de camera ontvangen beeld op de aangesloten monitor/DVR.



→ De bij de levering van het set behorende draadloze camera moet al door de fabrikant op de monitor/DVR zijn aangemeld (als camera #1). Als u echter andere draadloze camera's als toebehoor heeft gekocht, moet u deze eerst aanmelden.


## b) Bediening via de IR-afstandsbediening

Druk meerdere keren even op de knop " (25), om te wisselen tussen de verschillende weergaven:




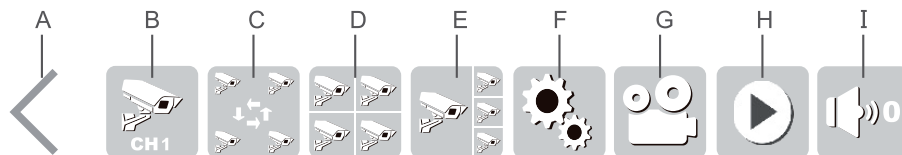
- A Vier kleine camerabeelden
- B Een groot camerabeeld
- C Een groot & drie kleine camerabeelden

Met de knoppen " resp. " (27) kan bij de weergave "B" het beeld van één van de vier draadloze camera's worden uitgekozen, bij weergave "C" kan via deze knoppen worden uitgekozen, welk beeld groot moet worden weergegeven.

Met de knop " (30) kan de automatische wissel van de beelden worden gestart/gestopt.
















## c) Bediening via touchscreen

Uitgaande van de real-time-/normale modus (het huidige beeld van de op de monitor/DVR aangemelde draadloze camera wordt weergegeven) raak het pijlsymbool " beneden links op het display van de monitor/DVR aan. Vervolgens wordt het OSD-menu weergegeven.





- A OSD-menu verlaten
- B Geeft één volledig beeld de vier draadloze camera's weer (symbool meervoudig aanraken om naar de betreffende volgende draadloze camera om te schakelen)
- C Automatische wissel van het camerabeeld van alle vier draadloze camera's (een camerabeeld wordt telkens groot weergegeven, de andere drie verkleind rechts daarnaast)
- D Alle vier camerabeelden worden gelijktijdig weergegeven (van hetzelfde formaat)
- E Een camerabeeld wordt telkens groot weergegeven, de andere drie verkleind rechts ernaast (om een camera afbeelding te selecteren die groot moet worden weergegeven, raakt u gewoon het camerabeeld aan op het touchscreen)
- F Oproepen van het hoofdmenu
- G Video-opname van de geselecteerde draadloze camera starten/stopzetten (draadloze camera door het aanraken van het betreffende gebied op het touchscreen, symbool "V" verschijnt)
- H Weergavemenu oproepen
- I Volume instellen (0 = luidsprekers uitgeschakeld, 5 = volledige volume)


## d) Symbolen op het display

Symbol	Functie
	USB-opslagmedium (USB-stick of USB-harddisk) aangesloten en gereed voor gebruik
	SD-geheugenkaart geplaatst en gereed voor gebruik
	Fout bij het verkrijgen van toegang tot USB-opslagmedium of SD-geheugenkaart
	USB-opslagmedium of SD-geheugenkaart vol
	USB-opslagmedium of SD-geheugenkaart beveiligd
	UPnP is niet gestart of router firewall blokkeert
	Netwerkfout
	Weergave van het aantal gebruikers dat met uw netwerk is verbonden
	Netwerkfunctie ok
<b>V</b>	Weergave, welke draadloze camera momenteel actief is (bijv. voor de start van een opname)
	Opname loopt
	Signaalsterkte (draadloos signaal van de camera)
	Nummer van de draadloze camera
	Mute-functie voor microfoon van de draadloze camera actief
	1080P-videosignaal van de draadloze camera
	720P-videosignaal van de draadloze camera

## e) Opname handmatig starten/stopzetten

Als de beelden van de camera op het display worden weergegeven (real-time-/normale modus), kunt u met de knoppen “◀” resp. “▶” (27) op de IR-afstandsbediening het camerabeeld selecteren dat moet worden opgenomen (gemarkeerd met het symbool “V”).

Starten resp. beëindig de opname met de knop “” (24). Als er wordt opgenomen, wordt op het betreffende camerabeeld het symbool “” weergegeven.

U kunt de opname ook via het touchscreen starten/stopzetten. Activeer het OSD-menu via het pijlsymbool “>” en raak op het touchscreen het opnamesymbool “” aan, zie hoofdstuk 10. c), positie “G”.

## f) Aanwezige opnames afspelen

Als de camerabeelden op display worden weergegeven (real-time-/normale modus), raakt u het pijlsymbool "➤" beneden links op de monitor/DVR aan, zodat het OSD-menu verschijnt. Kies dan de weergavesymbool "▶", zie hoofdstuk 10. c), positie "H". U kunt alternatief ook met de knop "◻" (29) op de IR-afstandsbediening de weergavefunctie oproepen.

→ Als er gelijktijdig een SD-geheugenkaart en een USB-opslagmedium aan de monitor/DVR is aangesloten, verschijnt rechtsboven op het display een pictogram voor het huidige opslagmedium ("SD Card" resp. "USB"). Schakel om tussen de beide types opslagmedia door het symbool even aan te raken.

Via het pictogram "↔" op het touchscreen of via de knop "MENU" (31) van de IR-afstandsbediening kunt u de betreffende selectie annuleren en terugkeren naar de vorige weergave.

Via het touchscreen (of de knoppen "▲" resp. "▼" op de IR-afstandsbediening) kan de gewenste directory worden geselecteerd. Deze zijn gesorteerd op datum. Als u de IR-afstandsbediening gebruikt, bevestigt u de keuze telkens met de knop "OK" (28).

Vervolgens kan op dezelfde manier de camera (C1...C4 = camera #1...#4) worden geselecteerd, waarvan u de opnames wilt bekijken (indien een opname van de respectievelijke draadloze camera aanwezig is).

Als laatste moet de opname geselecteerd worden, die u wilt afspelen. Deze zijn gesorteerd op tijd, bovendien wordt de bestandsgrootte weergegeven. Nieuwe opnames die nog niet door u zijn bekeken, zijn voorzien van een opmerking.

Raak op het touchscreen de geselecteerde en met kleur gemarkeerde opname nogmaals aan, waarna de weergave start (bij gebruik van de IR-afstandsbediening gewoon zoals boven beschreven de knop "OK" (28) drukken).

### Bedieningsfuncties via het touchscreen:

Via het pijlsymbool "➤" beneden links op het display kunt u de bedieningsfuncties weergeven.

- A Bedieningsfuncties verbergen
- B Weergave stoppen; terug bij de selectie van een opname
- C Weergave starten (resp. bij een reeds lopende weergave pauzeren)
- D Terugspoelen
- E Vooruitspoelen
- F Beeldmodus omschakelen (volledig beeld resp. groot camerabeeld + 3 kleine camerabeelden)



A B C D E F

### Bedieningsfuncties via IR-afstandsbediening

- Vooruit-/terugspoelen: Knop "◀" resp. "▶"
- Weergave pauzeren/hervatten: Knop "OK" (28)
- Volume verhogen/verlagen: Knop "▲" resp. "▼"
- Afspelen stoppen: Knop "◻" (29) of "MENU" (31)
- Beeldmodus omschakelen: Knop "⊞" (25)

## g) Aanwezige opnames wissen

Ga eerst naar de weergavefunctie. Als de camerabeelden op het display worden weergegeven (real-time-/normale modus), raakt u het pijlsymbool “>” beneden links op het display van de monitor/DVR aan, zodat het OSD-menu verschijnt. Kies dan de weergavesymbool “▶”, zie hoofdstuk 10. c), positie “H”. Alternatief kunt u op de knop “■” (29) op de IR-afstandsbediening drukken.

→ Als er gelijktijdig een SD-geheugenkaart en een USB-opslagmedium aan de monitor/DVR is aangesloten, verschijnt rechtsboven op het display een pictogram voor het huidige opslagmedium (“SD Card” resp. “USB”). Schakel om tussen de beide types opslagmedia door het symbool even aan te raken.

Via het pictogram “▶” op het touchscreen of via de knop “MENU” (31) van de IR-afstandsbediening kunt u de betreffende selectie annuleren en terugkeren naar de vorige weergave.

Via het touchscreen (of de knoppen “▲” resp. “▼” op de IR-afstandsbediening) kan de gewenste directory worden geselecteerd. Deze zijn gesorteerd op datum. Als u de IR-afstandsbediening gebruikt, bevestigt u de keuze telkens met de knop “OK” (28).

Vervolgens kan op dezelfde manier de camera (C1...C4) worden geselecteerd (voor zover er een registratie van de respectievelijke draadloze camera aanwezig is).

Als laatste moet de opname geselecteerd worden, die u wilt wissen. Deze zijn gesorteerd op tijd, bovendien wordt de bestandsgrootte weergegeven. Nieuwe opnames die nog niet door u zijn bekeken, zijn voorzien van een opmerking.

Om de geselecteerde opname (kleurig gemarkeerd) te wissen, raakt u op het touchscreen het pictogram “Delete” aan of drukt u op de IR-afstandsbediening op de knop “⏏” (26).

→ Houd er rekening mee dat het wissen niet hoeft te worden bevestigd.

Als u een hele map wilt wissen, dan moet u eerst alle afzonderlijke opnames in de map verwijderen. Pas daarna kan ook de map zelf worden gewist.

# 11. Hoofdmenu

In het hoofdmenu kunt u alle andere functies van de monitor/DVR uitvoeren. U kunt de menutaal instellen, bovendien gekochte draadloze camera's aanmelden, timer voor de automatische opname programmeren, enz. De afzonderlijke functies worden in de volgende paragrafen beschreven.

Om naar het hoofdmenu te gaan, gaat u als volgt te werk:

Als de camerabeelden op het display worden weergegeven (real-time-/normale modus), raakt u het pijlsymbool "➤" beneden links op het display van de monitor/DVR aan, zodat het OSD-menu verschijnt. Selecteer vervolgens het symbool "🔧", zie hoofdstuk 10. c), positie "F". Alternatief kunt u op de knop "MENU" (31) van de IR-afstandsbediening drukken.

Vervolgens verschijnt het hoofdmenu (taal is instelbaar):



- A Functies voor systeem (instellen van de menutaal, datum, tijd, het netwerk enz.)
- B Functies voor de opname
- C Functies voor het afspelen
- D Functies voor de draadloze camera (bijv. nieuwe draadloze camera aanmelden, draadloze camera activeren/deactiveren)
- E Functies voor het alarm
- F Hoofdmenu verlaten, terug naar de weergave van de camerabeelden (real-time-/normale modus)

De bediening van het hoofdmenu geschiedt ofwel via het touchscreen of via de pijlknoppen "▲", "▼", "◀" en "▶" (27) en de knop "OK" (28) van de IR-afstandsbediening.

Via het pictogram "↶" (F) op het touchscreen of via de knop "MENU" (31) van de IR-afstandsbediening kunt u de betreffende selectie annuleren en naar het vorige display terugkeren.

➔ Als er gedurende enige tijd geen bediening in het hoofdmenu en de betreffende functies plaats vindt, wordt de weergave van het hoofdmenu automatisch uitgeschakeld en verschijnt het actuele camerabeeld (real-time-/normale modus).



## 12. Submenu “systeem”

—> Hoe men het hoofdmenu en het desbetreffende submenu selecteert, staat beschreven in hoofdstuk 11.

De volgende functies staan ter beschikking:

“Netwerk”	Instellingen voor de aansluiting op een netwerk uitvoeren (bijv. vast of dynamisch IP-adres) resp. informatie via het netwerk bekijken
“Datum/tijd”	Datum en tijd instellen
“Taal”	Taal voor het hoofdmenu selecteren
“Opname modus”	De keuze of aanwezige oudere opnames bij een vol geheugen (SD-geheugenkaart of USB-opslagmedium) mogen worden overschreven of niet
“SD/USB formatteren”	SD-geheugenkaart of USB-opslagmedium formatteren
“Opname opslag”	Keuze, welk type geheugen (SD-geheugenkaart of USB-opslagmedium) voor het opslaan van de opnames moet worden gebruikt
“Scherm informatie”	Weergave van aanvullende symbolen voor signaalsterkte, SD-/USB-status, korte omschrijving/kanaalnummer van de draadloze camera (C1....C4), netwerkstatus
“Systeem informatie”	Weergave van de systeem informatie (firmware-versie, enz.)
“Systeem upgrade”	Installatie van een nieuwe firmware voor monitor/DVR resp. draadloze camera
“Tijdscyclus scannen”	Instelling van de tijdsduur, hoe lang het beeld van een draadloze camera wordt getoond, totdat naar de volgende draadloze camera wordt gewisseld
“Volume onderdrukken”	Volume onderdrukken van de luidspreker op de monitor/DVR aan/uit
“Fabrieksinstellingen terugzetten”	Terugzetten naar de fabrieksinstellingen
“Helderheid”	Instelling van de helderheid van het beeldscherm
“Volume”	Instellen van het volume
“Alarm volume”	Instelling van het volume voor het alarm
“Energiebesparende modus”	Energiebesparende modi instellen
“Over”	Informatie over de gebruikte software weergeven (bijv. GPL)

### a) Functie “Netwerk”

Sluit de RJ45-bus van de monitor/DVR via een 1:1-verbonden netwerkkabel aan op een vrije aansluiting op uw router of een netwerk-switch. Gebruik of de meegeleverde netwerkkabel of een soortgelijke andere netwerkkabel.

—> Sluit de monitor/DVR naar mogelijkheid direct aan op een router. Als zich meerdere netwerkswitches tussen monitor/DVR en router bevinden, kunnen storingen optreden.

In de monitor/DVR is het gebruik van DHCP ingesteld. Indien er in uw netwerk een DHCP-server bevindt (in vrijwel elke router geïntegreerd) en deze ingeschakeld is, krijgt elk apparaat in het netwerk automatisch zijn IP-adres. Als u vast ingestelde IP-adressen gebruikt, dient u ook de monitor/DVR een eigen (eenmalig) IP-adres toe te kennen.

De bediening geschiedt of via het touchscreen of via de pijlknoppen “▲”, “▼”, “◀” en “▶” (27) evenals de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening.

—> In hoofdstuk 17 vindt u meer informatie in combinatie met een Android-apparaat; in hoofdstuk 18 vindt u informatie over iOS.

Voer de instellingen overeenkomstig uit (het instelbare wachtwoord dient later voor de verbinding met de app).

—> Via het pictogram  op het touchscreen of via de knop “MENU” (31) van de IR-afstandsbediening kunt u de instelling/keuze annuleren en terugkeren naar de vorige weergave.

## b) Functie “Datum/tijd”

De bediening geschiedt of via het touchscreen of via de pijlknoppen “▲”, “▼”, “◀” en “▶” (27) evenals de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening.

Sla de instellingen op met het vlak “OK” van het touchscreen of de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening.

—> Via de knop “MENU” (31) van de IR-afstandsbediening kunt u de betreffende instelling/selectie annuleren en terugkeren naar de vorige weergave.

## c) Functie “Taal”

Kies bij deze functie de gewenste taal voor het hoofdmenu. Na het oproepen van de functie verschijnen de beschikbare talen.

Gebruik voor de selectie van de taal het touchscreen of de pijlknoppen “▲” resp. “▼” en de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening.

Via de knop “OK” van het touchscreen, het nogmaals aanraken van de kleurig gemarkeerde taal of de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening wordt de geselecteerde taal overgenomen.

## d) Functie “Opname modus”

Hier kunt u instellen wat gebeurt, als de gebruikte SD-geheugenkaart of het USB-opslagmedium vol is.

U heeft de keuze uit twee verschillende gebruiksmodi:

- “Normaal”: Als de SD-geheugenkaart of het USB-opslagmedium vol is, wordt de opname beëindigd. Verdere opnames zijn niet meer mogelijk.
- “Overschrijven”: Als de SD-geheugenkaart of op het USB-opslagmedium vol is, worden de oudste opnames automatisch overschreven.

Kies de gewenste bedrijfsmodus via het touchscreen of via de pijlknoppen van de IR-afstandsbediening uit. Sla de instelling op met de knop “OK” van het touchscreen of de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening.

—> Via de knop “MENU” (31) van de IR-afstandsbediening kunt u de instelling/keuze annuleren en terugkeren naar de vorige weergave.

## e) Functie “SD/USB formatteren”

SD-geheugenkaarten en USB-sticks zijn normaal gesproken geformatteerd met het bestandssysteem FAT/FAT32 en kunnen direct in de monitor/DVR worden gebruikt.

Traditionele harde schijven daarentegen zijn of leeg/ongeformatteerd of ze zijn op een computer gepartitioneerd/geformatteerd (en bij Windows-PC's normaal gesproken in het bestandssysteem NTFS). In beide gevallen zouden dergelijke harde schijven niet op de monitor/DVR kunnen worden gebruikt.

Daarom biedt de monitor/DVR de mogelijkheid om het aangesloten opslagmedium in het bestandssysteem FAT32 te formatteren.



### Opgelet!

Bij het formatteren gaan alle gegevens op het opslagmedium verloren.

- Na het oproepen van de functie kiest u met het touchscreen (of met de pijlknoppen “▲” resp. “▼” en de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening) het gewenste opslagtype die u wilt formatteren.
- Na het selecteren via het touchscreen of het drukken van de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening verschijnt een veiligheidsvraag.
- Selecteer met het touchscreen (of met de pijlknoppen “▲” resp. “▼” en de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening), of het formatteerproces moet worden uitgevoerd of niet.



Werd het formatteren bevestigd, dan start het formatteerproces. Afhankelijk van de grootte van het opslagmedium kan dit even duren.

Bij USB-opslagmedia, die een capaciteit van meer dan 2 TB hebben, worden deze in meerdere afzonderlijke partities met elk max. 2 TB onderverdeeld.

Via de knop “↩” op het touchscreen of via de knop “MENU” (31) van de IR-afstandsbediening kunt u de instelling/keuze annuleren en terugkeren naar de vorige weergave.

## f) Functie “Opname opslag”

Hier kan worden ingesteld, welk opslagmedium gebruikt voor het opslaan van bewakingsvideo's. De monitor/DVR beschikt zowel over een sleuf voor een SD-geheugenkaart als over een USB-aansluiting voor een USB-stick of een USB-harddisk.

Na het oproepen van de functie wordt een lijst met mogelijke opslagmedia en de grootte, bezetting en hun vrij geheugen weergegeven. Bovendien ook nog de mogelijke registratieduur (bij benadering).

Selecteer met de touchscreen (of met de pijlknoppen “▲” resp. “▼” en de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening) het gewenste opslagmedium die u wilt gebruiken.



Bij USB-opslagmedia, die een capaciteit van meer dan 2 TB hebben, worden deze voor het formatteren in meerdere afzonderlijke partities met elk max. 2 TB onderverdeeld.

De afzonderlijke partities kunnen apart worden gebruikt voor opnames.

Via de knop “OK” op het touchscreen of via de knop “MENU” (31) van de IR-afstandsbediening keert u terug naar de vorige weergave.

## g) Functie “Scherm informatie”











Op het display van de monitor/DVR kan diverse informatie worden weergegeven, bijv. de signaalsterkte, SD-/USB-status, korte omschrijving van de draadloze camera (C1... C4) of de netwerkstatus.

Omdat deze kleine grafieken eventueel belangrijke gegevens op het scherm afdekken, kunnen deze apart worden in- en uitgeschakeld. Op deze manier kunt u zelf bepalen of u de informatie wilt zien of niet.

Selecteer met de touchscreen (of met de pijlknoppen “▲” resp. “▼” en de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening) de symbolen, die moeten worden weergegeven. Bij een geactiveerde symboolweergave verschijnt “✓” achter de betreffende regel.

→ Bij gebruik van het touchscreen raak het desbetreffende veld meerdere keren aan, om de weergave in- of uit te schakelen.

De volgende weergaven/symbolen staan ter beschikking:

- “RSSI”                      signaalsterkte van de draadloze camera (  )
- “SD/USB status”        weergave van het type opslagmedium, die wordt gebruikt (   )
- “Camera”                      korte omschrijving/kanaalnummer van de draadloze camera (     )
- “Network”                      netwerkstatus (    )

→ Via de knop “←” op het touchscreen of via de knop “MENU” (31) van de IR-afstandsbediening kunt u de instelling/keuze annuleren/beëindigen en terugkeren naar de vorige weergave, zonder een verandering uit te voeren.

## h) Functie “Systeem informatie”

Na het oproepen van de functie toont de monitor/DVR de firmware-versie en andere informatie.

→ Via de knop “” van het touchscreen, de knop “OK” (28) of “MENU” (31) van de IR-afstandsbediening keert u terug naar de vorige weergave.

## i) Functie “Systeem upgrade”



Via deze functie kan de firmware van de monitor/DVR en ook de draadloze camera's worden geüpdate.

→ Hiervoor is het nodig dat de monitor/DVR is verbonden met het internet. .

Na het oproepen van de functie zoekt de monitor/DVR naar een nieuwe firmware bij de fabrikant. Als er een nieuwe versie beschikbaar is, wordt deze gedownload en geïnstalleerd.



→ Via de knop “←” op het touchscreen of via de knop “MENU” (31) van de IR-afstandsbediening keert u terug naar de vorige weergave.

## j) Functie “Tijdcyclus scannen”

Via het symbool “” in het OSD-menu (zie hoofdstuk 10. c), Positie “C”) of de knop “” (30) van de IR-afstandsbediening wordt de automatische wissel tussen de draadloze camera's gestart en ook weer gestopt. De tijd, hoe lang het betreffende camerabeeld wordt weergegeven, tot het volgende camerabeeld verschijnt, kan in deze functie worden ingesteld.


Na het oproepen van de functie wordt een lijst met mogelijke tijdsintervallen weergegeven (5, 10, 15, 20, 30 seconden).



Selecteer met de touchscreen (of met de pijlknoppen “▲” resp. “▼” en de knop “” (28) van de IR-afstandsbediening) de gewenste tijdsinterval.

→ Via de knop “” op het touchscreen of via de knop “” (31) van de IR-afstandsbediening keert u terug naar de vorige weergave, zonder een verandering uit te voeren.

## k) Functie “Volume onderdrukken”

Met deze functie kunt u het volume van de luidspreker in de monitor/DVR onderdrukken. Audiosignalen die de draadloze camera's naar de monitor/DVR sturen, worden wel opgenomen, echter niet via de luidspreker van de monitor/DVR's weergegeven.


Na het oproepen van de functie kunt u met het volume onderdrukken via het touchscreen (of met de pijlknoppen “▲” resp. “▼” en de knop “” (28) van de IR-afstandsbediening) activeren of deactiveren.

→ Via de knop “” op het touchscreen of via de knop “” (31) van de IR-afstandsbediening keert u terug naar de vorige weergave, zonder een verandering uit te voeren.

## l) Functie “Fabrieksinstellingen terugzetten”

Hiermee kunt u alle instellingen in de monitor/DVR terugzetten naar de fabrieksinstellingen.

Selecteer met het touchscreen (of met de pijlknoppen “▲” resp. “▼” en de knop “” (28) van de IR-afstandsbediening), of moet worden teruggezet naar de fabrieksinstellingen of niet.

→ Via de knop “” (31) van de IR-afstandsbediening kunt u de instelling/keuze annuleren en terugkeren naar de vorige weergave.

## m) Functie “Helderheid”

Om de achtergrondverlichting van het LC-display aan te passen aan de omgevingsomstandigheden, kunt u de helderheid in meerdere stappen instellen.

Stel met de touchscreen (of met de pijlknoppen “▲”, “▼”, “◀” en “▶” op de IR-afstandsbediening) de gewenste helderheid in.

Sla de instelling op met de knop “” van het touchscreen of de knop “” (28) van de IR-afstandsbediening.

→ Via de knop “” (31) van de IR-afstandsbediening kunt u de instelling annuleren en terugkeren naar de vorige weergave.

## n) Functie “Volume”

De gebruikte draadloze camera beschikt over een microfoon (aan de achterzijde, zie hoofdstuk 8. b), positie 18). Omgevingsgeluiden worden doorgestuurd naar de monitor/DVR, die deze via een ingebouwde luidspreker weergeeft.

Stel met de touchscreen (of met de pijlknoppen “▲”, “▼”, “◀” en “▶” op de IR-afstandsbediening) het gewenste volume in.

Sla de instelling op met de knop “OK” van het touchscreen of de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening.

→ Via de knop “MENU” (31) van de IR-afstandsbediening kunt u de instelling annuleren en terugkeren naar de vorige weergave.

## o) Functie “Alarm volume”

Deze instelling geldt voor het volume van het alarm, als het bewegingsalarm ingeschakeld is en een beweging in het registratiebereik optreedt.

→ Deze instelling is onafhankelijk van de instelling van het volume in hoofdstuk 12. n).

Als het volume is onderdrukt (zie hoofdstuk 12. k), wordt ook het geluid van het alarm onderdrukt.

Stel met de touchscreen (of met de pijlknoppen “▲”, “▼”, “◀” en “▶” op de IR-afstandsbediening) het gewenste alarm volume in. Ter controle van het volume wordt het alarm via de luidspreker van de monitor/DVR afgespeeld.

Sla de instelling op met de knop “OK” van het touchscreen of de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening.

→ Via de knop “MENU” (31) van de IR-afstandsbediening kunt u de instelling annuleren en terugkeren naar de vorige weergave.

## p) Functie “Energiebesparende modus”

Hiermee kunt u een tijd instellen, waarna het LC-display uit gaat om stroom te besparen. Verder kan in- en uitgeschakeld worden, of het LC-display zelf inschakelt wanneer via de draadloze camera's een beweging in het registratiebereik wordt herkend.

→ Het LC-display wordt alleen uitgeschakeld; een registratie resp. opname wordt hierdoor niet beïnvloed.

Na het oproepen van de functie worden twee instelmogelijkheden weergegeven die u via het touchscreen (of met de pijlknoppen “▲” resp. “▼” en de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening) kunt selecteren:

- “Time interval”

Stel hier met het touchscreen (of met de pijlknoppen “▲” resp. “▼” van de de IR-afstandsbediening) een tijd in, waarna het LC-display zelfs uitschakelt. Deze functie kan worden uitgeschakeld, dan blijft het LC-display continu geactiveerd.

Sla de instelling op met de knop “OK” van het touchscreen of de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening.

- “Wake up on Motion”

Selecteer met de touchscreen (of met de pijlknoppen “▲” resp. “▼” van de IR-afstandsbediening), of het scherm automatisch wordt geactiveerd als de draadloze camera een beweging in het registratiebereik herkent.

Sla de instelling op met de knop “OK” van het touchscreen of de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening.

→ Via de knop “MENU” (31) van de IR-afstandsbediening kunt u de instelling annuleren en terugkeren naar de vorige weergave.

## q) Functie “Over”

Na het oproepen van de functie wordt de informatie over de in de firmware gebruikte software weergegeven (GPL-licentie).

Met de pijlknoppen “▲” of “▼” op het touchscreen of de IR-afstandsbediening kunt u het zichtbare tekstgedeelte naar boven of naar beneden verplaatsen.

→ Via de knop “OK” van het touchscreen, de knop “OK” (28) of “MENU” (31) van de IR-afstandsbediening keert u terug naar de vorige weergave.

## 13. Submenu “Opname”

—> Hoe men het hoofdmenu en het desbetreffende submenu selecteert, staat beschreven in hoofdstuk 11.  
De volgende functies staan ter beschikking:

“Timeropname”	Automatische opname van het camerabeeld op bepaalde tijden
“Bewegingsdetectie”	Opname van het camerabeeld als een beweging in het bewakingsbereik wordt vastgesteld (detectie vanwege de verandering van de beeldinhoud)
“PIR opname”	Als deze functie op de monitor/DVR wordt weergegeven, dan kan deze niet worden gebruikt, omdat de meegeleverde draadloze camera geen PIR-sensor heeft. De functie is voor een andere product-versie bestemd.

### a) Functie “Timeropname”

De monitor/DVR kan op bepaalde tijden het camerabeeld automatisch opnemen, zoals bijvoorbeeld tijdens het weekend in de nacht van 00.00 tot 06.00 uur of overdag van 08.00 tot 16.00 uur.

—> Er kunnen meerdere schema's voor de timeropname worden geprogrammeerd. Let er wel op dat de beide tijden elkaar niet overlappen.

#### Schema creëren/veranderen

- Na de eerste oproep van de functie kan een nieuw schema worden gecreëerd. Als er reeds schema's voor de timeropname zijn gecreëerd, dan verschijnen deze in een lijst eronder.
- Met het touchscreen (of met de pijlknoppen “▲” resp. “▼” en de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening) kan het gewenste schema worden geselecteerd (of een schema worden gecreëerd).
- Nadat het schema wordt weergegeven, kunt u via het touchscreen (of met de pijlknoppen “▲”, “▼”, “◀” en “▶” en de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening) de volgende instellingen uitvoeren:
  - Keuze of het signaal van een afzonderlijke camera (1, 2, 3 of 4) of van alle camera's wordt opgenomen
  - Opnameperiode instellen (datum van een van de volgende dagen, alleen weekdagen, alleen in het weekend, alleen op een bepaalde dag of op elke dag)
  - Tijd voor het begin van de opname
  - Tijd voor het einde van de opname
- Sla de instelling op met de knop “OK” van het touchscreen of de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening.

—> Via de knop “MENU” (31) van de IR-afstandsbediening kunt u de instelling annuleren en terugkeren naar de vorige weergave.

#### Schema wissen

- Selecteer een van de door u gemaakte schema's via het touchscreen (of met de pijlknoppen “▲” resp. “▼” van de IR-afstandsbediening; deze wordt kleurig gemarkeerd).
- Om de opname te wissen, raakt u op het touchscreen het symbool “Delete” aan of drukt u op de knop “Delete” (26) van de IR-afstandsbediening.



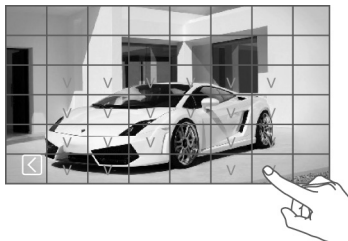
## b) Functie “Bewegingsdetectie”

De monitor/DVR neemt het camerabeeld alleen op wanneer een beweging in het registratiebereik wordt herkend. De gevoeligheid van de bewegingsherkenning kan in 3 niveaus worden ingesteld.

- De bewegingsherkenning is gebaseerd op de verandering van de beeldinhoud en niet zoals bij een PIR-sensor gewoonlijk op basis van warmteverandering in het registratiebereik.
- Na het oproepen van de functie wordt de actuele instelling van de gevoeligheid voor alle draadloze camera's weergegeven; bovendien kunt u zien of de bewegingsherkenning in- of uitgeschakeld is.
  - Selecteer de gewenste draadloze camera via het touchscreen (of via de pijlknoppen “▲” resp. “▼” en de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening).
  - Met het touchscreen (of met de pijlknoppen “▲”, “▼”, “◀” en “▶” en de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening) kunnen de volgende instellingen worden uitgevoerd:
    - 3-traps instelling van de gevoeligheid voor de bewegingsherkenning (hoe hoger de gevoeligheid, des te kleinere veranderingen in het camerabeeld voldoende zijn om de opname te starten)
    - In-/uitschakelen van de bewegingsherkenning (bij ingeschakelde bewegingsherkenning neemt de monitor/DVR het camerabeeld op als er veranderingen in het camerabeeld worden vastgesteld, bijv. wanneer een persoon in het registratiebereik komt)
    - Instelling van de tijd waarin de opname doorloopt, wanneer er geen beweging in het registratiebereik meer wordt vastgesteld
    - Keuze van het beeldbereik van de camera, dat voor de bewegingsdetectie wordt gebruikt

- Een bepaald gebied van het beeld kunt u alleen selecteren als op de betreffende kanaal een draadloze camera is aangemeld.

Nadat u de instelmogelijkheid voor het beeldbereik geselecteerd en de instelling via het touchscreen (of de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening) heeft gestart, verschijnt het videobeeld van de camera, dat in 8 x 6 bereiken is verdeeld, zie afbeelding rechts.



Via het touchscreen (of met de pijlknoppen “◀”, “▶”, “▲” resp. “▼” en de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening) kunt u het gebied markeren dat voor de bewegingsdetectie wordt gebruikt.

Is het bereik ingeschakeld (bewegingsherkenning actief), dan verschijnt een “V” op het LC-display.

Sla de instelling op met de knop “K” van het touchscreen of de knop “(MENU)” (31) van de IR-afstandsbediening.





- Via de knop “←” op het touchscreen of via de knop “(MENU)” (31) van de IR-afstandsbediening keert u terug naar de vorige weergave.

### Let op:

- De monitor/DVR neemt in deze bedrijfsmodus het camerabeeld alleen op wanneer de bewegingsdetectie is ingeschakeld (zie boven).
- Bij een te hoge gevoeligheid kunnen foutieve opnames ontstaan, omdat al kleine veranderingen (bijv. bewegende bladeren van een boom) tot een activering leiden. Probeer in dit geval, bepaalde beeldbereiken voor de bewegingsdetectie te verbergen, zie boven.

## 14. Submenu “Afspelen”

### a) Aanwezige opnames afspelen

- > Hoe men het hoofdmenu en het desbetreffende submenu selecteert, staat beschreven in hoofdstuk 11.
- Na het oproepen van het submenu verschijnen de op datum gesorteerde mappen van de opgenomen bewakingsvideo's.
- > Als er gelijktijdig een SD-geheugenkaart en een USB-opslagmedium aan de monitor/DVR is aangesloten, verschijnt rechtsboven op het display een pictogram voor het huidige opslagmedium (“SD Card” resp. “USB”). Schakel om tussen de beide types opslagmedia door het symbool even aan te raken.
- Via het pictogram “” op het touchscreen of via de knop “” (31) van de IR-afstandsbediening kunt u de betreffende selectie annuleren en terugkeren naar de vorige weergave.
- Via het touchscreen (of de knoppen “▲” resp. “▼” op de IR-afstandsbediening) kan de gewenste map worden geselecteerd; deze zijn op datum gesorteerd. Als u de IR-afstandsbediening gebruikt, bevestigt u de keuze telkens met de knop “” (28).
  - Vervolgens kan op dezelfde manier de camera (C1...C4 = camera #1...#4) worden geselecteerd, waarvan u de opnames wilt bekijken (indien een opname van de respectievelijke draadloze camera aanwezig is).
  - Als laatste moet de opname geselecteerd worden, die u wilt afspelen. Deze zijn gesorteerd op tijd, bovendien wordt de bestandsgrootte weergegeven. Nieuwe opnames die nog niet door u zijn bekeken, zijn voorzien van een opmerking.
  - Raak op het touchscreen de geselecteerde en met kleur gemarkeerde opname nogmaals aan, waarna de weergave start (bij gebruik van de IR-afstandsbediening gewoon zoals boven beschreven de knop “” (28) drukken).






#### Bedieningsfuncties via het touchscreen:

Via het pijlsymbool “>” beneden links op het display kunt u de bedieningsfuncties weergegeven, zie afbeelding rechts:








- A Bedieningsfuncties verbergen
- B Weergave stoppen; terug bij de selectie van een opname
- C Weergave starten (resp. bij een reeds lopende weergave pauzeren)
- D Terugspoelen
- E Vooruitspoelen
- F Beeldmodus omschakelen (volledig beeld resp. groot camerabeeld + 3 kleine camerabeelden)



#### Bedieningsfuncties via IR-afstandsbediening

- Vooruit-/terugspoelen: Knop “” resp. “”
- Weergave pauzeren/hervatten: Knop “” (28)
- Volume verhogen/verlagen Knop “▲” resp. “▼”
- Afspelen stoppen: Knop “” (29) of “” (31)
- Beeldmodus omschakelen: Knop “” (25)

## b) Aanwezige opnames wissen

- Hoe men het hoofdmenu en het desbetreffende submenu selecteert, staat beschreven in hoofdstuk 11.
- Na het oproepen van het submenu verschijnen de op datum gesorteerde mappen van de opgenomen bewakingsvideo's.
- Als er gelijktijdig een SD-geheugenkaart en een USB-opslagmedium aan de monitor/DVR is aangesloten, verschijnt rechtsboven op het display een pictogram voor het huidige opslagmedium ("SD Card" resp. "USB"). Schakel om tussen de beide types opslagmedia door het symbool even aan te raken.
- Via het pictogram " op het touchscreen of via de knop " (31) van de IR-afstandsbediening kunt u de betreffende selectie annuleren en terugkeren naar de vorige weergave.
- Via het touchscreen (of de knoppen " resp. " op de IR-afstandsbediening) kan de gewenste directory worden geselecteerd. Deze zijn gesorteerd op datum. Als u de IR-afstandsbediening gebruikt, dan bevestigt u de keuze telkens met de knop " (28).
  - Vervolgens kan op dezelfde manier de camera (C1...C4) worden geselecteerd (voor zover er een registratie van de respectievelijke draadloze camera aanwezig is).
  - Als laatste moet de opname geselecteerd worden, die u wilt wissen. Deze zijn gesorteerd op tijd, bovendien wordt de bestandsgrootte weergegeven. Nieuwe opnames die nog niet door u zijn bekeken, zijn voorzien van een opmerking.
  - Om de geselecteerde opname (kleurig gemarkeerd) te wissen, raakt u op het touchscreen het pictogram " aan of drukt u op de IR-afstandsbediening op de knop " (26).
- Houd er rekening mee dat het wissen niet hoeft te worden bevestigd.
- Als u een hele map wilt wissen, dan moet u eerst alle afzonderlijke opnames in de map verwijderen. Pas daarna kan ook de map zelf worden gewist.

## 15. Submenu “Camera”

—> Hoe men het hoofdmenu en het desbetreffende submenu selecteert, staat beschreven in hoofdstuk 11.

De volgende functies staan ter beschikking:

“Koppelen”	Aanmelden van een draadloze camera op de monitor/DVR
“Activatie”	In-/uitschakelen van draadloze camera's/kanalen (bijv. bij niet-gebruikte kanalen)
“Afbeelding instelling”	Resolutie en gewenste beeldkwaliteit instellen
“Latency vs kwaliteit”	Verhouding van beeldvertraging/latentie ten opzichte van de beeldkwaliteit instellen
“Helderheid”	Helderheid voor iedere draadloze camera afzonderlijk instellen

### a) Functie “Koppelen”

Met behulp van de zgn. “koppel”-procedure wordt de draadloze camera aangemeld op de monitor/DVR. Dit betekent dat de draadloze camera uw camerabeeld slechts naar één monitor/DVR stuurt; andere apparaten hebben geen toegang tot het camerabeeld.

De meegeleverde draadloze camera is gewoonlijk af fabriek op de monitor/DVR aangemeld (als camera #1), zodat de koppel-procedure hier niet meer nodig is.

Als u echter extra draadloze camera's apart aanschaft (in totaal kan de monitor/DVR met vier draadloze camera's worden gebruikt), moeten deze op de monitor/DVR worden aangemeld.

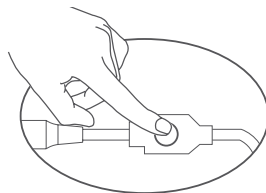
—> Elke draadloze camera kan om veiligheidsredenen slechts op een monitor/DVR worden aangemeld. Het is dus niet mogelijk om het signaal van een draadloze camera op twee of meer monitoren/DVR's weer te geven.

Op elk kanaal van de monitor/DVR kan slechts één draadloze camera worden aangemeld. Als er al een draadloze camera op een kanaal is aangemeld, overschrijft een nieuwe aanmelding van een andere draadloze camera de reeds aanwezige.

Omdat er om veiligheidsredenen voor het aanmeldingsproces slechts 35 seconden beschikbaar zijn, dienen monitor/DVR en draadloze camera indien mogelijk in de directe omgeving van elkaar te zijn (minimum afstand 1 m). Als alternatief moet de aanmelding met behulp van een tweede persoon worden uitgevoerd.

#### Ga voor het koppelen als volgt te werk:

- Sluit eerst de draadloze camera aan op de spannings-/stroomtoevoer, indien dit nog niet is gebeurd. Monteer eerst de antenne.
- Na het oproepen van de functie in de monitor/DVR kiest u met het touchscreen (of met de pijlknoppen “▲” resp. “▼” van de IR-afstandsbediening) een van de vier camera-geheugenplaatsen uit die nog niet bezet is.
- Start de koppel-procedure met de knop “OK” van het touchscreen of de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening.
- Binnen de volgende 35 seconden moet u de koppel-knop (20) in de kabel van de draadloze camera gedurende 2 seconden indrukken, zie afbeelding rechts.
- Na afloop van de 35 seconden verschijnt een bevestigingsbericht op het LC-display van de monitor/DVR of de koppel-procedure succesvol was of niet.



- Via de knop “OK” van het touchscreen of de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening komt u weer terug naar de keuze van de camera-geheugenplaatsen. U kunt nu een andere draadloze camera aanmelden.
- Via de knop “←” op het touchscreen of via de knop “MENU” (31) van de IR-afstandsbediening wordt de aanmeld-procedure beëindigd. Daarna zal de monitor/DVR een herstart uitvoeren en is hij na enkele seconden gereed voor gebruik.

→ De monitor/DVR moet nu het camerabeeld van alle aangemelde draadloze camera's weergeven.

Wanneer de koppel-procedure niet voltooid kan worden, controleer dan of de draadloze camera met de spannings-/stroomvoorziening verbonden is.

Verklein de afstand tussen draadloze camera en bijv. een monitor/DVR, indien de draadloze camera te ver weg is. Start de koppel-procedure daarna opnieuw.

## b) Functie “Activatie”

Niet aanwezige resp. niet-gebruikte draadloze camera's (resp. kanalen) kunnen worden uitgeschakeld.

- Na het oproepen van de functie in de monitor/DVR kiest u met het touchscreen (of met de pijlknoppen “▲” resp. “▼” van de IR-afstandsbediening) een van de vier draadloze camera's uit.
- Met het touchscreen (of met de pijlknoppen “◀” resp. “▶” van de IR-afstandsbediening) kan de geselecteerde draadloze camera worden in- of uitgeschakeld.
- Via de knop “OK” van het touchscreen of de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening wordt de instelling opgeslagen en komt u weer terug in het vorige menu.

→ Via de knop “MENU” (31) van de IR-afstandsbediening kunt u de instelling annuleren en terugkeren naar de vorige weergave.

## c) Functie “Afbeelding instelling”

Hier kunt u de resolutie en beeldkwaliteit instellen die door de monitor/DVR bij de video-opname van het camerabeeld gebruikt. De instelling kan voor elk van de vier draadloze camera's (kanalen) afzonderlijk worden uitgevoerd.

→ Hoe hoger de resolutie of kwaliteit, des te meer geheugen is nodig van video-opnames.

- Na het oproepen van de functie in de monitor/DVR kiest u met het touchscreen (of met de pijlknoppen “▲” resp. “▼” evenals de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening) een van de vier draadloze camera's uit.
- Wissel met het touchscreen (of met de pijlknoppen “◀” resp. “▶” van de IR-afstandsbediening) tussen de instelling van de resolutie en de videocompressie/videokwaliteit.
- Met het touchscreen (of met de pijlknoppen “▲” resp. “▼” evenals de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening) kan de betreffende instelling worden geselecteerd. Een vinkje toont de huidige instelling.
- Via de knop “OK” van het touchscreen of de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening wordt de instelling opgeslagen en komt u weer terug in het vorige menu.

→ Via de knop “MENU” (31) van de IR-afstandsbediening kunt u de instelling annuleren en terugkeren naar de vorige weergave.

## d) Functie “Latency vs kwaliteit”

Hier kunt u de verhouding van beeldvertraging/latentie ten opzichte van de beeldkwaliteit (afhankelijk van de compressieverhouding) instellen.

→ Hoe beter de beeldkwaliteit, hoe hoger ook de beeldvertraging/latentie.

- Na het oproepen van de functie in de monitor/DVR kiest u met het touchscreen (of met de pijlknoppen “▲” resp. “▼” evenals de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening) een van de drie instelmogelijkheden uit.
- Via de knop “OK” van het touchscreen of de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening wordt de instelling opgeslagen en komt u weer terug in het vorige menu.

→ Via de knop “MENU” (31) van de IR-afstandsbediening kunt u de instelling annuleren en terugkeren naar de vorige weergave.

## e) Functie “Helderheid”

Hier kunt u de helderheid van het beeld voor elke draadloze camera afzonderlijk instellen.

- Na het oproepen van de functie in de monitor/DVR kiest u met het touchscreen (of met de pijlknoppen “▲” resp. “▼” evenals de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening) een van de vier draadloze camera's uit.
- Op het LC-display van de monitor/DVR wordt nu het beeld van de geselecteerde draadloze camera weergegeven.
- Selecteer met het touchscreen (of met de pijlknoppen “◀” resp. “▶” op de IR-afstandsbediening) de gewenste beeldhelderheid.
- Via het symbool “<” op het touchscreen (of de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening) wordt de instelling opgeslagen en komt u weer terug in het vorige menu.

→ Via de knop “MENU” (31) van de IR-afstandsbediening kunt u de instelling annuleren en terugkeren naar de vorige weergave.

## 16. Submenu “Alarm”

---

—> Hoe men het hoofdmenu en het desbetreffende submenu selecteert, staat beschreven in hoofdstuk 11.

De volgende functies staan ter beschikking:

“Bewegingsdetectie”	Bewegingsherkenning in-/uitschakelen (akoestisch alarm uitvoeren, mits een verandering in het camerabeeld wordt herkend)
“PIR detectie”	Als deze functie op de monitor/DVR wordt weergegeven, dan kan deze niet worden gebruikt, omdat de meegeleverde draadloze camera geen PIR-sensor heeft. De functie is voor een andere product-versie bestemd.

### a) Functie “Bewegingsdetectie”

Als u het alarm inschakelt, dan laat de monitor/DVR een geluidssignaal horen, als een verandering in het camera-beeld werd herkend.

—> Het volume van het geluidssignaal van het alarm is instelbaar, zie hoofdstuk 12. o).

- Ga naar de functie via het touchscreen (of met de pijlknoppen “▲” resp. “▼” en de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening).
- Schakel het akoestisch alarm via het touchscreen (of met de pijlknoppen “▲” resp. “▼” evenals de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening) in of uit.
- Via de knop “OK” van het touchscreen of de knop “OK” (28) van de IR-afstandsbediening wordt de instelling opgeslagen en komt u weer terug in het vorige menu.

—> Via de knop “MENU” (31) van de IR-afstandsbediening kunt u de instelling annuleren en terugkeren naar de vorige weergave.

### b) Functie “PIR detectie”

Deze functie (voor zover deze wordt getoond) kan niet worden gebruikt, omdat bij deze productversie de draadloze camera geen PIR-sensor bezit.

# 17. Gebruik met Android

---

## a) Monitor/DVR met het netwerk verbinden

- Schakel de monitor/DVR uit en verbind deze via een 1:1-verbonden netwerkkabel met uw netwerk (b.v. router of switch).
- Zet de monitor/DVR aan.
- Ga naar het instelmenu van het netwerk, zie hoofdstuk 12. a).
- Configureer de instellingen voor uw netwerk. Over het algemeen zijn geen instellingen nodig, omdat de monitor/DVR het IP-adres automatisch ontvangt (DHCP is af fabriek ingesteld), voor zover in uw netwerk een DHCP-server aanwezig is (normaal gesproken in elke router geïntegreerd).

Heeft u echter de DHCP-server in uw netwerk uitgeschakeld en voor elk apparaat handmatig IP-adressen ingesteld, moet u de monitor/DVR ook een eigen IP-adres toekennen.

In het invoerveld voor het wachtwoord kunt u een willekeurig wachtwoord invullen, dat voor het gebruik met de app nodig is.

- Bekijk nu in de onderste regel in het instelmenu van het netwerk de netwerk-informatie. Hier dient nu het IP-adres van de monitor/DVR te worden weergegeven en bovendien een QR-code.

→ Als dit niet het geval is, moet u de instellingen opslaan en het instelmenu verlaten. Zet de monitor/DVR uit. Wacht enkele seconden en zet de monitor/DVR weer aan.

## b) App downloaden en instellen

- Download de benodigde gratis app "GoCamPro" uit de Google Play-Store en installeer hem op uw smartphone.

Op het tijdstip van de opmaak van deze gebruiksaanwijzing was minimaal Android 4.2 vereist, wat het gebruik van de app ook op oudere smartphones toelaat. Dit kan natuurlijk bij nieuwere versies van de app wijzigen.



- Na het starten van de app kunt u in de app een nieuwe verbinding maken. Of door de QR-code in de netwerk-informatie van de monitor/DVR te scannen of gewoon de links naast de QR-code weergegeven apparaat-ID in te voeren (20 cijfers tellende combinatie, zonder spaties invoeren).
- In de paswoord-invoerveld moet het wachtwoord worden ingevoerd, dat u bij de monitor/DVR in het netwerk-instelmenu heeft gebruikt.
- Naargelang het aantal camera's tikt u nog op de bijbehorende kanalen CH1, CH2, CH3 en CH4. Deze kunnen later in de app worden weergegeven (kan ook achteraf worden gewijzigd).
- Ken in de bovenste regel nog een willekeurige naam voor de verbinding toe.
- Nadat u de verbinding heeft toegevoegd, verschijnt een lijst met apparaten op de display. Als u slechts een enkele monitor/DVR heeft toegevoegd, is daar alleen een apparaat zichtbaar.

→ Als u meerdere soortgelijke monitoren/DVR's heeft (resp. apparaten die met dezelfde app werken), kunt u het gewenste apparaat selecteren waarvan u de camerabeelden wilt zien.

- Na het selecteren van het apparaat verschijnt een leeg scherm met het symbool "▶". Als u hierop klikt, dan zou nu het videobeeld van de eerste camera moeten worden weergegeven.



→ Als de monitor/DVR zich in een menu bevindt, is geen beeldoverdracht mogelijk. Verlaat op de monitor/DVR het menu, zodat een resp. meerdere camerabeelden worden weergegeven.

Wordt het videobeeld op de smartphone weergegeven en gaat u op de monitor/DVR naar een menu, dan wordt de video-overdracht onderbroken en verschijnt er een foutmelding op uw smartphone.

Afhankelijk van het type en de snelheid van de verbinding (wifi resp. GSM) zijn voor het videobeeld meerdere beelden per seconde mogelijk (snelheidsweergave wordt altijd onder het kanaalnummer CH1, CH2, CH3 of CH4 weergegeven).



### **Belangrijk!**

Houd er rekening mee dat er voor de video-overdracht grote hoeveelheden gegevens worden verwerkt. Afhankelijk van uw mobiele abonnement kunnen eventueel hoge kosten ontstaan!

## **c) Pushberichten**

Bij bewegingsherkenning (verandering van de beeldinhoud, zie hoofdstuk 13. b) kan een bericht naar uw smartphone worden gestuurd.

### **Ga als volgt te werk:**

- Activeren op de monitor/DVR eerst de automatische opname bij bewegingsdetectie (hoofdstuk 13. b). Voer indien nodig een korte functietest uit.
- Schakel vervolgens in de netwerkinstellingen (hoofdstuk 12. a) de pushberichten in.

Daar kunt u de interval voor de berichten selecteren (2, 5, 10, 20, 30 minuten). Hoe korter de interval, des te vaker worden er berichten naar de smartphone verzonden.

Bovendien kunt u in de netwerkinstellingen de periode invoeren, waarin de pushberichten moeten worden verzonden. Op deze manier kunt u bijv. voorkomen dat overdag onnodige berichten naar de smartphone worden gestuurd.

- Verlaat het OSD-menu van de monitor/DVR.

→ Als de monitor/DVR zich in een menu bevindt, is geen beeldoverdracht mogelijk. Verlaat op de monitor/DVR het OSD-menu, zodat een resp. meerdere camerabeelden worden weergegeven (selectie zie hoofdstuk 10. b) of c).

- Start de app op de smartphone. Kies het gewenste apparaat in de lijst met apparaten (als u slechts één monitor/DVR heeft aangemeld, bevindt zich hier slechts één apparaat). Start dan de weergave via het symbool "▶" van de app (zie ook hoofdstuk 17. b).
- Drukt u op de menuknop op uw smartphone, dan verschijnt het menu van de app. Hier kunt u de instellingen voor de pushberichten invoeren.

Voer een naam in, die later in de apparatenlijst op de monitor/DVR moet verschijnen. Plaats het vinkje dat de smartphone op het apparaat (hiermee is de monitor/DVR bedoeld) wordt geregistreerd. Bevestig vervolgens de instellingen. Zo heeft u een overzicht, naar welk apparaat pushberichten worden gestuurd.

In de apparatenlijst op de monitor/DVR kunnen de aangemelde apparaten ook weer worden gewist. U kunt optioneel in de app het vinkje voor de registratie verwijderen om de pushberichten te deactiveren.

## **d) Foto op de smartphone maken**

Op de smartphone kan tijdens een lopende video-overdracht een foto genomen worden. Raak hiervoor gewoon het fotoapparaat-symbool aan de rand van het videobeeld aan.

## e) Opnames van de monitor/DVR afspelen

U heeft van de smartphone direct op de aanwezige registraties van de monitor/DVR toegang, die zich op het actieve opslagmedium (SD-geheugenkaart of USB-opslagmedium) bevinden.

→ Als er een opname loopt, kan niet tegelijkertijd een weergave worden gestart.

- Start de app op de smartphone. Kies het gewenste apparaat in de lijst met apparaten (als u slechts één monitor/DVR heeft aangemeld, bevindt zich hier slechts één apparaat). Start dan de weergave via het symbool "▶" van de app (zie ook hoofdstuk 17. b).
- Drukt u op de menuknop op uw smartphone, dan verschijnt het menu van de app. Kies hier de weergave-functie. Vervolgens kunt u bijv. het gewenste kanaal kiezen, waarvan u de opnames wilt bekijken.
- Na de bevestiging op de smartphone verschijnt een lijst met de op datum gesorteerde opnames. Selecteer de gewenste datum door erop te klikken.
- Na de bevestiging op de smartphone verschijnt een lijst met de op tijd gesorteerde opnames. Selecteer de gewenste tijd door erop te klikken.
- De opname wordt nu weergegeven. Er staat zowel een pauze-functie ter beschikking alsook een vooruit- en terugspoelen.

# 18. Gebruik met iOS

---

## a) Monitor/DVR met het netwerk verbinden

- Schakel de monitor/DVR uit en verbind deze via een 1:1-verbonden netwerkkabel met uw netwerk (b.v. router of switch).
- Zet de monitor/DVR aan.
- Ga naar het instelmenu van het netwerk, zie hoofdstuk 12. a).
- Configureer de instellingen voor uw netwerk. Over het algemeen zijn geen instellingen nodig, omdat de monitor/DVR het IP-adres automatisch ontvangt (DHCP is af fabriek ingesteld), voor zover in uw netwerk een DHCP-server aanwezig is (normaal gesproken in elke router geïntegreerd).

Heeft u echter de DHCP-server in uw netwerk uitgeschakeld en voor elk apparaat handmatig IP-adressen ingesteld, moet u de monitor/DVR ook een eigen IP-adres toekennen.

In het invoerveld voor het wachtwoord kunt u een willekeurig wachtwoord invullen, dat voor het gebruik met de app nodig is.

- Bekijk nu in de onderste regel in het instelmenu van het netwerk de netwerkinformatie. Hier dient nu het IP-adres van de monitor/DVR te worden weergegeven en bovendien een QR-code.

→ Als dit niet het geval is, moet u de instellingen opslaan en het instelmenu verlaten. Zet de monitor/DVR uit. Wacht enkele seconden en zet de monitor/DVR weer aan.

## b) App downloaden en instellen

- Download de benodigde gratis app "GoCamPro" uit de Apple Store en installeer hem op uw smartphone.

Op het tijdstip van de opmaak van deze gebruiksaanwijzing was minimaal iOS 9.0 vereist. Dit kan natuurlijk bij nieuwere versies van de app wijzigen.



- Na het starten van de app kunt u in de app een nieuw apparaat toevoegen, door de QR-code in de netwerkinformatie van de monitor/DVR te scannen of gewoon de links naast de QR-code weergegeven apparaat-ID in te voeren (20 cijfers tellende combinatie, zonder spaties invoeren).

→ Als u meerdere soortgelijke monitoren/DVR's heeft (resp. apparaten die met dezelfde app werken), kunt u deze op dezelfde wijze aanmelden.

- In het invoerveld voor het wachtwoord van de app dient u het wachtwoord in te vullen, dat u in bij de monitor/DVR in het netwerk instelmenu heeft gebruikt; U kunt de wachtwoord-functie ook uitschakelen.
- Voer voor het apparaat absoluut een (willekeurige) titel/naam in, anders kan de aanmelding niet worden voltooid.
- Naargelang het aantal camera's kunt u op de bijbehorende kanalen CH1, CH2, CH3 en CH4 in- of uitschakelen.
- Sla alle invoer op.
- Nadat u de verbinding heeft toegevoegd, verschijnt een lijst met apparaten op de display. Als u slechts een enkele monitor/DVR heeft toegevoegd, is daar alleen een apparaat zichtbaar. Selecteer dit.
- Na het selecteren van het apparaat verschijnt een leeg scherm; klik op het symbool "▶", waarna het videobeeld van de beschikbare camera's moet worden weergegeven.

→ Als de monitor/DVR zich in een menu bevindt, is geen beeldoverdracht mogelijk. Verlaat op de monitor/DVR het OSD-menu, zodat een resp. meerdere camerabeelden worden weergegeven.

Wordt het videobeeld op de smartphone weergegeven en gaat u op de monitor/DVR naar het OSD-menu, dan wordt de video-overdracht onderbroken en verschijnt er een foutmelding op uw smartphone.



### **Belangrijk!**

Houd er rekening mee dat er voor de video-overdracht grote hoeveelheden gegevens worden verwerkt. Afhankelijk van uw mobiele abonnement kunnen eventueel hoge kosten ontstaan!

## c) Pushberichten

Bij bewegingsherkenning (verandering van de beeldinhoud, zie hoofdstuk 13. b) kan een bericht naar uw smartphone worden gestuurd.

### Ga als volgt te werk:

- Activeren op de monitor/DVR eerst de automatische opname bij bewegingsdetectie (hoofdstuk 13. b). Voer indien nodig een korte functietest uit.

- Schakel vervolgens in de netwerkinstellingen (hoofdstuk 12. a) de pushberichten in.

Daar kunt u de interval voor de berichten selecteren (2, 5, 10, 20, 30 minuten). Hoe korter de interval, des te vaker worden er berichten naar de smartphone verzonden.

Bovendien kunt u in de netwerkinstellingen de periode invoeren, waarin de pushberichten moeten worden verzonden. Op deze manier kunt u bijv. voorkomen dat overdag onnodige berichten naar de smartphone worden gestuurd.

- Verlaat het OSD-menu van de monitor/DVR.

→ Als de monitor/DVR zich in een menu bevindt, is geen beeldoverdracht mogelijk. Verlaat op de monitor/DVR het OSD-menu, zodat een resp. meerdere camerabeelden worden weergegeven (selectie zie hoofdstuk 10. b) of c).

- Start de app op de smartphone. Kies het gewenste apparaat in de lijst met apparaten (als u slechts één monitor/DVR heeft aangemeld, bevindt zich hier slechts één apparaat). Start dan de weergave via het symbool "▶" van de app (zie ook hoofdstuk 18. b).

- Als u nu een van de camerabeelden aanklikt, verschijnt de menubalk van de app. Klikk u op de knop voor de pushberichten.

- In het verschijnende menu voert u een naam in, die later in de apparatenlijst op de monitor/DVR moet verschijnen. Activeer de schakelaar voor de registratie op het apparaat (hiermee is de monitor/DVR bedoeld), zodat de smartphone in de monitor/DVR wordt geregistreerd. Zo heeft u een overzicht, naar welk apparaat pushberichten worden gestuurd. Sla vervolgens de instellingen op.

In de apparatenlijst op de monitor/DVR kunnen de aangemelde apparaten ook weer worden gewist. U kunt ook in de app de schakelaar voor de registratie in de "uitgeschakeld"-stand zetten, om de pushberichten te deactiveren.

## d) Foto op de smartphone maken

Op de smartphone kan tijdens een lopende video-overdracht een foto genomen worden. Raak hiervoor gewoon het foto-symbool aan de rand van het videobeeld aan.

## e) Opnames van de monitor/DVR afspelen

U heeft van de smartphone direct op de aanwezige registraties van de monitor/DVR toegang, die zich op het actieve opslagmedium (SD-geheugenkaart of USB-opslagmedium) bevinden.

→ Als er een opname loopt, kan niet tegelijkertijd een weergave worden gestart.

- Start de app op de smartphone. Kies het gewenste apparaat in de lijst met apparaten (als u slechts één monitor/DVR heeft aangemeld, bevindt zich hier slechts één apparaat). Start dan de weergave via het symbool "▶" van de app (zie ook hoofdstuk 18. b).
- Als u nu een van de camerabeelden aanklikt, verschijnt de menubalk van de app. Klikt u op de kleine knop met het map-symbool.
- Kies het opslagmedium (SD-geheugenkaart of USB-opslagmedium) en vervolgens het gewenste kanaal, waarvan u de opnames wilt bekijken.
- Na de bevestiging op de smartphone verschijnt een lijst met de op datum gesorteerde opnames. Selecteer de gewenste datum door erop te klikken.
- Na de bevestiging op de smartphone verschijnt een lijst met de op tijd gesorteerde opnames. Selecteer de gewenste tijd door erop te klikken.
- De opname wordt nu weergegeven. Via de menubalk (verschijnt eventueel pas wanneer u het camerabeeld aanklikt) is zowel een pauze functie als ook een vooruit- en terugspoelen mogelijk.

## 19. Verhelpen van storingen

---

U heeft met het digitale videobewakingsset een product aangeschaft dat volgens de huidige stand van de techniek is gebouwd en veilig in de omgang is. Desondanks is het mogelijk dat er zich problemen en storingen voordoen. Hieronder vindt u enige informatie over hoe u mogelijke storingen kunt verhelpen:

### Beeld van de draadloze camera wordt niet weergegeven

- Elke draadloze camera (tot 4 zijn mogelijk) moet op de monitor/DVR worden aangemeld. Deze procedure wordt ook wel "koppelen" genoemd. Houd rekening met hoofdstuk 15. a).
- De afzonderlijke bij het set meegeleverde draadloze camera werd normaliter door de fabrikant al aangemeld (draadloze camera/kanaal #1). Indien echter nog steeds geen beeld verschijnt, voert u de aanmelding nogmaals uit.
- Controleer of het kanaal voor de draadloze camera werd uitgeschakeld, zie hoofdstuk 15. b). Als dit het geval is, schakel het kanaal dan weer in.
- Test de werking, door monitor/DVR en draadloze camera op een afstand van 1 - 2 m te gebruiken. Voer eventueel de aanmelding ("koppelen") opnieuw uit, zie hierboven.
- Selecteer de juiste draadloze camera/het juiste kanaal.
- Controleer of de draadloze camera via de bijbehorende netvoedingadapter van stroom wordt voorzien.
- Controleer of de antenne van de draadloze camera correct is vastgeschroefd; wijzig de antennepositie.
- Neem alstublieft hoofdstuk 19 in acht.

### **Kleine reikwijdte.**

- Stel de antennes van monitor/DVR en draadloze camera anders in.
- Richt niet met de twee antennes op elkaar, hierdoor neemt de reikwijdte aanzienlijk af.
- Voor een optimale reikwijdte dienen de antennes van monitor/DVR en draadloze camera parallel ten opzichte van elkaar te zijn ingesteld.
- Controleer of de antenne van de draadloze camera en de monitor/DVR is vastgeschroefd. Verwissel de antenne van monitor/DVR en draadloze camera niet (de antenne van de monitor/DVR is groter dan die van de draadloze camera).
- Neem alstublieft hoofdstuk 20 in acht.

### **Opname is uitsluitend in zwart/wit**

- In principe vindt de opname 's nachts bij geactiveerde IR-led's altijd in zwart/wit en niet in kleur plaats.

### **Er verschijnt geen beeld op het LC-display**

- Zet de monitor/DVR aan.
- Het LC-display is vanzelf uitgegaan om stroom te besparen.

### **Bewegingsherkenning werkt niet goed**

- De bewegingsherkenning is gebaseerd op de herkenning van veranderingen van het camerabeeld (zie hoofdstuk 13. b).

Voordelen: Onafhankelijk van de omgevingstemperatuur

Onafhankelijk van de temperatuur van het bewegende object

Nadelen: Verkeerde activeringen vinden bijv. door bewegende planten plaats (bij te hoge instelling van de gevoeligheid) of door snelle veranderingen van de helderheid (bijv. zon/wolken)

Deze manier van bewegingsdetectie onderscheidt zich fundamenteel van diegenen met PIR-sensoren, die op een warmteverandering in het registratiebereik reageren.

- Gebruik een andere instelling van de gevoeligheid.
- Stel de draadloze camera anders in.
- De snelheid van de objecten, die het bewakingsbereik doorkruisen, is te snel.
- Begrens het bewakingsgebied, zie hoofdstuk 13. b), zodat bijv. beeldgebieden met bomen, straten e.d. niet meer op bewegingen worden bewaakt.

### **SD-geheugenkaart wordt niet herkend**

- De monitor/DVR kan alleen met geheugenkaarten tot 128 GB worden gebruikt.
- De monitor/DVR kan alleen met het bestandsformaat FAT of FAT32 omgaan, echter niet met bijvoorbeeld NTFS.
- Formateer de geheugenkaart met de betreffende functie van de monitor/DVR, zie hoofdstuk 12. e); hierbij gaan alle gegevens op de geheugenkaart verloren. Afhankelijk van de grootte van de geheugenkaart kan het formatteren proces enige tijd duren.
- Kies voor het opslaan van het juiste opslagmedium uit (of SD-geheugenkaart of USB-opslagmedium, zie hoofdstuk 12. f).
- Verwijder de geheugenkaart en plaats hem opnieuw.
- Gebruik een andere geheugenkaart.
- Schakel de monitor/DVR uit en vervolgens weer in.

### **USB-opslagmedium wordt niet herkend**

- De monitor/DVR kan alleen met USB-opslagmedia met een capaciteit tot 3 TB worden gebruikt.
- De monitor/DVR kan alleen met het bestandsformaat FAT of FAT32 omgaan, echter niet met bijvoorbeeld NTFS.
- Formateer het USB-opslagmedium met de betreffende functie van de monitor/DVR, zie hoofdstuk 12. e); hierbij gaan alle gegevens op het USB-opslagmedium verloren. Afhankelijk van de grootte van het USB-opslagmedium kan het formatteren proces enige tijd duren.
- Kies voor het opslaan van het juiste opslagmedium uit (of SD-geheugenkaart of USB-opslagmedium, zie hoofdstuk 12. f).
- Schakel de monitor/DVR uit en vervolgens weer in.
- Als een USB-harddrive wordt aangesloten, dient u te controleren of deze is ingeschakeld.
- Gebruik als test een USB-harddrive met eigen netvoedingadapter. Sommige 6,35 cm-/2,5"-USB-harddrives (die zonder netvoedingadapter werken) hebt te veel stroom nodig (vooral bij het starten).

### **Slechte beeldkwaliteit van de opname**

Stel een hogere beeldkwaliteit resp. resolutie in, zie hoofdstuk 15. c).

## **Opnames kunnen niet worden opgeslagen**

- Is het opslagmedium vol? Plaats een nieuwe, lege SD-geheugenkaart of sluit u een nieuwe, lege USB-opslagmedium aan.
- Activeer indien nodig het automatisch overschrijven van de geheugenkaart resp. het USB-opslagmedium, zie hoofdstuk 12. d). Hierbij worden de oudste opnames telkens door de huidige opname overschreven en gaan verloren.  
Is het overschrijven gedeactiveerd is, kunnen geen nieuwe opnames worden opgeslagen, wanneer het opslagmedium vol is.
- Schakel de schrijfbeveiliging van de SD-geheugenkaart (resp. het USB-opslagmedium) uit.
- Als bij de gebruikte SD-geheugenkaart de schuifschakelaar voor de schrijfbeveiliging zeer licht loopt, kan het gebeuren dat de schuifschakelaar bij het insteken van de geheugenkaart in de monitor/DVR beweegt en de schrijfbeveiliging ongewild wordt geactiveerd.
- Formateer de SD-geheugenkaart resp. een USB-opslagmedium met de betreffende functie van de monitor/DVR, zie hoofdstuk 12. e). Hierbij gaan alle gegevens op de SD-geheugenkaart resp. op het USB-opslagmedium verloren. Afhankelijk van de grootte van het opslagmedium kan het formateerproces enige tijd duren.
- De monitor/DVR kan alleen met het bestandsformaat FAT of FAT32 omgaan, echter niet met bijvoorbeeld NTFS.
- Als u problemen ondervindt bij het opslaan op een SD-geheugenkaart, let er dan op dat deze minimaal "Class 4" of hoger moet zijn. Dit zorgt ervoor dat de snelheid van de SD-geheugenkaart voldoende is om de continue opname van de videogegevens te garanderen.

## **Geen audiosignaal van de draadloze camera**

- Controleer of het volume van de luidspreker van de monitor/DVR is onderdrukt, zie hoofdstuk 12. k).
- Stel het volume hoger in, zie hoofdstuk 12. n) of 10. c).

## **Fluitgeluiden/terugkoppelgeluiden vanuit de luidspreker van de monitor/DVR**

- De draadloze camera bevindt zich te dicht bij de monitor/DVR. Het via de microfoon in de draadloze camera opgenomen geluid wordt met een geringe tijlvertraging weergegeven via de luidspreker van de monitor/DVR. Dit leidt tot een terugkoppeling, waardoor een steeds luider fluitend geluid te horen is.
- Wilt u de apparaten, bijv. bij wijze van test naast elkaar uitproberen, stel dan het volume van de monitor/DVR laag in of onderdruk het geluid. U kunt ook de opening van de microfoon aan de achterkant van de draadloze camera met een strookje isolatieband afdekken.

## **Opname kan niet worden afgespeeld**

- Terwijl de opname van het videosignaal van een of meerdere draadloze camera's loopt, is het afspelen van een opname niet mogelijk. Dit is ook van toepassing als een aanwezige opname via de Android- of iOS-app moet worden afgespeeld.



## **Netwerk werkt niet**

- Controleer de verbinding tussen monitor/DVR en uw router/netwerkswitch.
- Voordat u de monitor/DVR inschakelt, moet de netwerkverbinding met de router/netwerkswitch tot stand zijn gebracht.
- Sluit de monitor/DVR bij wijze van test direct aan op de router en niet via een netwerkswitch.
- Gebruik hiervoor altijd een 1:1-aangesloten, volledig geactiveerd netwerkkabel.
- Afhankelijk van uw netwerk moet in de netwerkinstellingen of DHCP te kiezen of een vast IP-adres in te stellen.

Als in uw netwerk een DHCP-server aanwezig is (normaal gesproken in vrijwel elke router geïntegreerd), moet u ook op de monitor/DVR de DHCP-functie inschakelen. De monitor/DVR ontvangt vervolgens automatisch het benodigde IP-adres van uw DHCP-server.

Als u vaste IP-adressen gebruikt, verstrek dan voor de monitor/DVR een nog ongebruikt IP-adres uit hetzelfde adressenbereik.

- Als u de netwerkinstellingen gewijzigd heeft, schakel de monitor/DVR dan uit en na enkele seconden weer aan.
- Een firewall verhindert de functie van de monitor/DVR.

## **IR-afstandsbediening functioneert niet**

- Vervang de batterij van de IR-afstandsbediening door een nieuwe. Let op de juiste polariteit bij het plaatsen van de batterij.
- Richt de voorkant van de IR-afstandsbediening op de ontvanger van de monitor/DVR (het zwarte veld onder het LC-display).

## **Opnames kunnen op de computer niet worden afgespeeld**

- Gebruik een andere software om video's af te spelen.

## 20. Bereik

---

De reikwijdte voor de draadloze overdracht van de signalen tussen draadloze camera en monitor/DVR bedraagt bij optimale omstandigheden tot 300 m.

—> Bij deze vermelding van de reikwijdte betreft het echter de "reikwijdte in het vrije veld". Deze ideale positionering (bijv. monitor/DVR en draadloze camera op een egale, vlakke weide zonder bomen en huizen enz.) is in de praktijk echter niet mogelijk.

Normaal gesproken wordt de monitor/DVR binnen opgesteld en wordt de draadloze camera bijv. op een carport of in een trappenhuis gemonteerd.

Door de verschillende invloeden op de draadloze transmissie kan helaas geen bepaalde reikwijdte gega-randeerd worden.

Normaal gesproken is het gebruik in een eengezinswoning echter zonder problemen mogelijk.

Als de monitor/DVR geen signaal van de draadloze camera ontvangt, moet u de afstand tussen monitor/DVR en draadloze camera verminderen of de antennes anders instellen.

Het is optimaal, als de antennes parallel van elkaar staan. Een sterke afname van de reikwijdte ontstaat, als u de punten van de antennes op elkaar richt.

Het bereik kan aanzienlijk gereduceerd worden door:

- Muren, plafonds van gewapend beton
- Gecoat/gemetalliseerde isolerende beglazing, aluminium kozijnen e.d.
- Bomen, struiken, aarde, rotsen
- Nabijgelegen metalen & geleidende voorwerpen (bijv. radiatoren, stalen deuren)
- De nabijheid van een menselijk lichaam
- Breedbandstoringen, bijv. in woongebieden (router, WLAN-apparatuur, GSM's, draadloze hoofdtelefoons, enz.)
- In de buurt van elektrische motoren, transformatoren, netvoedingadapters, monitoren
- Nabijheid van stopcontacten en elektrische kabels
- De nabijheid van slecht afgeschermd of zonder behuizing gebruikte computers of andere elektrische apparaten

## 21. Reiniging en onderhoud

---



Gebruik in geen geval agressieve reinigingsmiddelen, reinigingsalcohol of andere chemische producten omdat de behuizing beschadigd of de werking zelfs belemmerd kan worden.

- Verbreek voor iedere reiniging de verbinding met de stroomvoorziening.
- Gebruik een droog, pluisvrij doekje voor de reiniging van het product.
- Richt nooit een waterstraal van een tuinslang of een hogedrukreiniger op de draadloze camera.

## 22. Afvoer

---

### a) Product



Elektronische apparaten zijn recyclebare stoffen en horen niet bij het huisvuil. Voer het product aan het einde van zijn levensduur volgens de geldende wettelijke bepalingen af.



Verwijder een eventueel in de IR-afstandsbediening geplaatste batterij en voer deze gescheiden van het product af.

### b) Batterijen/accu's

Als eindverbruiker bent u conform de KCA-voorschriften wettelijk verplicht om alle lege batterijen/accu's in te leveren. Batterijen/accu's mogen niet met het huisvuil meegegeven worden.



Batterijen/accu's die schadelijke stoffen bevatten, worden aangegeven met het nevenstaande symbool. Dit pictogram duidt erop dat afvoer via het huishoudelijk afval verboden is. De aanduidingen voor de zware metalen die het betreft zijn: Cd = cadmium, Hg = kwik, Pb = lood (de aanduiding staat op de batterijen/accu's bijv. onder het links afgebeelde vuilnisbaksymbool).

U kunt verbruikte batterijen/accu's gratis afgeven bij het KCA, onze filialen of overal waar batterijen/accu's worden verkocht.

Zo voldoet u aan de wettelijke verplichtingen en draagt u bij aan de bescherming van het milieu.

## 23. Conformiteitsverklaring (DOC)

---

Hiermee verklaart Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau dat het product voldoet aan richtlijn 2014/53/EU.



De volledige tekst van de EU-conformiteitsverklaring is als download via het volgende internetadres beschikbaar:

[www.conrad.com/downloads](http://www.conrad.com/downloads)

Kies een taal door op een vlagsymbool te klikken en voer het bestelnummer van het product in het zoekveld in; aansluitend kunt u de EU-conformiteitsverklaring downloaden in PDF-formaat.

## 24. Technische gegevens

---

### a) Monitor/DVR

Bedrijfsspanning .....	12 V/DC
Aantal draadloze camera's .....	max. 4 (één bevindt zich in de levering, er kunnen er nog drie als toebehoor afzonderlijk worden besteld)
Display-diagonaal .....	254 mm (10")
Displayresolutie .....	1024 x 600 pixels
Touchscreen-functie .....	ja
Te gebruiken geheugenkaart .....	SD/SDHC/SDXC, max. 128GB (niet inbegrepen, apart te bestellen)
Te gebruiken USB-opslagmedium .....	USB-stick of USB-harddisk (ook 6,35 cm/2,5"), tot 3 TB
Bestandsformaat .....	FAT/FAT32
Opnameformaat .....	AVI
Videocompressie .....	H.264
Resolutie van de opname .....	1920 x 1080 of 1280 x 720 pixels, tot max. 30 frames/s
Opnameduur .....	afhankelijk van de beeldinhoud/compressie/resolutie/geheugenkaart
AV-uitgang .....	ja (HDMI)
Omgevingsomstandigheden .....	temperatuur 0 °C tot +40 °C, relatieve luchtvochtigheid 15% tot 85%, niet condenserend
Montage-/gebruiksplek .....	uitsluitend in droge, gesloten ruimtes binnenshuis
Afmetingen (b x h x d) .....	255 x 137 x 37 mm (zonder antenne, zonder standaard)
Gewicht .....	806 g (incl. antenne)

### b) Draadloze camera

Bedrijfsspanning .....	12 V/DC
Zendfrequentie .....	2,4GHz
Zendvermogen .....	14 dBm @16 QAM EVM 5%, 18 dBm @ QPSK EVM 8%
Reikwijdte .....	tot 300 m (in het vrije veld, zie hoofdstuk 20)
Beeldsensor .....	CMOS, 9,4 mm (1/2,7"), 2 megapixels
Resolutie effectief .....	1920 x 1080 pixels (horizontaal x verticaal)
Lichtgevoeligheid .....	0 lux (IR aan)
Brandpuntsafstand .....	500 mm
Invalshoek horizontaal .....	90°
Invalshoek verticaal .....	50°
IR-led's .....	3 (IR-Array met High-Power-IR-led's)

IR-golflengte .....	850 nm
IR-reikwijdte.....	tot 20 m
IP-beschermingsgraad .....	IP66
Montage-/gebruiksplek .....	binnen-/buitenshuis
Omgevingscondities .....	temperatuur -20 °C tot +50 °C
Afmetingen (l x b x h).....	222 x 66 x 66 mm (zonder houder/antenne)
Gewicht.....	498 g (incl. houder/antenne)

**c) Netvoedingadapter voor de monitor/DVR**

Bedrijfsspanning .....	100 - 240 V/AC, 50 Hz
Uitgang .....	12 V/DC, 2 A

**d) Netvoedingadapter voor de draadloze camera**

Bedrijfsspanning .....	100 - 240 V/AC, 50 Hz
Uitgang .....	12 V/DC, 1 A

**e) IR-afstandsbediening**

Bedrijfsspanning .....	3 V/DC (1x batterij type CR2025)
------------------------	----------------------------------





Ⓓ Dies ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau ([www.conrad.com](http://www.conrad.com)).

Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Die Publikation entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung.

Copyright 2018 by Conrad Electronic SE.

Ⓔ This is a publication by Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau ([www.conrad.com](http://www.conrad.com)).

All rights including translation reserved. Reproduction by any method, e.g. photocopy, microfilming, or the capture in electronic data processing systems require the prior written approval by the editor. Reprinting, also in part, is prohibited. This publication represent the technical status at the time of printing.

Copyright 2018 by Conrad Electronic SE.

Ⓕ Ceci est une publication de Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau ([www.conrad.com](http://www.conrad.com)).

Tous droits réservés, y compris de traduction. Toute reproduction, quelle qu'elle soit (p. ex. photocopie, microfilm, saisie dans des installations de traitement de données) nécessite une autorisation écrite de l'éditeur. Il est interdit de le réimprimer, même par extraits. Cette publication correspond au niveau technique du moment de la mise sous presse.

Copyright 2018 by Conrad Electronic SE.

Ⓖ Dit is een publicatie van Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau ([www.conrad.com](http://www.conrad.com)).

Alle rechten, vertaling inbegrepen, voorbehouden. Reproducties van welke aard dan ook, bijvoorbeeld fotokopie, microverfilmung of de registratie in elektronische gegevensverwerkingsapparatuur, vereisen de schriftelijke toestemming van de uitgever. Nadruk, ook van uittreksels, verboden. De publicatie voldoet aan de technische stand bij het in druk bezorgen.

Copyright 2018 by Conrad Electronic SE.